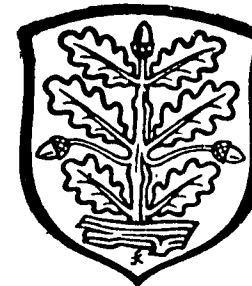


Langener Zeitung

D4449 B



Amtsverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 8,40 DM + 0,60 DM Trügelohn (in diesem Betrag sind 0,21 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,50 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 30 Pfg., freitags 50 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 28, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: im Anzeigenteil 0,40 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 0,95 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreliste 9. Anzeigenaufnahme bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 1

Mittwoch, den 3. Januar 1973

77. Jahrgang

THEMEN DES TAGES

Ende des Inseldaseins

(dtd) - Wenn die Engländer bisher nach Deutschland, Frankreich oder Dänemark führen, dann begaben sie sich auf den Kontinent. Das ist ab 1. Januar 1973 anders geworden. Zwar trennt der Ärmelkanal ihr Land auch weiterhin vom Festland, aber die Zweiteilung Europas in Inselreich und Kontinent fand ihr Ende. Mit dem Inseldasein der Engländer ist es vorbei. Die britische Insel, einst Machtmittelpunkt des Empires, wird nun echter Bestandteil Europas und London trotz seiner Insellage einer der Schwerpunkte des Kontinents.

Der 1. Januar 1973 wurde damit zu einem wahrhaft historischen Tag. Was mit den römischen Verträgen vor der Verwirklichung ein erhebliches Stück näher. Denn die Sechser-Gemeinschaft der vergangenen Jahre wurde dem Staaten überdeckenden und Ländergrenzen überwindenden Namen Europa noch nicht gerecht. Und noch weniger dem gemeinsamen kulturellen Erbe. Das heißt natürlich nicht, daß der Länderblock, der sich unter den Namen Europa duckt, nun schon geeinigt wäre und als selbständiges Ganzes zu verstehen wäre. Das Zusammenwachsen wird noch viele Schmerzen bereiten. Noch stehen zu viele Länder außerhalb. Trotz aller Schwierigkeiten, die noch vor den Europäern liegen, eröffnen sich neue Perspektiven.

Innerhalb des Vorstands wurden einige Veränderungen vorgenommen. Der Vertreter des Ortsbrandmeisters wurde mit größeren Zuständigkeiten ausgestattet. Auch die Gruppenführer wurden mit Aufgaben betraut, die ihrer Stellung gemäß waren. Die Uniformen wurden modernisiert und die Feuerwehrmänner erhielten zusätzliche Kleidungsstücke. 1968 war der Fahrzeugpark recht veraltet, die notwendig waren, um die Fahrzeuge einsatzbereit zu halten. Inzwischen hat sich die Lage wesentlich verbessert. Durch die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges und eines moderner Wagenpark geschaffen, so daß für das Jahr 1973 kein weiteres Löschgruppenfahrzeug gefordert werden muß.

Nach den Reden

Die schreckliche Gewohnheit, vom Frieden nur zu reden

(dtd) Die Weihnachtsreden der Politiker sind vorbei, die Neujahrsansprachen der Prominenten sind verklungen. Sie redeten davon, daß die Welt den Frieden brauche, sie gaben Ratschläge, daß man die Waffen schweigen lassen solle. Sie beklagten Vietnam, sie beschworen die Völker in Nahost, sich zu arrangieren. Der Paps, die Präsidenten, die Könige der Welt redeten sanft und appellierten an das internationale Gewissen.

Man könnte fragen, was sollen sie anderes sagen? Was bleibt Ihnen übrig, als die abgenutzten Vokabeln zu wiederholen? Aber trotzdem, wer Ihnen zuhört, hat ein schlechtes Gefühl. Da wird wahrhaft das Gewissen angegriffen. Und der Verstand strapaziert. Man fragt sich, wie es die Großen der Erde, die Verantwortlichen fertlg bringen, dem schrecklichen Barbarismus unserer Epoche immer und immer wieder mit Phrasen zu kommen. Wäre nicht auch hier einmal Reform nötig? Die Tradition solcher Worte ist miserabel.

Wie wäre es, wenn einmal einer herredt schweigen würde. Wenn einer, dessen Worte man erwartet, sagen würde, mir bleibt bei diesen Scheußlichkeiten nichts vorzubringen. Ich bin es leid, Worte, sinnlose Worte gegen das Drama der schrecklichen Realitäten zu machen. Ich weiß, wie solche Worte im Winde verwehen. Ich weiß, daß ich morgen selbst gezwungen bin, gegen die schönen Absichten, die ich hier verkünde, zu handeln. Ich schweige. Im Namen eines Protestes, der mit der Zunge nicht zu artikulieren ist. Eine Ansprache, die nicht gehalten würde. Wäre sie nicht wirksamer als die törichtesten Töne der Übelkeit?

Dietrich Huber

Langen als Feuerwehrstützpunkt

Vorbildlicher Katastrophenplan / 111 Einsätze im Jahr 1971

Für die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr 1879 Langen stellte Stadtbrandinspektor Hans Jäckel einen Rückblick über die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr in der Zeit vom 22. Dezember 1967 bis 31. Dezember 1972 auf. Nach der neuen Satzung der Freiwilligen Feuerwehr, die von der Stadtverordnetenversammlung am 16. September 1972 verabschiedet wurde, sind an dieser Jahreshauptversammlung am 5. Januar Neuwahlen vorzunehmen.

1967 hatte Hans Jäckel für das Amt des Ortsbrandmeisters kandidiert, nachdem sein Vorgänger Georg Werner aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt hatte. Georg Werner wurde für seine Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr mit der Silbernen Ehrenplakette der Stadt Langen ausgezeichnet. Mit zwei Beisetzungen begann Hans Jäckel seine verantwortungsvolle Tätigkeit bei der Wehr: zwei Kollegen waren durch tragische Umstände ums Leben gekommen. Vor seiner Wahl zum Ortsbrandmeister war Hans Jäckel bereits als Sachbearbeiter für Brand- und Zivilschutz bei der Stadtverwaltung Langen tätig gewesen.

Innerhalb des Vorstands wurden einige Veränderungen vorgenommen. Der Vertreter des Ortsbrandmeisters wurde mit größeren Zuständigkeiten ausgestattet. Auch die Gruppenführer wurden mit Aufgaben betraut, die ihrer Stellung gemäß waren. Die Uniformen wurden modernisiert und die Feuerwehrmänner erhielten zusätzliche Kleidungsstücke. 1968 war der Fahrzeugpark recht veraltet, die notwendig waren, um die Fahrzeuge einsatzbereit zu halten. Inzwischen hat sich die Lage wesentlich verbessert. Durch die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges und eines moderner Wagenpark geschaffen, so daß für das Jahr 1973 kein weiteres Löschgruppenfahrzeug gefordert werden muß.

Aktive Jugendfeuerwehr

Ab 1968 wurde die Arbeit in der Jugendfeuerwehr, die heute über einen beachtlichen Stamm junger Leute verfügt, erheblich verstärkt. Von der Jugendfeuerwehr konnten schon 15 Mitglieder in die Einsatzabteilung übernommen werden. Den Grundstock für die Jugendfeuerwehr hatte Reinhold Klein gelegt. Durch die Werbung von fördernden Mitgliedern konnten die finanziellen Verhältnisse der Freiwilligen Feuerwehr erheblich verbessert werden. Von der Stadt Langen kam 1968 ein Zuschuß in Höhe von 1.000 Mark, 1972 waren es 1.750 Mark. Diese Mittel wurden zur Pflege der Kameradschaft und zur Förderung des Feuerwehrgedankens verwendet. Es wurde nicht nur die Ausrüstung der Feuerwehrmänner in diesen Jahren verbessert, auch viele neue Geräte wurden für insgesamt 36.000 Mark angeschafft. Dazu zählen ein einachsiger Anhänger, 35 Feldbetten, Decken, ein Zeit für 28 Personen, Bohlen, Balken, Spieß- und Rüstzeuge, Eb- und Kochgeschirre, Winkelschleifer, eine große Bohrmaschine, ein Boschhammer, mechanische Blechschneidwerkzeuge, viele weitere Werkzeuge, die im Katastrophenfall unbedingt notwendig sind.

Die Motorradhelme wurden in Eigenhilfe so ausgebaut, daß sie sowohl als Lichtmast als auch als Katastrophenfahrzeug dienen kann. An dieser Leiter wurde ein Notstromgenerator befestigt, der die drei 1.500 Watt Halogenleuchten und andere Werkzeuge mit elektrischer Energie versorgt, so daß man von anderen Stromquellen unabhängig ist. 1970 wurden die Werkzeuge in der eigenen, provisorischen Werkstatt vollkommen erneuert. Für das Absaugen von überfluteten Kellern wurden zwei Flüssigkeitsstaubsauger gekauft, die sich auch zum Umfüllen von Öl eignen. Um die Schlauchpflege zu erleichtern, erhielt die Feuerwehr eine elektrische Schlauchwaschmaschine, einen Elektrischlauchaufzug und eine elektrische Schlauchwickelmaschine.

Erweiterte Aufgaben

Die inoffizielle Zuteilung der Bundesnutz-

haben westlich und östlich Langens in den Zuständigkeitsbereich der Langener Feuerwehr machte die Anschaffung weiterer Geräte erforderlich. So verfügt die Feuerwehr jetzt zusätzlich über einen Aufgabebehälter für Flüssigkeit von 6.000 Liter, zwei Hebekissen, mit denen annähernd vier Tonnen gehoben werden können, einen Pulverlöscheinhängler und über einen weiteren Notstromgenerator, der vom Regierungspräsidium Darmstadt leihweise zur Verfügung gestellt wurde. Hinzu kommen Hitzeschutzanzüge, wenn auch noch nicht in ausreichender Zahl.

Die Stadtverordnetenversammlung bewilligte die Mittel für den Bau einer Garage, so daß die Fahrzeuge jetzt alle unter Dach stehen. Die Freiwillige Feuerwehr hofft, daß das Stadtparlament „in nicht zu weiter Zukunft“ den Bau eines Feuerwehrhauses genehmigt. Einstweilen wurde der Feuerwehr ein Raum als Lehrsaal hergerichtet. Während der Amtszeit von Hans Jäckel wurden die Löschfahrzeuge mit Funkgeräten ausgerüstet. 1973 sollen weitere hinzukommen.

Durch den Bau von Hochhäusern mußte ein neues Feueralarmsystem eingebaut werden. Für Hochhäuser sind Feuermelde-Alarmanlagen mit einem direkten Anschluß an eine Sicherheitsdienststelle gesetzlich vorgeschrieben. Der Magistrat der Stadt Langen schloß mit einer Fachfirma einen Konzessionsvertrag. Danach muß die Firma eine solche Anlage auf ihre Kosten bauen, unterhalten und warten.

Alarmierung durch Sirenen nur im Ausnahmefall

Dies bedingte den Abbau der stillen Alarmanlage und der Feuermelder. Diesen wird nicht nachgetrauert, da über sie nie echte Feuermeldungen eingegangen waren und die Wartungskosten sehr hoch waren. Unfreiwillig war die damit verbundene Stilllegung der Alarmwecker der Feuerwehrmänner. Es mußte wieder auf die Luftschutz-Sirenen zurückgegriffen werden. Zwischenzeitlich wurde eine neue Rundsteuranlage in Betrieb genommen, die von der Stadt Langen und der Stadtwerke Langen GmbH für rund 110.000 Mark angeschafft wurde. Die meisten Feuerwehrmänner und Helfer des DRK-Schnelleinsatzzuges sind an diese Anlage angeschlossen, so daß weitgehend auf die Sirenen verzichtet werden kann. Dadurch wird der Bürger vor vermeintlichem Lärm geschützt.

Die Stadtverordnetenversammlung erließ eine Satzung über die Festsetzung der Entgelte bei Hilfeleistungen der Freiwilligen Feuerwehr. So können auch die Leute zur Zahlung herangezogen werden, die fahrlässig den Einsatz der Feuerwehr erforderlich machen. Die Wehr hat für Langen einen Katastrophenplan aufgestellt, der als mustergeräugig für den ganzen Kreis gilt.

Auch das gesellige Leben der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr wurde in den vergangenen Jahren gepflegt. Es bestehen Freundschaften zu ausländischen Wehren. Bei diesen Begegnungen werden Fachgespräche geführt und Erfahrungen ausgetauscht.

Die Häufigkeit der Einsätze der Feuerwehr stieg von 18 im Jahre 1968 auf 111 im Jahre 1971. Dieser Anstieg ist nicht zuletzt auf das Wachstum der Stadt Langen zurückzuführen.

Dem vorbeugenden Brandschutz wird in Zukunft noch mehr Gewicht beizumessen sein. Im Jahre 1970 verabschiedete die Hessische Landesregierung ein neues Brandschutzgesetz. In diesem Gesetz sind die Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes gesetzlich verankert und den Kreisen übertragen. Es kommt aber klar zum Ausdruck, daß der Brandschutz weiter eine Selbstverwaltungsangelegenheit der Gemeinden ist.

Die Freiwillige Feuerwehr fordert die Schaffung einer ständig besetzten Feuerwache. Kreisbrandinspektor Georg Schäfer hat eine Konzeption fertiggestellt, nach der die Errichtung von Stützpunktfeuerwehren im Kreis Offenbach vorgeschlagen wird. Dieses Konzept wurde dem Kreisausschuß vorgelegt. Hier hat man klar die Mittelpunktfunktion der Stadt Langen erkannt und ist der Auffassung, daß Langen zu einem Autobahn-Feuerwehrstützpunkt auszubauen ist.

Januar

Heute mit farbigem Rundfunk- und Fernseh-Programm der nächsten Woche



Um den Lutherplatz — Zentrum von Langen — ist es lichter geworden. Einige Häuser wurden abgerissen, um Platz für Neubauten zu machen. Darunter auch das Gebäude des ehemaligen Konsums an der Ecke August-Bebel-Straße. — Unser Foto zeigt die Abbrucharbeiten



AUS UNSERER STADT

Langen, den 3. Januar 1973

Prokura für einen Erstgeborenen

Wie der Erstgeborene in jeder Familie eine Sonderstellung einnimmt, so erfährt auch das erste Monatskind des Jahres mehr Aufmerksamkeit als seine Geschwister...

Wirtinmüllern

Frau Eva Vogl, Wassergasse 8, zum 85., Frau Meta Leu, Südgartenstraße 56, zum 77. Frau Marta Sauermann, Garlenstraße 91, zum 83. Herr Adolf Quendel, Liebermannstraße 12, zum 83. Herr Wilhelm Heuß, Wiesgäßchen 34, zum 75. Herr Elise Anthes, Feldstraße 14, zum 75. und Johanna Kallhoff, Im Ginstersbusch 23, zum 83. Geburtstag am 4. Januar.

Herrn Heinrich Beckhart, Florian-Geyer-Straße 14, zum 81., Frau Eleonore Stepan, Gerhart-Lauttmann-Straße 5, zum 79. Geburtstag am 5. Januar.

Die besten Wünsche für ein weiteres Wohlergehen entbietet auch die LZ.

Silberne Hochzeit: Die Eheleute Karl und Hertha Lüdte, Südliche Ringstraße 159, begingen am 31. Dezember das Fest ihrer silbernen Hochzeit. — Nachträglich herzlichem Glückwunsch.

Städtische Bühnen Frankfurt: Am Samstag, dem 6. Januar, kommt für das Samstag-Abonnement D die Oper „Falstaff“ von G. Verdi zur Aufführung.

Informationsabend über Wehrkunde: Die Schülerversammlung des Dreizehngymnasiums veranstaltet am Donnerstag, dem 11. Januar, um 20 Uhr im Musikpavillon einen Wehrkunde- und Kriegsdienstverweigerer-Informationsabend.

Einbruch und Autodiebstahl: In der Nacht zum Samstag wurde in ein Büro des Straßenbauamtes Hessen Süd in der Deburger Straße eingebrochen.

Einbruch und Autodiebstahl: In der Nacht zum Samstag wurde in ein Büro des Straßenbauamtes Hessen Süd in der Deburger Straße eingebrochen.

Einbruch und Autodiebstahl: In der Nacht zum Samstag wurde in ein Büro des Straßenbauamtes Hessen Süd in der Deburger Straße eingebrochen.

Einbruch und Autodiebstahl: In der Nacht zum Samstag wurde in ein Büro des Straßenbauamtes Hessen Süd in der Deburger Straße eingebrochen.

Einbruch und Autodiebstahl: In der Nacht zum Samstag wurde in ein Büro des Straßenbauamtes Hessen Süd in der Deburger Straße eingebrochen.

Kaskoversicherung nach Autotypen

Anfänger sollen künftig noch mehr zahlen / Besserstellung der unfallfreien Fahrer

(fhs) — Das Jahr 1973 wird für die Autofahrer wieder einige Änderungen bringen. Zu den wichtigsten zählt die Umstellung der Kasko- und Teilkaskoversicherung.

Blutprobe war erforderlich

In der Sofienstraße kam am Mittag des Neujahrstages ein Pkw-Fahrer von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Mauer.

Mitbestimmung jetzt auch in Altenheimen

In den hessischen Altenheimen, Altenwohnheimen und Pflegeheimen für Volljährige soll die Mitbestimmung der Heimbewohner jetzt verwirklicht werden.

Nichts ist schwerer zu ertragen

Kennen Sie es auch, jenes Gefühl der absoluten Appetitlosigkeit?

Kennen Sie es auch, jenes Gefühl der absoluten Appetitlosigkeit? Es beschleicht uns gewöhnlich nach der berühmten „Reihe von guten Tagen“.

Schlangen — Landwirbelle ohne Beine

Mittwochabend-Sonderführung im Senckenberg-Museum

Am Mittwoch, dem 3. 1. 1973, hält Dr. Konrad Klemmer die erste Sonderführung im neuen Jahr über das Thema: „Schlangen — Landwirbelle ohne Beine“.

Erbebenkatastrophe in Nicaragua

Diakonisches Werk appelliert an hessen-nassauische Gemeinden

Zur Unterstützung der Hilfsmaßnahmen für die Opfer der Erbebenkatastrophe in Nicaragua hat das Diakonische Werk in Frankfurt die Gemeinden der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau aufgefordert.

Fahrt ins neue Jahr gegen Hauswand

Gerade eine Stunde des neuen Jahres war vergangen, als — aus Dreieichenhain kommend — ein Pkw-Fahrer an der Einmündung in die Deburger Straße über eine Verkehrsinsel und noch gegen das gegenüberliegende Haus fuhr.

Zusammenstoß beim Wenden

Auf der Berliner Allee wollte am Samstagvormittag ein Pkw-Fahrer an einer Unterbrechung des Mittelstreifens wenden.

Beim Einbiegen knallte es

Ein aus Richtung Darmstadt kommender Pkw stieß am Samstagmittag beim Einbiegen nach links in den Leukertsweg mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen.

Fiat-Fahrer flüchtete

Am 1. Januar gegen 13.55 Uhr bog ein roter Fiat 124 von der K 188 in die B 486 ein und stieß mit einem aus Richtung Mörfelden kommenden Pkw zusammen.

Dreimal „Helau“ dem Geburtstagskind

Karneval-Gesellschaft erstürmte das Rathaus

Wie in den Jahren zuvor wurden auch an diesem ersten Tag des neuen Jahres viele Bewohner der Hofstraße durch schmissige Marschmusik von ihrer Kaffeetafel an die Fenster gekehrt.

(NEV) dankten für die Glückwünsche und erwiderten sie herzlich. Christian Schneider hatte dazu ein Poem verfasst „Miteinander — Füreinander“, um man mühte staunen, wieviel „einander“ er in diesen launigen Zeilen untergebracht hatte.

Natürlich konnte der Empfang nicht ohne satirische Verse aus der Feder des Meisters des Protokolls Kurt G. Werner vorbeigehen. Was da alles zu hören war, hohe Fälligkeit aus der Sicht des Witzers, entsprach so recht der Eigenart dieses Karnevalisten.



Eine frühe Kallerei entfachten die Muschler der Lange Latten Garde vor dem Rathaus, um die Stadtväter zur Übergabe des Stadtschlüssels zu bewegen...



... doch erst als die charmanter Gardistinnen ins Feld zogen, war Bürgermeister Hans Krelling bereit, dem LKG-Präsidenten Hans Hoffart die „Gewalt über die Stadt“ zu geben.

Die Gardisten nahmen Aufstellung und hoben die Gewehre. „Wir fordern“, so rief LKG-Präsident Hans Hoffart über ein Megaphon den Stadtvätern zu.

Die „Friedensverhandlungen“ gingen rasch voran. LKG-Präsident Hans Hoffart wußte wie gewohnt in launigen Worten Spaß und Ernst miteinander zu verbinden.

Möglicherweise sei dieser Neujahrsempfang gleichzeitig ein Abschied von dieser Stätte, in der schon so oft bei derartigen Anlässen schöne Reden geführt, Hatzschläge gegeben und manches versprochen worden sei.

Als erster erhielt der Bürgermeister, der gleichzeitig Ehrensenator und Schirmherr der Karneval-Gesellschaft ist, den Geburtstagsorden, der den Viererhörnchen darstellt.



Die Gardin der 1. Langener Karneval-Gesellschaft in ihren schmucken Uniformen bildeten einen stattlichen Zug und strahlten Optimismus und Lebensfreude aus, als sie am Neujahrstag aufs Rathaus zogen.

Die Kriminalpolizei rät:

Hinsehen nützt — Neugier schadet!

Es brennt. Ein schwerer Unfall hat sich ereignet. Ein Unfall ist begangen worden. Dichte Menschenmassen umstehen die Unglücksstelle oder den Tatort.

Hinsehen nützt! Aber das Geschehene muß dann auch der richtigen Stelle, der Polizei, geschildert werden. Sonst bleibt es nutzlos.

Neugier schadet! Es liegt in der menschlichen Natur, sensationelles oder tratisches Geschehen aus der Nähe sehen zu wollen.

Da ist bei einem Unfall Benzin oder Öl ausgelaufen; die neugierigen Zuschauer bedenken nicht, daß sie mit einer weggeworfene Zigarettenkippe eine Katastrophe auslösen können.

Vom Dach eines brennenden Hauses kann Geröll auf die Straße fallen und neugierige Zuschauer schwer verletzen.

Bei einer Gewalttat, einem Unfall oder gar einer Geiselnahme, kann der Täter in Panikstimmung geraten und versuchen, sich den Weg freizuschlagen.

Hinsehen nützt der öffentlichen Sicherheit und der Aufklärung von Straftaten und Unfällen. Aber weitergehen, wenn man weder den Betroffenen und Verletzten noch der Polizei helfen kann und durch Stehenbleiben nur stört und neue Gefahren schafft.

Prosil Neujahr!

Nun ist es schon wieder drei Tage alt, das neue Jahr. Was mag es wohl bringen, werden sich viele fragen, aber kaum eine Antwort finden. Warten wir es ab.

Stadtspiegel

Nun ist es schon wieder drei Tage alt, das neue Jahr. Was mag es wohl bringen, werden sich viele fragen, aber kaum eine Antwort finden.

Mit dem Glockenschlag zwölf zischen Raketen in die Luft, zerbarsen am nachtschwarzen Himmel zu bunten Sternen.

Gerade eine Stunde des neuen Jahres war vergangen, als — aus Dreieichenhain kommend — ein Pkw-Fahrer an der Einmündung in die Deburger Straße über eine Verkehrsinsel und noch gegen das gegenüberliegende Haus fuhr.

Auf der Berliner Allee wollte am Samstagvormittag ein Pkw-Fahrer an einer Unterbrechung des Mittelstreifens wenden.

Ein aus Richtung Darmstadt kommender Pkw stieß am Samstagmittag beim Einbiegen nach links in den Leukertsweg mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen.

Am 1. Januar gegen 13.55 Uhr bog ein roter Fiat 124 von der K 188 in die B 486 ein und stieß mit einem aus Richtung Mörfelden kommenden Pkw zusammen.

Ein aus Richtung Darmstadt kommender Pkw stieß am Samstagmittag beim Einbiegen nach links in den Leukertsweg mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen.

Am 1. Januar gegen 13.55 Uhr bog ein roter Fiat 124 von der K 188 in die B 486 ein und stieß mit einem aus Richtung Mörfelden kommenden Pkw zusammen.

Krach ums Wirtschaftsgeld

Wenn aus Kindern „Leute“ werden / Vom Verdienst sollte Kostgeld gezahlt werden

„Aus Kindern werden Leute, aus Mädchen werden Bräute“, meint ein altes Sprichwort mit unverminderter Gültigkeit. Und wenn heute auch die Mädchen immer früher Braute werden, also jünger heiraten, so ist zwischen Schule und Ehe eine Phase eingeschoben, in der die Kinder plötzlich „Leute“ geworden sind.

Ab wann aber rechnen sie zu den Leuten? Nach der Konfirmation, vom Eintritt in die Lehre an oder nach Beendigung der Ausbildung? Hier merkt man schon, wie schwierig das ist. Wenn das „Erwachsenen“- und dafür steht der Begriff „Leute“ - mit der Beendigung der Ausbildung gleichzusetzen ist, sind Studenten beiderlei Geschlechts erst mit etwa 27 Jahren erwachsen und junge Menschen, die nach zehnjähriger Schulzeit und dreijähriger Berufsausbildung das erste selbstverdiente Geld ins Portemonnaie stecken, schon mit etwa zwanzig „Leute“ geworden.

Natürlich ist das in der Praxis ganz anders. Gerhard, angehender Verwaltungsbeamter im mittleren Dienst, bekommt knapp 400 Mark im Monat, von denen er nach Ansicht seiner

Eltern 100 Mark für Kost und Logis abgeben sollte. Gerhard behauptet jedoch, er könne sich von seinem Geld noch nicht einmal ein Paar neue Schuhe kaufen. Grund: er ist ein Autofan und braucht jeden Pfennig für den kleinen gebrauchten Wagen, den er fährt. Vorsichtige oder auch weniger vorsichtige Eltern weisen darauf, daß 400 Mark zum „Veruxen“ zuviel sind - so nennt Gerhards Vater die Finanzgebarung des Sohnes - werden entweder überhört oder rufen unwirsch Antworten, bestenfalls mauliges Schweigen hervor. Vater fühlt sich nahezu ausgebeutet und Mutter fragt sich vergeblich, ob denn der Ärger mit dem Wirtschaftsgeld nie aufhört.

Christa, Sparkassenangestellte, ist mit der Ausbildung fertig. Ihr Vater meint, sie solle von ihrem Gehalt ein Betrag von etwa 800 Mark monatlich 150 Mark für Unterkunft und Verpflegung bezahlen - und damit ist der Krach da. Christa ist müde. Hauptsächlich, weil der im Studium befindliche Bruder einen monatlichen Zuschuß von 150 Mark erhält. „Ich werde doch nicht Jürgens Studium finanzieren“, faucht sie. Den Trugschluß ihrer Argumentation sieht sie nicht: daß auch ihr das

Elternhaus während der Ausbildung Unterkunft und Verpflegung bot und sie ihr „Taschengeld“ vom Lehrherrn bekam. Am besten sagt man großen Kindern in solchen Fällen, sie mögen sich ein Zimmer suchen und selbst wirtschaften. Die Erkenntnis aus dieser Selbständigkeit kommt Sohn oder Tochter nur helfen, zurechtzukommen. Aber auch dann, wenn die erwachsenen Kinder daheim für das Problem des Wirtschaftsgeldes in abgewandelter Form auf.

Daß im elterlichen Keller beispielsweise ein Kasten Bier steht, berechtigt den erwachsenen Sohn durchaus nicht, seine Freunde damit zu bewirten. Es sei denn, er bezahlt für Salz, Zahnpasta und Rasierwasser oder für die Kosmetika der Tochter gelten, für all die kleinen Dinge des persönlichen Bedarfs also.

Es ist schwer, dem „Kind“ das klarzumachen. Aber es muß sein, und zwar gleich beim ersten „Übergang“ aus alter Gewohnheit in die neue. Die Tochter entwickeln sonst völlig falsche Vorstellungen sowohl von den Kosten der Lebenshaltung als auch von der „Reichweite“ des eigenen Einkommens. Alice Ohrenschildt



Bis zur Taille abgesteppt sind die Falten dieser beiden Kleider der französischen Haute Couture, die Paton entwarf. Der Rock gewinnt dadurch eine leere Weite. Die Farben sind Mohirrot und Smaragdgrün, das Material ist Wolldoppelreie. Foto: Wolke/Edelstein

Auf das Alter kommt es an

Alle reden vom Umweltschutz, aber nicht alle leisten auch ihren Beitrag dazu, daß die Welt, in der wir leben, sauberer und weniger mit gesundheitsschädlichen Stoffen belastet wird. Man braucht nur an die Verschwendung unserer bevorzugten Erhaltungsgüter mit Flaschen, Dosen, Plastikbeuteln und sonstigen Abfällen zu denken, um den Beweis dafür zu haben, was manche Zeitgenossen von eigener Mürtwirkung halten.

Daneben gibt es aber auch Mühtiger, die nur unwissentlich sündigen. Unter diese Kategorie fallen beispielsweise die Besitzer von

Die ältesten Kohlenarten heißen Anthrazit und Magerkohle, sie haben den höchsten Kohlenstoffgehalt und damit auch den höchsten Heizwert. Mit viel gutem Gewissen gegenüber der Umwelt man sie zur Ofenheizung verwenden kann, zeigen die kurzen Flammen bei der Verbrennung und die äußerst geringe Rauch- und Rußentwicklung.

Diese Eigenschaften machen den Anthrazit und die Magerkohle für den Hausbrand besonders geeignet, und nicht zuletzt deshalb werden diese Edelkohlen im Ruhrgebiet aus Tiefen bis zu 1200 Meter gefördert.

Neben ihnen hat der Koks wachsende Bedeutung für den Hausbrand gewonnen, seitdem entsprechende Öfen und Herde zur Verfügung stehen. Wer mit Koks heizt, leistet ebenfalls seinen Beitrag zur Luftreinhaltung, denn aus diesem Brennstoff sind die flüchtigen Bestandteile bereits in den Kokereien ausgetrieben worden. Verwendet werden dabei „jüngere“ Kohlenarten, die künstlich entgast und dadurch veredelt werden.

Bei Anthrazit, Magerkohle und Koks sollte es eigentlich keine aus hiesigen Kaminen entstehenden Gase geben. Aber es gibt sie leider noch immer hier und da. Ein Beweis dafür, daß die laienhafte Vorstellung, Kohle sei ein Holzstoff ohne Unterschiede, noch vielfach besteht.

Jede Kohlenart verwendet praktisch rauchgasfrei in einem Universal-Dauerbrenner, einem echten Allesfresser, man braucht sich um die Brennstoffwahl nicht zu kümmern. Wer aber lieber die Ausgabe für diesen in der meisten aller Einzelheiten gescheut hat, sollte zumindest beim Kohlenkauf darauf achten, daß er nicht zum Umweltschmutzer wird.

Denn wenn auch der Anteil des Hausbrands an der Luftverschmutzung in letzter Zeit gewaltig aufgebunscht wurde, ein wirklich reines Gezeu gegenüber der Mitwelt kann ein Besitzer nicht ganz moderner Ofenmodelle nur haben, wenn er mit Edelkohlen oder Koks heizt.

Machen Sie mal wieder Paprika

Gefüllte Paprikaschoten

Man rechnet zwei, höchstens drei große Paprikaschoten pro Person. Für drei Personen schneiden sie also sechs Schoten an der Spitze einen Deckel ab, böhlen das Innere sorgfältig aus, damit auch kein Kern drinnen bleibt.

Dämpfen Sie ein halbes Pfund Mischpflanze, kleingeschnittene, in etwas Butter oder Öl, zusammen mit einer feingehackten Zwiebel. Rosten Sie 75 Gramm Reis in etwas Butter oder Öl an, geben ihn zu den Pilzen, füllen mit der entsprechenden Menge Flüssigkeit auf und lassen das Ganze kochen bis der Reis köchelt ist. Schmecken Sie mit Salz und Pfeffer ab und geben Sie die Masse in die Paprikaschoten, Deckel darauf

und die Schoten in eine Kasserole oder in einen Topf dicht nebeneinander gestellt. Drumherum geben Sie Fettflüßchen, einen halben Liter Brühe oder Wasser und zwei Eßlöffel Tomatenmark. Das Gericht eine halbe bis Dreiviertelstunde langsam schmoren lassen. Dann die Schoten herausheben, auf einer vorgewärmten Platte anrichten und die Soße mit etwas saurem Rahm und Mehl binden.

Paprika-Gemüse

Entkernen und waschen Sie ein Pfund rote oder grüne Schoten. Dünsten Sie die halbierten Früchte auf kleiner Flamme in einem Olivenöl oder in Butter eine Viertelstunde. Flüssigkeit geben Sie nur nach Bedarf zu. Würzen Sie mit Salz, Pfeffer, geriebener Zwiebel, wenn Sie mögen Knoblauch, Essig, Zucker und einem Eßlöffel Käse. Reichen Sie das Gemüse so köchelt gekochten Reis, Kartoffelbrat, zu Brot oder Fisch.

Paprika-Salat

Für einen bunten Paprika-Salat schneiden Sie die entkernten und gewaschenen Schoten in feine Streifen. Mixieren Sie die Streifen mit Essig, Öl, geriebener Zwiebel, Salz und einer Prise Zucker. Schneiden Sie dann Tomatenscheiben, einen halben süßerlichen Apfel und eine halbe Zwiebel dazu. Stellen Sie den Salat eine Stunde kalt und servieren Sie ihn zu einem kräftigen Fleischgericht.

Wenn Sie dem Salat eine Dose Thunfisch untermischen und mit geröstetem Weißbrot reichen, ist das ein nahrhaftes kleines Abendbrot.



Laßt Brillen sprechen...

Unsere Mädchen und Frauen sind brillenbewußt geworden, man trägt sie mit Stolz, Charme und Mut zum Modischen. Der Weg zur Gleichberechtigung, wer will es leugnen, ist auch mit einem auffallenden Brillen „geplästert“. Denn Brillen auf hübschen Damennasen sind ein Schild, ein Schutz, ein Schmuck und eine Waffe, sie schaffen die nötige Distanz - ein bißchen „Fräulein Doktor“, das macht im Alltag oft viel her. Brillen sind in dicken, Perlenketten, mit Anstecknadeln, zarten Straußfedern und assortierten Schals. Dazu gibt es auch winzige Käppchen und Turbane, hier und da den halblangen Handschuh.



stanz - ein bißchen „Fräulein Doktor“, das macht im Alltag oft viel her. Brillen sind in dicken, Perlenketten, mit Anstecknadeln, zarten Straußfedern und assortierten Schals. Dazu gibt es auch winzige Käppchen und Turbane, hier und da den halblangen Handschuh. Foto: Elisabeth Arde

Monster des Grauens greifen an

UT-FILMBÜHNE
Telefon 29131
Di., Mi. u. Do. 20.30 Uhr
Ein Schocker, wie es ihn seit King-Kong nicht mehr gab!

LICHTBURG Tel. 2 22 09 - Dienstag u. Mittwoch 20.30
FRÜHREIFE BETTHÄSCHEN
In Siena sind sie nur große Masse, im Sex aber ganz große Klasse

Die besten Filme der Welt

Do. 20.30: Die historische Verfilmung der weltberühmten Novelle von Thomas Mann. Jubiläums-Preis der Filmreihe DER TOD VON VENEDIG

Sturmschäden als gemeinsame Last

Mit den Einschlagbeschränkungen sind steuerliche Erleichterungen verbunden

Die großen Sturmschäden, die durch die Novemberstürme vor allem in den Forsten Niedersachsens, aber auch in weiten Teilen Nordrhein-Westfalens und Hessens entstanden sind, sollen wenigstens in einem Teil ihrer Auswirkungen von allen Waldbesitzern des Bundesgebietes gemeinsam verkraftet werden. Das ist der Sinn einer Verordnung, die das Bundesernährungsministerium jetzt mit Zustimmung der Bundesländer aufgrund des 1969 vom Bundestag geschlossenen Forstschäden-Ausgleichsgesetzes erlassen hat.

Die Stürme haben nämlich in diesen Wäldern so viel Holz gefällt, daß der Holzmarkt und der für die Waldbesitzer ohnehin kaum noch rentable Holzpreis total zusammenbrechen würden, wenn die nicht vom Sturm betroffenen Gebiete weiterhin ihr Holz einschlagen und an den Markt bringen würden, als wenn nichts geschehen wäre.

Mit den Einschlagbeschränkungen sind für die betroffenen Waldbesitzer auch verschiedene steuerliche Erleichterungen, z. B. die Stundung der Vermögensabgabe, die Erhöhung

des Betriebsausgabenpauschalsatzes und der Rückgriff auf die steuerbegünstigten betrieblichen Schadenausgleichsfonds verbunden, die für Katastrophenfälle gebildet werden können, und deren Anlage das Bundesernährungsministerium den Waldbesitzern in der Vergangenheit wiederholt angeraten hatte. Außerdem werden weitere Hilfsmöglichkeiten für die Wiederaufrostung geprüft. Fachleute sind der Ansicht, daß bei dieser Wiederaufrostung auf eine bessere Mischung der Waldbestände ausgedacht werden sollte, um dem Sturm nicht so leichte Angriffsflächen zu bieten, wie er sie in den vergangenen Wochen in manchen „Holzfabriken“ gefunden hat.

Insgesamt sind durch die orkanartigen Stürme, die hauptsächlich am 13. November tobten, im Bundesgebiet etwa 15 Mill. Festmeter Holz geworden worden. Davon entfallen 8,4 Mill. Festmeter auf Kiefern und 4,8 Mill. auf Fichten. Der normale Einschlagplan sah bei Kiefern einen Einschlag von nur 4,2 Mill. Festmetern, bei Fichten von 14 Mill. Festmetern vor.

Hilfe für die Bergbauern

Den immer größeren Unterschieden in den Produktions- und Einkommensverhältnissen der Landwirtschaft in den einzelnen EWG-Regionen will Bundesernährungsminister Ertl dadurch Rechnung tragen, daß er die Agrarpolitik noch stärker als bisher regionalisiert. Er hat die unterschiedlichen regionalen Bedürfnisse und Gegebenheiten abgestellt. Vor allem acht es dem Minister dabei um die Höhengebiete, deren Landwirte zu den besonders benachteiligten Gruppen in der EWG gehören, weil sie abseits vom Verkehr, im rauhen Klima und unter erschwerten Geländeverhältnissen produzieren und arbeiten müssen. Sie tun es oft nur noch deshalb, weil sie keine anderen Einkommensmöglichkeiten haben, oder weil sonst die Landschaftsform die Stäbter mehr bieten würde. Solche Gebiete gibt es auch in der Bundesrepublik.

Wie die Hilfen für diese Bergbauern im ein-

zelnen aussehen sollen, ist noch nicht entschieden. Das Bundesernährungsministerium arbeitet an verschiedenen Plänen. Denkbar wären sowohl direkte Einkommenszuschüsse als auch kostensenkende Maßnahmen. Die Gelder für diese Bergbauernhilfe möchte der Bundesernährungsminister aus dem bisher für die Aufwertungsverluste gezahlten Flächenausgleich abgezweigen, wenn dieser Aufwertungsbeitrag nach dem EWG-Vorschriften ab 1974 nicht mehr in der bisherigen Form gezahlt werden darf, sondern in sozial- und strukturalpolitische Hilfen umgewandelt werden muß.

Langener Zeitung 27 45

Die Hausfrau lernt nie aus

Bratwäste plätzen beim Braten nicht, wenn sie vorher einige Minuten in kochendem heißem Wasser geblutet, abetrocknet, in Mehl gewälzt und sofort in die Pfanne gegeben werden.

Häncherfisch trocknet nicht so schnell ein, wenn er mit Öl überhäuselt wird.

Enzeliolen, die der Mehlung sind, Kohle setz ganz einfache Kohle und deshalb so es auch egal, welche Kohle man kauft.

Genau das Gegenteil ist in Wirklichkeit der Fall. Es gibt Kohlenarten, die einen hohen Prozentsatz sogenannter flüchtiger Bestandteile haben, also beim Verbrennen Gase abgeben und infolgedessen für den Hausbrand schlecht geeignet sind. Und es gibt Kohlenarten, die einen wesentlich geringeren Gehalt an Gas, Teer, Benzol und Stickstoffverbindungen haben.

Das kommt daher, daß die in den Bergwerken geforderten Kohlenarten verschieden alt sind. Die Braunkohle entstand vor rund 30 Millionen Jahren, die Steinkohle vor über 250 Millionen Jahren. Und je älter eine Kohle ist, desto mehr haben der auf ihr lastende Druck des Gebirges und die höhere Temperatur in der Tiefe der Erde die flüchtigen Bestandteile aus ihr im Laufe der Jahrmillionen ausgetrieben.

Das „Kurze“ ist am Abend wieder aktuell



1. Seidenmoiré als Material des rückenfreien Kleides, das auch vorne, von zwei Schmuckknöpfen geschlossen, ein anmutiges Dekolleté bietet. Der Rock ist geschlitzelt und läßt plissierten Chiffon sehen.
2. Samtrock mit schräger Paillettenpassé und Oberteil aus zartem Crêpe Georgette, der mit Paillettenmotive honiert ist. Bündchenärmel im Fledermausstil. Darunter eine trägerlose Paillettenuntergarbe.
3. Breiter Gürtel, Schleifenkragen und Faltenrock an dem Kleid aus reineselndem Crêpe. Dadurch die farbig leuchtende Tuchjacke mit großem Reverskragen, verschleißlos, hinten leicht abstehend.
4. Ein aktuelles Schuppenprinzip auf Brokat-Chiffon für das Kleid mit dem Stufenrock. Das Oberkleid hat einen längs gezogenen Ausschnitt und angeetzte Fledermausärmel, schick dazu die modische Kette mit großen Perlen.

Nicht nur das kleine Schwarze, auch alle anderen Arten der einst so beliebten Cocktail-Carderobe sind wieder am Horizont modischer Ausstattungen. Auf Kosten der abendlichen Hosenkombis und der imprimierten knöchellangen Jerseyseidenen haben sich die kurzen Abendkleidchen auf die Szene manövriert.

Teils hochgeschlossen, teils elegant dekolliert, aber auch als Kleid-Jacke-Kombination und als Kostümchen gibt es Festliches, das von den späten Nachmittagstunden bis nach Mitternacht gültig ist.

„Das Kurze“ ist halt gar so praktisch und läßt einen breiten Spielraum für individuelle Entscheidungen. Cocktailröcke, kleine Abendessen, Konzert, Theater, Bar-Besuch mit Tanz - all das ist die geeignete Aktionsfläche für die Vielfalt dieser Modelle.

Vom Flanel-Faltenrock mit Paillettenpassé über chiffonsedener Hemdbluse bis zum Vamp-Dress aus schwarzem Satin kann alles seine Verwendung finden. Plissierte Seideneperle und glitzernde Juwelbestückte Twin-sets - die Jacke meist in Cardiganform - sind ein raffiniert sportlich unterkühlter Luxus. Reineselndene Hemdblusenkleider mit wehenden Rücken in Begleitung fleuchtiger Wollschürchen vereinigen Trägereis mit Kostbarkeit. Farbenfrohe Rhomben, Muschel- und Schuppenschemata sowie aufgesetzter Paillettenschmuck sorgen für dekorative Effekte. Man würzt mit superdicken Perlenketten, mit Anstecknadeln, zarten Straußfedern und assortierten Schals. Dazu gibt es auch winzige Käppchen und Turbane, hier und da den halblangen Handschuh.



Laßt Brillen sprechen...

Unsere Mädchen und Frauen sind brillenbewußt geworden, man trägt sie mit Stolz, Charme und Mut zum Modischen. Der Weg zur Gleichberechtigung, wer will es leugnen, ist auch mit einem auffallenden Brillen „geplästert“. Denn Brillen auf hübschen Damennasen sind ein Schild, ein Schutz, ein Schmuck und eine Waffe, sie schaffen die nötige Distanz - ein bißchen „Fräulein Doktor“, das macht im Alltag oft viel her. Brillen sind in dicken, Perlenketten, mit Anstecknadeln, zarten Straußfedern und assortierten Schals. Dazu gibt es auch winzige Käppchen und Turbane, hier und da den halblangen Handschuh.



stanz - ein bißchen „Fräulein Doktor“, das macht im Alltag oft viel her. Brillen sind in dicken, Perlenketten, mit Anstecknadeln, zarten Straußfedern und assortierten Schals. Dazu gibt es auch winzige Käppchen und Turbane, hier und da den halblangen Handschuh. Foto: Elisabeth Arde

In unserem modernen u. krisenfesten Betrieb haben wir noch Arbeitsplätze frei für

Setzer und Drucker

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung - Möglicherweise ist es genau die Stelle, die Sie schon lange suchen. Wohnung kann vermittelt werden.

K Buchdruckerei KÜHN KG
Verlag der Langener Zeitung
Darmstädter Straße 26, Telefon 2745

Wir haben unsere so sehr geliebte Oma

Lydia Groth

zu Grabe getragen. Allen, die in diesen Tagen des Schmerzes ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Lauber für seinen Beistand und seine Worte am Grabe. Uns, den Hinterbliebenen, hat der Schöpfer dieser Welt die Grenzen alles Irdischen gewiesen.

Kurt Groth und Frau Richard Wenninger und Frau geb. Groth im Namen Aller

Unsere liebe Mama

Marie Rostan

geb. Breidert

Ist im Alter von 85 Jahren von uns gegangen.

In tiefer Trauer: Elisabeth Pohl geb. Rostan Kurt Pohl

Langen, Borgasse 19
Die Beerdigung ist am Donnerstag, dem 4. Januar 1973, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Langen.

Plötzlich und unerwartet verstarb am 29. Dezember 1972 meine liebe Frau, Mutter, Schwägerin, Schwiegermutter und Oma

Marie Dittrich

Im Alter von 64 Jahren,

In stiller Trauer: Heinrich Dittrich Günter Dittrich Gisela Dittrich Enkelin Britta sowie alle Angehörigen

Langen, Nördliche Ringstraße 60
Die Beerdigung findet in aller Stille statt

LAMPELMÄNTEL natürlich von LEDER-VATER
Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederbekleidung bietet einmalige Vorteile beim Einkauf

Katheringplatz (s. d. Hauptstraße) 3x Frankfurt
Kaiserplatz (gegenüber Frankfurt Hof) Hauptwache (U-Bahn)



- Omo 3-kg-Tragepackg. **7,48**
- Kuschelweich 4-Liter-Flasche **4,99**
- Filder Weinsauerkraut 850-ml-Dose **-,59**
- maribel Karotten 850-ml-Dose **-,59**
- Erbsen 850-ml-Dose **-,75**
- Wiener Hackbraten 400-g-Dose **1,38**
- Leberwurst 200-g-Glas **1,38**
- Orangensaft 1-Liter-Rundfl. **-,99**



3 GLOCKEN Eier-Nudeln 500 g statt 1,96 nur **1,84**

wir haben geheiratet
peter molata - christel molata
geb. lutz
29. dezember 1972
langen, feldbergstraße 24

In der Bar **„bei Pat Bonen“**
Langen, Vor der Höhe 4
TANZ und KABARETT
mit internationalen Tanzstars
Täglich ab 20.00 Uhr, außer Sonntag

Namhaftes Versicherungsunternehmen sucht für Langen
Kassierer
Es handelt sich hierbei um eine nebenberufliche Tätigkeit, die auch von einer Hausfrau ausgebaut werden kann. Guter Verdienst.
Bewerbungen erbeten unter Off.-Nr. 1400 an die Langener Zeitung.

ALTE BADEWANNEN WIEDER WIE NEU
Wir beheben alle Email-Schäden an Ort u. Stelle (Garantie), kpl. Überzug DM 165,- + MwSt., laugen-, säure- u. hitzebeständig.
diba wannentechnik W. Schäfermeier
6361 Niddatal 1, Telefon 06034 2794

LADEN
ca. 100 qm, in Langen, mögl. mit zusätzlichem Lagerraum oder Lager bis 500 qm, zentral gelegen, gesucht.
Angebot: Telefon 06150 2879

Gebrauchte Möbel
verkauft täglich von 17-18.30 Uhr auß. Sa.
Habermehl, Neu-Isenburg, Stoltzstraße 53

ALFRED Oeder AUGENOPTIKERMEISTER
Bahnhofstraße 6 (Lutherplatz)
Bahnhofstraße 122 (neben Sparkasse)
und Oberlinden-Ladenzentrum (Farnweg 85)

Hand- und Masch.-Näherin
für Damenmäntel gesucht.
Riemann, Langen
Weserstr. 18/ Ecke
Elisabethenstraße
Telefon 22811

Mercedes 190 D
Bj. 1960, TÜV bis 8/73,
AT-Motor 28 000 km,
zu verk. für 650,- DM.
Telefon 06103 82097

Ford Taunus 17 M
1500 ccm, Bj. Juli 66,
TÜV Sept. 74, 9-fach
betrieft, 118 000 km, in
gutem Zustand für DM
1700,- zu verkaufen.
Telefon 4844

Schrittschuhe
Gr. 31/35, zu kaufen.
Telefon 23942

Nebenverdienst
Wir bieten Haus-
frauen guten Neben-
verdienst bei leichter
Tätigkeit zu Hause. Kein
Adressenschreiben,
Schreiben Sie bitte,
Postkarte genügt,
an Chiffre 24 an die
LZ.

2 Familien-Haus
Off.-Nr. 4 an die LZ
Schöner Alstertalraum,
2 Garagen
für Autoabstellen zu
vermieten;
Küchenschrank
zu kaufen gesucht.
Umbach, Lutherstr. 53

3 Zimmer
Kü., Bad, Inlet, Ztl. f.
350,- DM z. vermieten,
2 Monate Kautions.
Offert.-Nr. 1 an die LZ

Wenn Sie Geldsorgen haben,
dann rufen Sie uns
bitte an. Wir helfen
Ihnen bei Umschal-
dungen u. Barkrediten.
Kreditagentur West
G. Lotzen
623 Ffm.-Griesheim
Schiffenstraße 7
Telefon 0611/381000

Auto-Felle Sonderangebote
alle Größen, auch mit
Kappe.
Tägl. 10-12/14-18
(auch Mi., Sa. 10-16)
Fell-Lager Mürfelden
Rüsselsheimer Str. 36

Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.
Aht. Gesang
Der gemischte Chor
trifft sich heute abend
(8. 1. 73) um 20 Uhr in
der Turnhalle zwecks
Ständchen.

Turnverein 1862 e.V.
Aht. Spielmanns- und
Musikzug
Donnerstag, 4. 1. 1973,
20.15 Uhr
Übungsstunde
(vollzähl. Erschienen).
Samstag, 6. 1. 19 Uhr
Ahmarsch ab Bahnhof.

Jahrgang 1905/06
Donnerstag, 4. Januar,
Spaziergang
nach Dreieichenhain.
Treffp.: Spitzer Turm,
Hegweg, 14.30 Uhr.

Ab sofort 2 Zimmer
Kü., Bad, WC extra,
Dr. Diele, zu vermiet.
Telefon 23844

Suche von Privat hel
Barzahlung
Bauplatz Reihenhäuser
oder ein

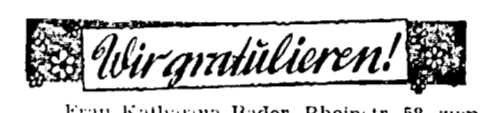
2 Familien-Haus
Off.-Nr. 4 an die LZ
Schöner Alstertalraum,
2 Garagen
für Autoabstellen zu
vermieten;
Küchenschrank
zu kaufen gesucht.
Umbach, Lutherstr. 53

3 Zimmer
Kü., Bad, Inlet, Ztl. f.
350,- DM z. vermieten,
2 Monate Kautions.
Offert.-Nr. 1 an die LZ

Wenn Sie Geldsorgen haben,
dann rufen Sie uns
bitte an. Wir helfen
Ihnen bei Umschal-
dungen u. Barkrediten.
Kreditagentur West
G. Lotzen
623 Ffm.-Griesheim
Schiffenstraße 7
Telefon 0611/381000

Auto-Felle Sonderangebote
alle Größen, auch mit
Kappe.
Tägl. 10-12/14-18
(auch Mi., Sa. 10-16)
Fell-Lager Mürfelden
Rüsselsheimer Str. 36

Immerhin — man ist drin
So eine Jahresende erinnert eigentlich immer an die Abfahrt eines Eisenbahnzuges, den man nicht ohne Mühe noch rechtzeitig erreicht hat. Denn bis man sich am Silvesterabend zur Feier zusammensetzt, gibt es doch bei den meisten von uns noch mancherlei Hetze. Und wenn dann der Zug mit der anderen Jahreszahl den Bahnhof verlassen hat, geht die Fahrt leider auch noch nicht so glatt. Es gibt zunächst eine ziemliche Rumpelrei über die Weichen, bis das neue Gleis gefunden ist und tatsächlich alle Lebenssignale auf Freie Fahrt stehen. Man kommt erst langsam aufs notwendige Tempo, denn Verzögerungen durch Inventuren, Bilanzen und — nicht zu unterschätzen — Generalversammlungen muß man schon hinnehmen. Darum erwarten erfahrene Reisende und Lebenskünstler von den ersten Kilometern Jahresfahrt nicht allzuviel; sie bescheiden sich mit ihren Erwartungen und stellen nur mit Genugtuung fest: „Immerhin — man ist drin!“ Und im übrigen wird man warten können, wenn die Phantasie, und der weise Wilhelm Busch gibt einen guten Rat mit auf die Jahresreise: „Schick dir auch mal das Leben nach / sei still und sage nicht / die Zeit, die alte Bügelbrau / macht alles wieder schlicht.“



Frau Katharina Bader, Rheinstr. 58, zum 72., Frau Anna Schwieler, Schülerstraße 69, zum 89. und Frau Emilie Dambier, Schulstr. 21, zum 81. Geburtstag am 4. Januar.

Herrn Johannes Gräser, Niddastraße 13, zum 80., Frau Elisabeth Gaubatz, Kirestr. 16, zum 72. und Frau Kamilla Zalabak, An der Schießmauer 4, zum 74. Geburtstag am 5. Januar.

Möge das neue Jahr nur Gutes bringen, das wünscht Ihnen Ihre Langener Zeitung.

Studienfahrten des Kulturkreises Egelsbach
wieder einige Auslandsstudienfahrten durchgeführt. Diese Fahrten erfreuten sich in der Vergangenheit großer Beliebtheit, weil man bei relativ günstigen Preis vieles zu sehen und zu hören bekam. Ähnlich wird es auch bei der diesjährigen Reihe sein. Alle Fahrten beginnen und enden in Egelsbach, wobei allerdings auch Zustiegsmöglichkeiten in anderen Orten des Kreisgebietes eingerichtet wurden.
Die erste Fahrt beginnt am 15. Mai und endet am 20. Mai, sie führt nach Nancy, Paris und Verdun und kostet 260 Mark. Neun Tage lang nach Karlsbad, Prag und Pilsen geht es zum Preis von 375 Mark vom 19. bis zum 27. Mai und ebenfalls neun Tage (vom 10. bis 18. August) geht es nach London mit Exkursionen nach Oxford, Windsor und Eton. Der Preis für diese Reise beträgt 385 Mark.
Beliebte Theaterfahrten führen im Juli zu den Burgfestspielen in Jagsthausen. Am Samstag, dem 7. Juli zu der Aufführung von „Götz von Berlichingen“ und am Samstag, dem 21. Juli zu „Was ihr wollt“. Der Fahrtpreis beträgt jeweils 12 Mark. Die Eintrittskarten jeweils 10 bis 15 Mark.
Ausführliche Programme für die Studien- und für die Theaterfahrten sind bei der Geschäftsstelle des Kulturkreises Egelsbach, Tel. 4 92 82, anzufordern.

Wild im Winter nicht stören
(Ist) — Frost und Schnee, besonders Harsch, sind die schlimmsten Feinde des Schalenwildes, besonders der Rehe. Die Förster tun ihr Bestes, um den freilebenden Tieren zu helfen. Eine ganzjährige Fütterung, wie sie an einigen Stellen zu beobachten ist, wird jedoch abgelehnt. Dem Wild werde damit keine Hilfe erwiesen. Es verliere vielmehr seinen natürlichen Lebensrhythmus und seinen Selbst-erhaltungstrieb. An alle Tierfreunde, Spaziergänger und Wanderer ergeht die dringende Bitte, das Wild im Winter, vor allem bei hoher Schneelage, nicht zu stören. Das Aufsuchen von Fütterungen sollte auf jeden Fall vermieden werden. Niemals sollte ein Tierfurd in Feld und Wald eigene Fütterungen anlegen. Auch hier ist die wichtigste Regel, immer den Jäger oder Forstbeamten zu fragen und ihm das Futter zu bringen. Das Wild nimmt in Notzeiten zwar fast alles Futter an, wird aber durch „Zivilisationskost“ sehr oft krank und muß verenden.

Abbau der Industriebeschäftigung gestoppt
Die Zahl der Beschäftigten in den hessischen Industriezonen (ohne öffentliche Energieversorgung und ohne Bauindustrie) bezug Ende November rund 739 000 Personen. Dies waren etwa 1300 Beschäftigte oder 0,2% mehr als Ende Oktober. Wie das Hessische Statistische Landesamt dazu weiter mitteilt, waren als im November 1971, während im Oktober noch ein Rückgang von 14 000 Beschäftigten oder 1,9% gegenüber Oktober 1971 ermittelt worden war.

„Ohne Schlittschuh' und Schellengeläut“
Bauernsprüche und Wetterweisheiten um den ersten Jahresmonat

Wenn die Vögel spielen im Januar, kommt noch Kälte im Februar.
Schlummert im milden Jänner das Grün, so wird zeitig der Garten blüh'n.
Lacht der Januar im Kommen und Scheiden, so bringt das Jahr noch viele Freuden.
Im Januar Reif ohne Schnee tut Bäumen, Bergen und Tälern weh.
Gelinder Januar bringt spätes Frühjahr.
Ohne Schlittschuh' u. Schellengeläut man den Januar bereut.
Wenn im Januar der Frost nicht kommen will, kommt er bestimmt im März und April.
Ist der Januar weiß, wird der Sommer heiß, Wächst das Korn im Januar, wird es auf dem Markte rar.
Januarnebel gibt Märzensehnee.
Sind im Januar die Flüsse klein, gibt es einen guten Wein.
Ist der Januar nicht naß, füllt sich reich des Winters Fuß.
Ist der Januar linde, folgen im Frühjahr kalte Winde.
Januar muß vor Kälte knacken, wenn die Ähre gut soll sacken.
Ist er warm, der Januar, wenig taugt das ganze Jahr.
Januarsonne hat weder Kraft noch Wonne.
Der Januar hat viele Mühen auf seinem Kopfe sitzen.
Wenn der Maulwurf wirt im Januar, währt der Winter bis zum Mai wohl gar.
Je näher die Hasen dem Dorfe rücken, umso ärger sind des Eismonds Tücken.



Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Eigenheim Saal am Samstag bei der Gala-Abschlussveranstaltung des „Schlagewirts“, der Egelsbach verläßt, um die neue Stadthalle in Flörheim zu übernehmen. Über die Veranstaltung werden wir in unserer nächsten Ausgabe berichten. — EN-Foto, Wömlinger

Fast ein 10-Millionen-Haushalt

Erlösvolumen durch Nachtrag erhöht / Aus der Arbeit der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertreter verabschiedeten in ihrer letzten Sitzung den Nachtragshaushaltsplan, mit dem sich der ordentliche Etat von 5,19 auf 5,48 Millionen Mark und der außerordentliche Haushalt von 3,85 auf 4,28 Millionen Mark erhöht. Beschlossen wurde der Nachtrag mit drei Enthaltungen, nachdem der Haupt- und Finanzausschuß einstimmig die Gemeindevertretung die Annahme empfohlen hatte.

Die Stimmhaltungen der WGE wurden von Ludwig Fink hemängelt. Er kritisierte die Einführung der Lebenssummensteuer, die zwar eine Erhöhung der Steuererträge, aber keine Umfunktionierung der Steuer gebracht habe. Die Lohnsummensteuer sei kein Gegenmittel zu einer anderen Planung. Richtig wäre es seiner Ansicht nach gewesen, den erhöhten Mehrlauftrag zuzugewinnen, um die Erneuerung des Kanalnetzes im alten Stadttel zu verwenden. Walter Avenmaria wies noch einmal darauf hin, daß die Lohnsummensteuer ordnungsgemäß eingeführt und von der Aufsichtsbehörde genehmigt worden ist.

Auf eine Anfrage der CDU-Fraktion erläuterte Bürgermeister Dr. Simon die Weniger-Einnahmen bei der Minigolfanlage. Hier hätten erst einmal Erfahrungen gesammelt werden müssen. Der angesetzte Betrag von 6000 Mark Einnahmen sei zu hoch gewesen. Außerdem habe die Minigolfanlage wegen Erkennung des Platzwartes fünf Wochen stillgelegt. Ein Ersatzmann habe nicht so schnell gefunden werden können. Aus diesen Gründen ergeben sich Weniger-Einnahmen in Höhe von 3296 Mark.

Dr. Simon wies ferner darauf hin, daß zur Zeit ein Generalentwässerungsplan für Egelsbach aufgestellt werde, der die Grundfrage für die Sanierung des Kanalnetzes des alten Ortsteils löse.
Gute Gewerbesteuererinnahmen
Zu Beginn der Diskussion hatte die SPD-Fraktion zum Nachtragshaushalt folgende Stellungnahmen abgegeben: Verschiedene Haushaltsansätze, deren Höhe auf Schätzungen beruhten, können nunmehr in ihrer tatsächlichen Höhe angesetzt werden. Bereits bei der Vorlage des Halbjahresberichtes in der Gemeindevertretung waren einige Entwicklungen aufgezeigt worden, die nunmehr in Haushaltsplan und Haushaltsatzung ihren Niederschlag gefunden haben.
Bei den Einnahmen sind es in erster Linie die über alle Erwartungen gut eingehende Gewerbesteuer einschließlich Lohnsummensteuer sowie ein erhöhter Anteil an der Einkommensteuer, die den Haushaltsgleichgewichtlern. Auf der Ausgabe Seite sind keine nennenswerten Abweichungen zu verzeichnen. Die Mehrausgaben bei der Gewerbesteuerumlage und der Umlage an den Kreis Offenbach haben ihre Ursache in der erhöht eingegangenen Gewerbesteuer und der dadurch verstärkten Steuerkraft der Gemeinde.
Die Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges mußte wegen der langen Lieferzeiten auf das nächste Jahr verschoben werden. Für die Feiertage, die auf Initiative der SPD-Fraktion 1972 erstmals durchgeführt wurden, sind die Mehrkosten eingezsetzt.
Im außerordentlichen Teil des Nachtrag-

haushaltes werden für die folgenden Jahre einige markante Punkte aufgezeigt. Für die Erweiterung des Alleenwohnheims, für die Erweiterung eines weiteren Kindergartenbereichs unterhalb der Bahn — und Funktionsverbesserungen unseres Bürgerhauses sind Geldmittel bereitgestellt. „Es darf an dieser Stelle gesagt werden, daß zu diesen Vorhaben die wesentlichen Anstöße von der SPD-Fraktion gekommen sind. Mit diesen Maßnahmen wollen wir versuchen, die Lebensqualität für alt und jung in Egelsbach zu verbessern.“

Überschuldung aus dem Gemeindefeld
Der Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 1973 lag als nächster Punkt der Tagesordnung der Gemeindevertretern vor. Der vom Forstamt Langen vorgelegte Entwurf des Waldwirtschaftsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 1973 schließt ab mit Einnahmen von 193 316 Mark bei Ausgaben von 135 772 Mark, also einem Überschuß von 62 544 Mark. Wie in den Vorjahren wird nur so viel Holz eingeschlagen, wie Holzvorkauf-Verträge abgeschlossen sind. Bei den Einnahmen sind rd. 89 000 Mark Erlöse aus der Kiesgrube enthalten. Bei der Abstimmung über den Waldwirtschaftsplan ergab sich Einstimmigkeit.

Nach dem Gesetz über kommunale Abgaben treten mit Ablauf des 31. Dezember 1972 die aufgrund des bisherigen Rechts erlassenen Satzungsbestimmungen insoweit außer Kraft, als sie die Erhebung der sogenannten einmaligen Anschlussgebühr regeln. Der Gemeindevorstand hatte deshalb vorgeschlagen, die nachstehend genannten Satzungen entsprechend dem Gesetz über kommunale Abgaben zu fassen: Allgemeine Kanalsatzung, Allgemeine Wasserversorgungssatzung, Wasserbeitrags- und -gebührensatzung. Die Beitrags- und -gebührensatzungen bleiben gegenüber den bisherigen Satzungen unverändert, werden jedoch im Laufe des nächsten Jahres überprüft und gegebenenfalls neu festgesetzt.
Eine Änderung aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen tritt insofern ein, als nunmehr schon Grundstücke dann der Bei-

tragspflicht unterliegen, wenn sie bebaut werden können und die Sammelleitung in der jeweiligen Straße betriebsfertig vorliegt ist. Bisher konnten die Anschlussgebühren nur für Grundstücke erhoben werden, die bebaut und angeschlossen waren.

Außerdem mußten einige Satzungsbestimmungen auf die Erfordernisse der elektronischen Datenverarbeitung abgestellt werden.

Neumond als Wettermacher?

Als schmale Sichel leuchtet der Mond zu Beginn des neuen Jahres, um schon am vierten Tag als Neumond zu verschwinden. Mit diesem ersten Neumond des Jahres ist zugleich eine fünfjährige Sonnenfinsternis verbunden, die wir jedoch in Deutschland nicht sehen können. Aber auch ohne Verfinsternung der Sonne heißt dem Neumond sei naturlichen Zeiten Geheimnisvolles an, und die Wetterkundler können bis heute den Einfluß dieser Phase auf die Witterung nicht von Hand weisen. Erfahrungsgemäß sind Neumondtage häufiger als andere niederschlagsreich und kritisch für die Beginn einer neuen Wetterperiode. Dabei zeichnet sich die neue Wetterlage im allgemeinen nicht erst zum astronomischen Zeitpunkt des Mondwechsels ab, sondern bereits zwei Tage zuvor um die Mittagstunden; ein Zeichen dafür, daß sich die erhöhte Wirksamkeit der besonderen Mondstellung schon vorher stark bemerkbar macht. Manche alte Wetterregel, die sich auf den Neumond bezieht, ist noch heute bekannt. So beispielsweise der Spruch: „Ein neues, klares Mondlicht gibt von sehr trockener Zeit Bericht. Wenn aber solches gleichsam schauwollt, aduam das Kopf die Herrschaft nimmt“ Neumond mit Wind soll „zu Regen und Schnee gesinnt“ sein, und „wenn's im Neumond regnet, so wachst's ihn aus.“ Auch der Tag danach soll noch für die Wetterdeutung zuständig sein, denn man sagt auch: „Wird's nach dem Neumond nächster Tag regnen, wird solches die ganze Mondzeit begünstigen.“

Agentur für die Egelsbacher Nachrichten
Herr Karl Wodiczka, Schillerstraße 66, Telefon 4 95 85

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer VERMÄHLUNG danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.
Gerhard Werner und Frau Edith
geb. Zimmermann
Egelsbach, im Dezember 1972

HL MARKT
Sparen mit HL!
Weil's dort auf breiter Ebene billig ist.

Rinderbraten aus der Keule beste Qualität 500 g	4,98
Rinderrouladen zart 500 g	5,28
Dörrfleisch mild geräuchert mager 500 g	2,78
Fischstäbchen gefroren 300-g-Packung	-,99
Dash 3-kg-Trommel	6,98
Ariel 3-kg-Trommel	6,98
Lenor 5-Liter-Flasche	6,98
Badestück empf. Preis 1,85 HL-Preis	-,85
Schwammtücher Gr. 2 farbig sortiert Stück	-,12
Maggi Rindfleisch-od. feine Erbsensuppe Packung empf. Preis -68 HL-Preis	-,39
Maggi Blumenkohl-od. Eiermuschelsuppe Packung empf. Preis -63 HL-Preis	-,39
Franz. Blumenkohl Kl. II große weiße Köpfe, Stück	-,98

Hier spricht die Volkshochschule

Beginn neuer Kurse der Volkshochschule Langen

Von der Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen wird nochmals darauf hingewiesen...

Stoffdruck. Beginn: Mittwoch, 10. Januar, 20 Uhr - 6 Doppelstunden...

Gestalten mit verschiedenen Materialien für Kinder. Beginn: Donnerstag, 11. Januar...

Ganzheitskosmetik. Beginn: Montag, 15. Januar, 19.30 Uhr - 10 Doppelstunden...

Freies Malen für Kinder ab 6 Jahren (Auffrischer). Beginn: Dienstag, 16. Januar...

Handlungs- u. Kleinkinderpflege. Beginn: Donnerstag, 16. Januar, 20 Uhr - 4 Doppelstunden...

Drucktechnik. Beginn: Mittwoch, 21. Januar, 19.30 Uhr - 20 Doppelstunden...

Freies Malen für Kinder ab 6 Jahren (Fortgeschrittene). Beginn: Mittwoch, 17. Januar...

Keramik für Erwachsene. Beginn: Mittwoch, 17. Januar, 19.30 Uhr - 12 Doppelstunden...

Keramik für Kinder. Beginn: Freitag, 19. Januar 1978, 15.00 Uhr - 12 Doppelstunden...

Buchführung für Fortgeschrittene. 25 Doppelstunden, wöchentlich donnerstags 19.45 Uhr...

Leider bereitet der Geschäftsstelle der Volkshochschule dieser Kurs noch einer Stelle...

Verlegung einer Veranstaltung. Die Volkshochschule Langen weist darauf hin...

Terminänderung beachten

Erziehungsseminar. Beginn: Mittwoch, 17. Januar, 20 Uhr - 5 Abende...

Für Alleinsittende und Einsame:

Altenerholungsfahrt über Weihnachten und Neujahr

Wie in den vergangenen Jahren konnten auch diesmal wieder alleinstehende alte Menschen aus den Städten und Gemeinden...

Schnell hatten sich die Urlauber untereinander angefreundet und ausgeschiedene Spaziergänge durch die Wälder...

Erster Kreisbürgermeister Wilhelm Thomlin, der Sozialdezernent des Kreises Offenbach...

ERZHAUSEN

92. Jahreshauptversammlung der SPD. Der SPD Ortsverein hält am Mittwoch, dem 10. Januar...

Kernatik für Erwachsene. Beginn: Mittwoch, 17. Januar, 19.30 Uhr - 12 Doppelstunden...

Kernatik für Kinder. Beginn: Freitag, 19. Januar 1978, 15.00 Uhr - 12 Doppelstunden...

Buchführung für Fortgeschrittene. 25 Doppelstunden, wöchentlich donnerstags 19.45 Uhr...

Leider bereitet der Geschäftsstelle der Volkshochschule dieser Kurs noch einer Stelle...

Verlegung einer Veranstaltung. Die Volkshochschule Langen weist darauf hin...

GÖTZENHAIN

Kantorei vor neuen Aufgaben. Bereits am kommenden Dienstag, dem 9. Januar...

stunde im Gemeindehaus zusammen. Dabei geht es, die Mitwirkung bei den Veranstaltungen der Kirchenvisitation...

92. Jahreshauptversammlung hält der SPD-Ortsverein auf Einladung seines Vorsitzenden Karl Arnold am Sonntag, dem 7. Januar...

Die Ball Saison eröffnet die Freiwillige Feuerwehr am kommenden Samstagabend in der Turnhalle...

Strena Bukarest in Götzenhain. Rumänische Nationalspieler nahmen nach ihrem überlegenen Sieg beim Hallenhandball-Neujahr-Turnier...

OFFENTHAL

Wir gratulieren Frau Anna Zimmer, Schulstraße 22, zum 76. und Herrn Georg Wolfenstatter, Mainstraße 11, zum 71. Geburtstag...

92. Jahreshauptversammlung des Finanzamtes Langen. Das Finanzamt Langen hält wie in jedem Jahr...

Der Geflügelzuchtverein veranstaltet am Samstag, dem 7. Januar, seine alljährliche Lokalschau...

Erziehung zur „Silbernen“. Der Männergesangsverein „Sängerbund-Sängerlust“ bracht zur Silbernen Hochzeit der Eheleute...

92. Jahreshauptversammlung des „Sängerbund-Sängerlust“. Der Vorstand des Männergesangsvereins...

Zum Fackelzug der LKG

Anlässlich des Manöverballs der Garden am Samstagabend werden noch Jungens gesucht, die Fackeln tragen...

Lohnsteuerausgabe in der IHK Offenbach

Die Industrie- und Handelskammer Offenbach hat, wie in den Vorjahren, die interessierten Sachbearbeiter ihrer Mitgliedsfirmen zu einer Lohnsteuerausgabe...

Offener Brief: Umweltschutz? Reinhard Fischer, ein Langener Bürger, richtet folgenden offenen Brief an den Magistrat der Stadt Langen:

Wir gegen Jahresende einen Spaziergang zum Paddelteil und ein Stück weiter zum Mühlteich unternahm, konnte feststellen, daß die Stadt...

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Is sich die Stadt bzw. der Verantwortliche denn überhaupt bewußt, was ihre Aktionen für die Natur bedeuten?

Kurz berichtet...

(hs) - Der Geburtenrückgang in Hessen setzt sich fort. Er wird für 1972 wahrscheinlich neu bei zehn Prozent betragen...

(hs) - Unfriedensdreg verlief die Entwicklung des Fremdenverkehrs in Hessen im letzten Jahr. Sa wurden in der Zeit von Januar bis September 1972 weniger Fremdenmeldungen...

(hs) - Als „gefragter Artikel“ hat sich eine neue Entscheidungshilfe der Berufsberatung erwiesen...

„Denk an die hungernden Vögel“

allen hessischen Realschülern angeboten wurde. Nach Mitteilung des Landesarbeitsamtes...

(hs) - Fischen als Hobby gewinnt immer mehr Freunde. 1971 wurden in Hessen von den zuständigen Behörden rund 30.000 Fische...

(hs) - Das Hessische Landesamt für Landwirtschaft veranstaltet im Januar und Februar 1973 vier einwöchige Vorberufungslehrgänge...

Amliche Bekanntmachungen

Betr.: Bildung der Kommissionen (Deputationen). Gemäß § 2, 2. HIGO können zur dauernden Verwaltung oder Beaufsichtigung einzelner...

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Altmetalle). In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren...

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Altmetalle). In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren...

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Altmetalle). In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren...

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Altmetalle). In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren...

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Altmetalle). In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren...

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Altmetalle). In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren...

„Holiday on Ice“ in der Frankfurter Festhalle

Viele Jahre schon beherrscht „Holiday on Ice“ das Eischaus-Geschäft in der ganzen Welt. Durchschnittlich haben pro Jahr die Bewohner von 71 Ländern und fast 300 Städten...

Der Frohsinn, Spannung und Spektakulum. Jung und alt haben ihr Vergnügen daran. Saut auf dem Eis, Asterix mit seinem Kumpanen...



Szenenfoto aus der Revue „Holiday on Ice“.

LZ-Bild

Höhere Industrieumsätze

Die hessische Industrie erreichte im November einen Umsatz von 4,4 Mrd. DM. Mit einer Zunahme von 10 % gegenüber November 1971 wurde die höchste Zuwachsrates innerhalb eines Monats...

Die Kommissionen (Deputationen) bestehen aus dem Bürgermeister und weiteren vom Magistrat zu bestimmenden Beigeordneten sowie aus Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung...

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Der Magistrat hat bestimmt, daß in jeder Kommission (Deputation) 3 Mitglieder des Magistrats entsandt werden.

Aus der Welt des Films

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

„Der Teufel kennt kein Halteband“ (UT). Wenn die kalten Augen des eiskalten Killers Marco funkeln, verschwinden auch die hellsten Schürken...

Noch 353 Tage bis Weihnachten!

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Wollen Sie noch so lange auf ein Farbfernsehgerät von uns warten?

Advertisement for Volksbank Langen. Text: Der gute, schnelle Jahreslohnsteuerausgleich: kurzfristig ausgezahlt! Wenn Sie uns jetzt Ihren Jahreslohnsteuerausgleich vorbeibringen, werden wir Ihnen jetzt 80 % der berechtigten Forderungen gutschreiben oder bar aushändigen. LANGENER VOLKSBANK Langen - Sprenglingen - Dreieichenhain - Offenthal

Advertisement for Bezirkssparkasse Langen. Text: Es hat sich vermehrt. 1972 kassierten unsere Sparer 10,6 Millionen DM. BEZIRKSSPARKASSE LANGEN

LAMPELMÄNTEL natürlich von LEDER-VATER

Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederbekleidung bietet einmalige Vorteile beim Einkauf

BESTATTUNGEN
Erd- u. Feuerbestaltungen, Überführungen

»Pietät« **Sehring**
Inh. Otto Arndt
Langen, Mörtelder Landstraße 27
Ruf 71116
Erladigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

MARKISEN
auch zum Selbstmontieren
Heinrich Arenz
Markisenfabrik
Frankfurt a. M., Frankentallee 74
Telefon 73 60 05

GRABSTEINE
und Grabelzassungen in allen Farben (Großlager)
stiftet selbst her und versetzt
Unverbindliche Beratung.

KEIL
Spezialwerk für Grabdenkmale
6143 Lorsch (Kreis Bergstraße) Nähe Autobahn
Telefon (06251) 54 58
- Direktverkauf - Günstige Preise (fx)

Unsere liebe Mutter und Schwiegermutter, unsere gute Oma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Klara Neugebauer
geb. Kramer
* 27. 1. 1896 † 24. 12. 1972
schloß ihre Augen zur ewigen Ruhe.

In stiller Trauer:
Ingetraud Klein geb. Neugebauer
Manfred Klein
Dieter und Ingrid

Langen, Südliche Ringstraße 161

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Helmgang unserer lieben Entschlafenen danken wir herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kretzer für seine tröstenden Worte und allen, die unserer lieben Mutter das letzte Geleit gaben.

Anzeigen-Schluß!

Für die Dienstausgabe:
Montags 10 Uhr

Für die Freitagausgabe:
Donnerstags 9 Uhr

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für Kranz- und Blumenspenden beim Helmgang unseres lieben Entschlafenen

Walter Schweineberger
sagen wir allen herzlichsten Dank.

In stiller Trauer:
Emma Schweineberger
und Angehörige

Langen, Südliche Ringstraße 70

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme sowie die Kranz- und Blumenspenden beim Helmgang unserer lieben Entschlafenen

Marie Mazal
geb. Siebenborn

sagen wir herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kretzer für die tröstlichen Worte, der Hausgemeinschaft Wilhelmstraße 54, der Firma Paul Sauer sowie allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer:
Franz Mazal
Norbert Mazal

Langen, Wilhelmstraße 54

Am 3. Januar 1973 entschlief völlig unerwartet unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Feodor Grassel

Im 74. Lebensjahr.

In tiefer Trauer:
Manfred Grassel und Frau Brigitte
Rolf Moser und Frau Dagmar geb. Grassel
Jürgen Buss und Frau Steffy geb. Grassel
Ursula Richter Wwe.
sowie alle Enkel

Langen, DRK-Altenheim

Die Beisetzung findet am Dienstag, dem 9. Januar 1973, um 10 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Für die aufrichtigen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Helmgang unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Margarethe Elisabeth Bender
geb. Werner

durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden und allen, die ihr das letzte Geleit gaben, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für seine tröstlichen Worte in dieser schweren Stunde, den Schulkolleginnen und -kollegen, dem VdK, der Langener Volksbank, Nachbarn und Bekannten.

In tiefer Trauer:
Hans Bender und Frau Irene geb. Benz
Heinz Bender
Peter Bender
Enkel, Urenkel
nebst allen Angehörigen

Langen, Wiesgäßchen 12

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief am 3. Januar 1973 mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Opi

Philipp Otto Hörle
* 22. 8. 1913 † 3. 1. 1973

In stiller Trauer:
Marie Hörle
Erwin Hörle und Frau Brigitte
mit Töchtern Andrea und Stefanie
Hans-Dieter Hörle und Frau Barbara
mit Sohn Philipp

Langen, Feldbergstraße 14

Die Beerdigung findet am Montag, dem 8. Januar 1973, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Mit aufrichtiger Trauer geben wir davon Kenntnis, daß unser guter Vater, Großvater, Schwager und Onkel

Adam Heinrich Bär

nach schwerem Leiden im Alter von 84 Jahren am 2. Januar 1973 erlöst worden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen

Langen, Wilhelmstraße 22

Die Beerdigung findet am Montag, dem 8. Januar 1973, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

UT-FILMBÜHNE

**TERENCE HILL
DER TEUFEL
KENNT KEIN
HADELWA**

Superscharf, superlässig, TERENCE HILL - Superstar
TERENCE HILL - Superstar - ist der Teufel
Superstar TERENCE HILL, wie ihn keiner kennt
Blaue Augen, ruhe Hand, das ist TERENCE HILL - Superstar

Telefon 291 81
So. 18.00 u. 20.30, Mo. 20.30
Freitag 20 Uhr
Samstag 18.00 u. 20.30 Uhr
Monster des Grauens greifen an
So. 16.00 Jugendvorstellung
So. 14.00 Uhr: Märchen-Film
Der Wolf und die sieben jungen Geißlein

Telefon 2 22 09

WO WILLARD ENDET BEGINNT BEN
mit ihm kommen mehr als 4000 Ratten

Fr., Sa. u. Mo. 20.30 Uhr; So. 18.00 u. 20.30 Uhr: Der Kino-Schocker des Jahres!
BEN'S Ratten terrorisieren eine ganze Stadt!

Sonntag 14.00 und 18.00 Uhr
DER STÄRKSTE UNTER DER SONNE

Einer der größten Monumental-Farbfilme!

Der Rote war da
...schon jetzt!

Alle sprechen von hohen Preisen.
Wir reduzieren!

Damit Sie davon profitieren!

Jugendlicher Damen-Mantel modisch verarbeitet . . . statt 235,- Jetzt 75,-
Damen-Caban-Jacke kariert doppelreihig geknöpft . . . statt 149,- Jetzt 89,-
Jersey-Kleid damenhaft aparte Musterung . . . statt 154,- Jetzt 98,-
Damen-Hose Trevira - Kammgarn . . . statt 56,50 Jetzt 35,-
Damen-Cashmere-Pullover Junge Form . . . statt 36,50 Jetzt 25,-
Damen-Polo-Bluse 100% Acryl pflegeleicht . . . statt 45,50 Jetzt 29,-
Damenhafter Rock Fantasie - Karo 95% Schurwolle . . . statt 59,- Jetzt 39,-
Damen-Anorak mit Seiten-Stepperei 100% Nylon . . . statt 54,- Jetzt 35,-
Damen-Übersteg-Skihose Helanca mit Lycra . . . statt 77,- Jetzt 39,-

moderhaus wallenfels
Immer Parkplatz bei Wallenfels

PIANOS FLÜGEL MIETKLAVIERE
Über 100 Instrumente zur Auswahl
W. EPPELSHEIMER
Darmstadt, Rheinstraße 24

Gebrauchte Möbel
verkauft täglich von 17-18.30 Uhr auß. Sa.
Habermehl, Neu-Isenburg, Stoltzstraße 3

Wir suchen ab sofort im Raum Neu-Isenburg eine
3 Zimmerwohnung
A. van Kaik
Neu-Isenburg
Frankfurter Straße 233, Telefon 6001

Aktion Weihnachtsbaum
Gegen eine Gebühr von 0,50 DM holen wir Ihren Christbaum ab.
Tel. 4697, 22295, 21123, 21395, 22411
ab Montag von 13 bis 21 Uhr.
Aktion wird Dienstag durchgeführt

Langener Zeitung, der Werbeträger Ihres Vertrauens

AUTOKINO
GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00
Mollig warm durch unsere Spezial-Heizlüfter

Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:
Grusel, Schauer, Hochspannung - das schafft er immer wieder!
Jon Finch - Harry Foster - Anna Massey in
Alfred Hitchcocks FRENZY
Ein Breitwand-Farbfilm
„Ein Stück exzellentes Kino!“ sagte die „Nachtausgabe“

SPÄTVORST. Fr. u. Sa. 23.15 Uhr: „Hot Love“, Erregende Affären
FAMILIENVORST. So. 17.15 Uhr: „Bugs Bunnys tollste Abenteuer“
Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Donnerstag: Valerie St. John in
PARTNERAUSCH und GRUPPENSEX
von den Möglichkeiten und den Un-Möglichkeiten Breitwand-Farbfilm

● Bitte sammeln Sie alle Kartenabschnitte Ihrer Besuche - sie gelten als Lose unserer „Frühjahrsstart“-Verlosung am 6. 4.
● Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag 10-15 Uhr!

STENOGRAFENVEREIN 1897 LANGEN E. V.
Ausbildungsstätte für Kurzschrift und Maschinenschreiben

NEUE LEHRGÄNGE
In Kurzschrift und im Maschinenschreiben für Anfänger

Weiterbildungskurse für Fortgeschrittene in Kurzschrift und im Maschinenschreiben durch Diktat- bzw. Übungsstunden
Arbeitskreis englische Kurzschrift zur Erlernung des Systems und Vertiefung der Praxis - Neuer Eilschriftlehrgang
Beginn und Anmeldung: 12. Januar 1972, 19 Uhr, in der Adolf-Reichwein-Schule, Süd. Ringstraße / Ecke Zimmerstraße

Wir bleiben auf dem Teppich mit unseren Teppich-Preisen!
Dies sind einige unserer Angebote fürs neue Jahr!

Veloursteppiche reines Wollkammgarn	250 x 340 cm	statt 479,-	395,-
	200 x 300 cm	statt 319,-	259,-
	90 x 160 cm	statt 79,50	69,-
Veloursteppiche rein Synthetik	250 x 350 cm	statt 720,-	580,-
	200 x 300 cm	statt 463,-	370,-
	90 x 160 cm	statt 125,-	95,-
Bettumrandungen Wolle und Synthetik	mehrere Farben u. Muster	statt 248,- 265,-	189,-
Handweb, reine Schurwolle		statt 278,-	195,-
Tagedecken	In herrlichen Mustern sortiert	59,-	48,-
Flokati-Teppiche	ca. 170 x 240 cm	nur noch	195,-

Viele Dekostoffe und Stores zu Sonderpreisen!
Alle diese Sonderangebote können Sie im Schaufenster besichtigen

BACH Im Hof Fahrgasse 17

Jetzt können Sie Geld sparen!

**Ab sofort Sonderangebote
Endsaison-Nachlässe für aktuelle
Herbst/Winter Kleidung bis zu 30%!**

in den Größen 36 bis 52

MODEHAUS SCHOTT
Das Fachgeschäft für Damenoberbekleidung
Langen, Darmstädter Straße 1 (Kronehaus), Telefon 06103/23731

WERBEWOCHE vom 6. 1. - 13. 1. 1973

BLITZ-Reinigung Langen, Rheinstraße 24

Jedes Stück **1.80**
im Kleiderbad

Vollreinigung **3.50**
Mantel = 2 Stück

„Gott ist auch im Keller“

Hauptsächlich Mönche brauten früher Bier / Nahrung an Fasttagen

Warum sich gerade Klostergemeinschaften... Die Zeiten haben sich geändert. Mit der Säkularisation...

Die Zeiten haben sich geändert. Mit der Säkularisation... Einmalig ist auch unter weltlichen Besitzern...

Besonders eifrig in der Errichtung von Braustätten waren die Söhne der Heiligen Benedikt und Augustinus...

Einmalig ist auch unter weltlichen Besitzern... „Gott ist auch im Keller“ wählten sich die Mönche...

„Gott ist auch im Keller“ wählten sich die Mönche zu verdienlich, wenn ihnen ihre einstige Tätigkeit...

„Gott ist auch im Keller“ wählten sich die Mönche zu verdienlich, wenn ihnen ihre einstige Tätigkeit...

Sonderstipendien für Ausbildung von Krebspezialisten

Mit einem neu aufgenommenen Stipendienprogramm will das Krebsforschungsinstitut... Eine Abteilung der Medizinischen Bundesforschungsanstalten der USA...



Millimeterarbeit

Wer in London Taxidrauliker werden will, muß ein wahrer Fahrkünstler sein und bei der Prüfung...

Die Erpressung

ROMAN VON ELISABETH GURT

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Graberg & Görg, Frankfurt/Main

15. Fortsetzung

Da wendete ihm Sylvia ihr tränennasses Gesicht zu. „Robert“ begann sie wie jemand, dem es um alles geht...

senekle neuen Wermut in Sylvias Glas“ ihr kreidweißes Gesicht machte ihm angst. Sie verflocht die Finger ineinander...

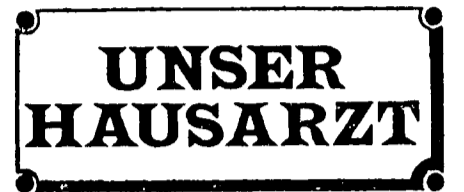
„Vor allem aus Liebe...“ erwiderte Robert leise. „Wie soll ich das verstehen?“ Robert lächelte Jetzt war es soweit...

„Du bist ein Fred glauben und - deinen Vater verlassen, noch nichts gegen ihn zu unternehmen. Wie du das erträgst, ist deine Sache.“ Sylvia überlegte angestrengt...

Der Körper reguliert den Blutzuckerspiegel

Im Blut ist ständig eine bestimmte Menge Zucker gelöst, und zwar beim nüchternen Menschen 80 bis 120 mg Prozent...

Die Zuckerkrankheit beruht auf einer Störung der Regulation des Blutzuckerspiegels. Krankheitshöhe Blutzucker kann nun durch Zufuhr von Insulin gesenkt werden...



UNSER HAUSARZT

spiegels. Das äußert sich in Muskelschwäche, Mattigkeit, Heißhunger, Schweißausbruch oder auch in mangelnder Konzentrationsfähigkeit...

Es gibt aber auch bei sonst scheinbar gesunden Menschen solche Zustände niederen Blutzuckerwertes, gewissermaßen aus hellem Himmel. Oft bestehen bei solchen Leuten Beschwerden der oben beschriebenen Art...

Affen nehmen Röntgenstrahlen wahr

Daß manche Tiere für Schallwellen sehr hoher Frequenz, für die der Mensch auch bei sehr empfindlicher Aufnahme keine Schallwellen wahrnimmt, wahrnehmen können...

Die Tiere reagierten nur, wenn sie die Lider öffnen konnten. Schließlich stellte Chaddock durch weitere Experimente fest, daß „Blau“ die Farbe ist, in der den Affen das Röntgenlicht erscheint.

Als erstes wurde der Geruchssinn von Affen für Röntgenlicht getestet, wobei sich die Tiere in einer hell erleuchteten, abgedunkelten Kammer befanden. Sie reagierten sofort auf jeden Blitz von Röntgenlicht, bis durch einen operativen Eingriff der Geruchssinn ausgeschaltet worden war...

Der Luchs kommt wieder In den bühmischen Wäldern soll der Luchs wieder heimisch gemacht werden. Im Verlauf ausgedehnter Untersuchungen tschechischer Zoologen wurde festgestellt, daß der Luchs kein gesundes Rotwild reißt...

sture sie noch immer. Die Musik, die Stimmen - das kam ihr bekannt vor wie aus einem bösen Traum. „Ich habe alles gehört.“ sagte sie. „Fred ist bei Carla, nicht wahr?“

als die Vernichtung seiner beruflichen Stellung. An all das dachte er nicht, während er zum zweitenmal an diesem Tag das etwas verwirrt wirkende Haus betrat. In dem Carla wohnte. Er hatte auch nicht das geringste Gefühl dafür, der Abendmahlung einer jungen gefährlichen Frau zu folgen...

„Carla trug ein pfaublau schimmerndes Kleid.“ „Ja, und der gestrige Anruf kam von ihr“, sagte Sylvia wie zu sich selbst. „Sie wird alles versuchen... Glaubst du, daß sie Fred liebt?“

Carla empfing ihn mit lächelnder Selbstverständlichkeit. Sie trug ein pfaublau schillerndes Kleid. Sylvia hätte es gewiß für zu auffallend beschwunden. Nun ja, Carla war ein anderer Typ.

„Ich möchte doch nicht zu früh?“ fragte er, während er stehende und Hut ablegte. „Niemand zu früh für mich.“ erwiderte Carla und warf ihm unter den erwiderten Wimpern einen koketten Blick zu...

Fred betrat ein Zimmer, das ihn überraschte. Im maten Schein einer gelb beschirmten Lampe, der über viele Teppiche und Klissen fiel, zeigte es auf den ersten Blick Behaglichkeit, sogar Komfort, wie er ihn in diesem Haus nicht vermutet hätte.

„Du bist ein Fred glauben und - deinen Vater verlassen, noch nichts gegen ihn zu unternehmen. Wie du das erträgst, ist deine Sache.“ Sylvia überlegte angestrengt...

„Gefällt es dir?“ fragte Carla stöhnend stolz und stützte ihn zu einem Sessel. In dem er viel zu tief versank. Sie drehte das Radio ab, aus dem eine Wortsendung kam und schenkte aus einer Karaffe dunklen Wein in zwei Gläser. „Hier“ sagte sie und reichte ihm das eine. „Stark dich inzwischen ich freue mich so sehr, daß du gekommen bist.“

„Du bist ein Fred glauben und - deinen Vater verlassen, noch nichts gegen ihn zu unternehmen. Wie du das erträgst, ist deine Sache.“ Sylvia überlegte angestrengt...

„Fred dachte flüchtig, daß sie vielleicht gar nicht so schlecht war, nur irgendwie aus der Bahn geraten und - nun ja, immer noch verbleibt in ihm Was konnte sie dafür? Er sah jetzt nicht so schwarz wie zuvor. Es mußte ihr bezukommen sein.“

„Das ist leider anzunehmen“, erwiderte Robert, die Mittellinie überwachte ihn kaum noch. „Vielleicht wird es einen Wettlauf geben. Wir müssen ihn gewinnen Sylvia.“ Seine eigene Sorge um den Freund war in dieser Minute riesengroß.

„In der hatte er von allem Anfang an sein Ideal gesehen, ein Geschöpf das zu ihm paßte. Daß auch Sylvia ihn liebte, war wie ein Wunder. Seit er Sylvia Waldorf kannte und liebte, hatte er sich ihr immer nur von der besten Seite gezeigt, war so geworden wie Sylvia ihn sich zu wünschen achten, belahne fehlerlos. Seine Verbindung mit ihr bedroht zu sehen, seinen Existenz. Er wollte, daß eine Lösung von Sylvia ihn noch weit schlimmer treffen würde“

Fortsetzung folgt

Die Nachbarin

Kurzgeschichte von Herta Grandt

in die Mansardenwohnung ist ein altes Fräulein eingezogen. Sie hat sich bei Hofmeiers im zweiten Stock vorgestellt, aber die in ihrer Betriebsamkeit haben den Namen gleich wieder vergessen.

„Ist ja auch nicht wichtig“, sagt Frau Hofmeier, „was gehen die Nachbarn uns an, man liebt sich ja kaum.“

Die alte Dame lebt denn auch sehr zurückgezogen da oben und sehr still. Morgens hört man manchmal die Türe klappen, wenn sie ihre Milch oder die Post hereinbringt, und nachmittags sieht man sie regelmäßig spazieren gehen. Schmal, zart und weißhaarig, so wandert sie dahin, eine einsame kleine Gestalt mit vorsichtigen, schon ein wenig gebrechlichen Schritten.

„Muß das ein Leben sein“, sagt Frau Hofmeier, „so allein herumzulaufen in der Welt.“

Der Hauswirt hat schon ein paar mal heraufgeschickt, die Nachbarin im ersten Stock haben sich beschwert, aber Hofmeiers zucken nur die Achseln. Die Wände sind dünn, man hört jeden Laut, es tut ihnen leid, aber darauf können sie beim besten Willen keine Rücksicht nehmen. Am nächsten Tag arrangieren sie dann schon wieder ein kleines Fest.

Darauf schweigen dann die Nachbarn. Hofmeiers sind nun mal so, eine labhafte Familie, eine Familie mit Lebenslust und Temperament. Man wird sich nicht ändern.

Aber eines Tages ändert sich dann doch etwas. Es kommt rasch, von einer Stunde zur anderen. Herr Hofmeier fährt um acht Uhr mit dem Wagen ins Geschäft wie jeden Morgen, und gegen neun Uhr klingelt bei Frau Hofmeier das Telefon. Herr Hofmeier liegt in

sein Geschäft wieder selber führen kann, das ist eine andere Frage. Frau Hofmeier läuft wie betäubt umher. Sie zittert, wenn das Telefon läutet, und dann trifft sie wiederum ein paar Tage später ein

zweiter harter Schlag: Wenn Herr Hofmeier durchkommt, wird er sich verantworten müssen, weil im Geschäft etwas nicht stimmt. Beamte von der Steuer sind dagewesen, haben die Bücher geprüft und dann mit Frau Hofmeier gesprochen, sehr lange und sehr ernst.

Schon jetzt ist es mit einem Schlag sehr ruhig bei ihnen geworden. Ein paar Abende sitzen sie alle verstört herum, aber schließlich fangen die Kinder doch an, sich zu langweilen und gehen wieder einmal aus.

So ist Frau Hofmeier denn allein, seit Jahr und Tag zum ersten Mal ganz allein in der leeren, stillen Wohnung, und nun zeigt es sich, daß sie diesem Alleinsein dieser Stille nicht gewachsen ist. Sie geht von einem Zimmer ins andere, sie nimmt ein Buch aus dem Schrank ihres Mannes, eine Zeitschrift vom Regal der Kinder und setzt sich unter die Lampe, aber drei Minuten später springt sie schon wieder auf und läuft zum Telefon, um in der Klinik noch einmal anzurufen.

„Keine Veränderung“, sagt die Nachtwächter, „rufen Sie doch morgen früh wieder an.“

„Morgen früh“, ächzt Frau Hofmeier, „morgen früh“ Jetzt ist es noch nicht neun Uhr abends, und sie weiß nicht, wie sie es aushalten soll, die vielen Stunden in der beklemmenden Stille und Leere. Wenn sie wenigstens mit jemand sprechen könnte, wenn jemand bei ihr wäre, irgend jemand. Aber da ist niemand. Die Freunde haben sich erkundigt, wie es geht. Es tut ihnen furchbar leid, haben sie gesagt, und wenn Frau Hofmeier etwas braucht, so könnte sie sich natürlich auf sie verlassen. - Nie zuvor hätte Frau Hofmeier ihre Freunde so sehr gebraucht wie in diesen Stunden, und nie zuvor ist ihr so deutlich

gewogen, wie wenig sie sich auf ihre Freunde verlassen kann. Verzeiht legt sie den Hörer auf und hängt wieder an, durch die Wohnung zu wandern. Sie stößt an einen Stuhl, an den Tisch, sie stolpert über den Teppich, sie taumelt manchmal, und merkt es kaum. Sie merkt auch nicht, daß sie hin und wieder stöhnt, gekümmert und trübselig vor sich hinsieht. Es wird ihr nicht bewußt. - Sie bedauert auch nicht, daß die Wände so dünn sind, und daß man in den anderen Stockwerken alles hören kann, nicht nur Radiomusik und tanzende Füße. Nichts bedauert sie. Erst als es an der Wohnungstür klingelt, fährt sie erschrocken auf aus ihrer gramvollen Versunkenheit. Wer kann das sein? Mit den Freunden ist nicht zu rechnen, die Kinder werden erst später nach Hause kommen, und mit den Nachbarn sieht sie sich doch nicht gut. Wer kann das sein? Wieder klingelt es, sehr kurz und bescheiden, und dann steht draußen eine zierliche kleine Gestalt mit weißem Haar. „Verzeihen Sie, mir ist ein Tuch heruntergefallen auf Ihren Balkon.“

„Ein Tuch?“ sagt Frau Hofmeier verwirrt und bleibt dann auf halbem Wege zur Balkon-Tür betroffen stehen. „Haben Sie mich etwa gehört da oben?“ Habe ich Sie gehört?“

„Aber nein“, sagt das alte Fräulein eifrig. „Sie haben mich nicht gehört. Wäre ja auch noch schön, wenn es einen stürzte, daß der andere Kummert hat. Ich dachte mir, ich könnte Ihnen vielleicht helfen, irgendwie.“

„Sie wollen mir helfen?“ Frau Hofmeiers Stimme ist heiser. „Sie kommen zu mir? Wo wir doch nie nach Ihnen gefragt haben, uns nie gekümmert haben.“

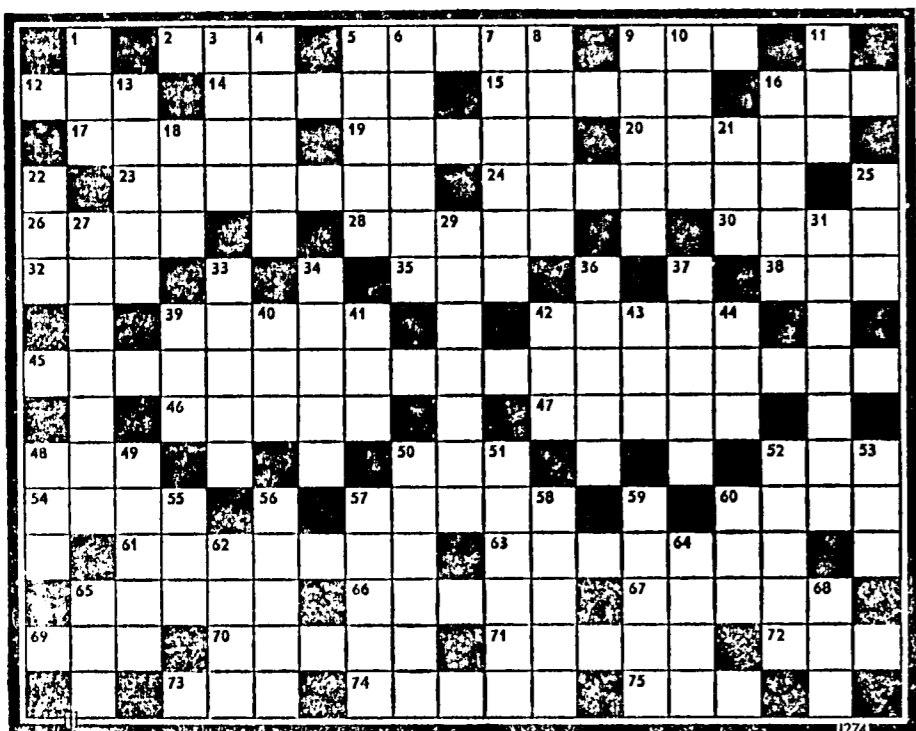
„War ja auch nicht nötig“, sagt das alte Fräulein beschwichtigend, „solange es einem gut geht, ist es nicht nötig. Aber in der Not, nicht wahr, da läßt man den Nachbarn doch nicht einfach allein.“

Jetzt ist es an dem alten Fräulein, ein wenig verwirrt und verlegen zu werden, weil Frau Hofmeier auf einmal beide Hände vors Gesicht schlägt und anfängt leise zu weinen.

Advertisement for Latscha products including Rinder-Hackfleisch, Schweinebauch, Hammelfleisch, and Navel-Orangen. Includes prices and descriptions for various items.

Großes Kreuzworträtsel

Waagerecht: 2. Spitzname Eisenhewers, 3. Nagelart, 9. Gestalt im Naumburger Dom, 12. Spielkartenfarbe, 14. Lebewohl (a. d. Franz.), 15. Fluß in Frankreich, 16. Heiligschandlung, 17. innerer Trieb, 19. Urtheil, 20. Leibarzt, 23. Provinz Kanadas, 24. Zusammenbruch, Ruin, 26. weibl. Vorname, 28. Vorbau, 30. kl. Bauernhaus, 32. germ. Götter, 35. Bergwelle, 38. schwelzer Kanton, 39. dt. Schriftsteller, 42. Teil des Buches, 43. Begriff d. Regierungspolitik, 46. Schwimmvogel, 47. Silbenteile, 48. türk. Titel, 50. nord. Hirschart, 52. ungebraucht, 54. Kreuzesinnschrift, 57. Relie, 60. früh. Kirchenstraße, 61. Zwischenlösung, 63. Jagdhorn, 65. Gestell, 66. Hirschofsmütze, 67. altes Saiteninstrument, 69. Saugströmung, 70. ertsch. Insel, 71. Koralle, 72. Meeressäugetier, 73. Antilopenart, 74. Heingewicht, 75. griech. Buchstabe, 76. Sankt e. ch. l. Teil d. Auges, 3. d. Philosophie, 1. männl. Vorname, 5. Spielteilung, 8. tom. Götter, 7. doppelst. Fahrzeug, 8. Fluß in Schleswig-Holstein, 9. Südosteuropäer, 10. Hartholzart, 11. Kassensturm, 13. dt. Diplomat, 16. volkst. Stadt d. doppelst. n. Witz, 18. Spitzbühnenart, 21. Münderungsart d. Ithels, 22. Waldtier, 25. rumän. Minze, 27. Halbaffen, 29. Abteil, 31. Halbesche, 33. Tageszeit, 34. Mittel e. Bordbesatzung, 50. Berliner Milieu-Zeichner, 60. Verhältniswort, 62. Nadelwaldchen, 61. Ostseemeerenge, 65. Farbe, 68. selten.

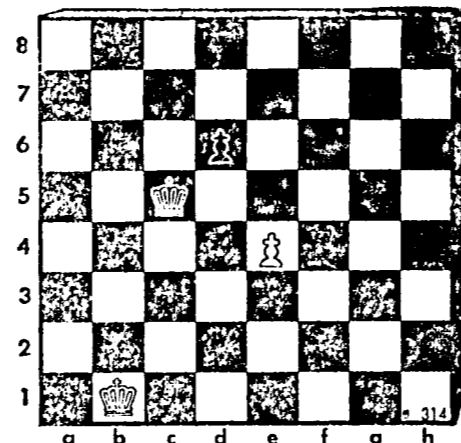


12. Spalte, 13. St., 14. Stier, 16. Sonne, 17. Mast, 18. Lie, 19. Graz, 21. ein. Zahlenrätsel: 1. Mosel, 2. Ainus, 3. Regal, 4. Idaho, 5. Ulema, 6. Sport = Marius. Lustiges Silbenteile: 1. Meisterwerk, 2. Infektion, 3. Stromzähler, 4. Steuerprüfer, 5. Federball, 6. Affekthandlung, 7. Liedertafel, 8. Lehrstuhl, 9. Einwanderung, 10. Niederländer = Missfallen. Mixrätsel: Harpune - Elefant - Raimund - Dongola - Emballage - Radikal = Herder. Schachaufgabe Nr. 1: 1. f7-f8 Läufer! Kd7x e8, 2. De8-e8 matt. Falsch: 1. f7-fd7? und Schwarz ist matt! Im Handumdrehen: Ried - Stau - Meisen Aga - Eden - Nut = Dunant. Konsonantenverhar: Es wird überall mit Wasser gekocht.

Harz Nüsse

Silbenteile: Aus den Silben: ar - ar - che - da - dal - de - e - en - er - ge - gen - go - gu - hi - i - len - la - leit - lei - li - ll - ma - me - ne - no - ne - ni - no - nor - o - on - pe - ra - re - reb - ri - ri - sa - sa - sel - ster - stock - tit - ter - ti - ti - ug - ur - va - ve - sind 16 Wörter folgender Bedeutung zu bilden: 1. Transzendenz, 2. bibl. Prophet, 3. Südamerikaner, 4. kath. Andacht, 5. hist. span. Flotte, 6. Kritelel, 7. Huldigung, 8. logischer Grund, 9. byzant. Kaiserin, 10. Heckenstrauch, 11. span. Adliger, 12. ertsch. Götter, 13. Fluß in Westfalen, 14. Seltenheit, 15. Weinpflanze, 16. Heidekraut. Die ersten und vorletzten Buchstaben - abwärts gelesen - nennen einen frz. Dramatiker und eines seiner Werke. Kombinationsrätsel: Die Selbstlaute a a a a e e e e e e e e e e i i i u u sind den Mitlauten n g r r l e l b s r t l a b n l s t h l n g so beizulegen, daß sich ein deutsches Sprichwort ergibt. Hier darf gestohlen werden: Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die „bestohlenen“ Begriffe, den Reihen nach gelesen, einen Anhalt von Hippel ergeben, der sich mit dem Mittagsschlaf befaßt: Mist - Tal - Gas - Schlag - Frist - eins - Bar - Senn - Ende - lld - echt - Samt - Lage. Anflösungen aus der vorigen Nummer: Wortfragmente: Allzuviel ist ungesund. Silbendominio: Ra ten - Ton nis - Nis se - Se gen - Gen re - He be - De sen - Sen ta - Kombinationsrätsel: Kurze Abendmahlzeit macht lange Lebenszeit. Doppelkreuzworträtsel: 1. Waagerecht: 1. Polo, 4. Iris, 7. Aetna, 9. Tabletten, 10. Rec, 11. als, 13. Al, 14. Dr., 15. AB, 17. Tal, 20. Schranke, 22. Orphe, 23. Sure, 24. Eric, 25. Senkrecht: 1. Putz, 2. Iahil, 3. Oel, 4. Intern, 5. Rate, 6. senil, 8. Ter, 11. Ar, 12. Starre, 13. ab, 14. Dosis, 16. Anker, 17. Thor, 18. Tag, 19. Knie, 21. nie. II. Waagerecht: 1. Prag, 4. Meer, 7. Rubel, 9. Kastilien, 10. SOS, 11. Ans, 13. Se, 14. ss, 15. est, 17. Mal, 20. Hallener, 22. Stein, 23. Rute, 24. Nerz. Senkrecht: 1. Paki, 2. Arsen, 3. Gut, 4. Melone, 5. Ellis, 6. Ranke, 8. bis, 11. As,

Schachaufgabe Nr. 2



WeiB am Zuge. Wie endet die Partie nach beiderseits bestem Spiel? Kontrollstellung: WeiB: Kbl, De4 (2). Schwarz: Ke5, Bd6 (2).

Rätselgleichung

(a b) + (c d) + (e f) + g + (h i) = x (Se bedeuten: a) Sorte, b) Akt, f) Tonne, e) Fehler, d) Fischfanggerät, e) Kusine, f) Zeichen für Selen, g) Kfz-Z. für Nürnberg, h) Schachfiguren, i) Gebetschluß x = Schmuckstück)

Konsonantenverhar

ng k t m e h s t r k An den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, liest man einen Spruch über die Einzelkelt.

Anflösungen aus der vorigen Nummer:

Wortfragmente: Allzuviel ist ungesund. Silbendominio: Ra ten - Ton nis - Nis se - Se gen - Gen re - He be - De sen - Sen ta - Kombinationsrätsel: Kurze Abendmahlzeit macht lange Lebenszeit. Doppelkreuzworträtsel: 1. Waagerecht: 1. Polo, 4. Iris, 7. Aetna, 9. Tabletten, 10. Rec, 11. als, 13. Al, 14. Dr., 15. AB, 17. Tal, 20. Schranke, 22. Orphe, 23. Sure, 24. Eric, 25. Senkrecht: 1. Putz, 2. Iahil, 3. Oel, 4. Intern, 5. Rate, 6. senil, 8. Ter, 11. Ar, 12. Starre, 13. ab, 14. Dosis, 16. Anker, 17. Thor, 18. Tag, 19. Knie, 21. nie. II. Waagerecht: 1. Prag, 4. Meer, 7. Rubel, 9. Kastilien, 10. SOS, 11. Ans, 13. Se, 14. ss, 15. est, 17. Mal, 20. Hallener, 22. Stein, 23. Rute, 24. Nerz. Senkrecht: 1. Paki, 2. Arsen, 3. Gut, 4. Melone, 5. Ellis, 6. Ranke, 8. bis, 11. As,

Verstärkter Kampf gegen Rauschmittelmißbrauch

Sozialminister Dr. Schmidt kündigte Ausbau der Beratungs- u. Betreuungseinrichtungen an. Gesonderte Unterbringung im Krankenhaus. Der Landeswohlfahrtsverband will im Zuge der Entlastung und des weiteren Um- und Ausbaus der psychiatrischen Krankenhäuser klinische und therapeutische Bereiche zur regionalen und überregionalen Versorgung der Suchtkranken schaffen. Als Übergangslösung will der Landeswohlfahrtsverband zunächst in den psychiatrischen Krankenhäusern für Suchtkranke und Drogenabhängige gesonderte Unterbringungsbereiche schaffen, um diese von den psychisch Kranken zu trennen. Speziell für Alkoholiker, hier vor allem für weibliche Patienten, plant der Guttempler-Orden ab März 1978 das Mackenzeller-Schloß bei Hünfeld zu pachten und als Heilstätte einzurichten. Ferner unterhält der Guttempler-Orden in Hessen die Heilstätte „Kureheim Mahlerthof“ in Burgau/Landkreis Fulda und das Helmut-Hartenfels-Haus in Frankfurt zur Betreuung und Heilung von maximal 65 alkoholkranken Patienten.

Mark aufgewendet. In den hessischen Beratungsstellen arbeiten zur Zeit etwa 100 Ärzte, Psychologen und Sozialarbeiter als Fachkräfte sowie weitere 100 ständige Hilfskräfte.

Schwere Fälle nehmen zu. Dr. Schmidt erklärte, auch wenn es Anhaltspunkte für einen Stillstand des Drogenmißbrauchs vor allem bei den sogenannten Probierern und Gelegenheitskonsumenten gebe, so nehme andererseits die Zahl der schweren Fälle zu. Die Situation werde auch dadurch erschwert, daß die Konsumenten ständig neue ihrer Gefährlichkeit nach oft unbekannte Drogen anwendeten und die Drogenwirkung häufig noch mit Alkohol verstärkten.

Kinderspeck wächst mit

Jedes siebte Kind ist zu dick. Grundstock zu späterem Übergewicht. Is - Stärker denn je rückt in diesen Tagen nach Weihnachtsgans, Silvestermenü und Neujahrskampfen der Bauch in den Mittelpunkt des festschmerzlichen Geschehens. Was aber weit schwerer noch wiegt als diese Festtagspfunde, das ist der Alltags-Fettherg, mit dem sich so viele heim Blick in den Spiegel konfrontieren. Wer ihn kennt, weiß: Er ist noch schwerer abzutragen als der Butterberg. Insbesondere, wenn er schon von Kindesbeinen an ebenso hartnäckiger wie unerwünschter Begleiter war. Und die Weichen für die spätere „Wampe“ werden sehr oft schon in frühesten Jahren gestellt.

Jedes sechste Kind in der Bundesrepublik leidet an Übergewicht. Auf dieses „füllige“ Problem macht das Kontaktbüro für Verbraucheraufklärung in Bonn aufmerksam. Es verweist dabei auf eine Studie des Forschungsinstituts für Kinderernährung in Dortmund, das in einer Untersuchung von 1000 Grundschulkindern bei rund 14 Prozent Übergewicht festgestellt hatte. Neben Körpergewicht und -länge wurde auch das unter der Haut liegende Fettgewebe untersucht. Nach dem Ergebnis müssen darüber hinaus 27 Prozent der Mädchen als überernährt bezeichnet werden. Das ist ein sehr hoher Prozentsatz, da in anderen europäischen Ländern eine Übergewichtigkeit bei maximal sechs Prozent der Kinder in diesem Alter festgestellt wurde. Ein derartiges Ergebnis überrascht aber nicht, denn nach der Untersuchung erhalten diese Kinder in ihrer täglichen Kost 15 bis 20 Prozent mehr Fett, als von Experten empfohlen wird. Ebenso gedanklos scheinen Eltern ihre Kinder mit zu kalorienreicher Nahrung zu versorgen. Kinder im Alter zwischen drei und vierzehn Jahren bekommen täglich im Durchschnitt fünf bis 15 Prozent mehr Kalorien, als es den Grundbesatz einer vernünftigen Ernährung entspricht. Schließlich sollten überbesorgte Eltern endlich von dem Glauben abkommen, „mollige“ Kinder seien gesünder und widerstandsfähiger. Das trifft keineswegs zu.

Sicherheitspreis für Behörden

(18) - Unfallschwerpunkte im Straßenverkehr lassen sich erstaunlich oft durch so einfache Mittel wie Abbieger-Spuren vor einer Kreuzung, zusätzliche Halt- und Leuchtzeichen oder deutliche und richtig platzierte Warnschilder entschärfen. Der ADAC hat deshalb seinen „Sicherheitspreis 1978“ für Fachleute in Ämtern und Behörden ausgeschrieben, die am möglichst unbürokratischen Weise örtliche Gefahrenstellen schnell und möglichst ohne großen Geldaufwand beseitigt haben.



Heiteres Allerlei

Das lustige Buch

Lustige Kurzgeschichte über eine schwierige Wahl. „Ich möchte ein Buch kaufen“, sagte die junge Dame. „Wollen Sie einen Roman, eine Reisebeschreibung, einen Gedichtband? Oder soll es etwas Populärwissenschaftliches sein?“ fragte der Buchhändler zuvorkommend. „Ja, ich weiß nicht...“, lächelte die Schöne und griff nach „Thomas Manns „Königliche Hoheit“. Sie preßte das Buch unter den Arm, überlegte kurz und warf dabei einen raschen Blick in den Wandspiegel. Dann schüttelte sie den Kopf. „Nein, das ist nicht das Richtige!“ „Ich merke schon, auf welcher Linie Ihr Geschmack liegt“, sagte der Buchhändler und breitete eine Reihe von Romanen vor der hübschen Kundin aus. Aber sie lehnte sie alle samt sofort ab. Er holte neue hervor. Diesmal



Des Sportlers Mißgeschick

„Nicht einpacken, bitte! Ich nehme das Buch so unter den Arm!“ Sie sprach. „Wissen Sie, ich habe in einer Viertelstunde eine Verabredung mit einem jungen Mann, zu dem ich durch eine Zeitungsannonce Verbindung bekommen habe. Wir haben uns noch nie gesehen, ein Buch unter dem Arm ist mein Erkennungszeichen für ihn, und dieses hier paßt in der Farbe blendend zu meinem roten Kostüm!“ „Meier“, sagte der Chef mißbilligend, „Sie haben doch eben an Ihrem Schreibtisch geschlafen!“ „Aber nein, ganz gewiß nicht!“ „Na, schön, dann wünschen Sie sich doch wenigstens den Abdruck vom Stempelkissen von Ihrer Stirn!“ „Ausgezeichnet, mein Lieber. Als der neue Festschreibengelagert war, mußten wir erst einen erschießen, um ihn einzuweisen zu können.“ „Was ist zerschlitt?“ „Meine Whiskyflasche auf einer frischgeteerten Straße!“ „Manne, du hast heute nacht im Schlaf gesprochen!“ „Entschuldige, Frau, wenn ich dich unterbrochen haben sollte.“

Ein Kaiser lebt auf Pump

Der französische Bildhauer Carpeaux erfreute sich der besonderen Gunst Napoleons II. und seiner Gemahling Eugenie. Es gab kaum eine Hofgesellschaft, zu der er nicht geladen wurde. Während eines Balles zog sich einmal der Kaiser mit ihm auf längere Zeit in ein Zimmer zurück, um mit ihm ungestört zu plaudern. Als der Künstler wieder den Saal betrat, bestimmte man ihn von allen Seiten, was der Kaiser überbrachte man Napoleon dieses Gesprächs auch am gleichen Abend in der Hofgesellschaft. „Nein, gar nicht! Die setzen sich immer so unangenehm zwischen den Zähnen fest.“ Kaiser von ihm gewollt habe. Carpeaux aber, ebenso witzig wie schlagfertig, erzählte unter dem Siegel strengster Verschwiegenheit, daß ihn der Kaiser anempfohlen habe. Das konnte nicht möglich sein. Aber der Künstler ließ dabei und bedauerte sogar, daß er gerade nur zwanzig Francs bei sich gehabt hätte, von denen er dem Kaiser brüderlich die Hälfte abgeben würde. „Nun, es war wirklich nur eine Ohrfeige, aber weil der Mann so schwächlich aussah, habe ich sie ihm in fünf Raten verpaßt.“ Der Neuwanderer fragt seinen Nachbarn: „Wie ist denn hier in Texas das Klima und der allgemeine Gesundheitszustand?“

Stark übertrieben!

„Wie ich höre, arbeitet Ihr Mann seit zehn Tagen in einer Brauerei. Wie gefällt es ihm denn dort?“ „Ich weiß es nicht, er hat die Besinnung seither noch nicht wiedererlangt!“ „Wenn Sie auch Grund hatten, sich beleidigt zu fühlen, dann hätte doch wohl auch eine Ohrfeige genügt. Sie aber haben dem kränklichen Mann fünf Ohrfeigen gegeben!“ „Nein, es war wirklich nur eine Ohrfeige, aber weil der Mann so schwächlich aussah, habe ich sie ihm in fünf Raten verpaßt.“



Advertisement for 'kauf-park' featuring various products and prices. Products include Schweine-Schulterbraten (195), Lenor (6.98), Ariel (6.98), Flämischer Vorderschinken (3.95), Stockmeyer Plockwurst (2.98), Ung. Puten (2.48), Trinkmilch (-.69), Brechbohnen (-.59), 3 Porzellan fassen (2.28), Plastikheimer (-.68), Flötenkessel (8.98), Frottiertuch (2.98), Bad Kreuznach, Darmstadt, Raunheim, Mainz-Weisenau, Wetzlar, Sprendlingen, Wiesbaden, Dörnigheim.

Maschenka

Eine Geschichte von Anton Tschepelow

Heiliger Wassilij! Wie das draußen heult, hier Hochwölger sind nur auf Durchreise hier - können nicht wissen, daß ich Viktor Alexandrowitsch bin, der die Steppe kennt wie Väterchen Zar seinen Farn...

Sind da gleich fünf oder sechs Menschen um sie herum, verorten sich den kragenlosen bestickten Feiertagskacke 'Hehe!' und 'Wünsche erduldest angenehmen Abend!' und 'Maschenka, tanz mit mir!' Tanzt auch gleich mit dem stärksten Burschen, sieht ihn heiß und zwinkele in die Augen. Daß die-se und jene! Eine die ihn Spiel mit allen treibt. Eine Weile studiert ich wütend meine Wutka. Später sind die Männer vertraulicher, weil Maschenka nicht mehr nach mir schaut, und die Frauen sind freundlicher, weil ich nicht mehr nach Maschenka schau. Indem ich aber jetzt mein Auge weiterlehe, entdecke ich in der Ecke ein blondes, rundes Mädel. Kann sehen traugigen Blick nicht ein einziges Mal von dem Burschen lassen, der jetzt vor Maschenka einen wilden Einzeltanz aufführt. Und mir fällt auf, daß das schwarze Hexenfräulein der Traurigen heimlich ein Zeichen gibt. Nach drauffein soll sie kommen! Was sind das für neue Spielchen? lenk ich, und wie eine Puppe hin ich schon gemächlich aufgestanden, schreibe mich zur Tür, als ob ich sonst was ordentlich will. Draußen im Sturm gehe ich zum Scheitern hinunter. Haas und muß nicht lange warten, da kommt sie mit dem anderen Mädel an.

„Täubchen, was hast du traumig?“
„Weißt du, Maschenka? Hast mir Gel-zorik weggenommen!“
„Dummes Täubchen! Ich habe ihm gesagt, daß ich hier in der Scheune warte. Aber ich gehe jetzt wieder, und wenn er kommt, bist du hier.“

„Maschenka, warum?“
„Warum, warum? Willst du Trau sein und warten?“
„Maschenka - Grigorij wird fort-dort wütend sein!“

„Wütend? Hast du nicht alles, Grigorij zu beschäftigen?“
Maschenka schleicht sich wieder ins Haus, gerade als Grigorij auf der anderen Seite zur Scheune tappt. Also, die Geschichte ist, daß Grigorij da im Dunkeln ein Mädel findet. Daß er es - schnappt! - gleich lebensschafflich an sich zieht.

„Betrug!“ brüllt er, aber nicht sehr laut. In der Scheuke stehen ganz allein Maschenka und Viktor Alexandrowitsch.
Maschenka nimmt meine Hand. „Hätten dich totgeschlagen, weil du als Fremde Maschenka hier willst“, sagt sie leise. „Jetzt sind sie alle zornig auf Grigorij, und seine Marja muß es endlich heiraten. Komme schnell hinaus, mein Pferd wird uns beide tragen.“

„Und so sind wir in eine Sturmnacht wie die hier hinausgegangen.“ Hört Hochwölger heute nachmittage nicht mehr. Der Sturm war der der Sturm und sein Hüllengebrüll. Eine kleine Mulde zwischen Gestrüpp. Ein Hütegenie, der mich im Fieber daliegen gesehen hat.
Zuerst hat mich das Fieber fast zur Gänze aufgelesen, und wie ich wieder heute komme, war der Hüttenstern mit mir schon weit. Einen weiten Weg bin ich mit diesen Füßen gegangen. Da, heute nachmittage, der Wind pfeift schon hübsch kalt von Osten herüber, stehe ich wieder vor der Scheuke. Keine Maschenka, aber dasselbe warme Feuer. Keine Trinker, keine Tänzer, aber dieselben blakenden Kienspäne an der Wand. Maschenka ist verschwunden, sagt der Wind. Lebt vielleicht nicht mehr. Alles wie damals, aber der Sturm verhielt mich nur. Trinken Sie mit mir auf die List der Welber und die - He, was! Wer macht den Sturm die Tür auf?

„Heiliger Basilus... Maschenka! Hexel Täubchen! Was weinst du... Maschenka! Warum machen wir die verfluchte Tür nicht zu?“

Für Sie
bedacht und klargemacht:

Früher oder später kommen wir zu der Erkenntnis: Wer spart hat immer Geld, wer spart hat mehr Geld.

Rücklagen auf einem zinsbringenden Volksbank-Sparkonto bewahren sich immer. Zu keiner Zeit galt mehr als heute eine gute alte Volksweisheit:

Arbeite, dann bist du was!
Spare, dann hast du was!

Und wenn Sie prämiengünstigt und vermögenswirksam sparen, haben Sie besonders viel davon. Früher oder später finden Sie den Weg zu Ihrem Volksbank-Sparbuch. Wenn Sie uns fragen - dann schon lieber früher!

IHRE VOLKS BANK DREIEICH

Interessantes über Hasen

Wußten Sie schon...
... daß Hasen und Kaninchen nicht zu den Nagelieren im engeren Sinn gehören, sondern in der modernen zoologischen Systematik eine eigene Ordnung (Lagomorpha = Hasenartige) darstellen, da sie im Gegensatz zu den echten Nagelieren wie Biber, Ratte, Maus usw. im Oberkiefer hinter den zwei eigentlichen Nagehzähnen noch zwei kleinere Zähne, die sog. Stütz-zähne, aufweisen?
... daß die Nagehzähne des Hasen ständig weiterwachsen, und zwar in dem Maße wie sie durch das Nagen abgenutzt werden? Bricht ein Nagezahn ab, so verlängert sich sein Gegenstück im gegenüberliegenden Kiefer in kurzer Zeit mangels Abnutzung zu einer Spirale, die bis zu einer vollen Kreisrundung auszuwachsen kann - Keilerhase.
... daß es für den Hasen lebensnotwendig ist, einen Teil seines Kotes, die sog. Cæcotrophe, zu fressen? Bei der Cæcotrophe handelt es sich um kleine feuchte, in Schleim eingewickelte weiche Kugeln, die zur Zeit der Ruhe gebildet werden. Das Material zur Bildung dieser Kugeln stammt aus dem oberen Teil des beim Hasen großen Blinddarms. Diese Kottkugeln werden direkt vom After abgenommen und unzerkaut heruntergeschluckt. Sie enthalten die wichtigen Vitamine der B-Gruppe, die von den Darmbakterien gebildet werden. Durch das Kotfressen erfolgt aber nicht nur die Ver-sorgung mit lebensnotwendigen Vitaminen, sondern es wird durch die zweimalige Passage eine bessere Ausnutzung der von den Darm-bakterien aufgeschlossenen Nahrung ermög-licht, ähnlich wie durch den Wiederkauver-gang bei den Wiederkäuern.
... daß der Hase im Gegensatz zum Kaninchen einzeln lebt? Er bildet lediglich lose temporäre Mutterfamilien in den ersten Wochen nach dem Setzen der Jungen.
... daß die Hasen noch vor dem Setzen ihrer Jungen schon wieder trachtig werden kann? Man nennt diese Erscheinung Superfoetation.
... daß die Jungen des Hasen im Gegensatz zu denen des Kaninchens behaart und sehend geboren werden (Nestflüchter)?
... daß von den ca. 12 Jungen, die eine Hasin im Jahr zur Welt bringt, oft mehr als 75 % durch unglückliche Winterunz, Krankheiten, Straßenverkehr, landwirtschaftliche Maschi-nen und Beutetiere wie Fuchs, Hermelin, Greifvögel usw. schon im Vorlaufe des ersten halben Jahres nach ihrer Geburt umkommen?
... daß Kreuzungen zwischen Hasen und Kaninchen, deren Vorkommen oft behauptet wird, wissenschaftlich nicht erwiesen sind?
... daß der Winterbaß des Hasen bestes Roh-materiale für die Herstellung von feinem Hut-filz liefert?
... daß das Wildbret des Hasen in gebräute-nem Zustand köstlich erscheint und nicht weitchlich wie beim Kaninchen? Der bräunliche Farbton ist darauf zurückzuführen, daß das Muskelfleisch des Hasen (Aseramer, aber reich an Sarkoplasma ist). Derartige Muskeln kon-trahieren sich etwas langsamer, aber anhal-tender. Das weiße, fibrillenreiche Muskel-fleisch des Kaninchens kontrahiert sich dage-gegen rasch, erschläft aber wieder schnell. Sportlich ausgedrückt ist der Hase ein „Ste-her“, das Kaninchen ein „Flieger“.



Sehe, daß mich die ganze Gesellschaft aus den Augenwinkel belauert. Haas so schwarz wie die Nacht, flaut so weiß wie Oktobersnee.

Die Wohn-Sensation

‘Kojen-Schrank’ Passat

Oben schön schlafen. Unten schöner wohnen.
Das ist der Schrank! 1. Der Kleiderschrank, 2. Die Platzmacher: 4-türiger Wasche-Schrank, 3 breite Schubladen, 3. Der eingebaute Schreibtisch. Das ist die Sensation! 4. Das Oben-Bett. Auf dem Schrank. Schafft unten Platz fürs schöne Wohnen. Verschiebbare Leiter, Ablagefach und Schutz- blende machen den Schrank mit Bett komplett. Der Preis ist eine Sensation für sich.

998.-

Die Wohn-Sensation im Käjutestil: ‘Kojen-Schrank’ Passat, Korpus in Mahagoni-Folie, Messingbezüge, Front und Inneneinteilung weiß. Auflage 118.- DM. Maße: B. 239cm, H. 150cm, T. 85cm.

musterring heißt wählen können.

Möbelcity WESNER
wo Kaufen richtig Freude macht
im kauf-park Sprendlingen · 6079 Sprendlingen · Offenbacher Straße · Telefon 615 23

billiger

Erstklassige Qualität zu neuen Niedrigpreisen. Und diese Preise sind von Dauer.

Sonderangebote gibt es bei ALBRECHT nicht.

Neue Dauerpreise ab 4.173

Grundnahrungsmittel

- Welzenmehl, Type 405 1-kg-brutto-Paket -59
- Kondensmilch, 7,5% Fettgehalt 4 Dosen à 170 g -98
- Kondensmilch, 7,5% Fettgehalt 340-g-Dose -49
- Kondensmilch, 10% Fettgehalt 3 Dosen à 170 g -98
- Kondensmilch, 10% Fettgehalt 340-g-Dose -65
- H-Milch, 3,5% Fettgehalt 1 Liter -79
- H-Schokolade 0,5-Liter-Packung -39
- H-Schlagsahne, 30% Fettgehalt 0,2-Ltr.-Packung -79
- Milchreis 500-g-Packung -69
- Kochbeutelreis, 4 Bl. à 125 g Pack. -69
- Pejna-Reis 500-g-Packung -89
- Haterloeken vollkernig oder sahnig-zart 500-g-Packung -69
- Deiklaxess-Mayonnalse 250-g-Glas -79
- 80% Fettgehalt 500-g-Packung -98
- Salat-Mayonnalse, 50% Fettgehalt 500-g-Packung -79
- Remoulade 65% Fettgehalt 250-g-Gl. -79
- Fruchtjoghurt-Dessert, 3 Becher à 150 g -89
- Nuß-Nougat-Creme, 400-g-Glas 1,28
- Fruchtfrucht-Pflaumenmus 450-g-Glas -98
- Toastbröt. Frischgewicht 500 g -69
- Vollkornbröt 500-g-Packung -49
- Knäckebrot 240-g-Packung -69
- Zitronenkuchen Dose 1,98
- Marmorkuchen Dose 1,98
- Kartoffel-Knödel, halb u. halb 320-g-Packung -89
- Röhe Klöße 220-g-Packung -89
- Weinessig 0,5-Ltr.-Flasche -39
- Feine Brühe für 4 x 1 Liter Pack. -55
- Würze 125-g-Flasche -55
- Soße zum Breten 2-Stück-Packung -55
- 100% reines Kokostett 250-g-Packung -49
- Buttella Erdnußfett 250-g-Packung -69
- Reines Pflanzenöl 1-Liter-Dose 1,18
- Sonnenblumenöl 1 Liter 1,78
- Buttella Pflanzen-Margarine 500-g-Becher -59
- Buttella Sonnenblumen-Margarine 250-g-Becher -69

Obst- u. Gemüsekonserven

- Mandarin-Orangen 318-ml-Dose -79
- Aprikosen, halbe Frucht 850-ml-Ds. -99
- Pilirsche, halbe Frucht 850-ml-Ds. 1,18
- Heidelbeeren 370-ml-Glas 1,38
- Schalenmorellen 720-ml-Glas 1,98
- Jg. Erbsenbohnen I 850-ml-Dose -59
- Weiße Bohnen mit Suppengrün aus erlesenen Hülsenfrüchten 850-ml-Dose -59
- Linzen mit Suppengrün aus erlesenen Hülsenfrüchten 850-ml-Dose -69
- Jg. Erbsen fein 850-ml-Dose -69
- Gemüse Mischung 850-ml-Dose -69
- Champignons, III, Wahl 315-ml-Ds. -79
- Champignons, I, Wahl 425-ml-Ds. 1,28
- Formosa Stangenspagel geschält 840-ml-Dose 2,78
- Rote Beete, tafelfertig 720-ml-Glas -59
- Weinsauerkraut, mild 850-ml-Dose -59
- Rotkohl, tafelfertig 720-ml-Glas -59
- Sellerie-Salat, tafelfertig 370-ml-Gl. -69
- Tomatenpaprika 370-ml-Glas -89
- Puztasalat 370-ml-Glas -89
- Silberweibeln, süß-sauer 370-ml-Gl. -69
- Azile Senfgurken 370-ml-Glas -98

Fleisch u. Fischkonserven

- Würstchen in Fleischhaut 6 Stück à 40 g Dose -89
- Yano poln. Schweinefleisch 300-g-Dose 1,78
- Yano poln. Bierschinken 300-g-Dose 1,98
- Frühstücksteisch 200-g-Dose -69
- Pilzer Leberwurst 200-g-Dose -98
- Schinkenwurst 160-g-Dose -98
- Kaiselerwurst 160-g-Dose -98
- Fränk. Landrotwurst 160-g-Dose -98
- Büchlingstiles 190-g-Dose -89
- Filets in Tomaten 190-g-Dose -59
- Ösardinen 125-g-Dose -59

Buttella Feinkost-Margarine 500-g-Becher ~~98~~ **89**

Eierteigwaren alle Sorten 500-g-Paket ~~75~~ **69**

Trockensuppen verschiedene Sorten 4 Teller=1 Liter Packung ~~42~~ **39**

Klare Fleischsuppe für 4 x 1 Liter Packung ~~110~~ **98**

BRATA Paniermehl aus offenfrischem Brot Füllgewicht 400 g Packung ~~75~~ **69**

Toilettenpapier 3 Rollen à 400 Blatt Packung ~~79~~ **69**

Tissue Toilettenpapier 2-lagig, 2 x 300 Blatt Packung ~~79~~ **69**

Jg. Erbsen extra fein mit feinen jg. Möhrchen 850-ml-Dose ~~118~~ **1,08**

Jg. Schnittbohnen I 850-ml-Dose ~~79~~ **69**

Pflaumen, halbe Frucht ohne Stein 720-ml-Glas ~~1,08~~ **98**

Echter Steinhäger 38 Vol.% nach altem Rezept gebrannt 0,7-Ltr.-Flasche ~~6,98~~ **5,98**

Boonekamp 49 Vol.% 3er-Packung ~~98~~ **89**

Nuts mit frischgebrannten Haselnußen 3 Riegel ~~85~~ **79**

»Romy« Vollmilch-Schokolade mit zartgerösteter Kokosnuß-Füllung 200-g-Tafel ~~85~~ **79**

Luhns Scheuerfix fein 500-g-Dose ~~75~~ **69**

Lanolin-Seife 10-Stück-Packung ~~1,58~~ **1,48**

Almat Vollwaschmittel sauerstoffaktiv, wasserenthärtend, faserschonend 600-g-Paket ~~1,58~~ **1,48**

Luhns Feinwaschmittel 380-g-Packung ~~1,58~~ **1,48**

Fleckrein zum Einweichen, Vorwaschen und zur Hauptwäsche bis 60° 3-kg-Packung ~~5,78~~ **5,48**

Almat Vollwaschmittel sauerstoffaktiv, wasserenthärtend, faserschonend Tragepack 3-kg- ~~5,78~~ **5,48**

Strumpfhosen I. Wahl Stück ~~1,48~~ **1,28**

Käse und Wurst

- Dän. Doppelrahm-Frischkäse 70% Fett i. Tr. 2 x 50-g-Packung -89
- Hochland Schelbil, Holländer, Emmentaler, Chester 45% Fett i. Tr. 200-g-Packung 1,38
- Holl. Gehirnlatskäse 48% Fett i. Tr. 400-g-Stück 2,58
- Plockwurst, einfach 500-g-Stück 3,98
- Cervelatwurst 500-g-Stück 3,98
- Katerrauchwurst 650-g-Stück 3,98

Spirituosen u. Getränke

- Kierer 32 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 4,48
- Doppelkorn 38 Vol.% 0,7-Ltr.-Fl. 5,98
- Doppelwacholder 38 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 5,98
- Doppelwexen 38 Vol.% 0,7-Ltr.-Fl. 6,98
- Echter Rum 40 Vol.% 0,7-Ltr.-Fl. 6,98
- Deutscher Weinbrand »Bouquet privé«, 38 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 5,98
- Cognac »Arc Royale«, 40 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 10,95
- Armagnac »St. Maurice« VSOP über 5 Jahre alt 0,7-Ltr.-Flasche 9,95
- 40 Vol.% Scotch Whisky »Old Keeper« über 3 Jahre alt 0,7-Ltr.-Flasche 9,95
- 43 Vol.% »Clarke's 1866« Straight Bourlon Whiskey über 6 Jahre alt 43Vol.%/0,7-Ltr.-Fl. 11,95
- Obstbranntwein 40 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 6,98
- Echt Schwarzw. Himbeergeist 40 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 7,98
- Echt Schwarzw. Zwetschgenwasser 40 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 7,98
- »Advokaal« Elerikör, 20 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 4,98
- Cointreau 40 Vol.% 0,7-Ltr.-Fl. 12,95
- D.O.M. Bénédictine 43 Vol.% 0,7-Ltr.-Flasche 13,95
- Itali. Wermut »Bianco« 0,7-Ltr.-Fl. 2,98
- Itali. Rotwein »Burgtor« 2-Ltr.-Fl. 2,58
- Itali. Weißwein »Stella del Lago« 2-Ltr.-Flasche 2,58
- Frizzantino Goldperlwein aus Italien 2-Ltr.-Flasche 2,58
- Lambrusco, Original itali. perlender Rotwein 2-Ltr.-Flasche 2,58
- Pepsi-Cola 0,35-Liter-Dose -39
- Mininda 0,35-Liter-Dose -39
- Orangensaft 1-Liter-Flasche -89
- Expres-Kaffee, 100% reiner Bohnenkaffee-Extrakt 100-g-Glas 2,48
- ALI-Kaffee, leicht löslich 200-g-Gl. 5,98
- Expres-Kaffee, coffeinefrei 100% reiner Bohnenkaffee-Extrakt 50-g-Glas 2,48
- Expres-Kaffee »Café Gold« gelirietetrocknet 100-g-Glas 4,48
- Zitronen-Getränk, mit Vitamin C und Traubenzucker 200-g-Glas 1,58
- Quick-Kakao-Schnellgetränk mit Traubenzucker und Lecithin 800-g-Glas 1,98
- Trumpf »Wertsiegel-Kakao«, schwach entölt 125-g-Packung -59

Waschmittel u. Hygiene

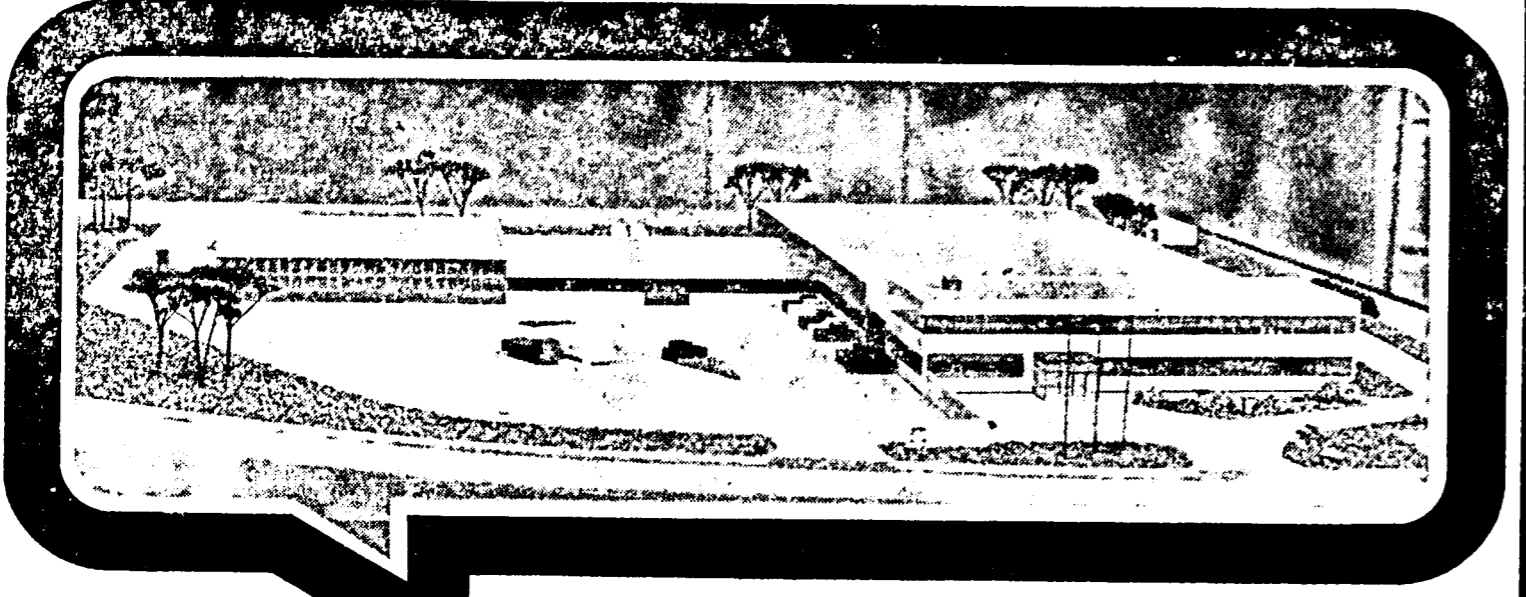
- Tandil-Vollwaschmittel mit Wasser-enthärter 3-kg-Tragepackung 4,40
- Weichspüler »ancosoft« 2-Ltr.-Flasche 2,48
- ZEG Wäscheblei 0,5-Ltr.-Flasche 1,48
- ZEG zum Spülen hautmilch 1-Ltr.-Flasche 1,28
- ZEG rosa-Lotion, Spülmittel für zarte Hände 1-Ltr.-Flasche 1,48
- Johnson WC-Reiniger desodorierend, desinfizierend 600-g-Dose 1,48
- Luhns »Bims« Allzweckreiniger 1-Ltr.-Flasche 1,48
- Baby-Seife Stück -69
- Kinderschaumbad, Kamille 300-ml-Flasche 1,98
- Shampoo, sortiert 100-ml-Standtube -69
- Haerspray »Chic«, Luxus-Haar-spray mit Nerzöl + Vitamin 375-g-Dose 1,48
- Deo-Körperspray, trocken 100-g-Dose 1,98

ALBRECHT über 500 ALBRECHT Filialen
Langen, Bahnstraße 67
Sprendlingen, Frankfurter Straße 56

TAG DER OFFENEN TÜR

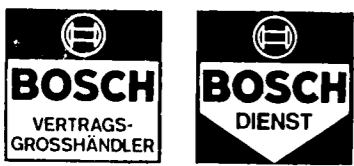
in unseren neuen Betriebsräumen Darmstadt, Otto-Röhm-Straße 68
am Samstag, dem 6. Januar 1973, von 10.00 bis 16.00 Uhr

Meine Mitarbeiter und Ich würden uns freuen, Sie aus diesem Anlaß herzlichst begrüßen zu dürfen. Eine bekannte Kapelle sorgt für musikalische Unterhaltung.



strobi

61 Darmstadt, Otto-Röhm-Straße 68
Telefon 06151/8 21 11, Kundendienst 8 21 18



Hesser
11 58 wählen!
Fernseh-Service
Verkauf
L. Oechner
Darmstadt, Str. 38

Kfz-Zulassungs-
dienst
Versicherungen
aller Art
Herbert Kirschner
Langen
Schillerstraße 10
Telefon 2 28 93



Fahrräder
In allen Preislagen
Schneiders
Dorotheenstr. 8-10

Wenn Sie
Geldsorgen haben,
dann rufen Sie uns
bitte an. Wir helfen
Ihnen bei Umschul-
dungen u. Barkrediten.

Kreditagentur West
G. Lotzen
623 Ffm.-Grlesheim
Schöffelstraße 7
Telefon 0611/381000

Umzüge
auch samstags
G. WAGNER
Telefon 2 31 19

Polsterarbeiten
Telefon 2 14 04

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Nr. 2

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Freitag, den 5. Januar 1973

Psychologie der Umtauschfreude

Es gibt tatsächlich Leute, die eine besondere Freude dabei empfinden, wenn sie nach den Feiertagen die ihnen zugelegenen Geschenke wieder einpacken und austauschen können. Das hat nichts mit Unzufriedenheit zu tun; auch sind nicht immer eine falsche Größe oder eine nicht gemachte Farbe für den Entschluß maßgebend. Psychologisch gesehen sind Umtauschfreunde solche Menschen, bei denen das Habenwollen viel stärker ausgeprägt ist als das Glück des Habens. Alles was sie nicht besitzen, was in den Schaufenstern liegt, erscheint ihnen in einem verklärten Licht als etwas besonders Schönes und Erstrebenswertes. Sobald dieses Erstrebenswerte in ihren Besitz übergeht, verliert sich der Glanz, und die Sache interessiert sie überhaupt nicht mehr. Man könnte sie mit kleinen Kindern vergleichen, für die ein Spielzeug ja auch sehr nach seinem Reiz verliert. Leute, die ein Faible für das Umtauschen haben, sollen über große Phantasie verfügen, Trübsinn nachhängen und leicht Illusionen erleben. Sie sind suggestibel, von optimistischer Grundstimmung und nehmen es mit der Wahrheit nicht immer ganz genau. Man ist geneigt anzunehmen, daß der Wunsch, eine Gabe umzutauschen, den Gang zu einem ganz persönlichen Stil ausdrückt. Dem ist aber meist nicht so. Häufig wird dieser eigene Stil nur vorgetäuscht — eben dadurch, daß sich der Beschenkte mit der getroffenen Wahl nicht zufrieden gibt. Umtausch-Freischisten sind keine erfreulichen Erscheinungen. Weder die Verkäufer haben es leicht mit ihnen, noch die Familienangehörigen, die bei einer noch so liebreicheren Wahl eines Geschenkes von vornherein wissen: umgetauscht wird es ja doch!

„Wein' ihm keine Träne nach“

Schlagerstar Jürgen Marcus sang beim Gala-Abschlußabend des Schlappewirts

Zum Gala-Abschlußabend von „Schlappewirt“ und Gastspielregisseur Robert Rondé war das Publikum am Samstag wie bei vorangehenden Veranstaltungen dieser Art in Scharen ins Eigenheim gekommen, um ein Vorstandsprogramm zu erleben. Robert Rondé wird Egelsbach verlassen, um künftig in der neuen Stadt die Flürscheim zu wirken. Eine Reihe bekannter Stars sorgte dafür, daß es den Anwesenden nicht langweilig wurde.

Daß jeder Besucher auch alles richtig verstehen konnte, dafür sorgten große Lautsprecher auf der Bühne, die die Trommelfelle erzittern ließen und manchen der Besucher Ohrensäusen verursachten. Halb so laut wäre doppelt so schön gewesen. Schade darum, daß die Verantwortlichen für die Technik dies nicht gemerkt haben. Sie saßen wohl hinter der Bühne und waren dadurch von den Schallwellen abgeschirmt. Dies ändert jedoch nichts an der Tatsache, daß sich Robert Rondé mit der Zusammenstellung des Programms große Mühe gegeben hat und er seinem Publikum etwas bot.

Den Anfang machte der Knabe Dieter als Kindergesangsstar mit einem Potpourri „Unserm Dach juchhe“, das ihm vornehmlichen viel Beifall einbrachte. „Unser Opa hochzu“ war seine Zugabe. Insgesamt ein recht netter Auftritt, bei dem man es aber den Jungen zuliebe hätte belassen sollen. Daß man den kleinen Sänger, der bestimmt Anlagen hat, zu vorgerückter Stunde noch einmal auf die Bühne schickte, noch dazu mit einem „selbstgestrickten“ Protestsong gegen die Umweltverschmutzung, ist weniger glücklich zu nennen.

Der Saal kam zum Kochen
Zum ersten Höhepunkt des Abends wurde das Auftreten der Geschwister Wendling, zweier sympathischer Künstler, deren Kunst wirklich vom Können kommt. Ganz virtuos blies die hübsche Schwester mit ihrem „kleinen“ — um über einen Kopf größerer — Brunn auf der Trompete und luden den Beifall des Hauses sicher. Diese Hochstimmung hielt bei der nächsten Darbietung an. Das Roselli-Trio, drei quirlige Damen mit solidem Können, machten mit dem Publikum, was sie wollten — im besten Sinne natürlich. Ob die resolute Dame mit dem Akkordeon, die beim zweiten Auftritt mit ihrer „Louis-Armstrong-Parodie“ Sonderbeifall erhielt, oder die Gitaristin Michaelsa May, die als einzige Säugling der Welt vier Minuten im Kopfstand singt, oder die elegante Musikistin, die kühne Kletterpartien auf ihrem Instrument unternahm: die Auftritte dieses Trios waren große Klasse und unbestreitbar für die meisten Besucher die Krönung des Abends.

Die Deutsche Rote Kreuz führt am Montag, dem 8. Januar um 20 Uhr im Feuerwehrhaus einen Krankenpflegekurs für über 16 Jahre alte Teilnehmer durch.

Die Ehejubilare. Die Gemeindeverwaltung bietet die Angehörigen von Ehejubilaren (Goldene, Diamantene und Eisenerne Hochzeit), das Jubiläum sechs bis acht Wochen vorher im Rathaus (Zimmer 11) anzuzeigen.

Die Zuchtfreunde und Mitglieder treffen sich am 12. I. zur Jahreshauptversammlung im „Egelsbacher Hof“. Anträge können schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder mündlich in der Jahreshauptversammlung abgegeben werden.

Die fünfte Fahrt zum Staatstheater Darmstadt in der Spielzeit 1972/73 für die Egelsbacher Besuchergruppe in der Miete La erfolgt am Mittwoch, dem 10. Januar 1973. Zur Aufführung im kleinen Haus gelangt die komische Oper „Così fan tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr und endet gegen 23 Uhr. Abfahrt mit dem Bus in Egelsbach um 19.15 Uhr an den vorgesehenen Plätzen.

Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Così fan tutte“ hat im Libretto eine wahre Begebenheit der Wiener Gesellschaft zum Thema, die im Auftrag Kaiser Josef II. auf die Bühne gebracht werden sollte. Ein alter Philosoph schließt mit zwei Edelweibern eine Wette über die Treue ihrer Liebhaberinnen ab. Lange Zeit nahm Kritik und Publikum an dieser „trivolen Geschichte“ Anstoß. Die Musik dieses Werkes zählt zu den einflussreichsten und humorvollsten Kompositionen des „Meisters“ Mozart.

Unter der musikalischen Leitung von Hans Drewanz Inszeniert Jan Bizycki, das Bühnenbild entwarf Rudolf Fischer.

Mozart-Oper im Staatstheater Darmstadt

Mozart-Oper im Staatstheater Darmstadt

Mozart-Oper im Staatstheater Darmstadt

Mozart-Oper im Staatstheater Darmstadt

Mozart-Oper im Staatstheater Darmstadt



Die Geschwister Wendling, einer der Höhepunkte der „Schlappewirt-Show“.

Pyovone. Sehr gut war auch seine Reportage auf einem Flugplatz, wo Düsenjäger heulten und Professor Ludwig Erhard und Willy Brandt — täuschend ähnlich nachgeahmt — zu Wort kamen.

Als Star des Abends war Jürgen Marcus angekündigt, vor allem von den jugendlichen Gästen schlicht erwartet. Er brachte Hittparaden mit und mit seinem auf Band eingefangenen Orchester und Chor auch die entsprechende Lautstärke, die leider — wie gesagt — der Schönheit Abbruch tat. „Wein' ihm keine Träne nach“, sang er, „Nur die Liebe zählt“, „Sametküsse“ und seinen größten Hit „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“. Die Jugend war begeistert und drängte sich auch nach Schluß der Veranstaltung eilig nach Autogrammen. Die älteren Besucher verteilten das Erlebte wohl als „Stil der neuen Zeit“, sofern sie sich nicht gerade schützend die Ohren zuhielten.

Nicht vergessen sei die Kapelle „The New Evergreens“, die von allen Künstlern wegen ihrer einwandfreien Begleitung besonders gelobt wurde, obwohl vorher keine Probe möglich war. Den vier jungen Männern muß man beschreiben, daß sie ihre Sache sehr gut gemacht haben. Durch das Programm führte Werner Würle, den das Egelsbacher Publikum schon öfters — oft auch besser — erlebt hat und der besonders nach der Pause anmerken ließ, daß man sich auf einem Bierabend befindet.

Nährischer Nachmittag für betagte Bürger

Die Gemeinde wird erstmals in diesem Jahr gemeinsam mit der Karnevalsgesellschaft Egelsbach am Sonntag, dem 18. Februar ab 14.15 Uhr eine dritte Fremdenstunde speziell für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Egelsbach veranstalten. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist selbstverständlich frei. Einzelheiten werden noch bekanntgegeben. Ebenso wie bei der Alleinwohnerfeier wird Bürgermeister Dr. Günter Simon Bürgern, die 70 Jahre und älter sind, noch persönlich einladen.

Amliche Bekanntmachung

In der Zeit vom 1. September 1972 bis 31. Dezember 1972 wurden folgende Fundstücke beim Fundbüro in Egelsbach abgegeben, deren Eigentümer sich noch nicht gemeldet haben:

- 1 Jugendfahrrad,
- 1 Damenfahrräder,
- 2 Herren-Armbanduhren,
- 2 Gelbbücher,
- 2 Schirme,
- 1 Strickweste,
- 1 Herren-Pullover,
- 1 Herren-Hut,
- 4 Schlüsselbunde und -ringe,
- diverse Einzeilschlüssel,
- 1 Mäppchen.

Eigentumsansprüche sind beim Fundbüro in Egelsbach, Rathaus, Zimmer 4, geltend zu machen. Dr. Simon, Bürgermeister

Schwerhörige
Römerberg 15
Piontek
Größte Auswahl und Gewähr ständiger Betreuung für Fachinstitut Piontek Frankfurt am Main Römerberg 15 Tel 28819. Auf Wunsch Hausbesuch
In dringenden Fällen Privat. Gelschen, Dreieichenhain, Berliner Ring 101. Telefon 06103 89366

Ihr Hotel...
HOLSTEIN-HOTEL RHEIN-MAIN, 6079 Sprendlingen
130 Betten mit Höchstkombi, elegantes Restaurant, Hotelbar Tagungs- u. Gesellschaftsräume. Tel. 06103 1070, FS 04-17831

Feuer ist das halbe Brot. Fire is half bread. (Altes englisches Sprichwort)
Feuer ist Wärme und Wärme ist Leben. Wir brauchen die Wärme so gut wie das Brot. Diese Wärme bringen wir Ihnen ins Haus — schnell, preiswert — auch zu Stoßzeiten. Rufen Sie uns an, wenn Sie Feuer brauchen. Telefon 2777 in Langen.
SPATH Heizöl und Kohlen
Spath — die sauberen Ölfachmänner

SEIT 70 JAHREN BEKANNT FÜR PREISWERTE QUALITÄTS-MÖBEL
Merk Dir das **MÖBEL-TRASS** Nur in Frankfurt ZELL 43 gegenüber GAA
WOHNZIMMER - POLSTERMÖBEL (MODERN UND ALTDEUTSCH) SCHAFFZIMMER

Wählen Sie JÜRGENS!
Problemlos - bis hin zum Service - das Jürgens-Obrennerprogramm. Alles in einer Hand
W. Winkel jr. Obrennerfabrikation Dieleichenhain Weimarstraße 7, Rut 8 11 94

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHÖDER OHG
Schilder aus Resopal u. Alu-elox
STAMPEN
Im Industriegebiet, Dhmskr. 12 - Tel. 7138

Lampelzmäntel
Außen Leder, innen das gewachsene Fell. Herrlich weich, leicht und bequem. Nicht mal teuer, natürlich von
LEDER-VATER
Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung
Fm., Hauptstraße und Kaiserstraße 19

Gebrauchte Möbel
verkauft täglich von 17-18.30 Uhr auß. Sa. Habermehl, Neu-Iserburg, Stoltzstraße 3

LADEN
ca. 100 qm. in Langen, mögl. mit zusätzlichem Lagerraum oder Lager bis 500 qm, zentral gelegen, gesuchl.
Angebote: Telefon 06150 2870

Preise wie noch nie

Trotzdem alle Radio-Hauptwache-Vorteile:
Sofortige Lieferung ohne Anzahlung
Ihre erste Zahlung im April

- Bei Barzahlung höchstzulässiger Rabatt
 - Farbfernseher z. Probe m. Umtauschrecht
 - Vollgarantie m. kostl. Heimkundendienst
 - Wirkliche Höchstpreise für Ihr Altgerät
- Vergleichen Sie unsere Leistungen und die Beispiele aus unserem riesigen Zentrallager:

Farbfernseher Ford 45-cm-Bild 1198,- mit 60 Kuba Imperial 46-cm-Bild 1498,- mit 75	Schwarz-Weiß-Fernseher Imperial 41-cm-Tischger. 297,- mit 20 Philips Telen 41-cm-Tischger. 498,- mit 25
Koffer-FS National 11-cm-Potillo 287,- mit 20 Stereo-Anlagen Bruns RCX mit Stereodec. und 2 Boxen 294,- mit 20	Telefonen M 210 11-cm. Kpl. 298,- mit 20 Radios Nordmende Tonnhäuser bei Leistungst. 198,- mit 20
Musik-schränke Bruns ZL m. gut. Radio u. 15 Pl. Spiel 293,- mit 20 Cassettens-recorder Grundig c. 18 m. Mikrof. f. Soll. u. Netz 129,- i. bar	Koffi-Radios Alic i. UKW u. MW kpl. m. Netz. 59,- i. bar Waschw. Indost kpl.-Laus- Vollautomat 483,- mit 25

Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Così fan tutte“ hat im Libretto eine wahre Begebenheit der Wiener Gesellschaft zum Thema, die im Auftrag Kaiser Josef II. auf die Bühne gebracht werden sollte. Ein alter Philosoph schließt mit zwei Edelweibern eine Wette über die Treue ihrer Liebhaberinnen ab. Lange Zeit nahm Kritik und Publikum an dieser „trivolen Geschichte“ Anstoß. Die Musik dieses Werkes zählt zu den einflussreichsten und humorvollsten Kompositionen des „Meisters“ Mozart.

Radio Hauptwache

Langen, Bahnstraße 16, Telefon 2 56 74

Wir gratulieren!

... Frau Luise Anthes, Schulstraße 21, zum 86. Frau Helma Becker, Weidstraße 29, zum 86. und Herrn Valentin Breider, Ernst-Ludwig-Straße 86, zum 78. Geburtstag am 6. 1.
... Frau Anna Hille, Schillerstraße 46, zum 71. Geburtstag am 7. 1.
... Herrn Fritz Schlapp, Taunusstraße 19, zum 71. Geburtstag am 9. 1.

Ein gesundes und glückliches neues Lebensjahr wünscht allen auch die LZ.

Krankenpflegekurs

Das Deutsche Rote Kreuz führt am Montag, dem 8. Januar um 20 Uhr im Feuerwehrhaus einen Krankenpflegekurs für über 16 Jahre alte Teilnehmer durch.

Jahreshauptversammlung des Geflügelzuchtvereins Egelsbach

Die Zuchtfreunde und Mitglieder treffen sich am 12. I. zur Jahreshauptversammlung im „Egelsbacher Hof“. Anträge können schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder mündlich in der Jahreshauptversammlung abgegeben werden.

Mozart-Oper im Staatstheater Darmstadt

Die fünfte Fahrt zum Staatstheater Darmstadt in der Spielzeit 1972/73 für die Egelsbacher Besuchergruppe in der Miete La erfolgt am Mittwoch, dem 10. Januar 1973. Zur Aufführung im kleinen Haus gelangt die komische Oper „Così fan tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr und endet gegen 23 Uhr. Abfahrt mit dem Bus in Egelsbach um 19.15 Uhr an den vorgesehenen Plätzen.

Vermissen Sie etwas ?

Bei dem Fundbüro wurden in der Zeit vom 1. September bis 31. Dezember 1972 folgende Fundstücke abgegeben: 1 Jugendfahrrad, 1 Damenfahrräder, 2 Herren-Armbanduhren, 4 Gelbbücher, 2 Schirme, 1 Strickweste, 1 Herren-Pullover, 1 Herren-Hut, 4 Schlüsselbunde und -ringe, 2 Mäppchen, 1 Dämmerung 2 und Argentinien 1. (Zimmer 4) abholen.

2. Durchgang der Polio-Schluckimpfung

Am 18. Januar findet von 13.30 bis 15.30 Uhr im Bürgerhaus der zweite Durchgang der Polio-Schluckimpfung statt. Die Kinder des vierten Schuljahres werden ebenfalls am 18. Januar in der Zeit von 11.45 bis 12.30 Uhr in der Ernst-Reuter-Schule geimpft.

Neue Gewerbebetriebe

In der zweiten Hälfte des Jahres 1972 wurden beim Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung insgesamt 24 Gewerbeanmeldungen und 18 Gewerbeabmeldungen sowie Veränderungen registriert.

Grabsteine werden überprüft

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, daß in diesen Tagen die Stadtfestigkeit der Grabsteine und sonstigen Grabdenkmäler auf dem Gemeinde-Friedhof überprüft wird. Schöne Preise warten auf ihre Gewinner und die Hoffnung, unter den Glücklichen zu sein. Die Ausgabe der Gewinne erfolgt am Mittwoch, dem 10. Januar von 16 bis 20 Uhr im Möbelhaus Schroth in der Bahnstraße, wo sie auch ausgestellt waren.

Wie kam es Fortuna gut ?

Die Frage wird über einer Veranstaltung des Gewerbevereins stehen, der am Sonntag, dem 7. Januar ab 13 Uhr im Saal des Bürgerhauses die Gewinner der Wettbewerbsaktion „Aktion Glückstreifer“ vornehmen wird. Schöne Preise warten auf ihre Gewinner und die Hoffnung, unter den Glücklichen zu sein. Die Ausgabe der Gewinne erfolgt am Mittwoch, dem 10. Januar von 16 bis 20 Uhr im Möbelhaus Schroth in der Bahnstraße, wo sie auch ausgestellt waren.

Vögel wurden gestohlen

Bei einem Einbruch in einer Gartenhütte im Gemeindefriedhof „Im Brühl“ wurden in der Nacht zum 30. Dezember aus einer Voliere rund 30 Vögel verschiedenster Art gestohlen, darunter drei Goldfasane, acht Zeisige, drei Dompfaffen, Finken, Grünlinge und Kanarienvögel.

Vom Staat Geld kassieren

Tips für den Lohnsteuerjahresausgleich

(hs) - Alle Jahre wieder machen sich die Lohnsteuerpflichtigen Arbeiterinnen darum bemüht...

Bewerbungsschreiben, bis hin zu den Kosten für Werkzeug, das in einigen Berufszweigen vom Arbeitnehmer selbst angeschafft werden muß...

Die Bezeichnung der Gruppen, die für die Steuerermäßigungen gewählt werden, sind oft etwas missverständlich...

Es ist ratsam, die Unterlagen für einen zusätzlichen Antrag auf Lohnsteuerjahresausgleich für das Jahr 1972 und die Unterlagen für den neuen Antrag für das Jahr 1973 schon jetzt zusammenzustellen.

Von der Briefmarke bis zum Werkzeug - Zu den Werbungskosten zählen Aufwendungen der verschiedensten Art...

Auch in diesem Jahr: Familienerkundungsbesuche im Kreis Offenbach

Die „Bärstein-Alm“, 1300 Meter hoch über dem Gasteiner Tal gelegen, ist Ausgangspunkt für herrliche Skifahrten oder Skiwanderungen...

Die Nummer des Postfachs genügt, wenn ein Brief ohne Verzögerung den Empfänger erreichen soll...

Selbst genehmigter Urlaub wird teuer (hs) - Freuden, die man während der Feiertage genießt, können manchmal durch Ärger...

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Für Wintersportler: Kreis Offenbach bietet die „Bärstein-Alm“ an

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Die Kirche Trauung findet am 6. Januar 1973, um 15 Uhr in der evangelischen Kirche in Egelbach statt.

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Wir haben uns verlobt Ursula Huber - Helmut Schönfeld

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Herrn März und Frau Marle

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Nerzfarm Wesp bietet an: Qualitäts-Nerze zu Erzeugerpreisen

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Agentur für die Egelbacher Nachrichten

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer goldenen Hochzeit so sehr erfreuten...

Autos auf den Bürgersteigen

Luftgänger fordern mehr Rücksicht

Den Autofahrern gehört die Straße und den Fußgängern der Bürgersteig - sollte man meinen, Fußgänger, die gedankenlos die Straße überqueren...

Kirchliche Nachrichten - Evangelische Gemeinde Egelbach - Sonntag, den 7. Januar 1973

Ärztlicher Dienst - Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar...

Wichtige Telefonanschlüsse - Gemeindeverwaltung: 41 21 - Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht

Herren-Hüte - Mützen - Pelz-Mützen - PELZ-MÜLLER - Egelshach

Karlsruhe - DANKSAGUNG - Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme sowie die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Adam Becker - In stiller Trauer: Christine Becker geb. Hickler Enkel und Ur-Enkel

Herr Johannes Zimmer - Mein Vater - geb. 18. 10. 1887 gest. 30. 12. 1972

Herr Johannes Zimmer - geb. 18. 10. 1887 gest. 30. 12. 1972 - ist im Alter von 85 Jahren verstorben.

Der Club erwartet den FV Biblis zum Rückrundenspiel

Mit zwei Nachholspielen wurde am letzten Sonntag des Jahres 1972 die Vorrunde der Bezirksklasse Darmstadt endgültig abgeschlossen...

Am ersten Sonntag im neuen Jahr trifft der Club nun nach der 14tägigen Weihnachtspause auf den FV Biblis...

SG Egelshach

Zum Startbeginn im neuen Jahr gibt es bei der Fußballjugend nur ein kleines Programm...

SSG LANGEN

Ab nächste Woche wieder Training bei den Jugendfußballern der SSG

Start in die Rückrunde der Schwarzweissen

Bereits am kommenden Sonntag starten die Schwarzweissen in die Rückrunde...

JUGENDFUSSBALL

1. FC LANGEN - Da wegen der Feiertage an beiden vergangenen Wochenenden keine Punktspiele angesetzt waren...

Starthilfekabel bequemer als Abschleppen

ADAC empfiehlt vier von 16 Fabrikaten - Wenn Autobatterien leer gefahren werden, was im Winter immer wieder passiert...

Das Starthilfekabel soll etwa 3 m lang sein, damit man auch Batterien in Autos erreicht...

Handball

Es geht weiter - Erst wenige Tage alt ist das neue Jahr, doch für die TV-Handballer ist die Zeit der Ruhe schon vorbei...

Bei der SSG-Fußball-Jugendabteilung beginnt ab Mittwoch, den 10. Januar wieder für alle Jugendmannschaften das Training...

Die Mädels der SSG in den Bezirks-Endspielen

Einen großen Erfolg hatten die Mädels der SSG zu verzeichnen...

Einheitliche Prüfzeiten beim ADAC

Alle Prüfstellen des ADAC haben ab 1. Januar einheitliche Öffnungszeiten...

Der Club erwartet den FV Biblis zum Rückrundenspiel

Mit zwei Nachholspielen wurde am letzten Sonntag des Jahres 1972 die Vorrunde der Bezirksklasse Darmstadt endgültig abgeschlossen...

Am ersten Sonntag im neuen Jahr trifft der Club nun nach der 14tägigen Weihnachtspause auf den FV Biblis...

SG Egelshach

Zum Startbeginn im neuen Jahr gibt es bei der Fußballjugend nur ein kleines Programm...

SSG LANGEN

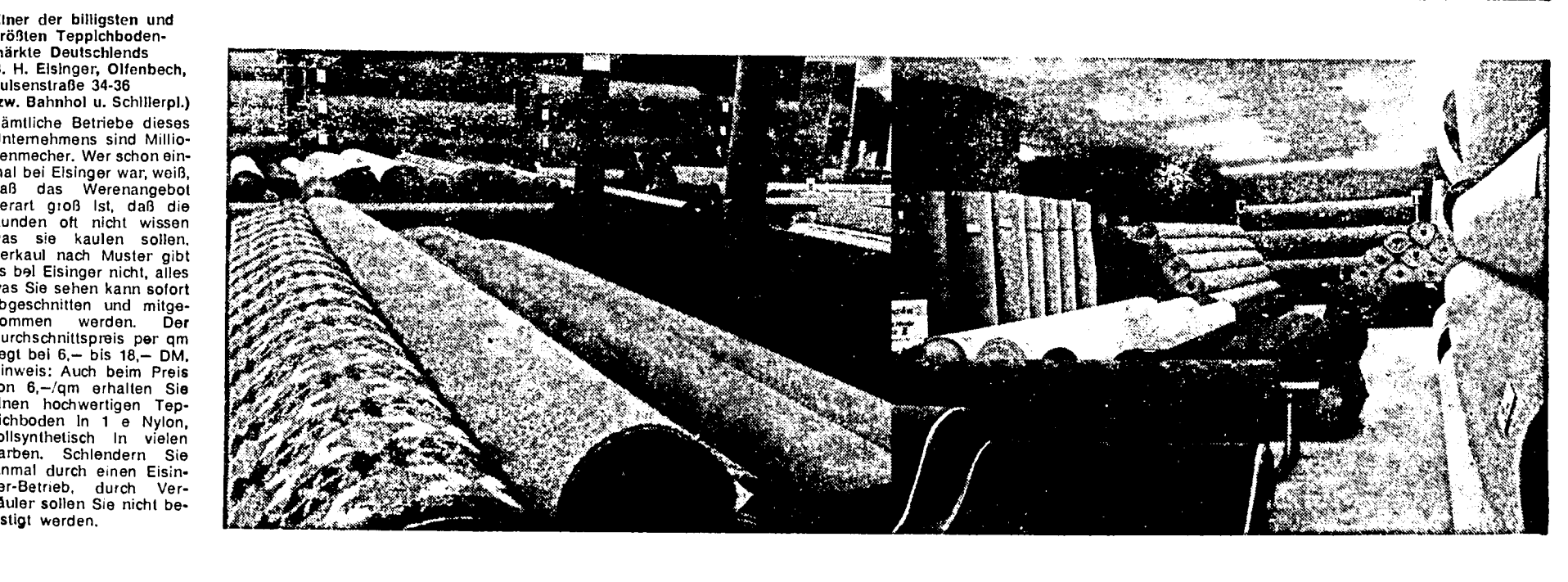
Ab nächste Woche wieder Training bei den Jugendfußballern der SSG

Start in die Rückrunde der Schwarzweissen

Bereits am kommenden Sonntag starten die Schwarzweissen in die Rückrunde...

JUGENDFUSSBALL

1. FC LANGEN - Da wegen der Feiertage an beiden vergangenen Wochenenden keine Punktspiele angesetzt waren...



Einer der billigsten und größten Teppichbodenmärkte Deutschlands...

MERCK

Für die wachsenden Aufgaben der Zukunft planen wir einen weiteren Ausbau unserer Zentralen Datenverarbeitung. Junge Mitarbeiter in der Datenverarbeitung sollen in diese Aufgaben hineinwachsen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn wir bieten ihnen eine umfassende

Programmierer-Ausbildung

Bei entsprechender Neigung und Begabung können Sie später in unserer Organisationsabteilung als Organisator tätig werden. Sie sollten 20 bis 30 Jahre alt sein und eine kaufmännische Lehre oder das Abitur mit guten Noten abgeschlossen haben. Vielleicht befriedigt Sie Ihre jetzige Aufgabe nicht? Hier bietet sich die Chance für einen neuen Anfang. Wir bieten Ihnen ein angemessenes Anfangsgehalt, das nach Leistung weiterentwickelt wird. Die Sozialleistungen unseres Hauses geben Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit. Bei der Lösung von Wohnungsfragen sind wir Ihnen behilflich. Bitte bewerben Sie sich mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und einem neueren Lichtbild. Nennen Sie uns auch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin. Weitere Einzelheiten sollten in einem unverbindlichen Gespräch erörtert werden.

E. Merck, Personalabteilung E
61 Darmstadt 2, Postfach 4119

Fernmeldemonteur

Zum Einsatz als Fernmelderevisor suchen wir einen qualifizierten

zur Wartung und Unterhaltung unserer Fernsprechanlage (Modell Siemens mit 1200 Anschlüssen).

Wochenlohn 40 Stunden, Kantinenzuschuß, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie weitere Sozialleistungen eines weltbekannten Großunternehmens.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unsere Personalabteilung

Voraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung als Fernmeldemonteur, möglichst Lizenzträger der Bundespost, Berufserfahrung in EMD-Technik erwünscht.

Arbeitsplatz: Hauptverwaltung und Werk I, Frankfurt/Main, 10 Gehminuten vom Hauptbahnhof.

Wir bieten: Attraktive Stundenlöhne mit Sonderleistungsprämie (5-Tage-Weekend)

Weekendlohn 40 Stunden, Kantinenzuschuß, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie weitere Sozialleistungen eines weltbekannten Großunternehmens.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unsere Personalabteilung

Degussa
6000 Frankfurt 1
Weißenhofstraße 9

Ware ausfahren und Einsatzfreude an verschiedenen Maschinen

Wenn Sie sich hierfür begeistern können, dann sprechen Sie mit uns. Das Wochenende beginnt bei uns und für Sie freitags um 13.15 Uhr.

Plastikverarbeiterinnen

Suchen Sie eine saubere Arbeit an leicht zu bedienenden Maschinen bei guter Bezahlung und 4 1/2-Tage-Woche - freitags bis 13.15 Uhr, dann kommen Sie zu uns.

HOPS Plastik
Sprendlingen, Philipp-Reis-Straße 9-11
Telefon 06103 67027

Wir sind ein Filialbetrieb im Rhein-Main-Gebiet. Für weitere neu zu eröffnende Fleischabteilungen in Sprendlingen Langen suchen wir

Metzgermeister

Wir zahlen DM 1800,- und zusätzliche Prämie.

Zuschriften erbeten unter Off.-Nr. 20 an die Langener Zeitung

Hand- und Masch.-Näherin für Damenmäntel gesucht.

Riemann, Langen
Weserstr. 18 / Ecke
Elisabethenstraße
Telefon 22811

SELGROS

6078 NEU-ISENBURG, Friedhofstraße

Unser neuer Abhol-Großmarkt ist so erfolgreich, daß wir weiteres Personal einstellen.

Wir suchen:

Kundenbetreuer

Im Außendienst (Aquisitore)

Möbel-Verkäufer

(Wir denken dabei auch an gelernte Schreiner)

Ferner stellen wir ein:

Verkaufskräfte

für die Abteilungen:

- Haushaltwaren
- Textil
- Elektrozubehör
- Spielwaren - Campingartikel

sowie

Kassiererinnen

Bürokräft

Locherinnen

für die EDV-Abteilung

Für Aufrüll- und Reinigungsarbeiten suchen wir noch

Lagerarbeiter

Verkaufshilfen

Putzfrauen

Wir bieten: Gute Bezahlung und gute Sozialleistungen. Mittagstisch im Hause, wesentliche Einkaufsvorteile auf Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs, samstags frei!

Sie sollten sich unbedingt informieren!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie mit unserer Personalabteilung einen Vorstellungstermin.

SELGROS - Zentralverwaltung

6078 Neu-Isenburg, Buchenbusch 154, Telefon 06102 3271

Der Kreisverband Offenbach des DRK sucht für sein Alkohol- und Pflanzengewebe in Langen einen

2. Hausmeister

der auch in der Lage ist, anfallende Reparaturen an Maschinen und Geräte durchzuführen. Darüber hinaus soll er auf gärtnerischem Gebiet versiert sein, da die Parkanlage der Behörde bedarf.

Die Vergütung erfolgt nach HLT. Dienstwohnung ist vorhanden.

Bewerbungen bitten wir an das

Jakob-Heil-Heim
Langen, Frankfurter Straße 60, zu richten.

Eine Friseurin

eine Aushilfe

für sofort oder später gesucht

Salon B. Uhrig
0072 Dreieichenhain
Lahrgasse 42. Telefon 60229

Wir suchen für eine anspruchsvolle Tätigkeitsauf unserer Kfz-Abteilung einen

Motoren- oder Kfz-Schlosser

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, guten Verdienst und zusätzliche soziale Leistungen wie Kinderzuschlag ab 1 Kind, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Essenzuschuß, Beihilfe im Krankheitsfall und zusätzliche Altersversorgung.

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns einfach an: Telefon (06103) 72191

Abwasserverband
Langen/Egelsbach
6070 Langen, Außerhalb SW 50

Konditor

gesucht für sofort oder später
Konditorei - Bäckerei

Julius Graf

607 Langen, Weinerplatz 6

Wir suchen

1 Mitarbeiter

zur Überwachung und Instandhaltung unserer Maschinen und Anlagen. Er sollte techn. Interesse und handwerkliche Grundfähigkeiten mitbringen. Fehlende techn. Kenntnisse können wir vermitteln.

Wir bieten gute Verdienstmöglichkeiten, selbständige Arbeit und angenehmes Betriebsklima.

Hermann Seitz
Nahrungsmittelfabrik
Langen, Frankfurter Straße 52-54
Telefon 06103 22054

In unserer Abteilung Materialwirtschaft ist zum 1. April 1973 die Stelle eines

Einkäufers

zu besetzen.

Unser neuer Mitarbeiter soll nach Einarbeitung weitgehend selbstständig überwiegend leistungsfähige Teile für unsere Kopiergeräte-Produktion beschaffen. Dazu gehören die Bearbeitung von Anfragen und Angeboten sowie Auftragsvergaben. Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Technisch interessierten Jungeskaufleuten bieten wir ebenfalls eine Chance.

Außerdem suchen wir noch folgende Mitarbeiterinnen:

Organisations-Assistentin

mit Kenntnissen im Maschinenschreiben für den Leiter unserer Organisations- und EDV-Abteilung. Grundkenntnisse in Organisation und EDV sollten vorhanden sein.

Kleinoffset-Drucker (Vervielfältiger)

für unsere Kunden-Sofortdruckerei.

Weibliche Bürokräft

mit Kenntnissen im Maschinenschreiben für die Auftragsbearbeitung in unserer Kunden-Sofortdruckerei. Sie soll außerdem teilweise auch noch einen Kopier- und Vervielfältigungs-Automaten bedienen. Anlernung erfolgt.

Lagerarbeiter

für das Maschinen- und Zubehör-Lager.

Elektro-Mechaniker und Mechaniker

für die Montage und Reparatur unserer Kopier- und Kleinoffsetdruck-Automaten.

Mechaniker oder Werkzeugmacher

für Montage-Werkzeug-Instandhaltung.

Reinemachefrau

für unsere Büroräume in der Zeit von 16.30 bis 20.30 Uhr (Montag bis Freitag)

Wir bieten neben einem sehr guten Gehalt bzw. Stundenlohn noch Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, betriebliche Altersversorgung, verbilligtes Mittagessen in eigener Kantine, firmeneigenen Parkplatz mit Betriebskantine und angenehme Arbeitsbedingungen.

Über eine Vergütung für das Ihnen durch den Arbeitsplatzwechsel entgehende Weihnachtsgeld können wir uns unterhalten.

ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH
HAUPTVERWALTUNG
6079 Sprendlingen bei Frankfurt (Main)
Robert-Bosch-Straße 5 - Telefon 06103/6011

Ihr Arbeitsplatz vor der Haustür!

Wir suchen baldmöglichst eine

Stenokontoristin

Phonotypistin

Wir bieten: techn. moderne Arbeitsbedingungen, gute Bezahlung, 40-Stunden-Woche, Urlaubsgeld, Mittagstisch in eigener Kantine. Bitte schreiben Sie uns oder rufen Sie an.

Zollern Stahl und Metall GmbH & Co.
Zweigniederlassung Sprendlingen
6079 Sprendlingen, Dieselstraße 13/15
Tel. Sammel-Nr. 96 61061

Mitarbeiter

Für unser Hauptwarenlager suchen wir für einen gut eingerichteten und netten Kollegen Mitarbeiter, die durch tatkräftige Hilfe unsere Kollegen entlasten. Gerne lernen wir Sie an.

Es erwartet Sie ein gutes Betriebsklima und alle sozialen Vergünstigungen eines fortschrittlichen Unternehmens, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, betriebliche Altersversorgung, Mittagstisch und Fahrgelderstattung.

Bitte rufen Sie uns an zur Vereinbarung eines Vorstellungstermines oder besuchen Sie uns.



AMP DEUTSCHLAND
GmbH für leitföhre Anschlußtechnik

607 Langen/Hessen
AMPstraße 7 - 11
Telefon 06103/7091

Mitarbeiter/in

Marketing-Statistik

Sie lieben den Umgang mit Zahlen?
Und Sie können sich aus Zahlen schnell ein Urteil bilden? Dann sollten Sie es!

Wir suchen für unsere

Mitarbeiter/in Marketing-Statistik

zu uns kommen. Sie werden die v.a. der Datenverarbeitung geleiteten Zahlen für unsere Marketing- und Geschäftsführung aufbereiten.

Diese Aufgabe ist für eine gewissenhafte Dame oder einen Herrn schon deshalb sehr attraktiv, weil es sich um das abwechslungsreiche Gebiet des Automobil-Marketing handelt.

Bitte rufen Sie uns an.

Chrysler Deutschland GmbH
6078 Neu-Isenburg
Schleusenstr. 92
Tel. 06102/7043

ELLEN BETRIX

COSMETIC INTERNATIONAL

Moderne Arbeitsräume, gutes Betriebsklima, der führende Betrieb in Sprendlingen. Wollen Sie mithelfen, in dieser Umgebung unsere Aufgaben zu bewältigen?

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine

jüngere Mitarbeiterin

für unsere Exportabteilung. Ihr Aufgabengebiet umfaßt das Ausschreiben der Aufträge, Ausstellen der Rechnungen und Versandpapiere, Verkehr mit Banken, Speditionen und Versicherungen sowie die selbständige Führung der hiermit verbundenen Korrespondenz, also die Auftragsabwicklung von A - Z.

Wenn Sie für diese Aufgabe gute Schreibmaschinenkenntnisse mitbringen und noch Kenntnisse in Englisch und Französisch besitzen, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Ferner suchen wir für unsere Werbeabteilung eine

Sekretärin

Es erwartet Sie ein selbständiges Aufgabengebiet mit teilweisen Sachbearbeiter-Aufgaben.

Weiterhin suchen wir tüchtige und zuverlässige, an einer Dauerstellung interessierte

Produktionsarbeiter

Versand-Kontrollleure

Lagerarbeiter

sowie

Küchenhilfen

Wir bieten Ihnen leistungsgerechte Bezahlung, angenehme Arbeitsbedingungen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und die sonstigen Leistungen eines modernen Unternehmens.

Bitte setzen Sie sich mit unserer Personalabteilung in Verbindung.

ELLEN BETRIX - 6079 Sprendlingen - Frankfurter Straße 151
Postfach 125 - Telefon (0 61 03) 1011

Industriekaufmann

mit techn. Interesse und englischen Sprachkenntnissen

sucht umständehalber neuen Wirkungskreis

Antworten unter Nr. 17 an die LZ erbeten

Suche für morgens zwei Stunden

eine Putzfrau und eine tüchtige junge Frau

mit Führerschein, die bei Einarbeitung selbstständig eine Reinigungskolonie leiten kann.

Bitte rufen Sie an unter Telefon 713 69.

Langener Zeitung 27 45

Für unsere mechanische Fertigung stellen wir ein:

Dreher

Bohrer

Rund-Schleifer

Wir legen Wert auf qualifizierte Mitarbeiter, die an einer Dauerstellung interessiert sind. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung von Montag bis Freitag von 7.15 bis 16 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr.

Wilhelm Simon KG
Werkzeugmaschinenfabrik
6078 Neu-Isenburg, Siemensstraße 7
Telefon 06102 23484

kauf-park sucht

für das moderne Selbstbedienungs-Warenhaus in Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße

ABTEILUNGSLEITER

für Lebensmittel

Junge Einzelhandelskaufleute mit abgeschlossener Ausbildung können bei uns diese Position nach einer gründlichen Einarbeitung übernehmen. Wir schätzen besonders eigene Initiative und Begeisterung für diese interessante und vielseitige Aufgabe.

METZGERGESELLEN

für Zerlegerei und Verkauf

JUNGEN MANN

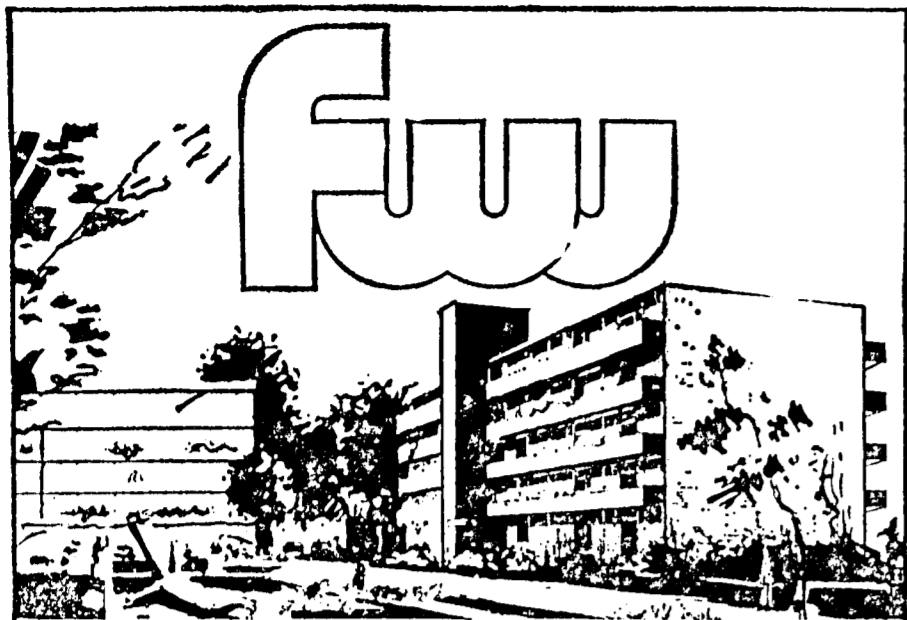
zur Unterstützung des Lagerleiters.

Arbeitszeit: 5-Tage-Woche.

Wir bieten: sehr gute Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Aufstiegsmöglichkeiten im Betrieb.

Interessenten wollen sich bitte mit unserer Personalabteilung in Verbindung setzen. Telefon-Nr. 0611/4309 235. Natürlich können Sie uns auch eine Kurzbewerbung schicken.

Leitender Filialkaufmann für den Bereich Lebensmittel
6079 Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße
Postfach 3549 - Telefon (0611) 43091



Ein neues Bauvorhaben des Freien Wohnungsunternehmens Dipl.-Ing. C. Ullrich*

Vorbildliche Eigentumswohnungen in Messel, Berliner Straße

*Das freie Wohnungsunternehmen Dipl.-Ing. C. Ullrich ist bekannt für die Errichtung von Eigentumswohnungen, die ein Höchstmaß an Komfort und Ausstattung bieten. Durch die Verwendung modernster Baumethoden sinkt das Unternehmern die Herstellungskosten in einem Maße, daß der Kaufpreis der Wohnungen für nahezu jeden erschwinglich wird.

Das neue Bauvorhaben in Messel, unweit der Im Bau befindlichen Autobahn A 91, Darmstadt - Offenbach - Frankfurt, ist wieder ein Beispiel für die richtungweisende Wohnkonzeption.

Die Grundrisse sind sinnvoll geplant, der eingebaute Komfort läßt kaum einen Wunsch offen: das beweisen z. B. die geschobenen, isolierverglasten Aluminium-Konstruktionen der Fenster und Außenlären an den Loggienseiten, die bis zur Decke mit Glasmaßwerk gekachelten Längswänden im Badzimmer, die Raufasceitapeten, der hochwertige Teppichboden und die wertvolle Einbauküche, u. a. mit großer Nirosa-Platte, Geschirrspülmaschine und Kühlschrank!

Bereits mit einer Anzahlung ab 15% können Sie eine dieser Komfort-Wohnungen erwerben:

2- Zi-Wgh. 61,65 qm, Anz. ab 11730 DM mtl. Bel. 410 DM, Kaufpreis ab 76600 DM
 3- Zi-Wgh. 82,69 qm, Anz. ab 14400 DM mtl. Bel. 481 DM, Kaufpreis ab 94100 DM
 3 1/2 Zi-Wgh. 97,53 qm, Anz. ab 16725 DM mtl. Bel. 540 DM, Kaufpreis ab 109800 DM
 4- Zi-Wgh. 100,68 qm, Anz. ab 16950 DM mtl. Bel. 550 DM, Kaufpreis ab 111300 DM

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie in unserem Beratungsbüro an der Baustelle in Messel, Berliner Straße, ausführlich beraten können.

H. Brummermann KG
 Verkaufsorganisation
 6000 Frankfurt am Main
 Mendelssohnstraße 75-77
 Tel. 77 08 61

BRUMMERMANN
 Der Name steht für Sicherheit

VW-Käfer (Vorführgaben)
 preisgünstig abzugeben

Alfons Straub
 Volkswagenhändler, Lg., Tel. 23787

Suchen im Raum Langen
Büroräume
 ca. 150 bis 200 qm, mit Heizung, baldmöglichst.

Angebote unter Off.-Nr. 16 an die LZ

Es ist kein weiter Weg...

zu Johndenen und krisenfesten Dauermietnehmern. Als bedeutender suddeutscher Discounter brauchen wir

Läden 200 bis 800 qm

Die Laufwege muß gut sein und der Ort mindestens 5000 Einwohner haben. Wenn dies alles zutrifft, sollten Sie unverzüglich mit uns Kontakt aufnehmen.

NORMA Lebensmittelhandlungsges. mbH
 8500 Nürnberg, Tafelfeldstr. 41
 Telefon 0911/73 10 13

Die Lösung:

Eine Eigentumswohnung in Langen und die Frankfurter City bleibt minütlich einmündig wohnen Sie zentral, Langen, Bahnhofstraße 1-3. Andererseits haben Sie Südbalkon und Aussicht ins Grüne. Und außerdem eine 2 Zimmerwohnung (ab 54 qm) die in punkto Komfort seinen Wünschen offenläßt

Garantierte Festpreis 80 200,- DM
 Keine Maklerprovision! Kurzfristig beziehbare

HEIMFINANZ GmbH
 6 Frankfurt/Main, Schillerstr. 31 • Tel. 0211 28 05 76-28 40 32

Jetzt zugreifen!

Sensationelle Preise

Teppich-Fliesen	Teppichboden
5,- 4,- 1,95 1,10 Stück nur 0,79	29,50 24,75 19,80 qm nur 12,50

- wir messen aus
- wir liefern frei
- wir verlegen

TEKA, Langen, Südliche Ringstr. 178 / Ecke B 3 - Telefon 2 19 52

Sofortgeld

Erfüllen Sie sich schon jetzt Ihre Wünsche - mit Sofortgeld von der NORIS BANK. Sie erhalten es schnell, sicher und diskret. Ohne große Formalitäten. Zu günstigen Bedingungen.

NORIS BANK Bargeld sofort anfordern.

Fordern Sie es mit dem Coupon an. Oder gehen Sie gleich in Ihre NORIS BANK-Filiale. Auch samstags! An die NORIS BANK GMBH, 8500 Nürnberg, Ulfenstraße 52

Ich wünsche den angekreuzten Kreditbetrag zu der angegebenen Monatsrate

Kreditbetrag	Raten-Anzahl	Raten-Betrag	monatliche Rate
1000,-	12	94,-	
	24	52,-	
	36	38,-	
2500,-	12	229,-	
	24	125,-	
	36	90,-	
7500,-	36	253,-	
10 000,-	36	338,-	

Name: _____ Vorname: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Straße: _____ D/74

Bank-Service zur Einkaufszeit - auch samstags!
 NORIS BANK GMBH - 6100 Darmstadt - Am Ludwigsplatz 6
 direkt im Quelle-Kaufhaus.

SPAR

- Holl. Salat -,-89
 Kl. I 2 Stück
- Span. Navel Orangen 3,48
 Kl. I 4-kg-Tragetasche
- Span. Satsumas 1,29
 Kl. I 1-kg-Netz
- Marok. Tomaten 1,19
 Kl. I 500 g

SPAR Mainz

Anfertigungen von sämtl. Schlüsseln
 Wiesensstraße 12
 Telefon 23244

Suche laufend
 möbl. Zimmer, Wohnungen für Handel und Gewerbe, entsprechende Objekte, Eigentumswohnungen zum Verkauf, Grundstücke be- und unbebaut, 1- bis 3-Fam.-Häuser, Mehrfamilien-Häuser.

Irmgard Koch
 IMMOBILIEN - VERMIETUNGEN
 307 Langen bei Frankfurt/Main
 Uhländstraße 25, Postfach
 Telefon 0 61 03 / 2 22 20

Ein- und Mehrzimmer-Wohnungen, gewerbliche Räume und Häuser
 zur Vermietung für vorgemerkte Kunden laufend gesucht.

Zehacsek Immobilien
 6070 Langen, Im Singes 7
 Tel. 06103 / 22056 oder 06104 / 2723

Wohnungen Gewerberäume Grundstücke, Häuser

Irmgard Koch
 IMMOBILIEN - VERMIETUNGEN
 307 Langen bei Frankfurt/Main
 Uhländstraße 25, Postfach
 Telefon 0 61 03 / 2 22 20

Neue Tarife auch in der metallverarbeitenden Industrie

Nach der schnellen Einigung der Tarifrunde Eisen und Stahl wurden am Wochenende auch die Tarifgespräche der metallverarbeitenden Industrie beendet. Die Tarifpartner in Niedersachsen und Schleswig-Holstein legten ihre neuen Tarife fest, die ab 1. Januar 1973 Gültigkeit haben. Das Ergebnis dieser Verhandlungen soll auch auf die Gebiete Bremen, Hamburg und das nordwestliche Niedersachen übertragen werden. Auch die Deutsche Angestellten-Gewerkschaft stimmte dem Ergebnis zu. In Nordrhein-Westfalen kommen die Verhandlungspartner am 15. Januar zusammen; sie haben am Wochenende über eine Änderung des Lohnrahmenabkommens verhandelt.

Eins zumindest scheint festzustehen: Zu einem Streik wird es nicht kommen. Die übigen Tarifgebiete werden sich in der Tendenz den getroffenen Vereinbarungen angleichen, denn die Tarifrunde ist in dem mit 4,2 Millionen Beschäftigten größten Wirtschaftszweig in der Bundesrepublik bereits gelaufen. Die Gewerkschaft wird auch mit Kampfmaßnahmen nicht mehr herausheulen. Es wird kaum jemand glauben, daß die Arbeiter und Angestellten zu einem Streik bereit sind, bei dem höchstens eine Verbesserung um etwa ein Prozent herauskommen könnte.

Langener Zeitung

D 4449 B

Kamtsverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREI LEICHGÄUEN

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,40 DM + 0,60 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,21 DM MwSt. enthalten). Im Postzug 3,50 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 3,5% MwSt.). Einzelpreis: dienstags 30 Pfg., freitags 50 Pfg. - Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten
 mit den amtlichen Bekanntmachungen

Arzeigenpreise: im Anzeigenteil 0,40 DM für die achtspealtene Millimeterzeile, im Textteil 0,95 DM für die viergespealtene Millimeterzeile + 11% MwSt. Preismachlässe nach Anzeigenpreisliste 9. Anzeigenanzahl bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

Nr. 3 Dienstag, den 9. Januar 1973 77. Jahrgang

Wettbewerbe für Europas Schuljugend

Abgewendet

(titel) - Die Arbeitgeber haben das in der Tarifrunde Eisen und Stahl ausgehandelte Ergebnis als unbefriedigend bezeichnet. Die seit langem schlechte Ertragslage in diesem Industriezweig hat sie zu dieser Beurteilung veranlaßt. Doch räumten sie ein, daß durch die vereinbarte Laufzeit des neuen Tarifvertrages von 13 Monaten die tatsächliche Belastung auf 7,5 Prozent reduziert werde, womit sich das erzielte Ergebnis vertretbar lasse. Angesichts eines drohenden Streiks, der den Unternehmen im letzten Endes viel teurer zu stehen gekommen wäre, sind sie also noch ganz gut weggekommen.

Die Streikgefahr ist so gut wie abgewendet, nachdem auch die große Tarifkommission den Beschlüssen der Nacht von Donnerstag auf Freitag zugestimmt hat. Wir können froh sein, daß uns neben den finanziellen Auswirkungen eines derartigen Begleiterscheitens eines jeden solchen Arbeitskämpfes erspart bleiben. Ob die Gewerkschaft allerdings dem Verhandlungsergebnis eine bessere Note erteilt als die Arbeitgeber, ist fraglich. Sie hätte sich mehr erhofft. Doch man muß ihr bescheinigen, daß sie sich den wirtschaftlichen Notwendigkeiten nicht verschlossen und der angespannten Lage in der Eisen- und Stahlindustrie Rechnung getragen hat. Immerhin läßt die Abstimmung in der Kommission - 67 Ja-Stimmen, 93 Enthaltungen erkennen, daß man sich nur widerwillig den harten roten Zahlen gebeugt hat.

Ob die nun vereinbarten Lohn- und Gehaltszulagen konjunkturgerecht sind, kann freilich erst die weitere wirtschaftliche Entwicklung im Laufe des Jahres erweisen. Sehr günstig sind die Aussichten auf eine spürbare Preislappung zweifellos nicht. Aber man muß froh sein, daß die IG Metall wenigstens kein Signal für einen neuen starken Preisaufruf gegeben hat. C. Debrück

Alt und neu

Das Hochhaus an der Darmstädter, Ecke Dieburger Straße, ist zur Zeit das höchste Bauwerk unserer Stadt. Weithin sichtbar überlagt es um ein schönes Stück die Stadtkirche, die jahrzehntelang das Wahrzeichen Langens war und aus der Silhouette des Stadtbildes herausragte. Inzwischen hat sich dieses Bild durch Hochhäuser an der Peripherie und auch im Stadtdinneren geändert. Ein netter Kontrast bietet sich dem Beschauer vom Eingang der Friedholstraße aus. In Wirklichkeit wirkt das Fachwerkhäuschen noch winziger, als es unser Fotograf aus der Weitwinkelperspektive auf den Filmstreifen bannen konnte. LZ-Foto

Heute mit farbigem Rundfunk- und Fernsehprogramm der nächsten Woche

51 Bebauungspläne liegen vor

Der Bauausschuß der Stadtverordnetenversammlung wird am Donnerstag, dem 11. Januar, um 20.15 Uhr im Saal der Evangelischen Stadtkirchengemeinde am Leuchnerplatz zu einer öffentlichen Sitzung zusammenkommen, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Die Tagesordnung sieht eine Übersicht über die Bauleitplanung der Stadt vor, den Bebauungsplan „Erholungs- und Freizeitpark im Langener Stadtwald“ sowie den Bebauungsplan „Kinderspielplatz im Neurt“.

Zum Jahreswechsel wird, wie alljährlich, eine Übersicht über den Stand des Verfahrens für sämtliche Bauleitplanverfahren der Stadt Langen gegeben. Eine Auswertung dieser Übersicht ergibt folgendes Bild: Von den insgesamt 51 Bebauungsplänen sind 36 rechtskräftig, zwei als Sitzung beschlossen - liegen dem Regierungspräsidenten zur Genehmigung bzw. zum Widerspruch vor - sechs Bebauungspläne, bei denen das Verfahren eingestellt wurde bzw. ruht und sieben im Entwurf bzw. Aufstellungsverfahren.

Damit hat sich die Zahl der Bebauungspläne im Jahre 1972 von 48 auf 51 erhöht. Neu hinzugekommen sind die Bebauungspläne: „Kinderspielplatz Neurt“, „Kultur- und Sportzentrum, südlich der Südlichen Ringstraße und Wohngebiet im der rechten und „Erholungsgebiet Mühlthal-Weiherwiese“.

Im abgelaufenen Jahr sind keine Bebauungspläne rechtskräftig geworden. Einer wurde vom Regierungspräsidenten nicht genehmigt, die übrigen dagegen eingeleitet. Es handelt sich dabei um ein Wohngebiet im Bereich Feldbergstraße, Nordend- und verlängerte Annastraße. Dem Regierungspräsidenten liegt ferner noch ein Bebauungsplan „Kinderspielplatz Neurt“ zur Genehmigung vor.

Die sechs Bebauungspläne, deren Aufstellungsverfahren ruht bzw. eingestellt ist, handelt es sich um: „Wohngebiet südlich des Schwimmbades“, „Egelsbacher Str.“, „Frankfurter Straße“, „Bahnstraße, Ecke Annstraße“,

„Dieselstraße“ und „Verlängerte Pestalozzistraße“.

Weitere Planung erschwert

Im Entwurf bez. im Aufstellungsverfahren befinden sich die Bebauungspläne: „Industriegebiet Neurt, Abschnitt I“, „Wohngebiet im Linden, Änderung Nr. 3“, „Wohngebiet am Steinberg“, „Baugebiet am Lutherplatz und Südseite der oberen Bahnhofstraße“, „Erholungs- und Freizeitpark im Langener Stadtwald“, „Erholungsgebiet Mühlthal-Weiherwiese“ und „Kultur- und Sportzentrum an der rechten Wiese“.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, daß die weitere Planungsarbeit der Stadt Langen infolge eines Urteils des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes Kassel, wonach Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden müssen, stark behindert wird. Deshalb soll auch ein sogenannter „kleiner Flächennutzungsplan“ vorangetrieben werden und rechtskräftig werden. Weitere Entscheidungen sind ferner eine noch ausstehende Entscheidung über die S-Bahn-Trasse und die Tatsache, daß der Raumordnungsplan der Region Untermain inzwischen von der Hessischen Landesregierung förmlich festgestellt worden ist. Er schreibt vor, daß die Stadt Langen einen gemeinsamen Flächennutzungsplan mit der Gemeinde Egelsbach aufstellen soll.

Die Klärung dieser für die weitere Stadtentwicklung grundlegenden Fragen wird nach Auffassung des Bauausschusses die Hauptaufgabe des Jahres 1973 werden.

Neue Gesichtspunkte zum „Waldseppark“

Zur Erschließung und Umwandlung des Gebietes der Klesgrube im Langener Stadtwald war bereits am 22. Mai 1969 ein Bebauungsplan vorgelegt worden, der nach dem ersten Anhörungsverfahren ein derart großes Interesse erweckte und eine Vielzahl von Anregungen und zum Teil neuen Gesichtspunkten brachte. Aus diesen Gründen sah man sich veranlaßt, einen ergänzten Plan auszuarbeiten, in dem die wichtigsten Themen der interessierten Stellen herückesichtigt wurden. Diese betreffen in erster Linie die Verkehrserschließung durch Anbindung an das regionale und überregionale Straßennetz, die Vergrößerung des Parkplatzangebots und die Ausweisung von Reserveflächen für ein eventuelles zweites Strandbad. Die Standorte und Größen der geplanten baulichen Anlagen wurde verändert und die hochachtbare Egelsbacher Kiesgrube wurde in das Gesamtkonzept einbezogen. Schließlich sind die Inanspruchnahme von Wald und der dafür notwendige Weldaustausch inhaltlich des nun vorliegenden Bebauungsplans.

Grünes Licht für Kinderspielplatz „Neurt“

Ein weiteres wichtiges Thema der Bauausschufassung ist ein neuer Bebauungsplan für einen Kinderspielplatz im Stadtteil Neurt. Bekanntlich lag hierfür bereits im Vorjahr ein Plan vor, doch wurde er nicht vom Regierungspräsidenten genehmigt. Im Gegenteil - als im Oktober 1972 mit den Vorbereitungen für den Ausbau des Kinderspielplatzes begonnen wurde, mußten diese Arbeiten auf Grund einer einstweiligen Anordnung des Verwaltungsgerichts in Darmstadt abgebrochen werden. Um jedoch den dringend benötigten Spielplatz erstellen zu können, wurde ein neuer Bebauungsplan ausgearbeitet, durch dessen Genehmigung man sich „grünes Licht“ erhofft.



AUS UNSERER STADT

Langen den 9. Januar 1973

Störe ich?

Haben Sie auf diese Frage schon jemals eine beachtliche Antwort erhalten? Vermutlich nicht, denn was sich immer in eine Gesellschaft oder in eine Unternehmung hineinsetzen und heftig fragen: "Störe ich?", wird man aus heftig hochgekauften ...

Mit der Bilanz zufrieden

CDU-Jahresrundbrief / Kritik an Bürgermeister- und Stadtratwahl

Werner Heinen, Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Langen und der christdemokratischen Fraktion im Stadtparlament, hat in einem Jahresrundbrief einen Rückblick auf das Geschehen des vergangenen Jahres gehalten ...

Am 22. Oktober seien alle diese Wähler aufgerufen gewesen, bei der Kommunalwahl ihre Stimme den Kandidaten der verschiedenen Parteien und Gruppen zu geben ...

Kein Berufspolitiker - und doch sehr aktiv

Claus Demke legt Rechenschaft über seine Arbeit als MDL ab

Nach zwei Jahren Tätigkeit als Landtagsabgeordneter hat es Claus Demke für angebracht gehalten, einen Tätigkeitsbericht vorzugeben ...

Neben einem abschließenden ausführlichen Gespräch mit allen Dienststellenleitern der Polizeistationen seines Wahlkreises ...

Wir gratulieren!

- Herrn Georg Wender, Gartenstraße 102, zum 79. Geburtstag am 10. Januar.
Herrn Georg Sallwey, August-Hebel-Str. 22, zum 78. Geburtstag am 11. Januar.
Frau Anna Otto, Leipziger Straße 4, zum 86. Geburtstag am 12. Januar.
Zum neuen Lebensjahr wünscht euch die LZ alles Gute.

Jahrgangstreffen

- Der Jahrgang 1892/93 hat am morgigen Mittwoch (10. 1.) um 16.30 Uhr im Rehenstock ein Zusammenkunft.
Am selben Tag trifft sich der Jahrgang 1932/93 vor der Trauerhalle auf dem Friedhof um 14.45 Uhr zur Teilnahme an der Beerdigung ...

Vorstandsarbeiten bei der Langener SPD

Der Ortsverein der Sozialdemokraten hält am Freitag, dem 12. Januar um 19 Uhr seine Jahreshauptversammlung im kleinen Saal der TV-Turnhalle am Jahuplatz ...

In dem Vorwort zu dieser Broschüre heißt es, daß nach den beiden vergangenen, zwar sehr arbeitsreichen, doch auch sehr erfolgreichen Jahren niemand glauben sollte, die nächsten Jahre würden weniger schwierig sein ...

Jahrestreffen der Altfußballer

Am Samstag (13. 1.) um 16 Uhr hat der Club der Altfußballer Langen in der "Alten Schänke" sein Jahrestreffen. Der Vorstand bittet wegen wichtiger Tagesordnung um zahlreiches Erscheinen.

Herrn Georg Wender, Gartenstraße 102, zum 79. Geburtstag am 10. Januar.
Herrn Georg Sallwey, August-Hebel-Str. 22, zum 78. Geburtstag am 11. Januar.
Frau Anna Otto, Leipziger Straße 4, zum 86. Geburtstag am 12. Januar.
Zum neuen Lebensjahr wünscht euch die LZ alles Gute.

Herrn Georg Wender, Gartenstraße 102, zum 79. Geburtstag am 10. Januar.
Herrn Georg Sallwey, August-Hebel-Str. 22, zum 78. Geburtstag am 11. Januar.
Frau Anna Otto, Leipziger Straße 4, zum 86. Geburtstag am 12. Januar.
Zum neuen Lebensjahr wünscht euch die LZ alles Gute.

Hans Jäckel und Georg Herth wieder an der Spitze der Feuerwehr



Bürgermeister Hans Krilling (von links) überreichte dem wiedergewählten Stadtbrandinspektor Hans Jäckel und seinem Stellvertreter Georg Herth die Ehrensenatsurkunde ...

Im Kreiskrankenhaus Seligenstadt: Vorerst keine Entbindungen mehr

Über dem Kreiskrankenhaus in Seligenstadt werden künftig keine Störche mehr kriegen und dafür sorgen, daß in den Geburtsurkunden neuer Erdingbürger aus Gemeinden entlang der Mainlinie oder des Rodgauer der Name Einhardt-Stadt als Geburtsort vormerkt wird ...

Die CDU einen Stimmenzuwachs von 3,2 Prozent verzeichnen, was bedeutet, daß die Differenz zwischen SPD- und CDU-Stimmen, die 1969 noch 10,2 Prozent betragen hatte, jetzt in 1972 auf ganze 4 Prozent zusammengefallen ist ...

Jugendmusikschule vor Unterrichtsbeginn

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen gibt bekannt, daß die Einteilung in die verschiedenen Grundkurse und Orchesterklassen der neugegründeten Jugendmusikschule innerhalb der Volkshochschule Langen erfolgt ist ...

Justiz und Demokratie

Dr. Theo Rasehorn bei den Langener Jusos Als Auftakt zur Arbeit im neuen Jahr haben die Jungsozialisten eine Veranstaltung mit Dr. Theo Rasehorn am 18. Januar um 20 Uhr im Naturfreundehaus vorgesehen ...

Hoher Sachsachen

Flüchtig ging am letzten Freitag gegen 17.45 Uhr ein aus Richtung Dieburg kommender U. nach links in Richtung Langen ablenkende VW-Käfer, der in Höhe der Autobahnrückföhrte und 38 Pressemitteilungen veröffentlicht; weitere 18 Pressemitteilungen wurden von der Pressestelle der Landtagsfraktion herausgegeben.

Am Freitag gegen 14.30 Uhr kam eine in Richtung Darmstadt fahrende Pkw-Fahrerin aus unerklärlichen Gründen in der Fahrgasse von der Fahrbahn nach links ab und fuhr gegen ein Haus. Der Sachsachen wird auf 4500 Mark geschätzt.

Am selben Tag gegen 17.30 Uhr stieß ein Personswagen, der aus einem Waldweg in die Straße K 108 einbiegen wollte, mit einem in Richtung Egelsbach fahrenden Pkw zusammen, der gerade ein anderes Fahrzeug überholt hatte ...

Schaden von etwa 1000 Mark verursachte am Samstag zwischen 22 und 23 Uhr der Fahrer eines Pkw, der in der Babenstraße, Höhe Haus Nr. 29, einen geparkten Pkw an der linken Seite beschädigte. Auch hier liegt Unfallflucht vor. Es dürfte sich um einen Pkw der Marke Ford handeln.

Am 6. Januar gegen 17.20 Uhr überquerte in der Südlichen Ringstraße in Höhe Haus Nr. 155 ein Fußgänger, sein Fahrrad schiebend, die Fahrbahn. Ein aus Richtung Dieburg kommender Pkw-Fahrer, der in der Babenstraße, Eromsens einen Zusammenstoß mit dem Fußgänger nicht vermeiden, wobei der Fußgänger leicht verletzt wurde.

Närrische Garden bevölkerten die TV-Turnhalle

Manöverball der LKG wieder ein voller Erfolg

Die TV-Turnhalle glück am Samstagabend einem Heiteren. In allen Rängen flanierten Uniformierte, alle Farben waren vertreten, alle Formen von Helmen, Hüten und Mützen ...

Als sich die Kommandeure und Verantwortlichen der Garden zum traditionellen "Mitternachtsempfang" im kleinen Saal einfanden, wurde von allen Seiten wieder die gute Organisation gelobt, die für die LKG eigentlich sprichwörtlich ist ...

Ebenso turbulent war aber auch der Beginn. Schon lange bevor sich der Fackelzug zur Turnhalle am Bahnhof in Bewegung setzte, krachten Böllerschüsse und die letzten Feuerwerkskörper von Silvester gen Himmel ...



Farhenfro wurde es in der TV-Turnhalle, als die Garden in ihren bunten Uniformen zum Manöverball einrückten.

Drei Personwagen und ein Motorrad webseiten vorübergehend den Besitzer

Zwischen dem 5. und 8. Januar wurden in Langen und Egelsbach drei Personwagen u. ein Motorrad gestohlen. Alle Fahrzeuge konnten inzwischen ihren Eigentümern wieder zurückgestellt werden.

Verschmutzte Luft als Stromleiter

In der Pfalz und in Teilen des Saarlandes kam es in Folge von Luftfeuchtigkeit und verschmutzter Luft zu Stromausfällen. Nach Aussage eines Sprechers der Versorgungsbetriebe ...

Viele Unfälle durch vereiste Straßen

Unfallflüchtige konnten ermittelt werden Am letzten Donnerstag ereigneten sich in unserem Gebiet acht Verkehrsunfälle, wobei in fünf Fällen die Fahrer flüchteten. Drei konnten ermittelt werden.

Als am frühen Morgen eine Pkw-Fahrerin ihr Fahrzeug in der Lutherstraße parken wollte, kam ihr Fahrzeug infolge des Glattes ein Rutschen und beschädigte einen Bereich geparkter Pkw.

Zu einem weit höheren Schaden kam es morgens, als ein Lkw beim Einbiegen von der Liebigstraße in die Westendstraße auf der eisglatten Fahrbahn ins Schleudern geriet und vier in der Westendstraße geparkte Personenvagen streifte.

Bei einer Streifenfahrt zum Strandbad in der Kiebruege stellten die Beamten ein umhergeklicktes Verkehrsschildchen und an anderer Stelle einen besonders gefährlichen Verkehrsschildchen in der Richtung der Kiebruege fest.



Mit dem Einmarsch der Ständertreger nahm der Manöverball seinen offiziellen Anfang.



Sogar mit Kanonen kamen einige Garden zum Fackelzug angetrieben. Sie waren jedoch nur aus Holz und konnten keinen Schaden anrichten.

Club Voltaire im Januar

Das interne Programm des Club Voltaire bietet für den Monat Januar seinen Mitgliedern und Freunden eine umfangreiche Auswahl. Am Dienstag, dem 16., 23. und 30. Januar treffen sich die Mitglieder des Marximus-Seminars.

Einschränkungen im Veranstaltungsprogramm des Club Voltaire

Finanzielle Gründe bewegen den Club Voltaire dazu, nicht mehr an jedem Wochenende kostenauflagende Veranstaltungen durchzuführen. Die Verantwortlichen halten es nicht für den Sinn und Zweck des Clubs, jeden Samstag ca. 200 bis 300 Mark aus ihrer Tasche

Zeugen gesucht

Am letzten Donnerstag gescheitelt wurde in der Wilhelm-Burk-Straße eine Straßenlaterne und der Drahtmann eines Anwerkes durch ein unbekanntes Fahrzeug beschädigt. Das vermutlich auf der vereisten Fahrbahn ins Schleudern gekommen war. Der Fahrer, der Unfallflucht beging, hinterließ einen Sachsachen von ca. 900 Mark. Nun sucht die Polizei Zeugen.

Am Spätabend knallte ein in Richtung Darmstadt fahrender Pkw in der Darmstädter Straße gegen einen geparkten Pkw. Der Unfallversicherer suchte das Weite. Über das Polizeikommissariat Dieburg konnte der Fahrer ermittelt werden.

Am Spätabend knallte ein in Richtung Darmstadt fahrender Pkw in der Darmstädter Straße gegen einen geparkten Pkw. Der Unfallversicherer suchte das Weite. Über das Polizeikommissariat Dieburg konnte der Fahrer ermittelt werden.

Am Spätabend knallte ein in Richtung Darmstadt fahrender Pkw in der Darmstädter Straße gegen einen geparkten Pkw. Der Unfallversicherer suchte das Weite. Über das Polizeikommissariat Dieburg konnte der Fahrer ermittelt werden.



Bessere Navigation mit Satelliten

Neues Steuerungssystem soll sämtliche Störungen erfassen und ausgleichen

Für Navigationsatelliten erprobt die US-Marine zur Zeit ein neuartiges Steuerungssystem. Es soll dazu beitragen, die Umlaufbahn des „künstlichen Leitsterns“ für Schiffe so zu stabilisieren, daß sehr viel exaktere Karten als bisher mit vorausbedrehten Umlaufbahnen für mehrere Tage angefertigt werden können. Die Schiffe, denen die Daten per Funk übermittelt werden, wären dann auch mit einfachen Instrumenten in der Lage,

system“ und bedeutet „System zur Kompensation kleinerer Störungen und die durch die Aktivierung kleinerer Dämonen am Satelliten sofort mit Kurskorrekturen auszugleichen. DISCOS ist die Abkürzung für „disturbance compensation system“ und bedeutet „System zur Kompensation von Störungen“. Es nutzt das Trägheitsprinzip bei einer Flugstabilisierung unter dem Einfluß von Gravitation. Das Verfahren wurde von Professoren und Assistenten der Stanford-Universität (Kalifornien) in zweijähriger Arbeit entwickelt.

Der 91 kg schwere und insgesamt 7,3 m lange Satellit besteht aus drei Hauptkörpern, die durch zwei Scherenarme miteinander verbunden sind. An einem Ende befindet sich der Radionädel-Generator, der die gesamte elektronische Ausrüstung, in der Mitte die DISCOS-Komponente. Sie ist von den beiden anderen Segmenten des Satelliten, der aufwärts seiner Länge und Massenzentren zum Erdmittelpunkt orientiert ist, weit genug entfernt, um einen Störeffekt durch deren Massen auszuschalten.

DISCOS selbst besteht aus einer 113 Gramm schweren tischtennistennisgroßen Edelmetallkugel in einem isolierten, goldplattierten Vakuumbehälter, in dessen Innenwandung empfindliche Sensoren eingebaut sind. Sobald die frei schwebende Kugel infolge einer Störung der Gravitationsorientierung des Satelliten, die unter der Einwirkung der Korpuskularstrahlung von der Sonne oder des Bremsespektrums von Luftteilchen hervorgerufen werden kann, ihren normalen Platz im Mittelpunkt des Behälters verläßt und auf die Wandlung zutreibt, registrieren dies die Sensoren. Über ein raffiniertes elektronisches System werden daraufhin bestimmte Dämonen aktiviert, um die - wenn nötig - geringfügige - Abweichung des Satelliten von seiner ursprünglichen Bahn sofort zu korrigieren. Denn ein Navigationsatelliten erfüllt nur dann seinen Zweck, wenn er auf die Sekunde pünktlich an den erwarteten Bahnpositionen erscheint, damit die Ortsbestimmung, die ein Schiff durch Funkmessung mit seiner Hilfe vornimmt, nicht zu falschen Ergebnissen führt.

Mahnung

Der Chefarzt einer Privatklinik in Boston kam auf eine einzigartige Idee. Wenn ein Kranker eingekerkert wird, läßt er dessen Stühle und Schmerzenslaut auf Tonband aufnehmen. Wenn der Patient dann als geheilt entlassen wird und seine Rechnung nicht begleichen will, erweist der scheinbar glückliche Mann die Mahnung auch des Magnetophonband übersandt. Auf einem kleinen Zettel steht zu lesen: „Erinnern Sie sich noch, als Sie vor Schmerzen gestöhnt haben? Damals wären Sie bereit gewesen, jeden Betrag zu bezahlen, um von Ihren Leiden befreit zu werden. Warum ärgern Sie jetzt, da Sie gesund sind, Ihre Schuld zu bezahlen?“

Ihre Positionsbestimmungen aufgrund der Durchgänge von Navigationsatelliten zu machen, ohne dabei jedesmal deren Bahnveränderungen berücksichtigen zu müssen.

Die Vorläufer des im Herbst 1972 in einen polnahen Orbit eingeschossenen Versuchssatelliten TRIAD, der eine Betriebsdauer von höchstens sechs Monaten haben soll, verändern unter der Einwirkung des sogenannten Lichtdrucks der Sonne und des Bremsespektrums von Luftteilchen ständig etwas ihre Bahn. Deshalb müssen die Speicherdreher des Computers, mit deren Hilfe die nächsten Umläufe vorausberechnet werden, alle 12 Stunden mit neuen Daten gefüllt werden. Das neue Steuerungssystem

Grabmal einer großen Liebe

Tadsch Mahal, eine der imposantesten Grabstätten der Welt

Mit dem Bau gewaltiger und prunkvoller Grabmäler glaubten die Menschen schon in früheren Zeiten, sich der Nachwelt erhalten zu können. Dieser Angst vor dem Vergessen verdankt die Welt einige ihrer eindrucksvollsten Bauwerke.

Das imposanteste Grabmal ist die Cheops-Pyramide, die König Cheops etwa 2700 v. Chr. am Ufer des Nils bauen ließ. 100 000 Menschen waren zwanzig Jahre lang in unermüdlicher Fronarbeit beschäftigt, etwa sechs Millionen Tonnen Steine aufeinanderzutürmen. 137 Me-

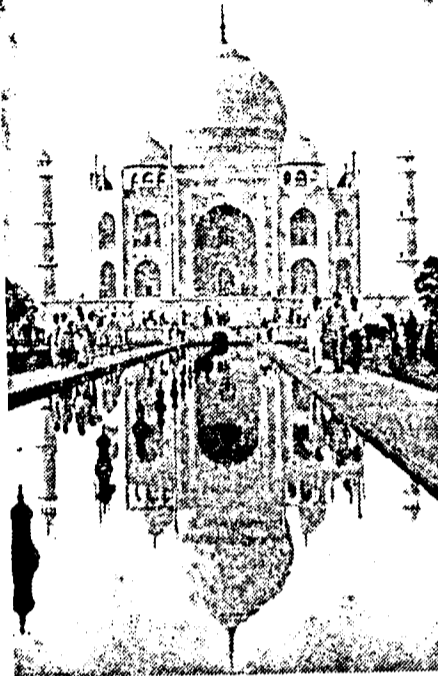
Pyramiden geschah, die hier am Rande der Wüste stehen.

Ein eindrucksvolles Grabmal, das man zu den sieben Weltwundern zählt, hat auch der 332 v. Chr. gestorbene Fürst Mausolos von Karien in Halikarnassos für sich und seine Gattin Artemisia errichten lassen. Auf einem viereckigen, reliefgeschmückten Unterbau erhub sich ein von 36 Säulen getragener Tempel, dessen Pyramidenförmig mit einer Quadriga geschmückt war. 50 Meter hoch ragte dieses für die damalige Zeit unerhörte Bauwerk empor. Es stand bis zum 13. Jahrhundert n. Chr. Dann wurde es durch ein Erdbeben zerstört. Aus den Trümmern bauten die Johanniter im 16. Jahrhundert ein Kastell. Ein Teil der herrlichen Reliefs konnte später ausgegraben werden. Sie stehen heute im britischen Museum in London.

Fürst Mausolos hat in den späteren Jahren viele Nachahrer gefunden. Unter den römischen Mausoleen ragt besonders der Rundbau des Augustus auf dem Marsfeld hervor und das Grabmal Hadrians, das ja nichts anderes war als der Unterbau der heutigen Engelsburg. Rom ist überhaupt reich an alten, gewaltigen Grabmälern. Letzten Endes ist auch der Petersdom nichts anderes als ein ungeheures Monument, über den sterblichen Überresten des ersten Nachfolgers Christi errichtet.

Bemerkenswert das Grab der Helena bei Rom (der Mutter Kaiser Konstantins), der Feldstein zu Jerusalem und auch das Grabmal des Theoderich in Ravenna mit seiner gewaltigen Steinkuppel.

Doch das schönste unter den monumentalen Grabmälern der Welt ist das Tadsch Mahal in Indien. Dieser Marmorbau verdankt seine Entstehung der großen Liebe des Schahs Dschehan zu seiner Gemahlin Mumtar-Mahal, die 1629 im Alter von 37 Jahren bei der Geburt ihres 15. Kindes starb. Nach ihrem Tode sann der Schah unermüdet daran, die Erinnerung an sie für immer erhalten zu lassen. Eines Tages ließ er die berühmtesten Baumeister der damaligen Zeit kommen und entwarf mit ihnen den Plan zu diesem Bauwerk. In 16 Jahren wurde es dann unter der Aufsicht von 7 000 Arbeitern und unter Aufwendung ungeheurer Mittel. „Man kann“, so schrieb ein europäischer Dichter, „den Tadsch Mahal nicht beschreiben. Man muß diesen Bau aus silberweißem Marmor gesehen haben, vor dem die Sonne umgibt, in der Stunde, in der die Sonne sinkt. Dann wird man wissen, wie dürtig alle Worte sind, die seine Schönheit beschreiben wollen.“ In dem hohen, mit herrlichem, edelsteinverzierten Ornamenten die Jahrtausende dieses Bauwerk unangefochten die Jahrhunderte überdauert. Die Grabkammer in ihrem Innern freilich, in der man einst König Cheops bestattete, ist leer. Grabräuber haben sie geplündert, wie es auch bei den 80 übrigen



Das weltberühmte Grabmal Tadsch Mahal liegt in Agra in Indien, das Schah Dschehan im 17. Jahrhundert für seine Gemahlin bauen ließ.

ter hoch ragt dieses Bauwerk aus dem Wüstensand. Nur der äußere Glanz - die ganze Pyramide war bei ihrer Fertigstellung mit glänzenden Platten belegt - ist verschwunden. Sonst aber überdauerte dieses Bauwerk unangefochten die Jahrhunderte überdauert. Die Grabkammer in ihrem Innern freilich, in der man einst König Cheops bestattete, ist leer. Grabräuber haben sie geplündert, wie es auch bei den 80 übrigen

Heiße Preise

Nur kurze Zeit!

Pullover/Strickj. 0,90

D'Rock/Hose 1,90

Jackett/Kleid 2,50

Mantel 3,80

Anzug zweiteilig 4,40

Alles pflegeleicht gereinigt!

Unser neues Angebot für Pflegeleichtes und leichtverschmutzte Sachen.

Mit garantierter Lieferzeit **Röver** in allen Filialen Überall in Ihrer Nähe

Filiale: Bahnstraße 112; Annahmestelle: Langen: Textilhaus Helmrich, Fahrg. 23; Egelsbach: Fa. E. Waldmann, Kirchstraße 8.

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge für seine Familie entschlief heute, für uns alle unfassbar, mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Roth

Prokurist i. R.

im Alter von 78 Jahren.

In stiller Trauer:

Christine Roth geb. Kappes
Reinhold Keller und Frau Christel geb. Roth
Günter Jähde und Frau Edeltraud geb. Roth
Enkelkinder Stefan, Andrea, Frank und Katja
und Anverwandte

Langen, den 3. Januar 1973
Gartenstraße 15

Die Trauerfeier findet auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt.

Weinet nicht an meinem Grabe, gönnet mir die ewige Ruh', denkst was ich gelitten habe, bis ich schloß die Augen zu.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief am 5. Januar 1973 meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter und Oma

Berta Uhrig

geb. Kaufmann
* 12. 2. 1903 † 5. 1. 1973

In tiefer Trauer:

Johannes Uhrig
Walter Uhrig und Frau Marie
Hans Uhrig und Frau Renate
Hans Müller und Frau Gretel geb. Uhrig
Heinz Helm und Frau Liesel geb. Uhrig
sowie alle Enkel

Langen, Heinrichstraße 26, z. Z. Mülhstraße 12

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. 1. 1973 um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

kauf-park

FLEISCHGROSSMARKT FÜR ALLE!

Hammelfleisch zum Kochen 500 g 1.95

Hammel-Kotelett 500 g 2.95

Hammelkeule mit Knochen 500 g 3.95

Hackfleisch gemischt 500 g 2.95

Rinder-Braten zart und mager 500 g 4.95

Suppenfleisch wie gewachsen 500 g 2.95

Rinderleber gefroren 500 g 2.25

Schweine-Bauch nach Kasseler Art 500 g 2.95

Schweine-Brustspitze 500 g 2.25

SPRENDLINGEN
Offenbacher Straße

Für die lieben Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meiner lieben, unvergesslichen Frau, meiner guten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Schwägerin

Marie Dittrich

geb. Ehrhardt

sagen wir herzlichen Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Friedrich für die trostreichen Worte, den Schulkolleginnen und Kollegen und allen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer:
Heinrich Dittrich
nebst Angehörige

Langen, Nördliche Ringsstraße 60

Trauerdrucksachen

Druckerei Kühn KG
Darmstädter Straße 26
Telefon 27 45

Mein lieber Mann, unser guter Vater!

Herr Emil Thiele

ist am 5. Januar 1973 nach kurzer Krankheit im Alter von 72 Jahren sanft entschlafen.

In stiller Trauer:
Else Thiele
Peter Thiele
Karl-Heinz Thiele
mit Familien

Langen, Westendstraße 57

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. Januar 1973, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Am 7. Januar 1973 verstarb nach längerem Leiden unser Vater, Großvater, Bruder, Schwager, Onkel und Pate

Herr Adam Lorenz

im Alter von 77 Jahren.

In stiller Trauer:
Heinz Lorenz und Angehörige

Langen, den 8. Januar 1973, Hegweg 12

Die Beisetzung findet am 11. Januar 1973 um 14.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Wir sind ein weltbekanntes Unternehmen der Kunststoffindustrie und stellen Haushaltsartikel her. Unser Umsatz steigt von Jahr zu Jahr, ebenso unser Marktanteil.

Wir suchen Sie ab sofort als

Sekretärin

des Verkaufslers Inland

Zu Ihren Aufgaben gehört selbstverständlich die Erledigung der Korrespondenz (Diktat aufs Band oder Ins Stenogramm), aber auch die eigenverantwortliche Bearbeitung teilweise schwieriger und vertraulicher Dinge, die Reiseplanung für den Chef und die Betreuung der Reisenden. Selbstverständlich werden Sie in Ihrem hellen, freundlichen Büro sehr gut eingearbeitet. Mit den Arbeitsbedingungen werden Sie zufrieden sein.

Bewerben Sie sich bitte mit Lebenslauf und Gehaltswunsch bei unserer Personalabteilung.

DUPOL-RUBBERMAID GMBH, 6072 Dreieichenhain, An der Trift - Telefon 0 61 03 - 83 16 - 18



Mit dieser Anzeige sprechen wir Betriebsingenieure, Fertigungsingenieure, aber auch technisch perfekte Maschinenschlosser an, die wir als

Schichtführer

In unserer Gummiproduktion einsetzen wollen.

Hierbei wird auf gute Menschenführung besonderer Wert gelegt!

Praktische Erfahrungen aus ähnlicher Tätigkeit sind erwünscht, eine angemessene Einarbeitungszeit wird zugesichert.

Wir bieten Ihnen eine Aufgabe in einem zukunftssicheren Markt, gute Einkommensmöglichkeiten u. einen netten Kollegenkreis.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, rufen Sie uns an: 06103 8316 oder 8388.

DUPOL-RUBBERMAID GMBH, 6072 Dreieichenhain, An der Trift



SONDERANGEBOT

Teppich-Fliesen

Tuflingware, selbstliegend, 50 x 50 cm nur DM 19,90



Teppichböden

mit dem Teppich-Fliesen-Basar
Langen, Südl. Ringstr. 178 / Ecke B 3
Telefon 06103/21952
Mittwochnachmittag geöffnet

Suche Frau oder Mädchen

für Bedienung eines Schreibautomaten (Helmarbeit). Das Schreiben geschieht automatisch. Wochenverdienst je nach Leistung ca. DM 200,- netto. Postfach Langen 1264.

Lampelzmäntel

Außen Leder, Innen das gewachsene Fell. Herrlich weich, leicht und bequem. Nicht mal teuer, natürlich von



LEDER-VATER

Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung
Fm., Hauptwache und Kaiserstraße 18

Bestattungsunternehmen

Erd- und Feuerbestattungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung der Formalitäten

PIETÄT DAUM

Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

Ball der SGE ein voller Erfolg

Hans-Jürgen Gleichmann „Sportler des Jahres“

Besser kann man ein Jahr nicht beginnen, als es die SG Egelsbach mit ihrem traditionellen Vereinsball tat. Angefangen von der Organisation über die Kapelle bis zur Ausführung, lief alles wie am Schnürchen und die Verantwortlichen konnten am „späten“ Ende rundherum zufrieden sein.

Organisiert hatte die größte gesellschaftliche Veranstaltung der Egelsbacher Sportler — wie immer — Walter Lamort, der in diesem Alter nun schon über eine gewisse Routine verfügt. Als Tanzkapelle waren die Edelios aus Weitestadt verpflichtet, die ob ihrer hervorragenden Gags wohlhin bekannt sind. Als der SGE-Vorstand die Forderung stellte, dass die Veranstaltung mit einer Polonaise eröffnete, konnte er sich über mangelnde Beteiligung kaum beklagen, der Funke sprang sofort auf das sehr zahlreiche, tanzfreudige Sportler-Volkchen über die Stimmung war also von Anfang an vorhanden.

Walter Schweitzer sorgte mit seinen „Zuschauerkonzerten“ von der Bühne aus, daß die Stimmung bis in die Morgenstunden anhielt. Mit seinen Tanzspielen trug er zudem bei, daß die ständig belagerte Tanzfläche noch stärker benutzt wurde. Eine reichhaltige Tombola war Anlaß genug für die Besucher, die los im Handumdrehen zu kaufen, und so mancher konnte sich gleich über mehrere Gewinne freuen. Höhepunkt war wie immer, die Bekanntgabe des „Sportlers des Jahres“. Nachfolger der Schwarzweissen Fußballer wurde, und dies war ein offenes Geheimnis, der Leichtathlet Hans-Jürgen Gleichmann. Ehrentafel Hans-Jürgen Gleichmann, Ehrenvorsitzender Fritz Schlapp überreichte dem nun ihm gestifteten Pokal. Hans-Jürgen Gleichmann war der mit Abstand erfolgreichste Sportler der SGE im letzten Jahr. Neben zahlreichen Siegen auf der 100-Meter-Laufstrecke war sein größter Erfolg die Hessische Juniorenmeisterschaft und ein 9. Platz bei der Deutschen Juniorenmeisterschaft. Dazu dürfte der junge Mann als echtes Vorbild ob seines Auftretens und seines Trainingsfleßes gelten.

Alles in allem konnte man sehr zufrieden sein, und wenn das kommende Jahr so erfolgreich verläuft wie der Aufgang, dann kann man sich schon jetzt auf den nächsten Sportlerball freuen.



Mit einer Polonaise wurde der Sportlerball der SGE am Samstagabend im Eigenheimsaal eröffnet. Alle machten in und kamen auf ihre Kosten. EN-Foto



Amh Bürgermeister Dr. Simon und seine Gattin vergnügten sich gut auf dem Sportlerball. EN-Foto

Hohe Geburtstage

Am Mittwoch, dem 10. Januar, feiert in der Langener Straße 21 Frau Elisabeth Oswald ihren 90. Geburtstag. Die geborene Egelsbacherin ist noch sehr rüstig. Nach 48jähriger Ehe verlor sie ihren Gatten, mit dem zusammen sie vorher die Landwirtschaft versah. Ihre beiden Schwestern und ihre beiden Brüder sind noch am Leben und werden zu den Gratulanten gehören.

Einen Tag später, am Donnerstag, dem 11. Januar, vollendet in der Rathausstraße Herr Jakob Bär seinen 91. Geburtstag. 1913 trat er in Egelsbach vor dem Feuerturm und nach dem Krieg kaufte er sich sein Haus. Seine Frau verlor er im Jahre 1965, aus einer Tochter lebt nicht mehr. Seine andere Tochter und sein Sohn, sowie drei Enkel und ein Enkelknecht trennen sich mit dem Geburtstagsjubiläum, der 40 Jahre bei der Bahn beschäftigt war, daß er diesen hohen Geburtstag noch bei guter Rüstigkeit feiern kann.

Die Langener Zeitung, deren treue Leser beide Geburtstagskinder sind, wünscht beiden viel Gesundheit und Zufriedenheit für die kommenden Jahre.



Elisabeth Oswald



Jakob Bär

Farbfernsehgerät und 160 Sachpreise fanden ihre Gewinner

Gewerbeverein verlost seine „Weihnachts-Glückstreifer“

In der Vorweihnachtszeit erhielt man in vielen Egelsbacher Geschäften zu seiner Kassenschnittung ein anderes gelbes Zettelchen mit einer Nummer, das ein zusätzliches Geschenk verheißt. Es waren die Glückstreifer, die der Gewerbeverein im Namen der gleichnamigen Weihnachtsaktion ausgegeben hatte. Viele solche Gewinne waren ausgesetzt und die Glückstreifer-Lose aus diesem Grund sehr begehrt. Am Sonntagmorgen war es nun soweit, daß aus der Vielzahl der eingesandten Lose die Gewinnnummern gezogen wurden. Rund 80.000 Lose waren in der Urne und wurden im Bürgerhaus in Anwesenheit zahlreicher Losinhaber in eine große Lostrommel geschüttelt. Bürgermeister Dr. Simon saß mit am Vorstandstisch und wachte darüber, daß alles mit rechten Dingen zuging. Vorstandsmitglieder notierten die Nummern, die von einer hübschen jungen Glücksfee aus der Trommel gezogen und von Heinz Hoffmann sofort bekanntgegeben wurden. Die anwesenden Gäste hatten meist eine Liste ihrer Lose zur Hand und verglichen die gezogenen Glückstreifer mit ihren eigenen. Offensichtlich aber waren keine vom Glück Begünstigten anwesend das mußte man aus den Mienspielen schließen, denn freudige Aufschreie unterließen. Unterhaltsame Musik vom Plattenteller vertrieb den auf ihr Glück Wartenden zusätzlich die Zeit. Die Palette der Gewinne reichte von der Flasche Wein über Bohnenkaffee und Badedauerkarte über Geschenkzetteln mit verschiedenem Inhalt, Blumenvasen, Briefpapierkassetten und praktischen und netten Dingen für den Haushalt bis zu jenen vom Preis her schon wertvolleren Dingen, die als erste zehn Preise ausgesetzt waren. Attraktion und Hauptgewinn war ein Farbfernsehgerät, das schließlich als Krönung der Ziehung auf die Nummer 12.769 fiel.



Genau 160 mal mußte Glücksfee Jutta am Sonntagmorgen im Saal des Bürgerhauses in die Glückstrolche greifen. Dann waren alle Glückstreifer des Gewerbevereins gezogen. EN-Foto

Zweiter Preis war ein Tiefkühlschrank, ihn erhielt der Besitzer der Nummer 40.769, ein Klappfahrrad als dritter Preis auf die Nummer 3.663. Um sich auch zu Hause trimmen zu können, war ein Heimtrainer ausge-

setzt, den der Besitzer des Loses mit der Nummer 30.851 erhielt. Ein Schaukelstuhl entfiel auf die Nummer 2.108 und eine Wanduhr wird derjenige in seine Wohnung stellen können, der die Losnummer 30.181 hat. Weiter ging es in der Reihenfolge mit einem Diabetis-Tischchen auf die Nummer 34.297 und einer Brücke auf die Nummer 70.081 ein Reisekoffer auf die Nummer 78.919 und eine Kaffeemaschine auf die Nummer 15.861.

Auch eine Stihl-Lampe, ein Spieleservice, Toaster, Liege oder eine Kehrmaschine waren nicht zu verachten, die auf die nächsten Plätze kamen.

Hier nun die anderen Gewinn-Nummern, die gezogen wurden:

128, 131, 190, 1231, 2565, 2675, 2711, 2858, 3779, 3950, 4305, 4765, 5214, 6585, 7705, 7710, 8047, 8475, 8651, 9662, 10137, 10711, 11884, 12518, 12672, 12685, 13158, 13177, 15216, 15537, 15920, 16165, 16159, 17032, 17249, 18329, 18514, 19106, 22497, 22661, 24325, 24333, 24619, 24977, 25050, 25637, 25765, 25970, 26106, 26313, 26411, 26600, 26973, 27100, 27555, 27730, 27925, 28200, 28373, 28389, 29703, 31537, 32853, 33306, 33375, 33409, 33178, 34850, 35511, 35680, 35848, 36282, 36936, 36966, 39228, 39436, 39634, 39965, 40562, 40865, 40937, 41007, 41575, 43315, 43637, 44023, 46498, 46473, 46599, 46636, 46920, 48134, 48250, 49674, 50474, 51637, 51960, 53107, 53157, 53477, 53770, 54451, 54600, 55378, 55433, 55710, 56171, 56689, 57171, 57358, 57430, 57543, 57571, 57811, 58431, 59239, 59570, 60307, 60416, 60502, 61131, 61320, 61876, 62242, 62381, 63938, 63707, 67315, 67647, 68130, 68572, 69139, 69493, 70112, 70530, 71324, 71421, 71864, 72729, 73038, 75649, 75973, 76330, 76583, 76815, 77114, 77397, 78105, 79671. (o. G.)

Die Gewinne können am Mittwoch, dem 10. Januar gegen Vorlage des Kontrollschnitts der „Glückstreifer“ in der Zeit von 16 bis 20 Uhr im Möbelhaus Schroth, Bahnstraße 88, abgeholt werden.

LICHTBURG

Tel. 2 22 09 — Dienstag u. Mittwoch 20.30
Ein großer Western mit einem großen Weltstar
JOHN WAYNE als CHISUM
Ein grandioses Kapitel amerikanischer Westerntradition

Die besten Filme der Welt
Do. 20.30 Uhr: Sophia Loren und Marcello Mastroianni
in einer Filmdekkasse
DIE FRAU DES PRIESTERS

UT-FILMBÜHNE

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 20.30 Uhr
meldung aus marseille: syndikal in aktion
Kugeln pfeifen, Messer sind stumm! Die Macht der Unterwelt-Clans ist unteilbar. Wer bleibt Sieger in dem Kampf!
Unterweltfilme gibt es viele! Aber nur einen wie KOMMANDO COBRA!



Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.
Außerordentliche Vorstandssitzung
Am Mittwoch, 10. 1. 72 findet um 20 Uhr im Saal des Clubhauses eine außerordentliche Vorstandssitzung statt. Alle Vorstandsmitglieder sowie die Abteilungsleiter mit den Abteilungsmitgliedern sind hierzu herzlich eingeladen. Auch Interessierten Vereinsmitgliedern steht die Teilnahme offen.



DER FÖRDERERKREIS FÜR EUROPÄISCHE PARTNERSCHAFTEN LANGEN e. V.
lädt seine Mitglieder und alle Bürger Langens herzlich zu seiner diesjährigen
Mitgliederversammlung
auf Dienstag, den 23. Januar 1973, 20 Uhr, in die Gaststätte „Zum Lämmchen“, Schallgasse 29, ein.
Tagungsordnung:
1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Neuwahlen zum Vorstand
4. Verschiedenes und Aussprache

Jahrgang 1909/10
trifft sich am Mittwoch, 10. 1. 1973, um 18 Uhr in der „Alten Schänke“.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag sage ich allen Verwandten und Bekannten, der Kameradschaft 1892/93 sowie Herrn Pfarrer Kretzer für die Hausandacht meinen herzlichsten Dank.
Elisabeth Sallwey
Langen, Rheinstraße 14

STENOGRAFENVEREIN 1897 LANGEN E. V.
Ausbildungslatte für Kurzschrift und Maschinenschreiben

NEUE LEHRGÄNGE
In Kurzschrift und im Maschinenschreiben für Anfänger

Weiterbildungskurse für Fortgeschrittene in Kurzschrift und im Maschinenschreiben durch Diktat- bzw. Übungsstunden
Arbeitskreis englische Kurzschrift zur Erlernung des Systems und Vertiefung der Praxis — Neuer Eltschrittlehrgang
Beginn und Anmeldung: 12. Januar 1973, 19 Uhr, in der Adolf-Reichwein-Schule, Südl. Ringstraße / Ecke Zimmerstraße



- Feines **Tafelöl** 1,28
- Liter-PVC-Flasche** 1,28
- Bremer Kaffee** 4,98
- röstfrisch **500-g-Beutel** 4,98
- Landgold **Kondensmilch** - ,69
- 7,5% **410-g-Großdose** - ,69
- Brandt **Markenzwieback** 225-g-Packg. - ,79
- Fischstäbchen** - ,99
- seegefroren, fertig paniert **300-g-Packg.** - ,99
- Speisequark mager** 500-g-Becher - ,79
- Rotkäppch.-Camembert** 300g, 1,68
- 30% Fett i. Tc
- Oldenburger **Schlachtplatte** 100g - ,69
- Preßwurst, weiß, und Speckrostwurst



100 DM Belohnung demjenigen, welcher mir sagen kann, wo zwischen Mainz-, Main- und Schillerstr. ein(e) Katerhändler/in wohnt.
Heinrich Heck 6073 Egelsbach Bahnstraße 49

Glieder-Ketten-Armband am 6. 1. 73 Hängelst. — Vor der Höhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben. Vor der Höhe 25/1.

VW 1300 L Bj. 71, 18.200 km, Gürtelreifen, Radio, hzb, Heckscheibe, für 4950,- zu verkaufen. Tel. nach 17 Uhr 06103/61233

Zu verkaufen: Ford 17 M Bauj. 67, 75 PS, Einzelst. Knüppelschalig., DM 1000,-, aus erster Hand. J. Präger, Langen, Beethovenstraße 2 Tel. 7179 nach 17.30

VW 1300 gepflegt, 1. Hand, TÜV 9/74, sofort zu verkaufen. Nordendstr. 69, 3. Stock links

Zu verkaufen: Schwarzweiß-Fernseher Waschmaschine Kühlschrank Tel. 2 32 06 ab 17 Uhr

750 l Ölkant billig abzugeben. Telefon 2 91 45

4 Spikes 590/13 mit Felgen, preisw. zu verk. Ab 17 Uhr bei Frank Ehler, Langen, Foerstr. 13

Auto-Felle Sonderangebote alle Größen, auch mit Kappe. Tägl. 10—12/14—18 (auch ML, Sa 10—16) Fell-Lager Mürlenend Rüsselheimer Str. 36

Reinemachefrau für Treppenhäuserreinigung in Langen, Steubenstraße, für sofort gesucht. Anfragen an Fa. O. Boermann & Co. KG Ffm., Lilienconstr. 23, Tel. 562031-34

Baugeschäft Riewesell übernimmt **Umbauten und Neubauten** Langen, Vor der Höhe 4 Telefon 06103 23327

Jung. Ehepaar (Dipl.-Phys.) mit Kind sucht 4-Zimmer-Wohnung mit Bad in Langen od. Umgebung. Ang. u. Off.-Nr. 21 an die LZ wohnl.

Suche 1 x wöchentlich 4 — 5 Stunden zuverl. Putzhilfe für 1-Fam.-Haus in Oberlinde. Telefon 7 11 18

Hilfe für Haushalt 4 — 5 wöchentlich für 1-Fam.-Haus in Oberlinde. Telefon 7 11 18

Steigende Preise nagen am Haushaltsfeld. Nutzen Sie die Möglichkeit eines Nebenverdienstes. Wir bieten Ihnen eine lohnende Nebenbeschäftigung, die Sie in Ihrer Freizeit u. in Ihrer eigenen gewohnten Umgebung ausüben können. (Kein Adressenschreiben, kein Hausbesuch). Eigenkapital wird nicht benötigt. Schreiben Sie uns unter Chiffre 09/4 an die LZ. Wir informieren Sie ausführlich.

Küchenhilfe für sofort gesucht. Hotel Deutsches Haus Langen, Darmstädter Straße

Putzhilfe 1 x wöchentl. bei guter Bezahlung gesucht. Telefon 76 94

Ich bitte, meiner Frau Anna Rudolf nichts zu borgen, da ich für nichts aufkomme. **Johann Rudolf** Dreieichenhain Wiesnau 5

HL MARKT

Sparen mit HL!

Well's dort auf breiter Ebene billig ist.

Holl. Hähnchen
Hohl, A, getrocknet
500 g DM 1,50, 950-g-Packung

2,78

Junge Brehbohnen
ganz eingelegt, 1. Dose

-,69

Weißbohnen
mit Suppengrün
o. Linsen mit Suppengrün
1. Dose

-,59

Toast-Brot
500-g-Packung

-,69

Kolelett
mager und salzig, 500 g

3,48

Kammbraten
salzig, 500 g

3,48

Fleischwurst
pikant, 500 g

2,48

Hochland Schelbl
Schmelzkäsescheiben
3 Sorten, 200-g-Packung

1,19

Bremer Kaffee
Mocca, 500 g
empl. Preis 7,25, HL-Preis

4,69

Colgate Zahncreme
Familien-Tube,
empl. Preis 2,35, HL-Preis

1,35

Toilettenpapier
10 x 200 Blatt

-,99

Span. Navel-Orangen
Kl. I, süß und salzig,
4-kg-Tragetasche

2,98

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.

Überraschende Spielergebnisse beim Rückrundenstart der Fußball Bezirksklasse Darmstadt

Table with 2 columns: Team Name and Points. Lists results for clubs like SG Griesheim, SG Egelbach, FC Eppertshausen, etc.

Germania Ober-Roden - Raunheim Pfingstadt - KSV Urberach

Table with 2 columns: Team Name and Points. Lists results for clubs like Germania Ober-Roden, Raunheim Pfingstadt, etc.

Mißglückter Rückrundenstart des Clubs!

1. FC Langen - TV Biblis 0:1

Ausgerechnet der FC Biblis, dem man Spielzüge nachahmen sollte...

suchen und konzentriert hoch über den Kasten...

Der Stulping, der zum Beginn der Vorrunde dem Club hoch mit 5:0 geschlagen hatte...

Die zweite Halbzeit wurde dann zu einem nahezu passlosen Stummlauf des Clubs...

Sehr bald übernahm dann der Club zwei das Kommando im Mittelfeld...

Im Vorspiel verlor auch die Reserve des Clubs mit 1:2 beide Punkte...

Table with 3 columns: Team Name, Points, and Goals. Lists results for A-Klasse Offenbach clubs.

Theo Köhler und Frau Erzhäuser, im Bahnhof

Am 14. Januar spielen: Germania Bieber gegen Germania Kl.-Krotzenburg...

Philipp Avemaria im Alter von 79 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit am 5. Januar 1973 verschieden ist.

Miserabler Start der Schwarzweißen

SG Egelbach - SV Bischofsheim 1:2

Ein bitterböser Einbruch beendete die Schwarzweißen ihren Abstieg in dem Heimspiel gegen den SV Bischofsheim...

Die Patzherren, bei denen der für acht Wochen gesperrte Badler und der sein Wehrdienst ableistende Bialon...

Unter der Leitung von Schiedsrichter Litz aus Saalheim schien die SG Egelbach von Anfang an keinen Zweifel an ihrer Überlegenheit zu lassen...

Die Oberlegenheit des Clubs im Mittelfeld verleierte die Außenverteidiger Bach und G. Hoffner sehr oft...

Versammlung des SPD-Ortsvereins

Der Ortsverein der Sozialdemokraten lädt seine Mitglieder für Donnerstag, den 11. 1. um 20 Uhr in das Feuerwehrhaus ein.

100 DM Belohnung demjenigen, welcher mir sagen kann, wo zwischen Mainzer-, Main- und Schillerstr. ein(e) Katerhändler/in wohnt.



Alle sprechen von hohen Preisen. Wir reduzieren!

Advertisement for 'wallentels' featuring a fox logo and a list of clothing items with prices.

Miserabler Start der Schwarzweißen

Fortsetzung von der vorhergehenden Seite

Schlafmüden brachte keine Wende mehr und die Gäste schienen ein wertvolles Unentschieden vom Birliner Platz mitzunehmen.

Als sich beide Seiten bereits mit der Punkteinteilung abgefunden hatten, vergraulte dann Kleinböhl mit seiner Siegesreflexe...

SSG-Handballer begannen im neuen Jahr mit einem Sieg

SSG Langen - TV Reinheim 15:12 (5:4)

Der Start ins neue Jahr ist den Handballspielern der SSG geblüht. Gegen den rechtlich stark gewordenen TV Reinheim konnten sie...

Der Start ins neue Jahr ist den Handballspielern der SSG geblüht. Gegen den rechtlich stark gewordenen TV Reinheim konnten sie...

Table with 2 columns: Team Name and Points. Lists results for SSG Langen matches.

Ehemalige SSG-Aktive (Leichtathletik) auch in neuer Umgebung gut eingestellt

Die ehemaligen Aktiven in der SSG, Jutta Sachs (19) und Karlheinz Sonntag, haben sich dank enormer Leistungswillen und guter Konzentration...

Für die kommende Saison werden hohe Erwartungen in diese beiden sympathischen Sportler gesetzt...

Rückblick der Langener Tischtennisjugend

Die Schülermannschaften entwickeln sich erfreulich

Mit der abgeschlossenen Vorrunde der laufenden Spielzeit kann der Tischtennis-Nachwuchs recht zufrieden sein.

Die Jugend mußte oft ersatzschwach antreten und konnte nicht den erhofften Mittelplatz einnehmen.

Noch schlechter sieht es bei den Juniors aus. Diese erstmals beim TTC Langen gemeldete Mannschaft mußte noch erhebliche Anfangsschwierigkeiten überwinden...

Aufgrund des derzeitigen Trainingszeifers kann man bei den Schülern hoffnungsvoll der Rückrunde entgegen sehen.

JUGENDFUSSBALL

Fußball-A-Jugend, Bezirksleistungsklasse

Table with 3 columns: Team Name, Points, and Goals. Lists results for youth football clubs.

nicht nur sich, sondern auch so manchen Entgegenkommenden in höchste Gefahr bringen...

ADAC klebt auch in der Schweiz

Winterurlaub, die mit dem Auto in die Schweiz fahren, werden bei Verkehrsverstößen jetzt sofort zur Kasse geholt.

Im Gegensatz zum Bußgeld-Katalog der Bundesrepublik, so stellt der ADAC fest, werden in der Schweiz auf diese Weise nur kleinere Verkehrsverstöße geahndet.

Nach Mitteilung des ADAC kann nun jeder gegen eine Geldbuße Einspruch einlegen.

Large advertisement for 'toom-MARKT' featuring a fox logo and a list of products with prices.



AUS UNSERER STADT

Langener, den 12. Januar 1973

Zwischen Spielzeugbahn und Pappnase

Wie schnell sich das Jahr doch drückt! Eben noch feierten wir Silvester, nannten die Geschenke von Weihnachten fast ... und nun hat sich schon der Karneval etabliert, der diesmal eine volle Woche dauert.

Langener Volksbank: „Ein echter Vertrauensbeweis“

Mit 1972 zufrieden / Weiterhin keine Buchungsgebühren

Die Langener Volksbank ist mit der Geschäftsentwicklung des Jahres 1972 zufrieden. Wie Vorstandsvorsitzender Norbert Karl mitteilte, hatte sich Ende 1971 der Gesamtumsatz der Bank um 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Keine unzumutbaren Eingriffe in die Natur

Stellungnahme des Magistrats zum offenen Brief des Herrn Reinhard Fischer, Langen, Diebharder Straße 41, vom 3. 1. 1973.

Der Verfasser des offenen Briefes schreibt, daß die Stadt im Mühlthal wieder „aktiv“ geworden sei und nicht das nicht gerade im fruchtbarsten Sinne. Aber: Ist es nicht erhellend, daß die Stadt Langen sich nunmehr seit einigen Jahren sehr aktiv um dieses Naherholungsgebiet kümmert?

Die ständig steigende Zahl der Besucher dieses Gebietes überfordert diese Maßnahmen. Es ist uns unbekannt, woher der Briefschreiber seine Informationen über die angeblich geplanten Ausbaumaßnahmen hat, vor können wir feststellen, daß sie nicht den Tatsachen entsprechen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschluß vom 23. 7. 1972 die Ausweisung eines Behaltungsgebietes ... Erholungsgebiet Mühlthal-Weidewiese ... beschlossen.

Das Gebiet an dem Quellteich ist bisher aus den gärtnerischen Pflegearbeiten im Mühlthal ausgeschlossen worden. Die Folge davon war, daß Bäume und Sträucher die Ufer überwucherten und abgestorbene Äste und dergleichen in den Teich fielen und darin vermoderten.

Alle interessierten Gruppen Langens und der Umgebungen (eine eigene Anlage ist nicht unbedingt erforderlich) sind aufgefordert, sich spätestens am 20. Januar bei Gerd Fröhlich 1, Wegen, Wallgärtnerstraße 42 (Telefon 1 23 24) oder Christian Rothmann, Langen, Eichenstraße 5, (Telefon 2 44 76) zu melden.

Zusammenkunft des Rührstandskreises der SSG

Der Rührstandskreis der SSG trifft sich am Dienstag, dem 16. Januar, ab 15 Uhr im Clubhaus.

Hauptversammlung der Jungen Union

Die Junge Union, Ortsverband Langen, lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für heute, Freitag, den 12. Januar, um 20 Uhr im Vorstandszimmer des LFC Langen (Waldstadion) ein.

Nach der Entlastung des Vorstandes wird eine Diskussion über den neuzeitlichen Vorstand stattfinden. Anschließend werden Neuwahlen durchgeführt, über die Zielsetzungen des neu gewählten Vorstands berichtet und darüber diskutiert. Schließlich steht noch der Punkt Verschiedenes auf dem Programm.

Die Ufer des oberen Quellteichs und die Umgebung der Sterzbachquellen sind in letzter Zeit von Lärmbelästigung durch den Verkehr und anderen Geräuschen ...

den den Geldleistungen; deshalb mußten alle Anstrengungen unternommen werden, um die Währung und Investition der letzten 100 der Langener Volksbank zu verbreitern.

24. LIEDERKRANZ- MASKENBALL

Freitag, den 12. Januar 1973

Die Direktor wies darauf hin, daß die Personalkosten um rund 21 Prozent und die Sachkosten um rund 25 Prozent gestiegen seien, was eine zusätzliche Belastung für die Bank bedeute.

In diesem Jahr plant die Langener Volksbank die Umstellung der Buchhaltung auf kundenzentrierte Konten. Dies bedeutet, daß mit einem Griff ein Überblick über alle Konten eines Kunden möglich ist.

Kirchliches Zeitgeschehen

Der Nähhäuser der Evang. Motterschule beginnt im neuen Jahr wieder am Mittwoch, dem 17. Januar um 11.30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus, Eingang Frankfurter Straße.

Der Kurs läuft dann jede Woche, mittwochs von 14.30 bis 17.00 Uhr und donnerstags von 19.30 bis 22 Uhr.

Es wird heute schon darauf hingewiesen, daß unser nächster Gemeindefest am Sonntag, dem 21. 1. 1973 um 15 Uhr im Gemeindehaus stattfindet.

Sonntags-Dienst für Ärzte und Apotheken

Krzellhöber Notfalldienst: Samstag ab 14 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar.

13./14. Januar - Dr. Otto, Mörfelder Landstraße, Telefon 7191

Notprechstunden sonntags und feiertags von 11 bis 12 Uhr in der Praxis.

Zahnärztlicher Notfalldienst: Nur wenn der Hauszahnarzt nicht erreichbar:

13./14. Januar - Zahnarzt Petersuhn, Weidwörweg 15

Notprechstunden Samstag und Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Apotheken-Notfallbereitschaft: Sonntags- und Nachtdienst, beginnend Samstag um 14.00 Uhr:

Vom 13. bis 20. Januar um 8.30 Uhr: Apotheke Milach, Darmstädter Straße / Ecke Rheinstraße

Öffnungszeiten der Langener Apotheken: Montags bis freitags 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr, samstags 8.30 - 14.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern: Dreieich-Krankenhaus Langen: Telefon 2001

Notruf: (Überfall, Verkehrsunfall u. Feuer) Telefon 2 23 33

Feuerwehr Langen: Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5, Telefon 2 20 17

Stadtverwaltung Langen: Wilhelm-Leuschner-Platz 3-5 (nur während der Dienststunden) Telefon 2 20 01

Bürgertelefon: 2 20 08 (automat. Gesprächsaufzeichnung Tag und Nacht möglich)

Sonntagsdienst der Stadtschwester: Am 13./14. Januar hat Stadtschwester Elisabeth Kerkhof, Langen, Am Belzborn 17, Telefon 2 94 00, Sonntagsdienst.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke: Vom 12. Januar, 16.00 Uhr, bis 19. Januar, 7.00 Uhr; telefonisch zu erreichen unter Langen 27 71.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Der Widerspruch: „Wie meinen Herr Direktor ganz richtig?“ ist in dieser oder ähnlicher Form eine Redensart, die einem selbstbewußten Menschen das Herz im Leibe umdreht.

Heute ist alles ganz anders, so sollte man wenigstens annehmen. Die Menschen sind freier, toleranter und nicht mehr so leicht in Abhängigkeit zu bringen, wenn man einmal davon absieht, daß die meisten Sklaven des Geldes sind.

Widersprechen ist eine Kunst. Es ist nämlich nicht die Wiederrede um jeden Preis gemeint, die nur ein Zeichen von Sockelstolz und von dem Bemühen getragen ist, sich durch eine abweichende Meinung Beachtung zu verschaffen.

Man findet aber andererseits auch Leute, die mit ihrer Art zu reden einfach zum Widerspruch herausfordern oder solche, die keinen Widerspruch vertragen, ohne darauf cholerisch zu reagieren.

Deshalb schaue man sich die Menschen genau an, denen man widerspricht und richte auch seine Worte danach. Man kann sich dann viel Ärger, Aufregung und unnötige Feindschaft ersparen, ohne gleich ein Untertan zu sein, rät IHR TOBIAS

Zusammenstoß beim Abbiegen: Sachschaden in Höhe von rund 3500 Mark entstand bei einem Zusammenstoß in der Südlichen Ringstraße.

Bei dem Zusammenstoß wurden die Gewinner der Glücksstern-Aktion gezogen. Vorstandsvorsitzender Norbert Karl, Philipp Klepper, der das Los für das Auto in der Hand hält und Vorsitzender Wilfried.

zur Situation der NEV

Unabhängig von anderen Fraktionen mehr Initiative: NEV-Fraktionsvorsitzender Christian Schneider folgte einer Einladung des JU-Clubs, um über die kommunalpolitischen Vorstellungen seiner Fraktion zu diskutieren.

Wähler von der Notwendigkeit der Mitsprache einer überparteilichen Wählergruppe zu überzeugen. In sozialen Fragen seien auf kommunaler Ebene nur noch Möglichkeiten für das Stadtparlament gegeben, was Schneider bedauerte.

Schneider wies darauf hin, daß die überparteilichen Wählergemeinschaften allgemein bei der Kommunalwahl Stimmen verloren hätten. Langen habe keine Ausnahme gemacht, schließlich ist die NEV trotz Sitzzahlverhältnis auf 45 nur noch mit 6 Sitzen im Langener Stadtparlament vertreten.

Der Club der Jungen Union wird diese Veranstaltung mit den Fraktionsvorsitzenden der Parteien und Wählergruppen im Januar mit Werner Heinen (CDU) als Gast durchführen müssen, da sich Karl Weiler von der SPD zu keinem Gespräch habe entschließen können, verlaute aus dem Club.

Die LKG ruft zur Tingeltangel-Party

Die Verantwortlichen der 1. Langener Karnevals-Gesellschaft haben sich für ihre Geburtstags-Kampagne zum 25jährigen Bestehen einiges einfallen lassen. Nach einer Geburtstagsparty, die am Sonntagvormittag mit geladenen Gästen von befreundeten Vereinen gefeiert wird, geht es am darauffolgenden Samstag, dem 20. Januar, weiter mit einer „LKG-Tingeltangel-Party“ in der Turnhalle.

Es handelt sich dabei um ein Kostümfest, das eine besondere Note erhalten soll. Mit der Verpflichtung des Robby-Spielerensembles hat man einen ersten Schritt gemacht, um in puncto Musik etwas Besonderes zu bieten.

Der Kartenvorverkauf zu dieser Veranstaltung hat bereits begonnen und die Nachfrage ist groß. Die LKG rät, sich bald um Eintrittskarten zu bemühen, damit es vielen nicht so geht wie manchen Interessenten für die Fremdenverkehrsfeier am 10. Februar.

Ein Bundesbahn-Bus gestreift. Mit lautem Klirren zerbarst ein Außenblech. Der Verkehr kam zum Erliegen. 367,09 DM hatte man bis dahin eingesammelt. War das ganze Unternehmen um umsonst gewesen? Stenst wurde die letzte Fahrt laut singend gemacht.

Ein Hesse keine Grippewelle in Sicht: In Hesse gibt es zur Zeit keinen Hinweis auf eine bevorstehende Grippewelle. Wie Sozialminister Dr. Horst Schmidt am Mittwoch in Wiesbaden mitteilte, hat eine Umfrage bei 1000 Hesse, die im Dezember durchgeführt wurde, ergeben, daß die Zahl der jährlich im Herbst und Anfang Winter erkrankten Hesse gegenwärtig sogar noch unter dem Stand des Vorjahres liegt.

Die »Glückssterne« sind ausgelost

Über 20 000 Mark an Gewinnen

Gestern Abend fand im Hotel „Weingold“ in Anwesenheit vieler Betrüger der Aktion „Glückssterne“ unter Aufsicht von Notar Fritz Hill die Auslosung der Gewinne statt.

Der Gewerbeverein als Initiator dieser seit Jahren durchgeführten Weihnachtsaktion ist davon abgekommen, die Ziehung der Gewinne öffentlich vorzunehmen, da in den vergangenen Jahren das Interesse an diesem Auftritt Fortunas mehr und mehr nachlassen hat.

Im Anschluß an die Verlosung fand eine Aussprache der beteiligten Firmen statt. Der Vorstand des Gewerbevereins wollte die Meinung der Anwesenden hören, ob man derartige Aktionen auch künftig durchführen sollte.

Dazu betonte der Vorsitzende des Gewerbevereins, daß der Vorstand zwar Richtlinien geben könne, die Handhabung jedoch Sache der Geschäftsinhaber sei. Die Glückssternlose ja nach eigenem Ermessen bei den Danken beziehen müssen. Ob „Sp...“ in diese Hinsicht freizeigen richtig sei, bleibe dahingestellt.

Hier nun die Gewinn-Nummern: DM 10.— auf die Endnummern 9, 0, 5, 803, 920.

DM 20.— auf die Endnummern: 025, 187, DM 50.— auf die Nummern: 87 742, 26 400, 103 101, 60 335, 30 205, 21 246, 166 982, 121 627, 73 793, 43 469, 124 520, 26 440, 85 990, 65 444, 05 937, 94 781, 65 876, 170 646, 77 203, 17 122.

DM 100.— auf die Nummern: 35 221, 101 486, DM 500.— auf die Nummern: 171 740, 44 884, DM 1 000.— auf die Nummern: 01 016, 14 141.

Der Hauptgewinn ein PKW Ford L fiel auf die Nummer 168 630. (ohne Gewähr) Die Gewinne können bei der Firma Wilfert, Bahnstraße, abgeholt werden. Die Gültigkeit dauert bis zum 30. April.

Hier spricht die Volkshochschule: Zum Teil stellt mangelndes Interesse Kurse in Frage. Die nächstehend aufgeführten Kurse, deren Beginn auf Januar 1973 festgelegt ist, beruhen auf der Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen noch Sorgen, da die erforderliche Mindestteilnehmerzahl von zehn Personen bisher noch nicht gemeldet wurde.

Es handelt sich hierbei um folgende Kurse: „Keramik für Erwachsene“ (12 Doppelstunden, wöchentlich mittwochs, Teilnehmergebühr 24 Mark), „Druckereiführung“ (20 Doppelstunden, wöchentlich mittwochs, Teilnehmergebühr 40 Mark) u. „Buchführung für Fortgeschrittene“ (25 Doppelstunden, wöchentlich donnerstags um 19.45 Uhr, Teilnehmergebühr 50 Mark).

Interessenten werden gebeten, sich unmittelbar mit der Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen (Bahnhof, Zimmer 9) in Verbindung zu setzen. Bei den nachstehenden Kursen, bei denen die Mindestteilnehmerzahl bereits erreicht wurde und die, wie vorgesehen beginnen, sind noch Anmeldungen von Kursnehmern möglich: „Stoffdruck“ (Beginn Mittwoch, 10. Januar 1973, 6 Doppelstunden, wöchentlich mittwochs, Teilnehmergebühr 12 Mark, Kursleiterin Frau Elio Haas), „Säuglings- und Kleinkindpflege“ (Beginn Dienstag, 16. Januar 1973, 20 Uhr; 8 Doppelstunden, wöchentlich dienstags; Teilnehmergebühr 16 Mark, Kursleiterin Ulrike Schwaninger-Jutta Schick), „Erziehungsseminar“ (Beginn Mittwoch, 17. Januar 1973, 20 Uhr; 5 Abende, 14-tägig, jeweils mittwochs; Leitung Dipl.-Psychologin und Lehrerin W. Köhner).

Jäckel als Stadtbrandinspektor bestätigt

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr: Nach Kreisabschluss Müller aus Neuland wurde Reinhard Müller zum Hauptbrandinspektor ernannt. Anschließend erstattete Stadtbrandinspektor Hans Jäckel seinen Bericht über die vergangenen fünf Jahre, über den die LZ bereits ausführlich berichtet hat.

Mit Mehrheit wurden Stadtbrandinspektor Hans Jäckel und sein Stellvertreter Georg Herth wiedergewählt. In den Feuerwehrausschuss wurden gewählt: Fritz Herth, Reinhard Eberenz, Ralf Keim, Walter Metzger, Franz Laufer, Wilfried Lindner und Hans Jürgen Walther.

Bürgermeister Kreiling und Erste Stadtrat Liebe überreichten Jäckel und Herth die Ernennungsurkunden. Kreisbrandinspektor Georg Schäfer aus Sprundlingen ernannte anschließend Hans Jäckel zum Hauptbrandinspektor und Georg Herth zum Oberbrandinspektor. Die Versammlung wählte als Delegierte zum Kreisfeuerwehrtag Helmut Herth und Wilfried Lindner.

Von der Jugendfeuerwehr, die seit 1966 besteht, wurden folgende Feuerwehrmänner in die Einsatzabteilung übernommen: Lothar Bretzer, Jürgen Dornbusch, Franz Engelmann, Helmut Herth, Willi Heip und Bernd Trarbach.

Weihnachtsbäume brachten Pfadfindern kein Glück

Es war so gut gemeint und hatte so gut angefangen bei der Aktion Weihnachtsbaum der Pfadfinder. 400 Weihnachtsbäume wurden gesammelt, doch auch ein Bundesbahnbus blieb auf der Strecke. Von der Verkehrsstaung am Abend in der oberen Bahnhofstraße gar nicht zu reden.

Den ganzen Tag über hatten die Jungen und Mädchen des „Grünen Drachen“ schon ausgelebte Weihnachtsbäume eingesammelt. Die Finger wurden klamm und verreckt, Kleider durchdrückt, überall pickten Tannennadeln. Mancher Adressentzettel entfiel den müde gewordenen Händen. Die wenigen Wäflinge — das sind die Kleinsten der Gruppe — waren bereits nach Hause gebracht worden, als die letzten LKWs beladen wurden. Es war schwierig in der hereinbrechenden Dunkelheit, die zu Bergen aufgestapelten Bäume zu finden und aufzuladen.

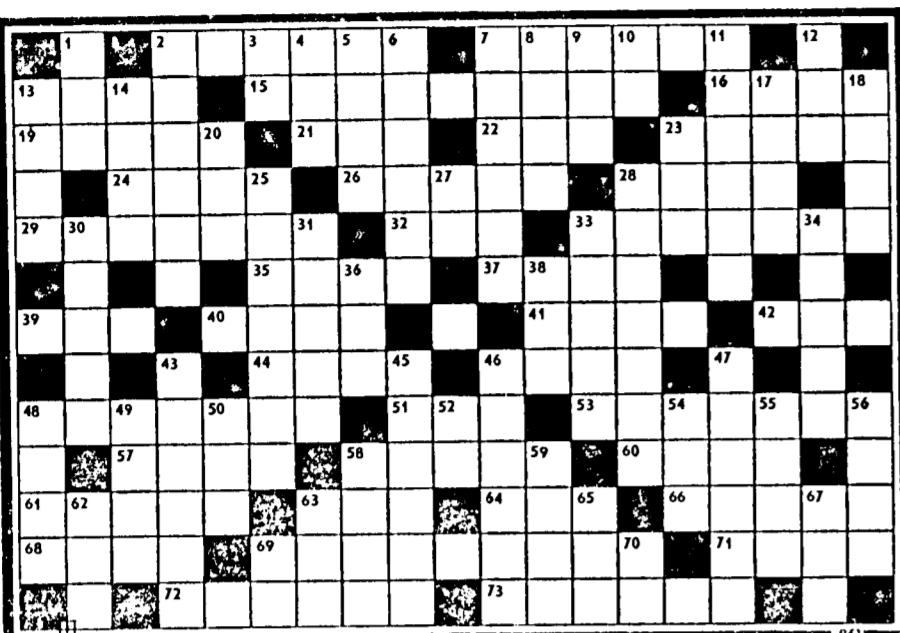
Doch alle Größen hielten wacker durch. Galt es doch soviel zusammenzuführen, um zwei Jugendliche aus Langen, denen es sonst nicht möglich gewesen wäre, Gäste im Sommerlager 1973 in Chino/Romantank (Frankreich) zu sein, mitnehmen zu können.

Da passierte das Unglück. Im abendlichen Verkehrsgerangel auf der Bahnhofstraße wurde ein Bundesbahn-Bus gestreift. Mit lautem Klirren zerbarst ein Außenblech. Der Verkehr kam zum Erliegen. 367,09 DM hatte man bis dahin eingesammelt. War das ganze Unternehmen um umsonst gewesen? Stenst wurde die letzte Fahrt laut singend gemacht. Dieses Mal hing jeder seinen Gedanken nach. Trotzdem dankten sich die Pfadfinder bei allen Spendern recht herzlich. Besonders auch bei der Firma Dorst in Eselsbach, die wiederum kostenlos LKW und Fahrer stellte.

Großes Kreuzworträtsel
 Waagerecht: 2. schiffbarliges Gebilde, 7. russ. Münze, 13. Stadt in Mittelitalien, 15. Wenfahrl, 16. sehr feucht, 19. Kriegsschiff, 21. Zeltlichkeit, 22. Figur im Nürnberger Dom, 23. Verwandter der männl. Linie, 24. Jägertrucksack, 26. Japan. Herrchertitel, 28. Stadt in Frankreich, 29. Sohn Davids, 32. Fluß in Norwegen, 33. Stadt in Dänemark, alte Schreibang, 35. Jazzkapelle, 37. theilhaftig, 38. Baumfell, 40. Welle, 41. Leberlauch, 42. sibirisches Pelztier, 43. Kohleprodukt, 46. Gefäß der Parzivalsage, 48. Europäer, 51. Hptst. Annams, 53. ungesetzlich, 57. Strom in Europa, 58. Landschaft West-

Haute Nüsse

51. Frauenkurzname, 55. Zahlungsmittel, 56. Ital. Münze, 58. Mauervorsprung, 59. Frauenname, 62. häufig, 63. Wiederhall, 65. Heiligenschein, 67. Berliner Witzfigur, 69. Zeichen für Stromfluß, 70. Kfz.-Zeichen-Ratzelburg



51. Frauenkurzname, 55. Zahlungsmittel, 56. Ital. Münze, 58. Mauervorsprung, 59. Frauenname, 62. häufig, 63. Wiederhall, 65. Heiligenschein, 67. Berliner Witzfigur, 69. Zeichen für Stromfluß, 70. Kfz.-Zeichen-Ratzelburg

Rätselgleichung

(a) h + (e) d + (e) f + (g) h + (i) k = x
 Es bedeuten: a) Unterwelt, b) Kfz-Z. Kusel, c) Europäer, d) Skatuausdruck, e) Opernleiter, f) Kwf. für eine Waffengattung, g) Wortlaut, h) Abk. f. Tonne, i) Hauptstadt der Slowakei, k) Festung, x = bestimmter Durchgangszug.

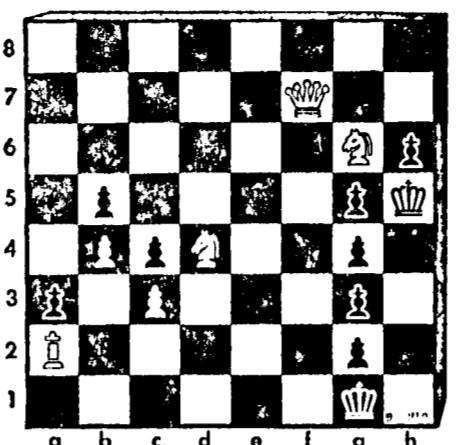
Silbendominio

he - gel - gen - ker - mel - ne - ro - rum
 se - sil - te - til - ton

Silberrätsel

Aus den Silben at - hat - be - co - de - dif - do - o - e - el - ein - en - er - fe - ge - gen - hin - ho - kopf - ial - jel - lo - ma - mo - ni - no - nor - o - on - ra - renz - rer - ri - ri - ro - sau - schieb - se - so - sel - sen - staub - stra - ta - te - te - ter - ter - ti - un - we - sind 16 Wörter folgender Bedeutungen zu bilden:
 1. Unterschied, 2. Fanatiker, 3. Kirchensonntag, 4. Volk im SO-Asien, 5. Torheit, 6. Juristenkennzel, 7. urweil. Echse, 8. Staat der USA, 9. Teil des Schädels, 10. Gemeinbewegung, 11. Tochter des Tantalos, 12. feinsten Schmelz im Verkehr, 13. Wäschestück, 14. Zwischengefüßtes, 15. Staat in Europa, 16. Erörterung.
 Die Anfangs- und Endbuchstaben - abwärts und entgegengesetzt gelesen - nennen ein Wort aus Shakespeares „Heinrich VIII.“

Schachaufgabe Nr. 5



Kontrollstellung: Weiß: Kg1, Df7, La2, Sd4, Sg6, Bh4, c3 (7); Schwarz: Kh5, Ba3, b5, c4, g2, g3, g4, g5, h6 (9).

Schütträtsel

Dame - Raste - Rekel - Mal - egal - nanu
 Diese Wörter sind so zu schütten, daß neue Begriffe entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann einen Berg im Himalaja (8411 Meter hoch).

Wortfragmente

ngs lchw amla ten führt elrl
 Die vorstehenden Wortfragmente sind so zu ordnen, daß sie einen Spruch über die Ehrlichkeit ergeben

Wenn Schatzgräber Glück haben...

Münzfunde müssen gemeldet werden
 Schatzsücker hat es zu allen Zeiten gegeben. Meist nahmen sie ihre Funde sorgsam unter Verschluss, um nicht die Bestatter anderer zu wecken. Auch heute noch werden Münzfunde von ihren Besitzern aus der Furcht heraus, den Schatz zu verlieren, geheimgehalten. Das zeigt deutlich ein Fund des Hessischen Kulturmuseums von Friedberg. Es verweist darauf, daß derartige Beifunde unregelmäßig vorkommen, weil der Fundort des Bürgerlichen Gelehrten das Eigentum an Schatzfunden garantiert. Jedoch verlange das Gesetz, daß jeder Fund dem Bürgermeister bez. Magistrat des Fundortes oder dem zuständigen Landrat angezeigt werde.
 Münzfunde gelten als bedeutsame historische Erkenntnisquellen. Ihre Zusammenstellung im Vergleich mit alten Stücken sowie die Aufklärung neuer und oft noch völlig unbekannter Exemplare geben im Zusammenhang mit schriftlichen Überlieferungen und anderen historischen Quellen wichtige Aufschlüsse für die Kultur- und Wirtschaftsgeschichte.
 Die systematische Erfassung und Auswertung von Münzfunden ist, wie die Presse- und Informationsabteilung der Hessischen Landesregierung organisch mittelt, eine Aufgabe von ihren Besitzern aus der Furcht heraus, den Schatz zu verlieren, geheimgehalten. Das zeigt deutlich ein Fund des Hessischen Kulturmuseums von Friedberg. Es verweist darauf, daß derartige Beifunde unregelmäßig vorkommen, weil der Fundort des Bürgerlichen Gelehrten das Eigentum an Schatzfunden garantiert. Jedoch verlange das Gesetz, daß jeder Fund dem Bürgermeister bez. Magistrat des Fundortes oder dem zuständigen Landrat angezeigt werde.
 Münzfunde gelten als bedeutsame historische Erkenntnisquellen. Ihre Zusammenstellung im Vergleich mit alten Stücken sowie die Aufklärung neuer und oft noch völlig unbekannter Exemplare geben im Zusammenhang mit schriftlichen Überlieferungen und anderen historischen Quellen wichtige Aufschlüsse für die Kultur- und Wirtschaftsgeschichte.
 Die systematische Erfassung und Auswertung von Münzfunden ist, wie die Presse- und Informationsabteilung der Hessischen Landesregierung organisch mittelt, eine Aufgabe von ihren Besitzern aus der Furcht heraus, den Schatz zu verlieren, geheimgehalten. Das zeigt deutlich ein Fund des Hessischen Kulturmuseums von Friedberg. Es verweist darauf, daß derartige Beifunde unregelmäßig vorkommen, weil der Fundort des Bürgerlichen Gelehrten das Eigentum an Schatzfunden garantiert. Jedoch verlange das Gesetz, daß jeder Fund dem Bürgermeister bez. Magistrat des Fundortes oder dem zuständigen Landrat angezeigt werde.

Ist Leistung unmoralisch?

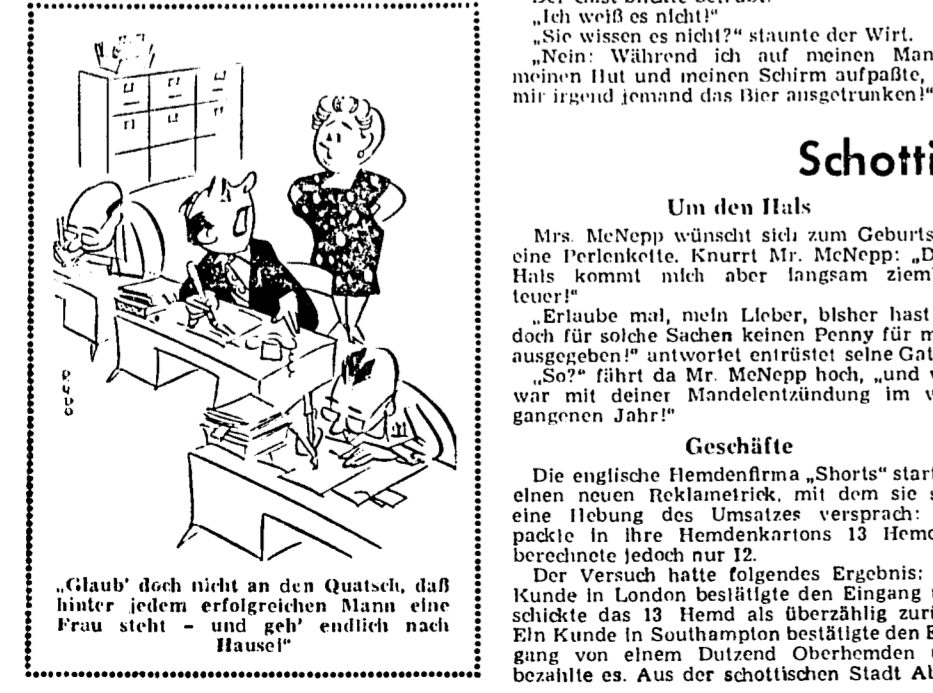
Ein Modewort tarnt die Feindschaft gegen die freie Marktwirtschaft
 (hs) - Es ist in der Bundesrepublik zur Zeit Mode, die Begriffe Leistung und Leistungsleistung vorwiegend im negativen, abfälligen Sinn zu verwenden. Soll die Leistung in Zukunft als „unmoralisch“ bezeichnet werden? Johannes Gross befaßt sich mit diesem Thema kürzlich im „Deutschlandfunk“. In der geistlichen und sprachlichen Deutung des Begriffes Leistung wies er nach, daß es sich bei der heutigen Kontroverse um eine Besonderheit der deutschen politischen Sprache handelt, - ähnlich dem Begriff „Demokratisierung“.
 Solche Auswertungen und Veränderungen von Begriffen signalisieren nämlich auch Veränderungen des politischen Bewußtseins und heißen sich meist auf Manipulationen von Wählern - oder solchen, die es werden wollen - zurückführen. Und so sei auch die gegenwärtige Debatte gegen die Leistungsleistung nur eines der Symptome für eine radikale Änderung des öffentlichen Bewußtseins in den letzten 20 Jahren, wobei das Wort „Leistung“ diffamierend gebraucht wurde. Hinzukomme die ideologische Absicht, Kritik

Heiteres Allerlei

Abstecher nach Soho

Kurzgeschichte von Heinrich Seidelbast

„Ein feiner Herr hatte sich in ein wenig feines Lokal im Londoner Stadtteil Soho vertrieben. Da er nun einmal drin war, wollte er nicht wieder gehen, ohne etwas getrunken zu haben. Er hingte deshalb seinen Mantel, seinen Hut und seinen Schirm an den Garderobeständer und setzte sich an einen freien Tisch.
 Der Wirt ließ es sich nicht nehmen, den feinen Gast persönlich zu bedienen.
 „Was darf es sein?“, fragte er.
 „Ein Bier!“, sagte der Gast und blickte mit Mißbehagen auf die anderen Gäste ringsum, die wenig vertrauenswürdig aussahen.
 Der Wirt brachte das Bier. Er setzte es vor den Gast hin und sagte leise: „Ich habe Ihre Birke gesehen mit denen Sie die anderen Gäste musterten. Sie hüben vollkommen recht, denen ist nicht über den Weg zu traun. Aber was will ich machen? Meine Gaststube liegt nun einmal in Soho, da kann man sich die Gäste nicht aussuchen. Damit Sie aber sehen, daß ich es mit Ihnen meine, möchte ich Ihnen einen Tip geben.“
 „Und der wäre?“, flüsterte der feine Herr. Der Wirt sagte: „Achten Sie auf Ihren Mantel!“
 „Auf meinen Mantel...?“
 „Ja. Auch auf den Hut!“
 „Auf den Hut...?“
 „Gewiß. Und natürlich auch auf den Schirm! Das ist hier dringend geraten!“
 Der Gast versprach es. Und der Wirt verschwand. Und kam nach zehn Minuten wieder, als er sah, daß das Glas des Gastes leer war.
 Der Wirt brachte das Bier. Er setzte es vor den Gast hin und sagte leise: „Ich habe Ihre Birke gesehen mit denen Sie die anderen Gäste musterten. Sie hüben vollkommen recht, denen ist nicht über den Weg zu traun. Aber was will ich machen? Meine Gaststube liegt nun einmal in Soho, da kann man sich die Gäste nicht aussuchen. Damit Sie aber sehen, daß ich es mit Ihnen meine, möchte ich Ihnen einen Tip geben.“



Morgenstund'



Macht der Gewohnheit

Georg am Samstag in der Frühe der ehelichen Behausung zusteuerte
 Einmal hatte der Kegelverein sein Gründungsfest Da wurden auch die Frauen eingeladen.
 Es war ein feuchtfröhlicher Abend. Als man im frühen Morgengrauen endlich zum Aufbruch rüstete, machten sich auch Georg und seine Frau auf den Heimweg.
 Aber der Weg war weite, die letzte Straßenschilder längst abgefahren. Endlich war man dann am Ziel. Georg schloß die Haustür auf und wandte ziemlich unsicher seiner Wohnung zu.
 An der Korridortür verweilte er. Dann blickte er sich und zog die Schuhe aus, nahm sie behutsam in die Hand und schlich auf Zehenspitzen ins Schlafzimmer. Seine Frau folgte verständnislos.
 „Aber Georg“ entrietete sie sich, „was soll denn das bedeuten?“
 „Fast!“ flüsterte Georg unwillig zurück und legte den Zeigefinger an die Lippen: „Größte Ruhe, bitte, meine Alte wird sonst wach!“
 Die Funktion der Milz
 Der berühmte Wiener Anatom Hyrtl fragte einst beim Examen einen Kandidaten: „Was wissen Sie über die Funktion der Milz?“
 „Heute morgen“, antwortete der bereits etwas verärrtete junge Mann, „habe ich es noch gewußt, aber jetzt wieder vergessen.“
 „Sie sind der einzige Mensch in der Welt gewesen, der bis jetzt etwas über die Funktion der Milz gewußt hat, und ausgerechnet Sie mußten es vergessen!“

kauf-park

6750
Parkplätze

Schweine-Kotelett vom Kamm, 500g	Bohnenkaffee frisch geröstet, 500g	Chateau Romain alger. Rotwein, 0,7 Ltr. Fl.
2.95	4.98	1.89
Sonderpreis	Sonderpreis	

Schweine-Kotelett bester Zuschnitt, 500g	3.25	Spaghetti 250g Pckg.	-39	Griech. Pfirsiche 850ml Dose	-99
Poln. Geflügelleber tiefgefroren, 250g Pckg.	-98	Makkaroni 250g Pckg.	-39	Papiertaschentücher 10x10 Stck. Pckg.	1.18
Grill-Vorderschinken 500g	4.90	Toastbrot 500g Pckg.	-79	Jamaica-Rumverschnitt 0,7 Ltr. Fl.	5.98
Spinat tiefgefroren, 450g Pckg.	-59	Holl. Kondensmilch 7,5% 410g Riesendose	-59	Ital. Blutorangen „Moro“ Kl. 1,100kg	1.38
Eier Klasse 6, 10er Pckg.	1.38	Zucker-Raffinade mittel, 1kg Paket	-98	Holl. gew. Kartoffeln Kl. 1,25kg Beutel	1.28

Bratpfanne 24cm Ø, für alle Herdarten, außen farbig, innen Stovison-Beschichtung	6.50	Likör-, Cocktail-, Longdrink-Gläser weiße Punkte, 6 Stück, Pckg. ab.	1.58
Porzellanteller tief oder flach, mit Goldrand 6 Stück	6.98	Glasporzellan-Serie „Rivanel“ Teller tief oder flach, blau-schwarz-silberfarbig, 6 Stück, Pckg. ab.	nur 1.50
4er Kartonette		Fleischmesser und Fleischgabel rostfreier Stahl, Edelstahlgriffe, 2-teilig	3.95
Whisky-Gläser stößfest, 4 Stück	9.98	Plastik-Wäschekörbe bunt sortiert, eckig, 60 cm	4.48
Schüssel ca. 20cm Ø, echtes Holzmosaik	2.95	Kleiderbügel gepolstert, farbig sortiert	-98
Plastik-Wannen bunt sortiert, oval, 65cm	4.48	Cocktailklissen 40x40cm, uni und bunt gemustert	2.95

solange Vorrat	kauf-park Autocenter Sprendlingen	Diese Preise sind incl. Montage!
M+S Spikes-Reifen Neu! 5.50-12 schlauchlos, einmaliger Sonderpreis	15.-	M+S Spikes-Reifen Runderneuere, 5.60-13/6.00-13/5.90-13 schlauchlos, einmaliger Sonderpreis
BAD KREUZNACH Planiger Straße	DARMSTADT Eschollbrücker Straße 44	RAUNHEIM direkt an der B 43
WETZLAR an der Bundesstraße 277	SPRENDLINGEN Offenbacher Straße	WIESBADEN Mainzer Straße 110
		MAINZ-WEISENAU an der Bundesstraße 9
		DÖRNIGHEIM direkt an der B 8

stapelweise Billigpreise!

Standesamtliche Nachrichten vom Monat Dezember

- Geburten: 2.12. Claus Pöschner, Langen, Peter-Müller-Straße 14. 4.12. Carsten Rühlbeck, Dreieichenhain, Rheinstraße 5. 12. Frank Schroth, Langen, Spitzweg 10. 12. Oliver Stolz, Offenthal, Dieburger Straße 43. 6.12. Christina Müller, Dreieichenhain, Zehlsberg 30. 6.12. Andrea Kauf, Langen, Plachsbachstr. 37. 8.12. Alen Veblic, Egelsbach, Wolfsgartenstraße 4. 9.12. Hölffner, Jürgen, Langen, Lorchgasse 25. 12. Nils Großhach, Erzhäuser, Hauptstr. 53. 12. Diego Barranco y Perez, Langen, Wassergasse 8. 12. Andreas Ernst, Egelsbach, Annastraße 1. 15.12. Editha Vilhelm, Langen, Schrotstr. 10. 16.12. Andreas Freimuth, Langen, Wilhelmstraße 45. 18.12. Manuela Trunzer, Dreieichenhain, Waldstraße 16. 18.12. Richard Sollath, Egelsbach, Bahnstr. 42. 21.12. Antonio Manacera, Langen, Fahrergasse 9. 22.12. Claudia Modulu, Langen, Latherstr. 73. 22.12. Markus Starck, Langen, Wilhelmstr. 2. 22.12. Carol Gottfried, Dreieichenhain, Weimarstraße 2. 23.12. Sünnon Rautenberg, Langen, Wogstr. 11. 24.12. Julia Hildeke, Langen, Elisabethenstraße 67. 25.12. Andrea Jungermann, Langen, Nordendstraße 50. 26.12. Cora Walker, Dreieichenhain, Ringstraße 63. 26.12. Silke Walter, Langen, Wallstraße 11. 26.12. Antje Weimar, Langen, Keimstraße 6. 28.12. Markus Jäger, Langen, Südliche Ringstraße 99. 29.12. Britta Mertins, Dreieichenhain, Heckenweg 24.
Todesfälle: 1.12. Jürgen Masthof mit Erica Herth, Langen, Feldbergstraße 27. 8.12. H.-Jürgen Schöpe mit Marianna Ollram, Langen, Schillerstraße 16. 8.12. Claus-Eberhard Bunke mit Karin Schmidt, Langen, Bahnstraße 18. 8.12. Günter Mathias mit Monika Pitzky, Langen, Anemonenweg 113. 15.12. Ernst Lotz mit Seltentia Soppa, Langen, Söthenstraße 20. 15.12. Bernd Wörner mit Gabriele Hilbig, Langen, Im Ginstersbusch 45. 15.12. Friedrich Deitel mit Brigitte Werner, Langen, Forstweg 36. 15.12. Klaus Girmann mit Angelika Balde, Langen, Leukertsweg 14. 22.12. Rainer Schubert mit Sabine Ritter, Langen, Im Sines 32. 22.12. Josef Kirali mit Erika Bötcher, Langen, Carl-Schurz-Straße 2. 22.12. Peter Molata mit Christel Lutz-Langen, Im Sines 3. 29.12. Karl Monne mit Mikaela Kutz, Langen, Brestauer Straße. 29.12. Heinz Balde mit Käthe Klein, Langen, Wallstraße 5.
Eheschließungen: 1.12. Jürgen Masthof mit Erica Herth, Langen, Feldbergstraße 27. 8.12. H.-Jürgen Schöpe mit Marianna Ollram, Langen, Schillerstraße 16. 8.12. Claus-Eberhard Bunke mit Karin Schmidt, Langen, Bahnstraße 18. 8.12. Günter Mathias mit Monika Pitzky, Langen, Anemonenweg 113. 15.12. Ernst Lotz mit Seltentia Soppa, Langen, Söthenstraße 20. 15.12. Bernd Wörner mit Gabriele Hilbig, Langen, Im Ginstersbusch 45. 15.12. Friedrich Deitel mit Brigitte Werner, Langen, Forstweg 36. 15.12. Klaus Girmann mit Angelika Balde, Langen, Leukertsweg 14. 22.12. Rainer Schubert mit Sabine Ritter, Langen, Im Sines 32. 22.12. Josef Kirali mit Erika Bötcher, Langen, Carl-Schurz-Straße 2. 22.12. Peter Molata mit Christel Lutz-Langen, Im Sines 3. 29.12. Karl Monne mit Mikaela Kutz, Langen, Brestauer Straße. 29.12. Heinz Balde mit Käthe Klein, Langen, Wallstraße 5.

Für Sie bedacht und klargemacht

Früher oder später kommen wir zu der Erkenntnis: Wer spart hat immer Geld, wer spart hat mehr Geld. Rücklagen auf einem zinsbringenden Volksbank-Sparkonto bewahren sich immer. Zu keiner Zeit geht mehr als heute eine gute alte Volksweisheit: Arbeite, dann bist du was! Spare, dann hast du was! Und wenn Sie prämiembegünstigt und vermögenswirksam sparen, haben Sie besonders viel davon. Früher oder später finden Sie den Weg zu Ihrem Volksbank-Sparbuch. Wenn Sie uns fragen - dann schon lieber früher!

Ihre Volksbank Dreieich

Laufen machte den Rücken locker. Jeder Schritt, den man geht, pflanzt sich als trainierende Wellenbewegung von den Beinen nach oben fort und lockert die Rückenmuskulatur. Diese natürliche Massage ist die beste Vorbeugungsmaßnahme gegen die so genannten Bandscheibenschmerzen. Zwischen den einzelnen Wirbeln der Wirbelsäule befinden sich die Bandscheiben. Sie sind plastisch und verformbar und ermöglichen uns die Beweglichkeit der Wirbelsäule. Bei übermäßigen Belastungen - z. B. durch schweres Heben in vorgebeugter Körperhaltung, durch ungeeignete Autositze oder durch Schuhe mit zu hohen Absätzen - treten die Bandscheiben nach einer Seite heraus und nähern sich an der anderen Seite dem Innern der Wirbelsäule, wo sehr empfindliche Nervenstränge laufen. Wird nun ein Nerv berührt, so signalisiert er Schmerz. Meist hilft in diesem Stadium eine nach-

haltige Streckung der Wirbelsäule, also z. B. ein Aufhängen am Becken, oder auch das Zurückrücken der Bandscheibe durch einen erfahrenen Arzt. Schlimm wird die Sache allerdings dann, wenn man nicht rechtzeitig etwas unternimmt, wenn man vielmehr dem Schmerz durch eine bestimmte Körperhaltung auszuweichen versucht. Durch eine derartige einseitige Körperhaltung verkrampfen sich die Muskeln immer mehr und das Leiden verschlimmert sich. Wichtigstes Mittel gegen Bandscheibenschmerzen ist eine Entkrampfung und Kräftigung der Rückenmuskulatur, die die Wirbelsäule in der richtigen Stellung halten muß. Ein heißes Bad nach dem Aufstehen oder überhaupt Wärme löst Muskelverspannungen. Das beste Mittel zur Kräftigung der Muskulatur ist ausdauernde körperliche Bewegung. Täglich eine Stunde gehen ist immer noch die wirksamste Medizin gegen Bandscheibenschmerzen. (hs)

Reisen und sich erholen Schneekanonen und Schafe

St. Andreasberg im Harz sorgt auf unkonventionelle Weise für Wintersportler

An Kurorten fehlt es in den mannigfaltigen deutschen Mittelgebirgen zwar nicht, aber keiner von ihnen bietet wie St. Andreasberg den Anhängern des Skilaufes die Möglichkeit, ihren Sport während des ganzen Jahres, unabhängig von allen Einflüssen der Witterung, nachgehen zu können. Wie ist gerade dieser besonders typische Gebirgssport, der sich im Oberharz auf einer von Talshuchten durchfurchten Hochfläche ausbreitet und in seinem Stadtbereich einen Höhenunterschied von 300 Metern aufweist, zu dieser vorteilhaften Anziehungskraft im Fremdenverkehr gekommen? St. Andreasberg, das von sächsischen Bergleuten aus dem Erzgebirge begründet wurde, blüht als eine der ältesten Oberharzer Bergstädte auf eine wechselvolle Vergangenheit zurück. Schon im Mittelalter wurde in St. Andreasberg Bergbau betrieben. Im 17. und 18. Jahr-



Zentrum des Wintersports im Harz: St. Andreasberg.

„Romantisch speisen“ Feinschmecker in Holland

Keine Selbstbedienung und keine Fertigmenschen, sondern Gastlichkeit, persönliche Aufmerksamkeit und eine stimmungsvolle Atmosphäre bieten 22 Restaurants in den Niederlanden, die zur Vereinerlichung „Romantisch speisen“ („Romantisch speisen“) gehören. Sie ist ein Symbol für Feinschmecker geworden.



Amsterdams ältestes und berühmtestes Lokal: das Restaurant „Zu den fünf Fliegen“.

Sehr populär ist das „Romantische Menü“, das einheitlich 17,50 Gulden kostet, doch in der Zusammensetzung entsprechend den Spezialitäten Jedes Hauses verschieden ist. Die Gäste haben mittels eines Fragebogens die Möglichkeit, sich über die einzelnen Restaurants zu äußern.

Skier kann man auch leihen Ohne Lasten zum Wintersport / Ganze Ausrüstung direkt am Ort

Für zwei Wochen ins Gebirge fahren. Früher brauchte man dafür großes Gepäck und natürlich eine komplette Wintersportausrüstung. Skier, Skistiefel, Stöcke und was so dazu gehört. Heute geht das auch anders.

Fast alle Winterferienorte sind auf den Verleih von Skiern und Skistiefeln eingerichtet. Der Urlauber kann sich seine Wintersportausrüstung in einem kleinen Schwarzwaldort ebenso ausleihen wie in den alpinen Wintersportzentren in Oberbayern, Österreich, Italien, Frankreich und der Schweiz.

Die Verleih-Geschäfte werden zwar vor allem von Skifahrern in Anspruch genommen, aber auch Rodelfreunde sind in den meisten Orten zu haben, und an verschiedenen Plätzen werden bereits Skihobs vertrieben. Die geliehene Ausrüstung befreit den Urlauber nicht nur vom Lastenschleppen - sie kommt auch oft billiger. Vor allem für Neulinge, die während der wenigen Urlaubstage Zeit und Gelegenheit zum Skifahren haben und vielleicht noch gar nicht wissen, ob sie der Fortbewegung auf dem kurzen Bergweg Unterholz aus Holz, Metall oder Plastik treu bleiben wollen, lohnen sich die hohen Anschaffungskosten kaum.

Für Anfänger, die einen Kurs nach der neuen Kurz- oder Minskimethode mitmachen

Goldmedaillen in Tirol

Tirol eröffnete die Wintersaison mit neuen Bergbahnen, neuen Skiwanderwegen, neuen Pisten und Orden für Skiwanderer. Insgesamt werden in Tirol elf neue Bergaufzüge in Betrieb genommen, so zum Beispiel in St. Anton am Arlberg, in Tannheim und in Lienz im Osttirol. Neue Hallenbäder - jetzt insgesamt 115 - gibt es unter anderem in Reutte, Tannheim, Alpbach, Sillian und Lienz. Hierzu ein Preisbeispiel: Für Sillian in Osttirol vermerkt der Prospekt als Vollpensionspreis 16 bis 30 Mark.

Im bisher noch wenig vom Fremdenverkehr umgockelten Tannheimer Tal wurde ein neues, besonders schneesicheres Skigebiet am

Camping-Parlament

Das dürfte es hierzulande nur einmal geben: ein Camping-Parlament, dessen gewählte Vertreter im Gemeinderat Sitz und Stimme haben, wenn dort Camping-Fragen auf der Tagesordnung stehen. Ein solches Mitspracherecht ist in einem Vortrag verankert, der zwischen dem Gemeinderat von Kahl am Main und dem schon seit vier Jahren bestehenden Camping-Parlament abgeschlossen wurde.

Dieses sechs-köpfige Gremium ist auch grundsätzlich bei Neufassungen von Platzordnungen und Pachtverträgen zu hören. Es hat außerdem ein Einspruchsrecht gegen Beschlüsse des Gemeinderats, die den Camping-Gesetzen widersprechen.

Aus dem Reise-Tagebuch

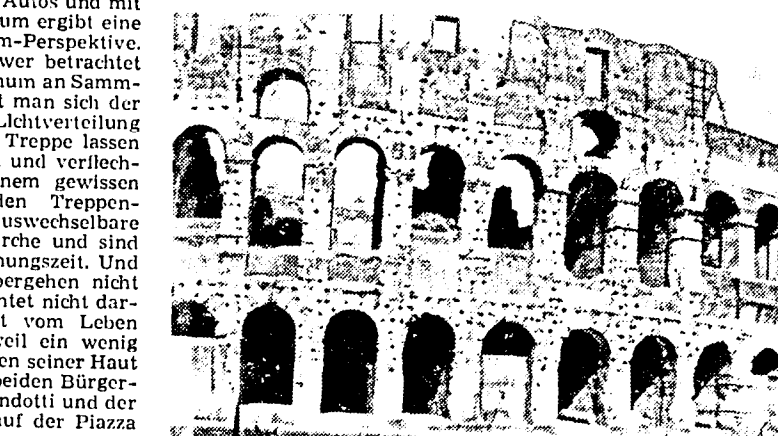
Arosa in Graubünden hat eine Langlauf- und Skiwanderschule eröffnet. Die Trainingsläufe sind jeden Sonntag beleuchtet. In Kopenhagen wurde, am Rathausplatz, ein Wachsfußkabinett eröffnet. Auch dänische Märchen- und Sagenfiguren sind ausgestellt. Korfu erhält den größten Yachthafen Griechenlands. Er wird rund 1200 Boote aufnehmen können.

Camping im Schnee ist in diesem Jahr in der Schweiz in 30 Orten möglich. In Nudorf bei Wien wird das Lehar-Schlößl derzeit restauriert. Dem spätbarocken Bauwerk ist auch ein Lehar-Museum angegliedert. Gelderland, niederländische Provinz, hat einen kostenlosen Regenschirm-Verleih-Service für Touristen eingerichtet. Am Roten Meer, bei Opl/Scharm-el-Scheich, ist ein neues Feriendorf entstanden. Einrichtungen für Sporttaucher und Wasserskifahrer sind vorhanden. Nach Bern führt die Deutsche Bundesbahn. In Zusammenarbeit mit der schweizerischen Stadt, noch bis zum Frühjahr 1973 preiswerte Wochenendfahrten durch.

Rom in sonntäglicher Ruhe

Das faszinierende Gesicht der italienischen Hauptstadt

Reihen von Läden zu werfen, in welchen sie Gold, Silber, Edelsteine, Spielzeug, ziselerte Arbeiten, Miniaturen und Kameen ausstellt.



Vor dem Kolosseum in Rom: Warten auf Gäste.

Auch auf der Piazza Navona, die mit ihrer Mittellänglichkeit immer ein vorwiegend für Menschen bestimmter Platz war, lenkt das Automobilverkehr um die Rivalität zwischen Bernini und Borromini herauszuhören. Aldo Bruscani

Advertisement for 'S AKTUELL' in all 'SCHADE-Märkten'. Features a list of products and prices: Poln. Kaninchen (6.98), Kasseler Kamm (3.78), Dörrfleisch (0.78), Franz. Champignons (0.99), Weiße Bohnen, Linsen (0.82), Südafrikan. Aprikosen (0.78), Holl. Kondensmilch (0.66), Filia-Konfitüre (0.99), Franz. Roséwein (1.98), Holl. Doppelkeks (0.89), Johannisbeer Süßmost (0.88). Includes a 'Der SCHADE-Clou!' section with Farm-Eier (1.49) and Bananen (0.39). Ends with 'SCHADE u. FÜLLGRABE' logo.

Der Vertrag, den man mag. Auch wenn man nicht ans Bauen denkt.

Die meisten wissen zwar, daß man mit einem Bausparvertrag von Wüstenrot bauen kann... die wenigsten wissen aber, daß man noch viel mehr damit tun kann... und noch viel weniger wissen, wieviel Geld er bringt; dickes, sicheres Geld!

Meinen Sie nicht auch, daß Sie mehr darüber wissen müßten? Ihr Wüstenrot-Berater möchte es Ihnen gern einmal ganz genau erklären. Wo und wann Sie wollen. Er wartet auf Ihren Anruf.

Bezirksleiter F. R. Keller, Ollenbach, Wiesensstraße 11, Telefon 85 43 06.



Der Bausparvertrag von Wüstenrot wüstenrot

Seine Qualitäten lassen sich nicht an nüchternen Daten ablesen. Er fährt sich wie „Zucker und Zimt“. Er setzt ganz neue Maßstäbe in dieser Klasse. (B. Busch, Stern 26/72)

Alfasud 1178 ccm, 83 PS, 145-Spitze, 4-türig, 7990 DM, einloch. Exträs.

Am besten selbst testen

FIRMA GERD RIPPER
BP-Tankhaus - Langen
Frankfurter Str. 19, Tel. 21524
Alfa Romeo DEUTSCHLAND

Fiat 128: Wenn Sie Komfort und Leistung der Mittelklasse, aber die Wirtschaftlichkeit kleiner Wagen wollen.

Setzen Sie sich zu viert oder zu fünf in den 128, fahren Sie ihn, fordern Sie ihn: Mittelklasse! Mancher größere, viel teurere Wagen bietet da weniger. Und dabei ist ein 128 außerordentlich wirtschaftlich: schon ab 6.620,- Mark lieferbar, nur 172,80 DM Jahressteuer, 55 PS liegen an der Obergrenze der Versicherungsklasse, der Benzinverbrauch liegt unter 10 Ltr./1100 km.

1116 ccm, 55 PS, Spitze 140 km/h, Frontantrieb, Scheibenbremsen, Gürtelreifen, Liegesitze und viel weiteres Zubehör ohne Aufpreise. 2-, 3- oder 4-türig lieferbar.

Preise von 6.620,- bis 7.120,- Ab deutschem Zentrallager.

EMIL MUELLER
Kraftfahrzeuge
Offenbach am Main, Sprendlinger Landstraße 234
Telefon 833521/836320

FIAT In Europa 7500 Service-Stützpunkte, allein in Deutschland 1100. Geschulte Versorgung mit Original-Ersatzteilen

Besser 21158 wählen! Fernseh-Service Verkauf
L. Ochsner
Darmstadt, Str. 36

Preisgünstige Umzüge
ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.

E. A. VEMARIA
Telefon 493 80

Fahrräder
In allen Preislagen
Schneider
Dorotheenstr. 8-10

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHODER OHG

Schilder aus Resopal u. Alu-elox
Stempel aus Granit u. Metall

Im Industriegebiet, Ohmstr. 12 - Tel. 7738

200 Flügel Pianos

Cembali - Elektr. Orgeln
Lieferung frei - Kundendienst
Größtes Klavierhaus Deutschlands

Piano-Lang
Frankfurt, Sifstraße 32
(Am Eschenheimer Turm)

Wählen Sie JÜRGENS!

Problemlös - bis hin zum Service - das Jürgens-Ölbennerprogramm. Alles in einer Hand

W. Winkel Jr.
Ölbennerfabrikation Dreieichenhain
Weimarstraße 7, Ruf 81194

Lampelzmäntel

Außen Leder, Innen das gewachsene Fell. Herrlich weich, leicht und bequem. Nicht mal teuer, natürlich von

LEDER-VATER
Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung
Fin., Hauptwache und Kaiserstraße 18

„Hicelon“ ist altbewährt gegen

Bettläusen

Preis DM 6,20 Nur in Apotheken.

Baugeschäft Riewesell

übernimmt Umbauten und Neubauten
Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 06103/23327

VW-Käfer (Vorführwagen)
preisgünstig abzugeben
Alfons Straub
Volkswagenhändler, Lg., Tel. 23787

Preise wie noch nie

Trotzdem alle Radio-Hauptwache-Vorteile:
Sofortige Lieferung ohne Anzahlung
Ihre erste Zahlung im April

Bei Barzahlung höchstzulässiger Rabatt
Farbfemsehler z. Probe m. Umtauschrecht
Vollgarantie m. kostl. Heimkundendienst
Wirkliche Höchstpreise für Ihr Algerät

Vergleichen Sie unsere Leistungen und die Beispiele aus unserem riesigen Zentrallager:

Farbfemsehler	Schwarz-Weiß-Femsehler		
Color 41-cm-Bild ad. 1198,- mit 60	Kuba Imperial 46-cm-Bild ad. 1498,- mit 75		
Color 41-cm-Bild ad. 1198,- mit 60	Imperial 58 cm. Tischger. ad. 297,- mit 20		
Color 41-cm-Bild ad. 1198,- mit 60	Philips Tischober 41-cm-Tischger. ad. 498,- mit 25		
Koffer-FS	Stereo-Anlagen	Tonb.-Ger.	Radios
National 17-20-cm-Falteb. ad. 287,- mit 20	Bruno RCX mit Stereodec. und 2 Boxen ad. 294,- mit 20	Telefunken 16 cm. 4Sp., kpl. ad. 298,- mit 20	Nordmendo Tischüber ad. 198,- mit 20
Musik-schränke	Cassette-recorder	Koff.-Radios	Waschm.
Bruno Z1 m. gut. Radio u. 10 Pl.-Spiele ad. 293,- mit 20	Grundig C 10 m. Mikro. 1. Batt. u. Netz ad. 129,- i. bar	Alic 1. UW u. MW kpl. m. Netz ad. 59,- i. bar	Indesit Exp. Luxus- Volloautomat ad. 483,- mit 25

Wo kaufen Sie preiswerter?
Farbfemsehkauf ist Vertrauenssache, deshalb

RADIO HAUPTWACHE
Langen, Bahnstraße 16, Telefon 23674

Ihr Hotel... HOLLSTEIN-HOTEL RHEIN-MAIN, 6079 Spreddingen

130 Betten mit Höchstkomfort, elegantes Restaurant, Hotelbar
Tagungs- u. Gesellschaftsräume, Tel. 06103 1070, FS 04-17931

IEA VIVO

Dash 3-kg-Eimer nur DM **7.78**

Reiner Korn 32 Vol. % 0,7-l-Fl. nur DM **4.99**

Weinsauerkraut 1/2-Dose nur DM **.69**

Würstchen im Glas 5 Stück à 36 g nur DM **.89**

US-Linsen 5-6 mm 500-g-Btl. nur DM **.79**

IEA VIVO

KKH verzeichnete hohen Zugang
Die Kaufmännische Krankenkasse Halle (KKH) konnte 1972 einen Mitgliederzugang von 10,37 Prozent verzeichnen. Über 53 000 Angestellte, Berufsanfänger und versicherungsberechtigte Studenten sind der KKH im vergangenen Jahr beigetreten. Das schon bisher vergleichsweise günstige Durchschnittsalter der Mitglieder liegt bei 33 Jahren. Das ist vor allem darauf zurückzuführen, daß fast 40 Prozent der Mitglieder zugänge Berufsanfänger im Alter bis zu 21 Jahren waren. Die finanzielle Entwicklung für 1972 läßt sich noch nicht abschließend überblicken. Es ist aber bereits fest, daß die Kostenexplosion der Jahre 1971 und 1972, die die gesamte Kassenversicherung betraf, auch bei der KKH auf fast allen Gebieten erhebliche Ausgabenerhöhungen bedingt hat.

Terminbestimmung
K 17 72 - Die im Grundbuch von Langen Bl. 1 Bl. 442 eingetragenen Grundstücke: 1. 1. Gemarkung Langen Flur 6 Nr. 42 Ackerland, Unland, zucht auf der Straße mit 1219 qm; lfd. Nr. 2 Gemarkung Langen Flur 6 Nr. 43 Ackerland, Unland, daselbst mit 925 qm; lfd. Nr. 3 Gemarkung Langen, Flur 6 Nr. 28 Ackerland, Unland, im oberen Strich mit 706 qm; lfd. Nr. 4 Gemarkung Langen Flur 6 Nr. 39 1 Gebäudefläche, außerhalb der Stadt 6 mit 45 qm; lfd. Nr. 7 Gemarkung Langen Flur 6 Nr. 67/3 Ackerland, im oberen Strich mit 2905 qm und Unland daselbst mit 810 qm sollen am 19. Januar 1973, 9 Uhr im Gerichtsgelände Langen, Darmstädter Str. 27, Zimmer Nr. 20 zum Zwecke der Verwertung des Konkursvermögens versteigert werden. Eingetragene Eigentümer am 2. August 1972 (Tag der Versteigerungsvermerks) Günter Walter in Langen und Klaus Walter in Erzhäusern. Auf die Veröffentlichung im Staatsanzeiger für das Land Hessen Nr. 46 wird hingewiesen. Bieter müssen auf Verlangen eines Beteiligten im Termin Sicherheit in Höhe von 10% des Bargabels leisten. Langen, den 10. Januar 1973

Der Magistrat: Kreiling, Bürgermeister

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll (ohne Almetalle)
In der Zeit vom 15. bis 19. Januar und vom 22. bis 26. Januar 1973 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren:
Vom Montag, dem 15. 1. 1973, bis einschließlich Freitag, dem 19. 1. 1973, alle Stadteile im gewohnten Plan der Müllabfuhr, ausgenommen Oberlinden, im Loh und Neurt.
Vom Montag, dem 22. 1. 1973, bis einschließlich Freitag, dem 26. 1. 1973, die Stadteile Oberlinden, im Loh und Neurt, im Plan der Müllabfuhr.
Die Abfuhr beginnt um 7.00 Uhr. Es wird gebeten, den Sperrmüll rechtzeitig bereitzustellen. Weiter wird darauf hingewiesen, daß nur sperriger Hausmüll und kein Gewerbe- oder Almetall abgefahren wird. Sperrmüll ist, soweit es sich um Zeitungen, Lampen, Gartenabfälle und dergleichen handelt, zu bündeln. Die Bündel sollen die Länge von einem Meter nicht überschreiten. Andere Abfälle sind in Gefäßen (z. B. Kartons) bereitzustellen. Die Sammelgefäße werden mit verbunden; ein Umleeren ist nicht möglich. Einsatzansprüche für abgefahrene Sammelgefäße können nicht geltend gemacht werden.
Alle Arten von Almetallen (auch Kühltisch, Schränke, Autoteile u. s.) die während der vergangenen Sperrmüllabfuhr von ortsnahen Schrothändlern abgefahren wurden, fallen nicht unter den Begriff Sperrmüll und werden nicht mehr eingesammelt, da die Deponien der Rohproduktändler hierfür sind. Almetalle können von den Bürgern bei den vorgeschriebenen Abstellstellen (Grüne Buchschlag und Grüne Mitteldehler) abgeliefert werden.
Die Haushaltungen werden gebeten, ein Durchsuchen des Sperrmülls durch spielende Kinder oder Fremdfirmen nach Möglichkeit zu verhindern, um dadurch eine Verschmutzung der Straßen zu vermeiden.
Die Staatliche Polizei wird deshalb die Sperrmüll-Lagerplätze in die Kontrolle ihres Straßendienstes miteinbeziehen.

Samstag, den 13. Januar 1973
Stadtkirche
17.30 Uhr bis 18.00 Uhr Wochen-schlußmusik; an der Orgel: Kantor thode
Sonntag, 11. Jan. (2. So. n. Epiphania)
Stadtkirche
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kretzer)
Predigttext: Joh. 2, 1-11
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Gemeindehaus, Bahnstraße 46
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stei...)
Predigttext: Joh. 2, 1-11
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
9.30 Uhr Gottesdienst
10.45 Uhr Kindergottesdienst
Johanneskapelle, Carl-Ulrich Str. 4
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Trüsten)
Predigttext: Joh. 2, 1-11
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Für die durch die Erdbebenkatastrophe Betroffenen in Nicaragua
Stadtmision Langen
Sonntag, 14. 1. 1973: Bibelstunde 17.15 Uhr
Dienstag, 16. 1. 1973: Bibelstunde 20.00 Uhr
Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage, Birkenstraße 22
Gottesdienste: 10.00 und 18.00 Uhr
Freie Evangelische Gemeinde Langen
Langen, Bahnstraße 123
Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst
Dienstag, 20.00 Uhr: Hausbibelkreis
Langen, den 12. Januar 1973
Der Magistrat: Kreiling, Bürgermeister

Audi 60 L
von WA, Bauj. 12/71, TÜV 8/71, 9000 km, Sonderlackierung, sehr viele Extras, 2000 DM u. Neupreis zu verkaufen.
Tel. 06103/237 82

Ford 20 M
Bauj. 5/66, TÜV 8/71, 4-türig, weiß, in gutem Zustand, für DM 1600 zu verkaufen.
Telefon 493 50

Opel-Kadett
Bj. 72, 20 900 km, zu verkaufen. Beschigt. h. Autoh. Schroth.

Suche alte Motorräder
Tel. Langen 7 21 97

Betr.: II. Impfdurchgang der Schluckimpfung gegen Kinderlähmung
Vom Kreisgesundheitsamt Offenbach a M wurden für den II. Impfdurchgang der Schluckimpfung gegen Kinderlähmung (Polio-myelitis-Lebendvakzination) folgende Termine mitgeteilt:
Donnerstag, den 18. Januar 1973 von 16.00 bis 18.00 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule
Montag, den 22. Januar 1973 von 14.30 bis 19.00 Uhr, Ludw.-Erk-Schule
Alle Eltern und Erziehungsberechtigten, deren Kinder im November 1972 den I. Impfdurchgang besucht haben, werden gebeten, diesen II. Impfdurchgang nicht zu versäumen. Impfbücher und andere Unterlagen sind vorzulegen. Weitere Auskünfte erteilt das Sozialamt der Stadt Langen, Wilhelm-Leuschner-Platz 4.
Langen, den 12. Januar 1973
Der Magistrat: Kreiling, Bürgermeister

Es hat sich vermehrt.

1972 kassierten unsere Sparer **10,6 Millionen DM**

Demke stößt nach
Ein Bericht in der LZ gab dem CDU-Stadtverordneten Claus Demke MdL Anlaß den Magistrat zu bitten, in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung folgende Fragen zu beantworten: „Aus welchem Grunde wurde von der Stadtgärtnerei im Mühlhof eine Hecke abgeholzt? Wie beurteilt der Magistrat die Vorwürfe gegen diese Aktion?“

Hier spricht die Kunst- und Kulturgemeinde Langen
Konzert des Kurpfälzischen Kammerorchesters am Sonntag, 11. Januar 1973, 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Ebnstraße 16
Das Kurpfälzische Kammerorchester befindet sich in Langen und seiner Umgebung keiner besonderen Anpreisung, denn durch seine regelmäßigen Konzerte, 7 a und immer sehr abwechslungsreich ausgearbeiteten Konzerte ist es weithin bestens bekannt. Der seinem Dirigenten Wolfgang Hoffmann nicht es immer wieder in vollendeter Form harmonischen Zusammenspiels mit den weiteren Bereichen kammermusikalischer Werke alter und neuer Zeit konnte erst kürzlich dieses Ensemble ein Zeitraum, der ein Beweis für ein erfolgreiches Wirken ist.
Das Programm für das kommende Konzert: Werke von Corelli, Stamiz und Louis Janacek und als Mittelpunkt das Violinkonzert d-Moll von F. Mendelssohn-Bartholdy, Solistin: Paula Dolez.
Eintrittskarten für Erwachsene DM 5,50, für Schüler, Studenten und Schwerkrankenbescheidigte DM 3,-.
Wir empfehlen die Vorverkaufsstellen bei der Volksbank Dreieich, Langen, der hessischen Bechlung, Restkarten an der Abendkasse. Mitglieder haben freien Eintritt.
Für Interessenten besteht auch jetzt noch die Möglichkeit zum Erwerb eines Abonnements für die noch folgenden 1. Konzerte der Spielzeit 1972/73 zu einem ermäßigten Preis (Erwachsene DM 14,-, Kinder, Schüler etc. DM 7,-).
14. Kurpfälzisches Kammerorchester
1. 2. Branka Musulin, Klavier
11. 3. Schaumburger Märschsänger
15. 4. Kammermusikalisches Trio.

Opel Rekord 1500
Bj. 65, TÜV 3/73, mit Radio für 500 11M 11M zu verkaufen.
Tel. 233 69 nach 11 Uhr, Herrn Volgel

Rekord 1900
Baujahr 72, 101, UKW-Radio, Halbgarten, Sportreifen u. -reifen, für 8000 DM sofort zu verkaufen.
Kraft, Rüsselsheim, Georg-Opel-Str. 11

VW 1300
Bj. 68, TÜV 9/74, gepolstert, 1. Hand, sofort zu verkaufen.
Langen, Nordendstr. 69 A III. lks.

VW 1300
Bj. 66, 40 PS, Garagenwagen, sehr gut gepflegt, zu verkaufen. DM 1850,-.
Telefon Langen 75 61

Simca 1301
Bauj. 67/2, ca. 11500 km, günstig abzugeb. Peter Nestler, Lg., Nordl. Ringstr. 43, Tel. 06103/245 09, wochent. ab 17 Uhr

VW Exp. 63
ATM 2000 km, TÜV 9/73, 1. Hand, guter Allgemeinzustand, Verhältnismäßig DM 850,-.

VW 1300
Baujahr 1966, Schiebeped, 8-fach bereift, TÜV bis Juli 1974, sehr gut erhalten, umständelhalber sofort preisgünstig zu verkaufen.
Tel. Langen 2 22 22

4 Spikes m. Felgen
5,30 - 12, billig zu verkaufen.
Langen, Annenstr. 22
1. Stück

4 Spikes 590/13
mit Felgen, preisw. zu verk. Ab 17 Uhr bei Frank Ehrhart, Langen, Forstring 13

Preisgünstig Audi 75 L
Baujahr Juli 70, weiß, TÜV 10/74, Schiebeped, Garagenwagen, unfallfrei, zu verkaufen.
Langen, Gartenstr. 102, Tel. 23034

Zu verkaufen: Opel Rekord 1500
Bj. 64, Rndio, Gürtelreifen, DM 500.
Tel. Samstag von 9-15 Uhr 2 15 44

Bezirkssparkasse Langen

gegr. 1844 Telefon 27 21 mündelsicher

Wilhelm-Leuschner-Platz 8 - Bahnstraße 122 - Oberlinden Ladenzentrum
Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 45

2 fahrbahre Zweigstellen mit 12 Haltestellen

Zu verkaufen!
2 Ligen mit losen Klissen und Schlaffia-Matratzen für Wirtshäuser
1 Radio m. Platten-Spieler
Telefon 74 47

Schwerbeschädigter sucht
Hühner mit Sprungrahmen (alters., hohes Modell) zu kaufen.
Off.-Nr. 41 an die LZ

Exquisiter Täpiss, Ghom und Sarough sowie
Orientbrücken von Privat preisgünstig abzugeben.
Tel. 4 97 42
2 Ollanks je 1000 l. Werksgarantie 10 Jhr.,
1 Kohlebadefoen zu verkaufen.
Magdeburger Str. 16
Neuwertiger 3-flamm. Gasherd (Erdgas) zu verkaufen.
Tel. 2 35 23 ab 16 Uhr

Sehr gut erhaltener Wohnz.-Schrank (Nußbaum) mit passd. Couchtisch für 150,- DM zu verkf.
L. Elmer, Dreieichenhain, Burgweg 6 (zu besichtigten Samstag von 10-16 Uhr)

Spikes-Reifen 7,55-14-185-14 passend für div. Mercedes/Audi/ Fiat 130, Opel Kapitän A, kaum gefahren, preiswert abzugeben.
EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE
Offenbach a. M., Sprendl. Ldstr. 234
Telefon 83 63 20

Für die wohlthuenden Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Feodor Grassel

sagen wir unseren herzlichsten Dank.

In stiller Trauer:

Manfred Grassel und Frau Brigitte
Rolf Moser und Frau Dagmar geb. Grassel
Jürgen Buss und Frau Steffy geb. Grassel
Ursula Richter Wwe.
sowie alle Enkel

Langen, DRK-Altengheim, im Januar 1973

Er hat gesorgt und hat geschafft,
gar manchmal über seine Kraft,
nun ruhet sanft sein gutes Herz,
die Zeit wird lindern unseren Schmerz.

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank all denen, die uns durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen

Ludwig Stroh

Ihre Anteilnahme erwiesen haben. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler sowie den Schulkolleginnen und -kollegen Jahrgang 1899 in Sprendlingen.

In stiller Trauer:
Marie Stroh geb. Walter
nebst allen Angehörigen

Langen, Mainstraße 12
Sprendlingen

Trauerdrucksachen
liefert
Druckerel Kühn KG
Darmstädter Straße 26
Telefon 27 45

BESTATTUNGEN

Erd- u. Feuerbestattungen, Überführungen

»Pietät« **Sehring**
Inh. Otto Arndt
Langen, Mörfelder Landstraße 27

Ruf 71116

Eriedigung aller Formallisten - jederzeit erreichbar

STATT KARTEN

Allen, die uns ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Wilhelm Pötter

danken wir von Herzen. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Stefani für seine trostreichen Worte, der Hausgemeinschaft Elbe-straße 5 und allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

Frieda Pötter
Ulrich Dargatz und Frau
Eleonore geb. Pötter
im Namen aller Angehörigen

Langen, Elbestraße 5, Im Januar 1973

Anfertigungen von
sämtl. Schlüsseln
Schlüsseldienst
Wiesenstraße 12
Telefon 23244

Zum Heimgang meiner lieben Frau, unseres guten Ingeleins, ist uns so viel Anteilnahme und Mitempfinden entgegengebracht worden, es sind so viele trostspendende Worte gesprochen und geschrieben worden, daß ich mich im Augenblick außerstande fühle, jedem gesondert zu danken.

Es soll uns eine Hilfe und ein Trost sein zu wissen, daß so viele gute Freunde aus nah und fern unserem Ingelein so nahe gestanden und so sehr mitemplunden haben.

In tiefem Schmerz
Ihr H. W. Staratzke und
Mutli Anni Webeler

Bad Soden / Langen, Im Januar 1973

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb am 9. Januar 1973 mein lieber Mann

Peter Stroh

Im Alter von 66 Jahren.

In stiller Trauer:
Käthe Stroh geb. Selbel
und alle Angehörigen

Langen, Darmstädter Straße 57 Außerhalb

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 12. Januar 1973 um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Nach schwerer Krankheit entschlief am 9. Januar 1973 meine liebe Frau, meine gute Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Oma und Tante

Anna Knöb

im Alter von 69 Jahren.

In stiller Trauer:
Johann Knöb
Karl Berlieb u. Frau Eill geb. Knöb
Enkel Dieter
und alle Angehörigen

Langen, Uhlstraße 12
Gütersbach/Odenwald, Hauptstraße 100

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 13. Januar um 14 Uhr auf dem Friedhof in Gütersbach statt.

Allen, die zum Tode unserer lieben Mama

Marie Rostan

In so herzlicher Weise durch Wort, Kranz- und Blumenspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Kretzer für die trostreichen Worte, der Kameradschaft 1887, sowie denen, die der Verstorbenen das letzte Geleit gaben.

Elisabeth Pohl geb. Rostan
Kurt Pohl

Langen, im Januar 1973
Borngasse 19

Nach kurzem, mit großer Geduld ertragenem schwerem Leiden entschlief am 9. 1. 1973 mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Opa

Karl Dörfel

* 21. 2. 1895 † 9. 1. 1973

In stiller Trauer:

Berta Dörfel geb. Hundhammer
Max Dörfel (Malaga/Spanien)
Otto Dörfel
Trude Städtler geb. Dörfel
mit ihren Familien und Verwandten

Langen, Rheinstraße 30

Die Beerdigung findet am Montag, dem 15. Januar 1973, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

UT-FILMBÜHNE

Das Inferno des Grauens
Die Porten der Hölle öffnen sich um Mitternacht

DIE NACHT DER REITENDEN LEICHEN

Telefon 2 91 31

Freitag u. Montag 20.30 Uhr
Sa. u. So. 18.00 u. 20.30 Uhr

ALI BABA UND DIE VIERZIG RÄUBER

So. 16.00 Uhr Jugendvorstellung

So. 14.00 Uhr Märchen-Film
10 KLEINE NEGERLEIN

Telefon 2 22 09



LICHTBURG

Fr., Sa. u. Mo. 20.30; So. 14.00, 16.00, 18.00, 20.30

Die tollen Abenteuer des berühmten Comic Strip-Cowboys

LUCKY LUKE

United Artists

Der tollste, frechste, komischste und aufregendste Zeichentrick-Western! Hier ist Lachen Trumpf! Dieser sensationelle Zeichentrickfilm zielt haargenau auf Ihren Lachnerv! LUCKY LUKE KAM, SAH UND SIEGTE!

AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00
Mittig warm durch unsere Spezial-Heizlüfter

Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:
Mit diesem Film hat sich Hollywood ein Glanzstück geleistet!
Barbara Streisand und Ryan O'Neal in
IS' WAS, DOC?

Ein verrückter Breitwand-Farbfilm von den kühnen Aventuren eines kessnen Mädchens!

Spätvorstellung Fr. und Sa. 23.15 Uhr: „Erikas heißer Sommer“
Fam.-Vorstellung So. 17.15 Uhr: „Gully und seine Spießgesellen“

Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Donnerstag: Ingrid Steeger in
BLUTJUNGE VERFÜHRERINNEN II. Teil
Breitwand-Farbfilm - Lüste, Laster und zärtliche Geheimnisse!

• Bitte sammeln Sie alle Kartenabschnitte Ihrer Besuche - sie gelten als Lose unserer „Frühjahrsstart“-Verlosung am 6. 4. •
• Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag 10-15 Uhr! •

Dr. med. Rolf Franke

Augenarzt
Langen, Friedrichstraße 10

ZURÜCK



Gute Gebrauchtu- u. Vorführwagen:

FIAT 128 Kombi, Vorführwagen, rot, 1972
FIAT 124 N, Ausstellungswagen, rot, 1973
FIAT 850 N, rot, 1969
FORD 12 M Kombi, weiß, 1968
OPEL Kadett B, weiß, 1966

Alle PKW TÜV abgenommen bis 1973/1974.
Sehr preisgünstig / Finanzierung möglich.

EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE

FIAT-HÄNDLER, gegr. 1932
OFFENBACH/M., Sprendlinger Landstr. 234
Telefon 83 63 20

Ich bitte diejenigen Leute, Geschäftsleute etc., die sich an der Verwirklichung des Sam Spiegelfilms Titel

„Ein Mann wird gejagt“

beteiligen, diesen Untug zu lassen. Mir ist hierdurch schon genug Schaden entstanden.

Der Betroffene

ACHTUNG! Lohnsteuerzahler!

Wir bearbeiten für Mitglieder LSt.-Jahresausgleich, LSt.-Ermäßigung, Eink.-St.-Erklärung, LSt.-Zähler Jahresmitgliedbeitrag ab 10,- DM.

Lohnsteuerhilfe
Hessen/Rheinland-Pfalz e. V.
Bezirksstelle Langen, Hagebuttenweg 92
Telefon 71612

Sprechzeit: täglich ab 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, dem 24. Januar 1973, 20 Uhr
im Saal des SSG-Clubhauses, Langen,
An der rechten Wiese.

Tagungsordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Aussprache zu 2.
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Neuwahl der Kassenprüfer
8. Beschlufassung über Anträge
9. Vorschau Saison 1973
10. Verschiedenes

Anträge sind spätestens eine Woche vorher bei der Geschäftsstelle einzureichen.

Roll- und Eissport-Club Langen e. V.
Geschäftsstelle: Im Singes 6, Tel. 22367

Hinterm Ofen in der Hölle, ist aller bösen Menschen Stell.

(Alter Ofenspruch)

Mit dieser alten Drohung wollte man den bösen Menschen 'einheizen'. Wir aber heizen dem Ofen ein, und den Stoff zum Einheizen bringen wir Ihnen ins Haus - schnell, preiswert - auch zu Stoßzeiten. Rufen Sie uns an, wenn Sie Ihrem Ofen 'einheizen' wollen. Telefon 2777 in Langen.

SPATH Heizöl und Kohlen

Spath - die sauberen Ölfachmänner

SPAR

Holl. Apeldorn Tulpen 1,49
5 Stück

Marok. Orangen -,99
Kl. I 1000 g

Marok. Tomaten -,99
Kl. I 500 g

Span. Satsumas 1,39
Kl. I 1-kg-Netz

SPAR Mainz

Der Rote war da

schon jetzt!

Wir reduzieren!

Damit Sie davon profitieren!

Kinder-Skihose
Helanca, waschbar, ein Qualitätszeugnis
statt 24,90 Jetzt 12,00 DM

Kinder-Anorak
Popeline, innen wattiert, „Wash & Wear“
statt 36,50 Jetzt 19,00 DM

Herren-Sportpullover
lg. Arm, „Euro-club 20“, Schurwolle mit Synthetik
statt 42,00 Jetzt 20,00 DM

Zellloses Hemdblusen-Kleid
Jersey mit Jacquard-Druck
statt 98,00 Jetzt 59,00 DM

Damen-Hosen-Anzug
„Virgin-Wool“, Hose einfarbig, Kasak gemustert
statt 112,00 Jetzt 69,00 DM

Jugendlicher Glenscheck-Mantel
im Trench-Coat-Stil
statt 187,00 Jetzt 98,00 DM

Diese Preise werben für Mode und Qualität. Sie sind aber nur ein paar wenige Beispiele aus unserem großen Angebot. Testen Sie's!

modehaus
wallenfels

SPAR präsentiert **Spitzenleistung**

SPAR Masthähnchen
Hondelsklasse A, gefroren, brotfertig
1000-g-Stück 2,79

Jozu Holländische Pommes frites
„Favorito“ vorfrittiert, gefroren
450-g-Btl. -,69

Ausländischer Tafelrotwein
1-Ltr.-Fl. o. Gl. 1,-

Heringsfilet
in Tomate, Bier und Senf
jede 200-g-Dose -,69

Französische Schokolade
Vollmilch, Erdnuß, Vollmilch-Reis, Zartbitter
jede 100-g-Ttl. -,48

pafladin Fruchttopf
Fruchtjoghurt in verschiedenen Sorten
empfohlener Preis DM 1,20
500-g-Becher -,98

Papiertaschentücher
mit und ohne Menthol
6x10-Stck.-Pckg. -,69

Weißer Riese 5,99
3-kg-Tragepack 5,99

SPAR Mainz

Legen Sie Wert auf einen angenehmen Dauerarbeitsplatz?
Wir stellen ein:

Maschinennäherinnen

Wir haben ein ausgesprochen gutes Betriebsklima in unserem Zweigbetrieb in Egelsbach. Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns, damit wir mit Ihnen einen Termin vereinbaren können.

» KIMODE « Herrenwäschefabrik
Zweigstelle Egelsbach b. Langen, Ernst-Ludwig-Straße 71
Telefon 06103 / 4 94 69

Langener Zeitung - Telefon 2745

Überdachungen
für Terrasse, Balkon, Haustür, Wintergärten, Treppenhäuser etc.
KUPFERVORDÄCHER
Erstkl. in Gestaltung, Material u. Verarbeitung.
Etwas Besonderes nach Maß!

HIRSCHFELD
Führend im Bundesgebiet

K. Riedel, 6050 Offenbach/Main, Emdener Straße 4, Tel. 0611/892568

Kostenlose Information von:

Teppichboden 10,-

Hochwertige Sonderposten, dichte Schlingenware 12.-/qm, feinstes Veloursteppich 15.-/qm, Hochflorteppichboden 13.-/qm „Verona“, Teppichfliesen mit P.A. Rückenschwerbesch. qm

Auch einige Posten Teppichrollen schon für 6.-/qm. Alle Angebote nur bei sofortiger Barzahlung u. Selbstabholung.

B. H. EISINGER, OFFENBACH, Luisenstr. 34-36 (zw. Bahnhof u. Schillerpl.)

Familien- und Kleinanzeigen gehören in die

↓

Langener Zeitung
Ihr Heimatblatt,
weil sie die ganze Familie illest.

SONDERANGEBOT
Teppichböden für den Geschäftsbereich
Weltbekannte Markenware, gewebter Velourteppichboden, nur 28.-/qm (der reguläre Preis dieser Ware liegt bei 70.- bis 100.-/qm). Abgabe solange Vorrat reicht, gegen sofortige Barzahlung.
B. H. Eisinger, Offenbach, Luisenstr. 34-36 (zw. Bahnhof und Schillerplatz)

Lampelzmäntel
Außen Leder, innen das gewachsene Fell, Herrlich weich, leicht und bequem. Nicht mal teuer, natürlich von
LEDER-VATER
Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung
Fm., Hauptwache und Kaiserstraße 16

Büglerinnen
ganz- oder halbtagsweise gesucht.
Fa. Rudolf Hacker
Kleiderfabrik
Langen, August-Bebel-Straße 22
Telefon 0 61 03 / 2 33 32

Näherin
halb- oder ganztags gesucht.
Johannes Heinrich
Mützenfabrikation
Eisabellstr. 55, Telefon 2 98 02

Auto-Felle Sonderangebote
alle Größen, auch mit Kappe.
Tel. 10-12/14-18 (auch Mi., Sa. 10-18)
Fell-Lager Muffelfellen
Rüsselsteiner Str. 36

Anzeigen-Schluß!
Für die Dienstagsausgabe: **Montags 10 Uhr**
Für die Freitagsausgabe: **Donnerstags 9 Uhr**

FLESSNER KG

Ein junges, führendes Unternehmen auf dem Knabberartikelsektor, dessen moderne Produkte, wie z. B. Kartoffelchips durch Bahlsen vertrieen werden, sucht für die Neu-Isenburger Verwaltung seiner verschiedenen Betriebe eine

MASCHINENBUCHHALTERIN
zum baldmöglichen Eintritt.
Das Aufgabengebiet umfaßt die Belegvorbereitung u. Verbuchung auf einem Kienzle Buchungsautomaten.
Jüngere Nachwuchskräfte haben die Möglichkeit, sich bei uns einzuarbeiten.
Wenn Sie sich rechtzeitig entschließen können, sind wir bereit, auch über die finanziellen Nachteile (z. B. Weihnachtsgratifikation) zu sprechen. Neben den üblichen Sozialleistungen steht unseren Mitarbeitern nach Feierabend ein Sportraum mit Sauna, Tischtennis, Billard und vielen Trimm-Geräten zur Verfügung.
Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Ihrem Gehaltswunsch oder rufen Sie uns zur Kontaktaufnahme ganz einfach an.
FLESSNER KG, 6078 Neu-Isenburg Ludwigstraße 17-19, Telefon 60 12

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Monteure
für Betonfertigteilebau
Kraftfahrer Kl. II
Dauerstellung mit guten Verdienstmöglichkeiten. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
Fa. Motrak GmbH KG
6073 Egelsbach, Woogstr. 50, Tel. 4155-4157

Angestellter
im Außendienst
Wir suchen: HERREN (21 bis 35 Jahre) für eine krisenfeste Existenz.
Wir bieten: Gehalt, Spesen, Fahrtkosten, PKW-Erfolgsbeteiligung und Altersversorgung. Durch gründliche Einarbeitung und Betreuung durch unsere Organisation sind besondere Kenntnisse nicht erforderlich.
Wir erwarten: Fleiß, Selbständigkeit, guten Leumund und Führerschein Klasse III. - Keine Übernachtungen.
Bitte bewerben Sie sich unter 11/2805 an diese Zeitung.

kauf-park

FLEISCHGROSSMARKT FÜR ALLE!

Schweine-Schnitzel 500 g	3,95
Schweine-Leber frisch, 500 g	2,95
Schweine-Bauch frisch und gesalzen, 500 g	1,65
Rinder-Gulasch saftig, 500 g	3,95
Bratwurst Hausmacher Art, 500 g	2,95
Sauerbraten pikant eingelegt, 500 g	4,95
Kassler Kamm geräuchert, 500 g	3,95
Schweine-Schulterbraten wie gewachsen, 500 g	2,95
Vorder-Eisbein frisch und gesalzen, 500 g	1,45

SPRENDLINGEN
Offenbacher Straße

DANKSAGUNG
Herzlichen Dank all denen, die uns durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen

Berta Uhrig
ihre Anteilnahme erwiesen haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefan! sowie den Schulkollegen und -kolleginnen 1902/03.
In stiller Trauer:
Johannes Uhrig und Angehörige
Langen, Im Januar 1973

SONDERANGEBOT
Nadelfilz-Fliesen
SK 40 x 40, jetzt Stück DM **1,25**

TEKA
Teppichböden mit dem Teppich-Fliesen-Basar
Langen, Südl. Ringstr. 178 / Ecke B 3
Telefon 06103/21952
Mittwochmittag geöffnet

DANKSAGUNG
Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Karl Roth
sagen wir allen herzlichsten Dank. Besonderen Dank all denen, die ihm das letzte Geleit gaben.
In stiller Trauer:
Christine Roth und Angehörige
Langen, Gartenstraße 15, Im Januar 1973

Baugeschäft Riewesell
übernimmt
Umbauten und Neubauten
Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 06103 23327

Nach langer schwerer Krankheit entschlief am 12. Januar 1973 im Alter von 61 Jahren

Fritz Koslowski
In stiller Trauer:
Siegfried und Erika Hertwich
Langen, Wolfsgartenstraße 10
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 18. Januar 1973 um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Bestattungsunternehmen
Erd- und Feuerbestattungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung der Formalitäten
PIETÄT DAUM
Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

DANKSAGUNG
Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Herrn Emil Thiele
Im Namen der Hinterbliebenen:
Eise Thiele
Langen, Im Januar 1973

Plötzlich und unerwartet verschied nach langer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Pate

Adam Heinrich Heim
im Alter von 74 Jahren.
In tiefer Trauer:
Magdalene Heim geb. Helfmann
Heinz Helm und Frau Liesel
Franz Richert und Frau Gretel geb. Heim
Langen, Mühlstr. 12, den 13. Januar 1973
Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 17. Januar 1973, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Trauer-drucksachen
liefert
Druckerel Kühn KG
Darmstädter Straße 26
Telefon 27 45

Unser lieber Sohn, mein guter Bruder und Enkelsohn

Harald Kraft
hat uns gestern im Alter von 11 Jahren für immer verlassen.
In stiller Trauer:
Familie Walter Kraft
Familie Jakob Kraft
Familie Ernst Arnold
und Angehörige
Langen, den 14. Januar 1973
Schnaigartenstraße 7
Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 17. Januar 1973, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

DANKSAGUNG
Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Adam Heinrich Bär
sagen wir hiermit herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kretzer, der SSG Langen, dem Jahrgang 1888 und den Nachbarn für ihre besondere Hilfsbereitschaft.
Die trauernden Hinterbliebenen
Langen, Im Januar 1973

Kurz vor Vollendung ihres 87. Lebensjahres ist unsere liebe Mutter, Oma und Ur-Oma

Frau Barbara Lutz
geb. Krämer
am 13. Januar 1973 nach einem erfüllten Leben für immer von uns gegangen.
In stiller Trauer:
Elli Ruoff geb. Lutz
Familie Eberhard Ruoff
Familie Kurt Hohnhäuser
und ihre Ur-Enkel
Andrea, Kerstin und Benjamin
Langen, Nördliche Ringstraße 53
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 18. Januar 1973, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

In Deine Hände befehle ich meinen Geist;
Du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.
Ps. 31/6

Mein treusorgender Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Heinrich Augustin
wurde in der Morgenröthe des 15. Januar 1973 im 76. Lebensjahr in den Frieden Gottes heimgeholt.
Lina Augustin geb. Schmidt
Erika Augustin, Diakonisse
Dr.-Ing. Karl Barth und Frau Johanna geb. Augustin
Dipl.-Ing. Wolf Lemke und Frau Margarete geb. Augustin
und 5 Enkel
Langen, Karlstraße 3
den 15. Januar 1973
Beerdigung am Freitag, dem 19. Januar 1973 um 11 Uhr auf dem Langener Friedhof.

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 5

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Dienstag, den 16. Januar 1973



Beim Ball des Bundes der Vertriebenen am Samstagabend im Eigenheim-Saal herrschte reger Betrieb. Viele waren gekommen und schauerten eifrig das Tanzbein. Im ganzen Saal war es eine gelungene Veranstaltung. (Fotografie: R. W.)

Hochwinter

Der Begriff Hochwinter ist jeden vorant, man meint damit die Zeit der Händschab im Juli und August. Aber auch eben Hochwinter kennt die Wetterwissenschaft. Er betrifft einen auf Grund statistischer Aufzeichnungen ermittelten Januar-Abwehr. Man geht dabei von der Erfahrung aus, daß sich zur Monatsmitte die Neigung zu Hochdruckverhältnissen verstärkt, um zwischen dem 20. und dem 24. Januar einen Höhepunkt zu erreichen. Die zu Beginn des zweiten Januardrittels häufigen Anfechtungsvorgänge aus dem Mittelmeer tragen — so meint Prof. Dr. Hermann Flohn — durch Bildung einer ausgedehnten Schneedecke zu der folgenden Hochdrucklage bei, die man als Hochwinter bezeichnet. Auch die alten Bauernweisheiten sprechen davon. „In des Jänners Mitte baut der Winter Hütten“, sagt man, und außerdem: „Wenn die Tage langen, kommt der Winter geaugen.“ Mit all diesem ist, wie auch aus anderen Sprüchen hervorgeht, ohne Zweifel die zweite Januarhälfte gemeint, so daß man auch nach der ersten Winterhälfte jetzt mit den kältesten Tagen rechnen muß. Natürlich ist für das Eintreten der Tiefdrucktemperaturen selbstverständlich die allgemeine Wetterlage maßgebend. In manchen Jahren verschiebt sie sich um einige Tage, zweifelt sogar um ganze Wochen. In den Winterportgebieten rechnet man allerdings von alters her mit einem Kälteeinbruch um diese Zeit. Große Veranstaltungen werden erst nach dem 15. Januar angesetzt, weil dann eben die größte Wahrscheinlichkeit dafür besteht, daß richtiges Winterwetter herrscht. Hoffen wir, daß der Winter nicht allzu spät seine Herrschaft antritt.

Hauptversammlung des Geflügelzuchtvereins 1972

Der Geflügelzuchtverein Egelsbach hielt im Vereinslokal „Egelsbacher Hof“ seine Jahreshauptversammlung ab. Erster Vorsitzender Katzenmeier gab einen Bericht über das abgelaufene Jahr 1972, das für den Verein mit der Durchführung der Lokalschau, aber auch für alle Züchter sehr erfolgreich abschloß. Kassierer Karl Bernhard stellte fest, daß der Geflügelzuchtverein Egelsbach eine solide Grundlage und der Vorstand gut wirtschaftet hat. Die Kassiererin Kaiser und Löffler bestätigten dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung. Daraufhin wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Für die Neuwahl des Vorstandes wurde der Ehrenvorsitzende Fritz Rütts zum Wahlleiter gewählt. Die Neuwahl brachte keine wesentliche Änderung des Vorstandes: 1. Vorsitzender Adam Katzenmeier, 2. Vorsitzender Peter Kunze, Kassierer Karl Bernhard, Schriftführer Heinrich Weber, Zuchtwart Karl Matthes, Kassiererin Wilhelmine Kaiser und Hans Kraft, Lorenz Wannemacher legte sein Amt als 2. Vorsitzender aus gesundheitlichen Gründen nieder. Erstmals in der Geschichte des Vereins konnte eine Jugendgruppe gebildet werden: zum Jugendobmann wurde Walter Kunze gewählt. Eine Reihe wichtiger Anträge wurden aus der Versammlung dem Vorstand vorgelegt und zur Prüfung oder Durchführung empfohlen. Für den 27. Januar, 19 Uhr wurde eine Versammlung mit dem Programm im Vereinslokal „Egelsbacher Hof“ festgelegt. **Kleinrakfrad entwendet** Am 9. Januar wurde am Egelsbacher Bahnhof ein blaues Kleinrakfrad der Marke Honda mit dem amtlichen Kennzeichen OF-SK 374 entwendet.

Wir gratulieren!

Frau Bahette Müller, Wolfsgartenstraße 4, zum 80. und Frau Marie Vollhardt, Rheinstraße 65, zum 70. Geburtstag am 18. Januar. Frau Elisabeth Ruths, Brandenburger Straße 30, zum 76. und Frau Anna Herzog, Langener Straße 36, zum 75. Geburtstag am 19. Januar. Die besten Wünsche für ein weiteres Wohlergehen entvielt allen auch die LZ.

Silberne Hochzeit

Die Eheleute Adolf Thomin und Frau Margot geb. Klappauf, Frankfurter Straße 13, begehen am 17. Januar das Fest ihrer silbernen Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

Generalversammlung der Turner

Die Jahreshauptversammlung der Turner in der SG findet am Freitag, dem 19. Januar in der Gaststätte Theiß („Erzhäuser Hof“) statt. Die Versammlung beginnt um 20.15 Uhr; ab 19.45 Uhr wird der Musikzug die Gäste unterhalten. Es ist zu hoffen, daß möglichst viele Mitglieder der Abteilung an dieser wichtigen Versammlung teilnehmen, auf der die Weichen für die Arbeit im kommenden Jahr gestellt werden.

Jahreshauptversammlung der Naturfreunde

Die Ortsgruppe Egelsbach der Naturfreunde hält am kommenden Samstag, dem 20. Januar ihre Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Erzhäuser Hof“ (Heinz Theiß) ab. Beginn 20 Uhr. Anträge können noch bis zum Beginn der Versammlung gestellt werden. Der Vorstand bittet um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Juso-Egelsbach wählen neuen Vorstand

Am vergangenen Mittwoch wählten die Jungsolisten Egelsbach auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung ihren neuen Vorstand. Es wurde weiterhin ein Antrag angenommen, Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger Willy Brandt aufzufordern, eindeutig die Krisenführung der USA in Vietnam zu verurteilen. Die Jungsolisten wollen in diesem Jahr verstärkt in der Kommunalpolitik mitarbeiten und haben sich hierbei insbesondere auf die Themen Stadtplanung, Freizeitgestaltung u. Sozialeinrichtungen konzentriert.

Jetzt Lebensmittel-Kontrollen

(Hs) — Der Vollzug der amtlichen Lebensmittelüberwachung wird in Hessen seit Beginn dieses Jahres von Lebensmittelkontrollen durchgeführt. Ihre Aufgaben erstrecken sich insbesondere auf die Durchführung von Kontrollen in allen Betrieben, in denen Lebensmittel gewerbsmäßig behandelt werden, die Entnahme von Lebensmittelproben, die in den Untersuchungslaboratorien auf eventuelle Verderblichkeit, Zusammensetzung und Qualität untersucht werden, sowie auf die Kontrolle der Auszeichnung der Lebensmittel nach Handelsklassen.

LICHTBURG

Der komischste Film seit der Erfindung des Lachens! Dieser unwiderstehliche „Heid“ und sein Pferd sind einmalig! **Die besten Filme der Welt** Do. 20.30: Omar Sharif, Ava Gardner, James Mason u. v. a. **MAYERLING**

Für die vielen erwiesenen Aufmerksamkeiten während meiner langen Erkrankung möchte ich herzlich danken. Vor allem Dank den Chefärzten des Dreieck Krankenhauses und den Angestellten, Ärzten und Schwestern. **Dr. med. vet. K.F. Schwarz** Langen, Schillerstraße 19

Für die uns anlässlich unserer Verlobung erwiesenen Aufmerksamkeiten danken wir recht herzlich. **Beatrix Dickhardt Hans-Peter Götz** Langen, im Januar 1973

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Verlobung danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Renate Schmidt Robert Danöb** Langen, Bachgasse 11

UT-FILMBÜHNE

Die „Mi., Do. 20.30 Uhr Schreckliche Abenteuer mit dem Vampir-Gräfen n. dem Zirkus-Vampir!“ Der neueste Horror-Schocker der Hammer-Film-Experten!

Gewerbeverein nimmt Stellung zur Glücksstern-Auslosung

In der Gewinnliste der Weihnachtsaktion „Glücksstern“ des Gewerbevereins Langen, die der Langener Zeitung zur Veröffentlichung in der Ausgabe vom vergangenen Freitag übergeben wurde, hatte sich ein Schreibfehler eingeschlichen. Bei der Auslosung der Gewinne zu DM 10,— mußten die dreistelligen Endnummern folgendermaßen lauten:

905, 803 und 920

Statt dessen war die erste Gewinn-Nummer getrennt aufgeführt 9, 0, 5, was zu der Auffassung geführt hat, diese einstelligen Endnummern hätten gewonnen.

Der Gewerbeverein bittet alle, die sich bereits im Besitz eines Gewinnes glaubten und hinterher enttäuscht wurden, das kleine Versehen zu entschuldigen. Die Verlosung fand unter Aufsicht eines Notars statt und war in jeder Hinsicht in Ordnung.

Die Gewinnscheine können in den Geschäften Wolfert, Bahnsstraße 14 und 85, abgeholt werden.

REWE

-Markt Hans Gärtner Langen Südl. Ringstraße 118

Schweinekotelett	500 g	3,68 DM
Lendekotelett	500 g	3,98 DM
Kasseler gerollt, zart und mager	500 g	4,98 DM
Plockwurst, einfach	200 g	1,28 DM
Holländ. Hähnchen, gefr., Hkl. A	1100-g-St.	3,38 DM
Polnische Mastgänse, Hkl. A	500 g	2,88 DM

Einladung zur Musterschau

Erstmalig in Deutschland

Heizen auf neuer Grundlage

Neue Wärme aus der Sonnenwand

Nach dem Raumfahrtsystem aus Amerika

Eine amerikanische Erfindung, aus der Weltfahrt entwickelt, jetzt für private Zwecke nutzbar gemacht. Die Sonnenwand heizt auf völlig neuer Grundlage. Für die zentrale Beheizung von Einzelräumen, Wohnungen, Häusern usw. anstatt Ofen. Kein Heizmaterial bestellen oder lagern. Keine Wartung — keine Aufsicht. Sonnenwände sind vollautomatisch und brauchen keinen Saurestoff und keine Luftfeuchtigkeit. Die neue Komfort-Heizung für Mieter und Vermieter für wenig Geld.

Lizenzbau in Deutschland — Internationales Patent schon ab 498,—

Kostenlose Werksberatung für Ihre Räume. Keine Montage erforderlich.

Nur 1 Tag Beratung in Langen

Hotel Deutsches Haus, Darmstädter Straße 25

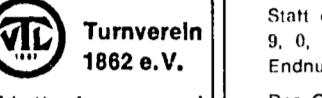
Mittwoch, 17. 1., vorm. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachm. 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

(Werksberatung: Paul Buttnerhoff, 5451 Waldreitbad, Am Kalberg 15)



Sport- und Sängergemeinschaft 1882 e.V.

Am Donnerstag, dem 18. 1. 73, 20.30 Uhr Zusammenkunft im Clubhaus. Da eine sehr wichtige Entscheidung zu treffen ist, bitte ich um vollzähliges Erscheinen. H. Bechtel



Am Spielmanns- und Musikzug Um die Übungsstunden für den Spielmannszug festlegen zu können, werden alle Interessenten gebeten, sich am Sonntag, dem 21. 1. 73, vorm. 11 Uhr in der Turnhalle zu versammeln. Der Abt.-Leiter

Jahrgang 1898/99

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 17. 1. 73 um 14.45 Uhr vor der Friedhofshalle zur Besetzung unseres Kameraden Adam Heim.

Damen-Skatrunde sucht Spielpartnerin mittleren Alters.

Tgl. Mo. — Fr. v. 9 — 16 Uhr. 27 88

HL MARKT

Sparen mit HL!

Weil's dort auf breiter Ebene billig ist.

Suppenfleisch Brust- u. Querrippe, 500 g	3,18	Deutsche Suppenhühner Hd/Kl. A, getöteten, 500 g	—,98
Rindergulasch zart und mager, 500 g	3,98	Rundkornreis 1-kg-Packung	—,98
Rinderbraten sattig, beste Qualität, 500 g	4,98	Junge Erbsen sehr fein, 1/2 Dose, 2 Stück	—,98
Blut- oder Leberwurst einfach, 400-g-Dose	—,98	Briekäse 45 * F. I. T., 100-g-Ecke, 2 Stück	—,98
Hochl. Schmelzkäse 6/6 Mixtlet oder Sixtlet, 200-g-Schachtel	—,98	De Beukelaer Prinzenr. 300-g-Rolle, empf. Preis 1,55 HL-Preis	—,98
Italienische Vollblut-Orangen „Moro“ Kl. I, 1000-g-Netz	—,98	Acryl Frottee Socken farbig, sortiert, Paar	—,98

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.

Hohe Niederlage für Langen
Egelsbacher Sieg in Heppenheim
Der FC Langen kam beim Tabellenführer der Bezirksklasse Darmstadt, dem SC Griesheim, mit 6:1 unter die Räder...

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various football matches.

Spätes Glück für die schwarzweißen Fußballer

SF Heppenheim — SC Egelsbach 1:2

Buchstäblich bis zur letzten Minute mußten die Schwarzweißen zittern, bis der Sieg schließlich herbeigeführt wurde...

Am kommenden Wochenende spielen: FC Erlangen — TSG Darmstadt, FC Langen gegen TG Ober-Roden, Pfungstadt — Griesheim...

Am kommenden Wochenende erwartet der Club die TG Ober-Roden im Waldstadion, die am Sonntag mit dem FC Erlbach mit einem 1:1 die Punkte teilte...

Die Kraft des Clubs reichte nur für eine Halbzeit

SC Griesheim — 1. FC Langen 6:1 (1:0)

Erwartungslos setzte der Tabellenführer nach seiner Niederlage in Erbach gegen den 1. FC Langen von Anfang an alles auf eine Karte...

Nach dem Seitenwechsel verstärkte Griesheim den Druck auf den Langener Tor. Der Club, der sich bis dahin achtbar gehalten hatte, geriet nun mehr und mehr in Schwierigkeiten...

Nach genau einer Stunde Spielzeit erhöhte Diel mit einem kraftvollen Direktschuß aus vollem Lauf nach Flanke von links auf 4:0...

Schwaches Spiel der SSG-Handballer

SSG Langen — TV „Vorwärts“ Frankfurt 12:16 (8:9)

So schwach hat man die 1. Mannschaft der SSG lange nicht gesehen. Bei aller Anerkennung der guten Leistung der Frankfurter, bel demen man wohl versteht, daß es noch um etwas ging...

Langen hätte sofort durch Scheele in Führung gehen können, aber bei seinem Tempogegenstoß traf er nur den Pfosten. So gingen die Frankfurter durch ein Kreislaufertor in Führung, das Lehr ausglich...

Handballergebnisse

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various handball matches.

Handballergebnisse

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various handball matches.

Handballergebnisse

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various handball matches.

Handballergebnisse

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various handball matches.

Handballergebnisse

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various handball matches.

Handballergebnisse

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for various handball matches.

Karusell

Brandellig hatten es auf einmal Oberkellner und Bedienung in einem chinesischen Restaurant in London...

Kopilos

In Halsosen verfolgte die Polizei einen rasenden Autofahrer, der sich um kein Stopplicht und keine Verkehrsampel kümmerte...

Frankfurter Kaiserdom wird renoviert

Der Pfarrturm des Kaiserdoms zu Frankfurt am Main ist dem Bauwerk stark zugesetzt...

Witterung und chemische Abgase

Der Luft bemerkbar. Heute ist der ehemals so feste Bundesstandort zum Teil stark angegriffen...

Witterung und chemische Abgase

Verschiedene Ursachen haben zu diesem Zustand des alterwürdigen Domes geführt...

Witterung und chemische Abgase

Am kommenden Wochenende spielen: VfB Offenbach — FC Offenbach, Sparta Bürgel — Zepplinhelm...

Witterung und chemische Abgase

Am kommenden Wochenende spielen: VfB Offenbach — FC Offenbach, Sparta Bürgel — Zepplinhelm...

Witterung und chemische Abgase

Am kommenden Wochenende spielen: VfB Offenbach — FC Offenbach, Sparta Bürgel — Zepplinhelm...

Witterung und chemische Abgase

Am kommenden Wochenende spielen: VfB Offenbach — FC Offenbach, Sparta Bürgel — Zepplinhelm...

Witterung und chemische Abgase

Am kommenden Wochenende spielen: VfB Offenbach — FC Offenbach, Sparta Bürgel — Zepplinhelm...

Wohngemeinschaft im Korallenriff

Meeresbiologische und chemische Untersuchungen von einer Tauchstation aus

Eine neue Serie von meeresbiologischen und chemischen Untersuchungen von einer in 17 m Tiefe verankerten Tauchstation aus begann vor drei Monaten...

In Gruppen zu je vier Mann werden die Forscher jeweils sieben Tage am Meeresgrund verbleiben, um dort vor allem das Leben im Korallenriff zu beobachten...

Hydro-Lab steht etwa 200 m vor einem Steilhang zur Tiefsee. In einem solchen „Grenzgebiet“ zwischen der verhältnismäßig warmen Küste und dem offenen Meer ergeben sich für die Wissenschaftler besonders interessante Aspekte...

Einmal werden die Bewohner des Korallenriffs, insbesondere die Fische, unter die Lupe genommen. Die Forscher interessiert vor allem die chemische Zusammensetzung...

Wetter mit Direktor Knülle

Manchmal heißt es sich Direktor Knülle nicht nehmen, seinem Personal zu zeigen, daß sogar er ein fleißiger Mensch war...

„Kreiselplatz“, sagte der Chef gütig. „Ich bin eigentlich recht zufrieden mit Ihnen.“ Kreiselplatz freute sich...

„Denn ich“, plauderte der Chef zwischenmenschlich fort, „habe hier im Betrieb genau so angefangen wie Sie. Ja, da staunen Sie. Auch mich haben nette Menschen eingearbeitet...“

Die Polizeibeamtin Audrey Anos ließ in allen Zimmern des Polizeipräsidiums von Christoph, Neuselnd, folgendes Rand schreiben anheften...

In einer Zeitung war folgende Anzeige zu lesen: „Häusliches, anspruchsvolles Wesen, das Nikotin und Alkohol verachtet...“

Der Geräuschkraus weiß man noch recht wenig. Man kennt z. B. Klicke- und Knarrgeräusche von Garnelen...

Plankton bildet den Anfang der Nahrungskette im Meer. Noch weiß man viel zuwenig darüber, ob und inwieweit die Millarden und Abermillarden dieser winzigen Lebewesen durch die Eingriffe des Menschen...

„Ich wetten dagegen.“ „Und warum wetten wir?“ „Gehen Sie mal 'runter und versuchen Sie, die Drehwürfel zuzuschlagen.“



Die Kurzgeschichte:

Wette mit Direktor Knülle

Manchmal heißt es sich Direktor Knülle nicht nehmen, seinem Personal zu zeigen, daß sogar er ein fleißiger Mensch war...

„Kreiselplatz“, sagte der Chef gütig. „Ich bin eigentlich recht zufrieden mit Ihnen.“ Kreiselplatz freute sich...

„Denn ich“, plauderte der Chef zwischenmenschlich fort, „habe hier im Betrieb genau so angefangen wie Sie. Ja, da staunen Sie. Auch mich haben nette Menschen eingearbeitet...“

Die Polizeibeamtin Audrey Anos ließ in allen Zimmern des Polizeipräsidiums von Christoph, Neuselnd, folgendes Rand schreiben anheften...

In einer Zeitung war folgende Anzeige zu lesen: „Häusliches, anspruchsvolles Wesen, das Nikotin und Alkohol verachtet...“

Der Geräuschkraus weiß man noch recht wenig. Man kennt z. B. Klicke- und Knarrgeräusche von Garnelen...

Plankton bildet den Anfang der Nahrungskette im Meer. Noch weiß man viel zuwenig darüber, ob und inwieweit die Millarden und Abermillarden dieser winzigen Lebewesen durch die Eingriffe des Menschen...

„Ich wetten dagegen.“ „Und warum wetten wir?“ „Gehen Sie mal 'runter und versuchen Sie, die Drehwürfel zuzuschlagen.“

Die Polizeibeamtin Audrey Anos ließ in allen Zimmern des Polizeipräsidiums von Christoph, Neuselnd, folgendes Rand schreiben anheften...

TOOM-Markt advertisement featuring a cartoon character and a list of products with prices. Products include Leberkäse, Schweinebrustspitze, Vorderhaspel, Grobe Mettwurst, Grobe Bratwurst, Rinderhackfleisch, Rindergulasch, Maggi-Guten Appetit-Dozensuppen, Hochland-Schmelz, Toastbrötchen, Tisserand Weinbrand, Schweinebraten, and Org. Pfälzer Leberwurst. Prices range from 0.29 to 5.45.



AUS UNSERER STADT

Langen, den 19. Januar 1973

Die geschenkte halbe Stunde

Man ist bestanden geworden in den letzten Monaten ... nicht was die persönliche Ansprache, aber was die Tagesheftigkeit betrifft.

Heute hau'n wir auf die Pauke!

Unter diesem Motto startet die Sport- und Sängervereinigung Langen am 27. Januar im Saalbau Lämmchen ihre Frühlingsfeier.

Liederkrantz-Maskenball

Der diesjährige Maskenball des Männerchor Liederkranz findet am Samstag, dem 24. Februar, in der TV-Turnhalle statt.

Werner Heinen im JU-Club

Mit dem Fraktionsvorsitzenden Werner Heinen wird der JU-Club am 26. Januar die Informationsarbeit über die kommunalpolitischen Vorstellungen der Fraktionen in den nächsten vier Jahren abschließen.

„Deutsche Politsongs“

Am Samstag (20.) gastiert Wolfgang Uster, ein 20 Jahre alter Student im Club Voltaire Langen.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Hallo Fans! Wenn man früher eine bestimmte Neigung oder ein gewisses Steckenpferd hatte, trat man gern dem entsprechenden Verein bei.

Kirchliches Zeitgeschehen

Aus der Stadtkirchengemeinde Am kommenden Sonntag, dem 21. Januar 1973, um 15 Uhr findet der Gemeindevorstand im Gemeindehaus der Stadtkirchengemeinde.

Bessere Akustik in der Stadtkirche

Eine erhebliche Verbesserung der Akustik in der Stadtkirche konnte erzielt werden durch die Platzierung der Bänke und Rücklehnen im Mittelschiff der Kirche.

St. Albertus Magnus

Der Frauenkreis trifft sich außerhalb des üblichen Turnus am Donnerstag, dem 23. Januar, um 15 Uhr im Pfarrheim.

Unfall-Schwerpunkte

An der Kreuzung Bundesstraße 3/Südliche Ringstraße mußte die Polizei während des Ausfalls der Lichtzeichenanlage siebenmal in Aktion treten.

10 Tote und 338 Verletzte

Polizeistation Langen zur Bilanz

Wenn irgendwo eine Bilanz aufgestellt wird, geht es meist um die Ermittlung von Gewinnen, ist man gespannt, was unter dem Strich herauskommt.

Wir gratulieren!

- Frau Elisabeth Hehn, Frankfurter Str. 60, zum 80. Geburtstag am 15.1.73. Frau Adam Müller, Gutenbergstraße 28, zum 79. und Frau Maria Schneider, Mierendorffstraße 40, zum 77. Geburtstag am 20.1.73.

Aktiver in der Kommunalpolitik

FDP-Jahreshauptversammlung gegen Einführung der Lohnsummensteuer

Der FDP-Ortsverband Langen hielt im Naturfreundehaus seine Jahreshauptversammlung ab. In seinem Vorsitzender Dieter Bahr stellte er die Schwerpunkte des abgelaufenen Jahres dar.

Es war kein Scherz

An einen Scherz seiner Klassenkameraden glaubte zunächst ein Schüler der Albert-Einstein-Schule, als während einer Pause am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien sein Schulranzen aus dem Klassenzimmer verschwand.

Ein Brillantring verschwand

Während der Inhaber eines Langener Juweliersgeschäftes am Montagmorgen eine Kundin besuchte, betrat zwei Männer das Geschäft und schlichen sich in die Reparaturkammer.

Rechtsamt der Stadt hat eine neue Leiterin

Seit 1. Januar 1973 ist Frau Elke Frehse Leiterin des Rechtsamtes der Stadt Langen.



Frau Elke Frehse

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 14 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar. Zahnärztlicher Notfalldienst: Nur wenn der Hauszahnarzt nicht erreichbar.

Stauden wurden gestohlen

In der Nacht zum Dienstag wurden im Rotkehlchenweg 20 Stauden, die als Einfriedung um ein Grundstück gepflanzt waren, von unbekannten Tätern abgeschnitten.

Autos aufgebrochen

In den Abendstunden des Mittwoch wurden in der Berliner Allee in Höhe der Albert-Einstein-Schule zwei Pkw aufgebrochen.

Uralub aus dem Gefängnis überzogen

Urlaub bis zum 28. Dezember aus einer Strafanstalt in Hamburg hatte ein junger Mann, der am Abend des 14. Januar in Langen aufgegriffen wurde.

290 Millionen Mark Einlagen

Die Bezirksparkasse Langen berichtete über das letzte Geschäftsjahr

Auf einer Pressebesprechung gab Direktor Heinrich Hörr in Anwesenheit der Direktoren Hans Niesen und Hermann Keim einen Überblick über die Entwicklung der Bezirksparkasse Langen im letzten Jahr.

Schneeglätte war schuld

Die Kinder freuen sich heute früh, als sie aus dem Fenster schauen und die Straßen mit einer dämmen Schneedecke bedeckt sehen.

Filme über Langen und den Kreis Offenbach

Die Geschäftsführer der Volkshochschule Langen weisen darauf hin, daß in einer Filmreihe über die Stadt Langen und den Kreis Offenbach im Auftrag der Stadt Langen hergestellt wurden.

Morgen geht's zur Tingeltangel-Party

Bei der 1. Langener Karneval-Gesellschaft wurde wieder ein neuer Bezirk gebildet.

Kickers-Fans gründeten Club

Es genügt einer Gruppe von Fußballfans nicht mehr am Wochenende und Trophäen zu den Arenen der Bundesstädte zu fahren.

AUS DER UNFALLMAPPE

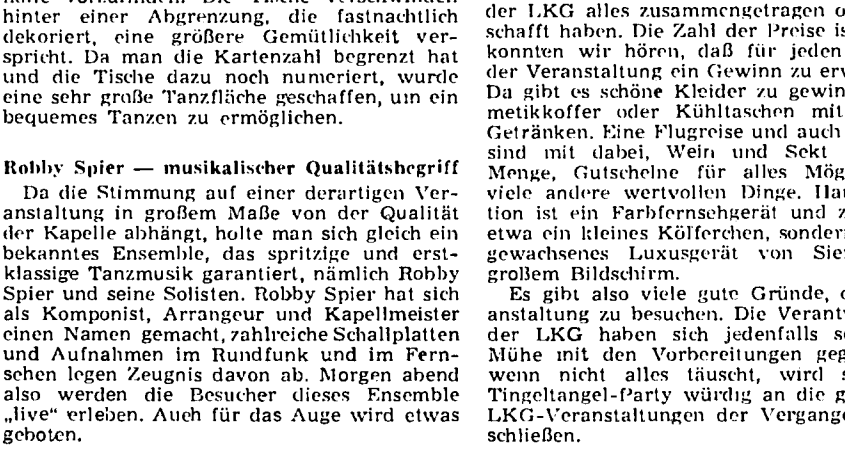
1300 Mark Sachschaden entstand am Montagvormittag, als ein aus Richtung Mörfeld kommender Pkw von der Südlichen Ringstraße nach links in den Leukertsweg einbog.

Ins Schleudern geraten

Am Mittwochvormittag fuhr ein Lkw aus der alten Zufahrt zur Kiesgrube, die die B 44 überquert.

Belagenehiweils

Dieser Ausgabe liegt außer bei den Postleitzahlern eine Beilage „Eine Stunde Mitbringen“ bei.



Robby Spier (weil Smoking) und seine Solisten, die am Samstagabend in der TV-Turnhalle der LKG-Tingeltangelparty den richtigen Schwung verleihen wollen.

Advertisement for 'Theaterring Langen' featuring 'Frau Warrens Beruf' and 'Schauspiel von B. Shaw'.

Advertisement for 'Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken' listing various medical services.

Sippenführerlager des „Grünen Drachen“

35 Jungen und Mädchen aus allen Teilen der Bundesrepublik lebten für fünf Tage in einem Blockhaus im Waldpark bei Groß-Gerau mit den Pfadfindern der „Grünen Drachen“ aus Langen. Es waren Tage voller Romantik und die Teilnehmer konnten sich vor wie einst und die Trapper in den Nordwestterritorien von Kanada.

Schon früh morgens regte sich das Leben, der kalte Wasserstrahl aus dem Brunnen vertrieb den letzten Schlaf aus den Gliedern. Mit den Diskussionen und in Arbeitsgruppen gingen die Stunden schnell dahin. Hier wurde die Entstehung des Bundes in einem Referat erzählt, dort ging es um die Entwicklung der Pfadfinderbewegung und der hindischen Jugend. Vor dem Hintergrund der allgemeinen Zeitgeschichte — Kaiserreich, Weimarer Republik, Drittes Reich und Bundesrepublik — erlebten die Teilnehmer, wie man die Vorgänge in der Gesamtheit sehen muß, wie allerdings falsche Bilder entstehen können, wenn man das eine ohne das andere betrachtet.

Beamter in der Steuerverwaltung

Die Bundesrepublik und die Länder haben eine Vielzahl von Aufgaben zu erfüllen, die erhebliche finanzielle Mittel erfordern. Sie zu beschaffen ist in erster Linie Aufgabe der Steuerverwaltung.

Bibelkongreß der Zeugen Jehovas

Die Langener Zeugen Jehovas nahmen am Wochenende an einem zweitägigen Bibelkongreß der Wachturm-Gesellschaft Wiesbaden in der Offenbacher Stadthalle teil.

„Lyrik und Gitarre“

Am Samstag, den 27. Januar um 20.30 Uhr sind Kurt Sigel und Manolo Lohmes wieder Gast der Volkshochschule und des Chab Voltaire. Die bereits im vorigen Jahr durchgeführte Veranstaltung „Lyrik und Gitarre“ wurde auf Wunsch vieler Teilnehmer an dieser Veranstaltung wieder ins Programm aufgenommen.

Neue Impressionen der Skigilde in Montalon

Zwei Wochen ungetriebener Freude und Erholung erlebten 20 Personen mit der Skigilde im Garfreschahäusli in 1500 Meter Höhe oberhalb von St. Gallenkirch im Voralbergländ in Österreich.

Kinder und Erwachsene erfreuten sich in diesem neu erschlossenen Skigebiet mit seinen schneesicheren, sonnareicheren Pisten und sieben Skiliften, von denen der längste 1700 Meter mißt. Abfahrten bis zu 900 Höhenmetern sind möglich, die unmittelbar bis vor die Haustür führen.

Konzert des Kurfürstlichen Kammerorchesters

Felix Mendelssohn-Bartholdy schrieb zwei Violinkonzerte, wovon das e-moll-Konzert das bekanntere ist. In Langen war nun im Rahmen der Veranstaltungen der Kunst- und Kulturgemeinde das als posthum op. 105 herausgegebene d-moll-Werk zu hören.

Hervorragendes Skitourengebiet

Über die Sperrung der Mitteldicker Allee Die Stadtverwaltung Langen gibt unter anderem bei ihrer Begründung der Straßensperrung an:

Inszerieren bringt Gewinn

Es gehört natürlich ein guter Wille der Stadt dazu, auch einmal für ihre mündigen Bürger, wie es so schön und so oft heißt, etwas zu tun wenn von seiten der Stadt an den Bürgerinnen und Bürgern Geld für Straßen und Krankenhäuser erhoben wird.

Der Leser hat das Wort

„Geratezuwiderkunft“

Da zwischen der Theorie der Stadt Langen (siehe LZ vom 12. Januar) in Bezug auf Ihre Arbeit am Quellenteich und der Praxis erhebliche Unterschiede bestehen, muß ich mich doch nochmals zu Wort melden.

Offenthal

6. Kostenlose Scheinwerfer-Einstellung. Allen Interessierten Kraftfahrern steht der ADAC am 23. Januar in Offenthal, Gemeindeplatz Friedhofstraße, zur kostenlosen Scheinwerfereinstellung zur Verfügung.

ERZHAUSEN

6. Dezember feierte 90-Jährigen. Am 17. dieses Monats konnte Peter Berck in der S-Straße 8 seinen 90. Geburtstag feiern.

Fast 700 Kinder zur Kur

Haltungsschäden, Haltungsanomalien, Stoffwechselerkrankungen, Ekzeme oder Störungen des vegetativen Nervensystems sind Krankheitsbilder, die nicht nur Erwachsenen vorbehalten sind, sondern auch bei Jugendlichen und Kindern sehr stark verbreitet sind.

Städtische Nachrichten

Samstag, den 20. Januar 1973

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) Predigttext: 2. Kön. 5, 9-19

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Stefan) Predigttext: Matth. 8, 5-13

Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Winkler) Predigttext: Röm. 1, 13-20

Johanneskapelle, Carl-Ulich-Straße 4

10.00 Uhr: Gottesdienst (Dr. Bartha) Predigttext: Matth. 8 (1-4) 5-13

Aus der Welt des Films

„Snoopy“ (UT) der Lieblingshund nicht nur von Charlie Brown, sondern auch von Millionen Comic-Strip- und Filmfans in aller Welt, ist in die Kinos zurückgekehrt.

Magnificat und Judas Makkabäus

Die Pläne der Götzenhainer Kantorei für 1973 und 1974

Vier Konzerte in einem Jahr

Vier Großveranstaltungen führte die Götzenhainer Kantorei, wie im Jahresbericht dargelegt wurde, 1972 durch.

Wellenhall fallen die Hüllen

Am erste Stadt mit über 100.000 Einwohnern hat Neo-Lenburg jetzt in seinem Hallen-Wellenbad das Neubaubad eingeweiht.

Gutes Licht sichert unallfahre Fahrt

Kostenlose Scheinwerfer-Einstellung In der noch vorhin erwähnten danken Jahreszeit führt der ADAC bis zum 21. Februar Scheinwerfereinstellungen durch.

Fast 700 Kinder zur Kur

Haltungsschäden, Haltungsanomalien, Stoffwechselerkrankungen, Ekzeme oder Störungen des vegetativen Nervensystems sind Krankheitsbilder, die nicht nur Erwachsenen vorbehalten sind, sondern auch bei Jugendlichen und Kindern sehr stark verbreitet sind.

Städtische Nachrichten

Samstag, den 20. Januar 1973

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) Predigttext: 2. Kön. 5, 9-19

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Stefan) Predigttext: Matth. 8, 5-13

Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Winkler) Predigttext: Röm. 1, 13-20

Johanneskapelle, Carl-Ulich-Straße 4

10.00 Uhr: Gottesdienst (Dr. Bartha) Predigttext: Matth. 8 (1-4) 5-13

Aus der Welt des Films

„Snoopy“ (UT) der Lieblingshund nicht nur von Charlie Brown, sondern auch von Millionen Comic-Strip- und Filmfans in aller Welt, ist in die Kinos zurückgekehrt.

Magnificat und Judas Makkabäus

Die Pläne der Götzenhainer Kantorei für 1973 und 1974

Vier Konzerte in einem Jahr

Vier Großveranstaltungen führte die Götzenhainer Kantorei, wie im Jahresbericht dargelegt wurde, 1972 durch.

Wellenhall fallen die Hüllen

Am erste Stadt mit über 100.000 Einwohnern hat Neo-Lenburg jetzt in seinem Hallen-Wellenbad das Neubaubad eingeweiht.

Gutes Licht sichert unallfahre Fahrt

Kostenlose Scheinwerfer-Einstellung In der noch vorhin erwähnten danken Jahreszeit führt der ADAC bis zum 21. Februar Scheinwerfereinstellungen durch.

Fast 700 Kinder zur Kur

Haltungsschäden, Haltungsanomalien, Stoffwechselerkrankungen, Ekzeme oder Störungen des vegetativen Nervensystems sind Krankheitsbilder, die nicht nur Erwachsenen vorbehalten sind, sondern auch bei Jugendlichen und Kindern sehr stark verbreitet sind.

Städtische Nachrichten

Samstag, den 20. Januar 1973

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) Predigttext: 2. Kön. 5, 9-19

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Stefan) Predigttext: Matth. 8, 5-13

Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Winkler) Predigttext: Röm. 1, 13-20

Johanneskapelle, Carl-Ulich-Straße 4

10.00 Uhr: Gottesdienst (Dr. Bartha) Predigttext: Matth. 8 (1-4) 5-13

Aus der Welt des Films

„Snoopy“ (UT) der Lieblingshund nicht nur von Charlie Brown, sondern auch von Millionen Comic-Strip- und Filmfans in aller Welt, ist in die Kinos zurückgekehrt.

Magnificat und Judas Makkabäus

Die Pläne der Götzenhainer Kantorei für 1973 und 1974

Vier Konzerte in einem Jahr

Vier Großveranstaltungen führte die Götzenhainer Kantorei, wie im Jahresbericht dargelegt wurde, 1972 durch.

Wellenhall fallen die Hüllen

Am erste Stadt mit über 100.000 Einwohnern hat Neo-Lenburg jetzt in seinem Hallen-Wellenbad das Neubaubad eingeweiht.

Gutes Licht sichert unallfahre Fahrt

Kostenlose Scheinwerfer-Einstellung In der noch vorhin erwähnten danken Jahreszeit führt der ADAC bis zum 21. Februar Scheinwerfereinstellungen durch.

Fast 700 Kinder zur Kur

Haltungsschäden, Haltungsanomalien, Stoffwechselerkrankungen, Ekzeme oder Störungen des vegetativen Nervensystems sind Krankheitsbilder, die nicht nur Erwachsenen vorbehalten sind, sondern auch bei Jugendlichen und Kindern sehr stark verbreitet sind.

Städtische Nachrichten

Samstag, den 20. Januar 1973

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) Predigttext: 2. Kön. 5, 9-19

Stadtkirche

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Stefan) Predigttext: Matth. 8, 5-13

Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31

9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Winkler) Predigttext: Röm. 1, 13-20

Johanneskapelle, Carl-Ulich-Straße 4

10.00 Uhr: Gottesdienst (Dr. Bartha) Predigttext: Matth. 8 (1-4) 5-13

Advertisement for 'Französischer Schlaf-Komfort für weniger als DM 700.-!' featuring a bed and the Möbel Müller logo.

Advertisement for 'Ein bißchen sparen und dann fahren' featuring a car and the BEZIRKSSPARKASSE LANGEN logo.

Advertisement for 'Und Sie?' featuring a person and the BEZIRKSSPARKASSE LANGEN logo.

Wir bleiben auf dem Teppich mit unseren Teppich-Preisen!

Dies sind einige unserer Angebote fürs neue Jahr!

Veloursteppiche reines Wollkammgarn	250 x 340 cm	statt 479,-	395,-
	200 x 300 cm	statt 319,-	259,-
	90 x 160 cm	statt 79,50	69,-
Veloursteppiche rein Synthetik	250 x 350 cm	statt 720,-	580,-
	200 x 300 cm	statt 463,-	370,-
	90 x 160 cm	statt 125,-	95,-
Bettumrandungen Wolle und Synthetik	mehrere Farben u. Muster	statt 248,-	189,-
Handweb, reine Schurwolle		statt 278,-	195,-
Tagedecken in herrlichen Mustern sortiert		59,-	48,-
Flokati-Teppiche ca. 170 x 240 cm		nur noch	195,-

Viele Dekostoffe und Stores zu Sonderpreisen!
Alle diese Sonderangebote können Sie im Schaufenster besichtigen

BACH

im Hof
Fahrgasse 17

Akademie für Wirtschaftswissenschaften AFW
61 Darmstadt 11 A
Kasselerstraße
Tel. 0 61 51 72 02 88
Beginn: 2. April und 1. Oktober 1973

Durch Fortbildung zur Führungskraft:
Anerkanntes Intensivstudium aller kaufmännischen Bereiche für Kaufleute, Ingenieure, Techniker und qualifizierte Fachkräfte zum **Betriebswirt HWL** (24-monat. Tagesstudium). Der Abschluss zum **staatl. geprüften Betriebswirt** ist bereits für den Lehrgang ab Jan. 73 in Vorbereitung.
Technischen Betriebswirt (12 monat. Tagesstudium)
Marktwirtschaftlichen Ing. (6-monat. Tagesstudium)
Jeweils mit Abschlussprüfung und Förderung durch die Bundesanstalt für Arbeit (Unterhaltsgeld, Kosten- und Fortbildungsgeld, Förderung nach dem Arbeitsförderungs-gesetz) (AFG).
Auskünfte und Studienverzeichnisse durch unseren Akademieberater (Mo-Sa 9:00-12:00) u über die Förderungsberater Ihres Arbeitsamtes.

SONDERANGEBOT
Teppichboden für den Geschäftsbereich
Weltbekannte Markenware, gewebter Velourteppichboden, nur 28,-/qm (der reguläre Preis dieser Ware liegt bei 70,- bis 100,- qm). Abgabe solange Vorrat reicht, gegen sofortige Barzahlung.
B. H. Elsinger, Offenbach, Luisenstr. 34-36 (zw. Bahnhof und Schillerplatz)

Öffentliche Ausschreibung

Objekt: Langen, Feldbergstraße 35, 105 WE, Wohnhochhaus mit 15 Wohngeschossen.
Die Gemeinnützige Baugenossenschaft eGmbH, Langen, Südliche Ringstraße 120, schreibt nachstehende Ausbauarbeiten zum Bau obigen Hochhauses öffentlich aus.
Die Öffentliche Submission findet am Freitag, dem 1. Februar 1973, 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Rebenstock“ in Langen, Rheinstraße 18, statt.
Ausgeschriebene Arbeiten:
Kunsteinarbeiten
Außenputzarbeiten
Plattenarbeiten
Weißbinderarbeiten
Tapezierarbeiten
Schmiede- und Schlossarbeiten
Estricharbeiten
Bodenbelagarbeiten
Natursteinarbeiten
Zimmerarbeiten (Lattenverschlüsse)

KFZ.-MARKT

Opel Coupé 1700 S
Bauj. 1968, in gutem Zustand, m. sämtlichen Extras, für DM 2900,- zu verkaufen.
Tel. Langen 211 55 samstags ab 17 Uhr u. sonnt. v. 9-12 Uhr

Peugeot 504
2 Jahre alt, zu verk. Tel. Langen 719 30

Mercedes D/C
Bj. 1964, ATM, TÜV Okt. 1974, mit Extras, zu verkaufen.
Off.-Nr. 59 an die L.Z.

Opel Rekord 1500
Bauj. 1964, TÜV 4/74, Radio, Gürtelreifen u. Warnblinkanlage, 500,- Tel. 2 15 44, samst. 12 - 15 Uhr

Preisgünstig Audi 75 L
Baujahr Juli 70, weiß, TÜV 10/74, Schiebedach, Garagenwagen, unfallfrei, zu verkaufen. Langen, Gartenstr. 102, Tel. 2 30 34

VW 1302
Bauj. 1970, TÜV 1975, 45 000 km, Schiebedach, zu verkaufen.
Telefon 7 12 19

Achtung, einmalige Gelegenheit!
Ford Taunus GXL
2 Monate alt, mit Garantie und allen Extras, mit Hohlraumversiegelung, Neuwert DM 11 650,-, umständehalber für DM 9500,- abzugeben.
Tel. Langen 2 36 59

NSU Prinz 4 L
Bauj. 1966, 33 000 km, TÜV 4/74, sehr guter Zustand, Garagenwagen, preisg. zu verkaufen.
Tel. 7 18 31 n. 17 Uhr

Motor für Opel Coupé 1700 S gesucht.
Telefon 2 11 55

2 CV Liebhaberstück
Bj. 59, techn. u. optisch einwandfrei, kein Rost, mit vielen Extras und Radio, TÜV Jan. 1975, für 1300,- DM z. verk.
2 CV 4 Modell 70
Hohlraumversiegelung, TÜV Aug. 1974, für 2900,- DM zu verkaufen. Kassetten-Tonband-Stereosanlage Mekka für Auto 12 Volt mit 2 Türen Lautsprecher, Bl.-DM.
Tel. 0 61 03 / 2 30 61

BMW 2000
Bauj. 8/66, TÜV 1/75, zu verkaufen. VB DM 2500,-. Anzusehen: Restaurant Julischka Egelsb.-Bayerseich

Verkaufe Herkules K 50 RX
ca. 1000,- DM. Egelsbach Bayerseich 58

BESTATTUNGEN
Erd- u. Feuerbestellungen, Überführungen
»Pietät« Sebring
Inh. Otto Arndt
Langen, Mörfelder Landstraße 27
Ruf 7 11 16
Eriedigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie für die Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlagnen
Adam Lorenz
sagen wir vielen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler, der Bundesbahndirektion Ffm., der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands, der SSG Langen, dem Jahrgang 1894 95 Egelsbach und allen Nachbarn.
Die trauernden Hinterbliebenen
Langen, im Januar 1973
Hegweg 12

DANKSAGUNG
Allen, die zum Tode unserer lieben Mutter
Barbara Krämer
geb. Müller
In so herzlicher Weise durch Wort, Kranz- und Blumenspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Kratz für die trostreichen Worte, sowie denen, die der Verstorbenen das letzte Geleit gaben.
In stiller Trauer:
Johann Krämer und Frau Antonia
nebst allen Angehörigen
Langen, den 16. Januar 1973
Nördliche Ringstraße 64

DANKSAGUNG
Am 15. Januar 1973 verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante, Oma und Uroma
Marie Anthes
geb. Freud
In stiller Trauer:
Philipp Wiederhold und Frau Johanne geb. Anthes
Marie Knöb geb. Anthes
Karl Breldert und Frau Johanna geb. Anthes
Langen, Unter den Eichen 2
Die Beerdigung findet heute, Freitag, den 19. Januar 1973, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

DANKSAGUNG
Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen
Peter Stroh
sagen wir unseren telefondenen Dank.
In stiller Trauer:
Käthe Stroh
und Verwandte
Langen, den 19. Januar 1973
Darmstadtor Landstraße / Außerhalb 57

Nach langer Krankheit ist mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater und Opa
Philipp Stroh
24. 5. 04 17. 1. 73
aus dem Leben geschieden.
In stiller Trauer:
Elisabeth Stroh geb. Anthes
Willi Stroh und Frau Hermine geb. Hofer
Herbert Schäler und Frau Thill geb. Stroh
die Enkel Gerhard und Peter
Lang, den 18. 1. 1973
Gabelbergerstraße 49
Die Trauerfeier findet am Montag, dem 22. 1. 1973, um 14 Uhr in der Trauerhalle des Langener Friedhofs statt.

FILM-MATINEES DER VOLKSHOCHSCHULE DER STADT LANGEN
Am Sonntag, dem 21. Januar 1973, 10.30 Uhr, UT-Filmbühne, Langen, Rheinstr. 32, und am Sonntag, dem 28. Januar 1973, 10.30 Uhr, Lichtburg-Filmtheater, Langen, Bahnstr. 73, zeigen wir den vom Film- u. Fotoclub Langen im Auftrag der Stadt Langen hergestellten Buntfilm **»Langen - Portrait einer Stadt«**
Außerdem wird der neueste Film über den **»KREIS OFFENBACH«** aufgeführt.
Langens Bevölkerung ist zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Eintritt frei!

UT-FILMBÜHNE Telefon 291 31
... Was Superhund Snoopy gemeinsam mit den Peanuts anstellt, ist super, super, super!
... Ein köstlicher Film für Peanuts-Fans und solche, die es werden wollen!
SNOOPY
Ab Freitag-Montag tägl. 20.30, Sa, 18.00 u. 20.30, Sonntag 14.00, 16.00, 18.00 u. 20.30 Uhr

AUTOKINO
GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00
Mollig warm durch unsere Spezial-Heizlüfter
Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:
Der Wesen zitterte vor den Herren der Prärie!
Lee van Cleef, Stefanie Powers, Michael Callan in
Der Todesritt der glorreichen Sieben
Breitwand-Farbfilm - Der Marshal, der keine Gnade kannte!
Spätvorst. Fr. u. Sa., 23.15: „Stellungen“... der phantasievollsten Art
Familienvorstellung Sonntag 17.15 Uhr: „Dick und Dood in Afrika“
Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Donnerstag: Horst Frank in
Fluchtweg St. Paul - Großalarm für die Davidswache
Ein farbiger Krimi aus dem Dunkel der Hafenstadt!
● Bitte sammeln Sie alle Kartenabschnitte Ihrer Besuche - sie gelten als Lose unserer „Frühjahrsart“-Verlosung am 6. 4. ●
● Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag 10-15 Uhr!

Dr. med. Rolf Herger
Facharzt für Hautkrankheiten
607 Langen, Luisenstraße 7, Tel. 22183
Sprechstunden v. 21.-26. 1. 73
nur montags und donnerstags
von 16-18 Uhr

NEUERÖFFNUNG am 22. 1. 73!
Vertragswerkstatt f. BMW-Motorräder, Verkauf, Reparatur, orig. BMW-Ersatzteile.
Karlheinz Necas Kfz. Meister
6082 Mörfelden, Opelstraße 27
Telefon: 06105/4831
BMW-Autospezialwerkstatt
Verkauf und Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen
Gastrol-Service, Reifendienst
Moderne Vermessungs- und Prüfanlagen

ZOO-KUTZNER
Frankfurter Straße 2, Telefon 23925
Sie finden bei uns
Futtermittel in großer Auswahl Käfige - Zubehör
all das, was Sie für Ihre Lieblinge benötigen

Gabelstapler
Gebraucht-, Vorführ- und Neugeräte von 600-15 000 kg Tragfähigkeit preislich sehr günstig zu verkaufen.
Sonderangebot: Mehrere 1,2-2,0 t Stapler jüngerer Baujahre und 1 Irion Seitenstapler 3,0 t, Plattformbreite 1400 mm, mit Austauschmotor.
Wir sind auch am Ankauf von Gebrauchstapler interessiert.
Niederlassungen im Raum Frankfurt und Kassel vorhanden.
EVAUGE
63 Gießen, Schifflinger Tal
Telefon (06 41) 7 30 01, Telex 04 82 866

1. Langener Karneval-Gesellschaft
präsentiert
Das Ballereignis der Saison
am Samstag, dem 20. Januar, um 20 Uhr in der Narthalla (TV-Turnhalle am Jahnplatz)
LKG TINGELTANGEL Party
Ein Kostümfest für Kenner
mit dem lunk- und fernsehbekanntem **Robby Spier-Ensemble**
mit vielen Überraschungen.
Sektbar - Kaltes Büfett - Tombola (für Jeden Besucher ist ein Gewinn vorhanden)
1. Preis = ein Siemens-Farbfernsehgerät
Numerierte Tische Eintritt 10,- DM
Es gibt noch Eintrittskarten bei Lebensmittel-Heuß, Bahnstraße; Reisebüro Becker, Bahnstraße; Salon Morbitzer, Elisabethenstraße 55; Fernsehdienst Vogdt, Riedstraße 12 und - sofern noch vorhanden - an der Abendkasse.

Wo es Rauch gibt, da ist auch ein Feuer
(Altes Schweizer Sprichwort)
Und hinter dem Feuer steckt meistens Spath.
Spath bringt Ihnen rauchlose Wärme ins Haus - schnell, preiswert - auch zu Stoßzeiten.
Rufen Sie uns an, wenn Ihr Feuer rechtzeitig brennen soll. Telefon 27 77 in Langen.
SPATH Heizöl und Kohlen
Spath - die sauberen Ölfachmänner

ZOO-KUTZNER
Frankfurter Straße 2, Telefon 23925
Sie finden bei uns
Futtermittel in großer Auswahl Käfige - Zubehör
all das, was Sie für Ihre Lieblinge benötigen

Wo es Rauch gibt, da ist auch ein Feuer
(Altes Schweizer Sprichwort)
Und hinter dem Feuer steckt meistens Spath.
Spath bringt Ihnen rauchlose Wärme ins Haus - schnell, preiswert - auch zu Stoßzeiten.
Rufen Sie uns an, wenn Ihr Feuer rechtzeitig brennen soll. Telefon 27 77 in Langen.
SPATH Heizöl und Kohlen
Spath - die sauberen Ölfachmänner

Bleiben Sie auf Welle TEPPICHBODEN!
Wir garantieren für guten Empfang!
Teppichboden - Einsatz - Wohnbereich 400 cm breit, wasserfest,
28,- 23,50 21,50 18,50 pro qm
Wählen Sie Ihren Teppichboden in Ruhe aus und kommen Sie immer wieder zu Ihrer Firma
BACH
Fahrgasse 17
P im Hof, Einfahrt Wassergasse

TERENCE HILL MER FAUSTE FOR UN HAIHELUTJA BID SPENCER
Fr., Sa. u. Mo. 20.30, So. 18.00, 20.30
Der größte Western-Hit der Saison endlich wieder in Langen! Wo Ihre Western-Liebhaber in Aktion treten, fliegen die Fetzen und trauen die Augen!
TARZAN UND DER DSCHUNGELBOY
Sonntag 14.00 u. 16.00 Uhr
Spannende Abenteuer bringt dieser einmalige Scope-Farbfilm

Es geht wieder rund
beim großen
Frohsinn-Maskenball
am Samstag, dem 3. Februar, um 20 Uhr in der TV-Turnhalle mit der beliebten **MD-BIGBAND**
Eintritt:
DM 6,- (Vorverkauf), DM 7,- (Abendkasse)
Vorverkauf: J. K. Bach, Fahrgasse - Buchhandlung Politzer, Köflerplatz - Salon Morbitzer, Elisabethenstraße 55 - Gaststätte „Wilhelmsruhe“, Wilhelmstraße - TV-Gaststätte, Jahnplatz und bei den Mitgliedern.

Nerzfarm Wesp bietet an:
Qualitäts-Nerze zu Erzeugerpreisen
Hüte, Krawatten, Colliers, Stolen, Jacken, Mäntel und Sonstiges.
6073 Egelsbach, Bahnstraße 65, Telefon 4 92 27

SPAR
Holl. Tulpen 1,49
„Appeldoorn“ 5 Stück
Span. Navel-Orangen 3,48
Kl. I 4-kg-Tasche
Franz. Golden Delicious 1,90
große grüne Äpfel, Kl. I 1000 g
Holl. Champignons -,99
Kl. I 250 g

SPAR Mainz

Männerchor LIEDERKRANZ 1988 LANGEN

Heute, Freitag, 20.15 Singstunde im Vereinslokal.

L. K. G. Heute abend wichtige Zusammenkunft in der TV-Turnhalle.

Jahreshauptversammlung am Sonntag, 22. 1. 73, um 16.00 Uhr...

Am Sonntag, 21. 1. 73, um 16.00 Uhr findet im Vereinslokal...

Jahrgang 1910/11 Wir treffen uns am Dienstag, dem 23. 1. 73...

Jahrgang 1920/21 Inletten bei Bier und Wein...

Jahrgang 1898/99 Wir treffen uns am Mittwoch, dem 21. 1. 73...

Jahrgang 1900/01 Am Samstag, 27. Jan., um 15.30 Uhr...

Alle feiern Hochzeit? Dann nur in der ALTEN BERGMÜHLE...

Belohnung für Hinweis über den Verbleib des schwarzen weißen Katers...

Fußpflege ist kein Luxus sondern eine notwendige Körperpflege!

THOMAS-Organ mit eingel., rhythmusgestr. Fabrikneu...

ORGELMARKT Darmstadt, Kasino-Str. 19...

Schlafzimmer komplet mit einseitigen Matratzen...

Kinderbett mit Matratze, 85 x 165, zu verkaufen...

Ölelen unterhalten, zu verk. Wallstraße 39

Sohler-Ski Geze-Ski-Blindungen Tauchsport-ausrüstung...

500-Liter-Ölkannu u. 2 Ölefen zu verkaufen...

Farbfernsehgerät Marke Bauknecht...

Grillgerät Marke Bauknecht...

Wolveltourstephler zu Dreieckshain!

Wellblechgarage Heide, Goethestr. 114

Bett-Couch 2 x 1,30 m Gobelien-Bezug...

ihre Verählung geben Bekant Norbert Werner & Gisela Werner geb. Weib

Preisschlager! Damenkleidung (Mantel, Kostüme, auch Leder- und Trachtenkostüme...

Wir danken allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn...

Wir übernehmen die Pflege ihres Gartens Aufträge für Bäume- und Heckenschnitt...

Wir verkaufen 1 Couch, 2 Stühle, 2 Winterreifen...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

Wir verkaufen 1 Handsetzer-Korrekter, 1 Maschinensetzer...

2-Zimmer-Einliegerwohnung mit Küche, WC mit Dusche...

2-Zimmer-Wohnung mit Matratze, 85 x 165, zu verkaufen...

3-Zimmer-Wohnung Küche, Bad, Südhalk, 71 qm...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung kompl. eingerichtete Küche, Dusche...

2-Zimmer-Wohnung Bad, WC, w. w., Flz., Telefonanschluss...

3-Zimmer-Wohnung ca. 80 qm, 2 Bäder, Zill, Bad, Küche, Balkon...

2 1/2 Zimmer, Küche Bad, Abstellraum und Balkon...

2-Zimmer-Wohnung mit Heizung, Wohnungsneubau...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

1-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

2-Zimmer-Wohnung mit Bad, Küche, Balkon, vierter in Egelsbach...

25 Jahre Fröhlichkeit vermittelt Ansprache von Hans Hoffart zur Geburtstagsparty der LKG

Wenn wir heute zusammenkommen sind, um den 25. Geburtstag unserer LKG zu feiern...



Zu den 'Kindern' der LKG gehört auch der Ehrliche Fastnachtswitzel...

Das ist nicht nur Orden und manchmal einen schweren Kopf.

Es gab Dinge, die uns als Anregung erschienen...

Dann würde auch die finanzielle Seite des Karnevals...

Das war schon in der biblischen Geschichte heißt...

Das war schon in der biblischen Geschichte heißt...

das vierten Platze bei einem internationalen Tanzturnier...

Beifall wäre zu erlangen, daß sich die LKG ungehindert...

Im Laufe der 25 Jahre haben wir viele Freundschaften...

Im diesem Sinne, meine Freunde, danke ich im Namen...

Nach Selbstmordversuch kein Lohn mehr

Das ist - Der Lohnforderspruch durch den Arbeitgeber...

Das ist - Der Lohnforderspruch durch den Arbeitgeber...

Das ist - Der Lohnforderspruch durch den Arbeitgeber...

Das ist - Der Lohnforderspruch durch den Arbeitgeber...

Das ist - Der Lohnforderspruch durch den Arbeitgeber...

PREISKNÜLLER - Jetzt zugreifen! TEPPICHFLIESEN - TEPPICHBODEN. Tip shared (angeschorene Schlinge), Bahnenware... Hochtefl-Schlengenware... Boden, Space-dyed... Nadelfilz-Flieden... Flieden 100% Nylon... Tufting-Schlengen-Flieden...

Marianne und Michel 1973

Zehn Jahre deutsch-französischer Vertrag - Instrument der Verständigung

Vor zehn Jahren unterzeichneten im Pariser Elysee-Palast der französische Staatspräsident General Charles de Gaulle und der deutsche Bundeskanzler Konrad Adenauer den „Vertrag zwischen der Französischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland über die französisch-deutsche Zusammenarbeit“. Kürzer und treffender, weil der Inhalt dieses Vertrages damit in seiner ganzen Lebendigkeit gezeitigt wird, spricht man auf beiden Seiten des Rheins vom „deutsch-französischen Freundschaftsvertrag“.

General de Gaulle erklärte anlässlich des fünfzigsten Jahrestages der Unterzeichnung: „Dieser Vertrag ist ein Instrument der Verständigung und des Friedens die Freundschaft vertiefen helfen, welche Nachbarschaft und Schicksalsgemeinschaft im Herzen Europas uns verbindet, für die ein Einigung unsere Zusammenarbeit wesentlich beitragen kann“.

Der damalige Bundesaußenminister Willy Brandt gab eine Erklärung ab, die der heutige Bundeskanzler Wolf für Wort wiederholten konnte: „Die Bundesregierung bejaht die Ziele und Verpflichtungen des deutsch-französischen Vertrages. Sie ist davon überzeugt, daß er zu der sich immer enger gestaltenden Zusammenarbeit und Verständigung zwischen den beiden Völkern, die auch für die europäische Einigungsbestrebungen von großer Bedeutung ist, auch in Zukunft entscheidend beitragen kann.“



Vom Überschwang zur praktischen Zusammenarbeit: Staatspräsident Pompidou konferiert in Bonn mit Bundeskanzler Brandt und Außenminister Scheel.

Durch Integration in den Westen zu bändigen, statt ihn sich selbst und den Versuchungen aus dem Osten zu überlassen.

Das Saatgut von 1943
Daß wir Deutschen nach dem verlorenen aller Kriege nach 1945 uns zunächst einmal wieder einen Platz in der Gemeinschaft der Völker zu erwerben suchten, ist verständlich. Die Stuttgarter Rede des amerikanischen Außenministers Byrnes setzte 1947 erste Akzente. Die Zürcher Rede Winston Churchills

Eine neue französische Politik?

Die politischen Kräfte in Frankreich, die auf ein integriertes Europa hingearbeitet hatten, verloren an Gewicht. Die Vierte Republik ging ihrem Ende entgegen. Ende Mai 1958 übernahm General Charles de Gaulle die Regierung.

Aus französischer Sicht

Der französische Staatspräsident Georges Pompidou erklärte am 9. Januar 1973:

„Was ist von der französisch-deutschen Zusammenarbeit zu halten? Ich lese manchmal, daß sie enttäuscht habe. Dieser Meinung bin ich nicht. Natürlich ist die Situation heute anders als zu dem Zeitpunkt, da der Vertrag unterzeichnet wurde. Zunächst einmal müßten wir ja das Entzug der Sechser errichten. Und zweitens fühlte man deutlich, daß wenn man im Innern dieses Europas wirklich vorankommen wollte, unter das ein Schlußfrist gezogen werden müßte, was seit einem halben Jahrhundert in Wirklichkeit sogar noch länger, das französisch-deutsche Zerwürfnis gewesen ist.“

Diese Versöhnung zwischen Frankreich und Deutschland bildete also innerhalb Europas ein moralisch äußerst wichtiges Element. Gleichzeitig führte sie zur festen Gewohnheit sich zu treffen, sich die Dinge anzusehen und gemeinsam zu arbeiten. Im Verlaufe der zahlreichen Konferenzen, an denen ich teilgenommen habe, war ich überrascht von einer gewissen Freiheit - von dem Eindruck, daß es sich hier im Grunde genommen um eine Regierung handelt, in der man die Dinge erörtert, und nicht um zwei Regierungen, die miteinander diskutieren - gleichzeitig über von den genau umrissenen praktischen Schwierigkeiten, die sich vor uns aufstürzten und dazu geführt haben, daß man nicht so schnell vorankommt, wie man dies gewünscht hat.“

„Wir wollen der anderen als Beispiel dienen, uns von den anderen aber nicht isolieren. Wir wollen kein Block, keine Achse Paris-Bonn sein, die sich den anderen gegenüber isoliert.“

beide „Erbfeinde“ Sorge gemacht, so koste dieser Freundschaftsvertrag nicht nur Übersetzungen aus. Es mehrten sich besorgte Stimmen, die ein deutsch-französisches „Hegemoniestreben“ in Europa befürchteten. Diese spurbar gewordenen Besorgnisse waren mit dafür bestimmend, daß der Bundestag anlässlich der Ratifizierungsdebatte den Vertrag mit einer Präambel versah, die von französischer Seite nicht kritiklingend wurde. Der Bundestag machte damit klar, daß mit dem Vertrag keine „Achse Paris-Bonn“ entstehen, sondern die Zusammenarbeit sich in den großen europäischen Rahmen einfügen sollte.

1948 ging noch weiter, sie rührte das empfindlichste Thema überhaupt an: sie forderte die deutsch-französische, besser: die deutsch-italienische Aussöhnung. Trotz heftiger Proteste in Frankreich ließ sie die Erinnerung an etwas aufliegen, was 1943 geschehen war.

Eine Gruppe der französischen Widerstandsbewegung, Libération-Nord, hatte 1943 aus ihrem Kampfgebiet im Norden Frankreichs an General de Gaulle, den Chef des Freien Frankreichs, in London eine politische Studie gesandt, in der vor einer Wiederholung der Fehler von Versailles gewarnt und eine Beziehung des deutschen Volkes in die Gemeinschaft der Völker Europas gefordert wurde. Dieses Saatgut der Franzosen Fresnay, Mieux und ihrer Kameraden im Kampf um die Freiheit ihres Vaterlandes sollte in dieser Stunde nicht vergessen werden. Mit dieser politischen Willenserklärung begann das Ende der französisch-deutschen und der deutsch-französischen „Erbfeindschaft“.

Erst dieser Tage hat der französische Staatspräsident Pompidou den Wandel in der offiziellen Pariser Auffassung dazu demonstriert. Es sprach von einer „lebenshaften Zusammenarbeit“ zwischen Paris und Bonn. „Zu die Gaulles Zeiten hatte man noch von einem „privilegierten Zusammenarbeiten“ gesprochen. Trotzdem ist es Bonn immer gelungen, den Verdacht von sich abzuwehren, man



Vom Mitfragen zur Umarmung: Staatspräsident de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer unterzeichneten am 23. Januar 1963 in Paris den deutsch-französischen Vertrag.

wolle eine „Achsenpolitik“ betreiben. Im Gegenteil hat es die Bundesregierung gerade in den letzten Jahren verstanden, das besondere Verhältnis zu Paris in üblichen Bemühen dazu auszunutzen, die französischen Vorbehalte gegen eine Erweiterung der EWG abzubauen.

Das „gemeinsame Kabinett“ tagt ...

In diesem Freundschaftsvertrag sind Fragen der Zusammenarbeit zwischen den beiden Staaten institutionalisiert worden. Die Regierungschefs treffen mindestens zweimal im Jahr zusammen, um gemeinsam politische, wirtschaftliche, kulturelle, militärische und andere Fragen von gemeinsamem Interesse zu erörtern. Die Außenminister führen in einem vierjährlichen Turnus Besprechungen, ebenso wie die Ressortminister. Federführend für die sich aus dem Vertrag ergebende Zusammenarbeit sind die Außenminister.

Beim ersten Zusammentreten der Regierungschefs und ihrer Minister sprach General de Gaulle von der ersten gemeinsamen Kabinettsitzung. Willy Brandt erklärte 1968 dazu: „Sicherlich bedeutet gemeinsame Beratungen noch nicht gemeinsame Politik. Nicht alle Erwartungen sind voll erfüllt worden, die sich an den Abschluß des Vertrages knüpfen. Doch sind auf vielen Gebieten gute praktische Ergebnisse erzielt worden, von Wirtschaft und Finanzen über die Zusammenarbeit bei Entwicklungshilfe und wissenschaftlicher Forschung auf politischem Feld machte ich im Zeichen der Belebung, die die Zusammenarbeit gerade im vergangenen Jahr (also 1967) erlebte, besonders die Ökopolitik hervorheben.“

Noch scheint es heute, zehn Jahre nach Vertragsabschluß verfrüht, von einer politischen „Verzahnung“ zu sprechen. Es darf aber nicht übersehen werden, daß sich in der Praxis die Zusammenarbeit bis auf die höhere Ebene erstreckt, kommen doch im Prinzip monatlich auch die leitenden Beamten der beiden Außenministerien und gegebenenfalls auch der Ressortministerien zusammen. Dadurch ist gewährleistet, daß beide Regierungen eben doch über den üblichen Rahmen bilateraler Zusammenarbeit hinaus über ihre Absichten unterrichtet sind und immer wieder die Möglichkeiten eines gemeinsamen Handelns überprüfen können.

Arbeit für die Jugend

Der zukunftsstrahlende Charakter dieses Freundschaftsvertrages ergibt sich in ganz besonderer Weise aus seiner Aufforderung an die Jugend:

„Der deutschen und der französischen Jugend sollen alle Möglichkeiten geboten werden, um die Bande, die zwischen ihnen bestehen, eng zu gestalten und ihr Verständnis füreinander zu vertiefen.“

Das Deutsch-Französische Jugendwerk ist ein wichtiger Bestandteil des deutsch-französischen Vertrages. Über zwei Millionen Jugendliche aus beiden Ländern haben bisher an den Begegnungen teilgenommen.

reisen. Seine Arbeit steht unter dem Leitsatz: „Sich begegnen - sich kennenlernen - Freundschaft werden.“

Wer die enge Zusammenarbeit der Französischen und der deutschen Veteranenverbände kennt, wer einmal eine gemeinschaftliche Feierstunde auf dem blutdurchtränkten Boden von Verdun miterlebt hat - der erst weiß das, was für eine Vielzahl heute eine Selbstverständlichkeit ist, zu wärdigen und zu verstehen. Der weiß aber auch um die Frage, die immer wieder auftaucht: warum erst jetzt ...?

Die Freundschaft zwischen unseren beiden Völkern ist Wirklichkeit geworden. Der Freundschaftsvertrag hat vor zehn Jahren dazu den Rahmen geliefert. D. Brügger

LINKS: Im September 1962 besuchte Präsident de Gaulle die Bundesrepublik. Der begeisterte Empfang durch die Bevölkerung bestärkte ihn in dem Entschluß, einen deutsch-französischen Freundschaftsvertrag abzuschließen.

Ihm war alles Wurst

Ehrenblatt für den Erfinder der Wienerer

Das wirklich festliche und speziell wurstologische Ereignis des Jahres 1972 stand nicht im Kalender. Und dabei wäre ein zweihundertjähriges Jubiläum fällig gewesen. Wir haben es verpaßt. Aber Professor Reiter von der Bundesanstalt für Fleischforschung in Kulmbach blies tiefer, er half uns auf die Sprünge. Es gab eben anfangs des vorigen Jahrhunderts zu Wien nicht nur den Tanzkomponisten und Musikdirektor Josef Lanner, sondern auch den Meister Metzger, der diesen Tanz „In reicher melodischer Befindung zum Kunstwerk“ machte. Die Kaiserstadt erlebte damals eine weitere Erschütterung, sie betraf nicht das Tanzbein, sondern Gammeln: die Wiener Würstchen für Vater von Johann Georg Lanner. 1772 in Oberfranken geboren, die Sensation war total: Lanner und Lanner forderten das junge Jahrhundert in die Schranken, mit Walzer und Würstchen.

Am 1891 machte der in Frankfurt am Main zum Metzgerofen beförderte Georg Lanner in Wien, Schottenfeld Nr. 274, ein Selbster auf. Es waren arge Zeiten, Austrohlitz war fällig. Napoleon residierte in Schönbrunn, und zwei Teile managem Schweinefleisch (Gesundheit der Geburtstunde der Wiener!) Die Wiener waren hingerissen, der Kaiser inklusive. Der Mann auf der Straße pfiff auf die Texte der Friedensverträge, die in der Schar-

cherel Lanners neu entwickelten Würstchen Interessierten viel mehr. Ein Gabelbratstück ohne Wienerer, nicht denkbar! Und die Erstin Pauline von Metternich - sonst, der berühmte Wurst war auch verheiratet - brachte der Hautevolee das Würstchenessen aus der Hand bei. Die Erfolgswelle wogte fort und fort. Auch Lanners Söhne lebten hehrlich und wursellten weiter im Walzerakt, siehe oben. Es gab fünf Generationen hindurch „bis in unsere Tage“ in Wien eine Lanner-sche Fleischwarenfabrik.

Nun müssen wir sie hütisch auseinanderhalten, die Wienerer, die heute noch (nach Reiter!) in Wien als „Frankfurter“ bezeichnet werden und eben die echten Frankfurter. Letztere waren, aus einem Schweinefleisch hergestellt, schon vor 30 Jahren als „gedörrt Bratwürste“ der Stolz der Frankfurter Schweine Metzger. Im Gegensatz zu den sehr heißen echten Frankfurter Würstchen sollen die Wienerer nämlich eine kräftig rosafarbene Bräufarbe und eine rotebraune Hülle haben. Und ihr Innenleben setzt sich zusammen aus vier Teilen Jungbrunnfleisch, vier Teilen kernigem Speck und zwei Teilen mangem Schweinefleisch. Gewürzt wird mit Pfeffer, Meis, Piment, Korianer und auch mit Paprika. Ein Feinbrat für diese zarten Dinge herzustellen, das war damals so etwas wie Zauberei. Das Fleisch

wurde sorgsam entbeint und entfettet mit Holzschlegeln weichgeklopft, mit Wiegensensoren fetzzerkleinert und schließlich vom Meister durch die Gewürzkompilation vollendet ausgebrätet. Das Würstchen über die Hand spritzte in die Saillonge. Schließlich wurden sie paarweise abgedreht, auf Spieße aufgelegt, heiß geschickt und nach dem Räucherprozess gebrüht. Professor Reiter weiß das alles natürlich viel genauer - unseren Icht soll sich die Wienerer oder „Frankfurter“ einfach schmecken.

Das Hundertjahr der Musiker

Es ist seit langem so Brauch: jedes Jahr steht im Kulturleben mehr oder minder unter dem Zeichen eines berühmten der Vergangenheit. Man denkt Schillers oder Goethes, Helms oder Dürers, je nachdem, wessen Geburtstag sich zum sonnwendfest hundertsten Male jährt. Die Zuständigen rechnen das schon Jahre vorher aus und bereiten entsprechende Feste vor, Dichterelesungen und Gedächtniskonzerte, Ausstellungen und Fahrten zu den Stätten des Lebens und Wirkens der berühmten Geburtstagskinder. Wieso sie eigentlich, wer in diesem Jahr gewissermaßen „dran“ ist? Nun, das dürfte zunächst einmal der Astronom Nikolaus Kopernikus sein, der vor 500 Jahren geboren wurde. Unter den „Hundertjährigen“ wird man das Regisseur Max Reinhardt gedenken und der französischen Schriftstellerin Colette. Es fällt aber auf, daß unter denen, deren Geburtstag sich zum hundertsten Male jährt, vor allem Menschen sind, die auf musikalischen Gebiet künstlerisch tätig waren. So sind beispielsweise die großen Sänger Pfordor Schalljahn und Enrico Caruso Geburtstagskinder des Jahres 1873; Schalljahn, der weltberühmte russische Bassist, und Caruso, der italienische Tenor, der niemals in seiner Heimat ein Konzert gab. Aus dem Reich der Operette ist Leo Fall vertreten, der Schöpfer des „Lichen Augustin“, der „Dollarprinzessin“ und der „Madame Pompadour“. Die klassische und erste Musik vertritt in diesem Zusammenhang der Komponist Max Reger, ein Schöpfer großer Orchesterwerke, Leichter und weltlicher Chorwerke und vieler Lieder. ... Ob auch 1973 ein Geburtsjahr so vieler musikalischer Talente wird?

im SCHADE-Land!

Rödelheimer Würstmarkt

Das neue Erkennungszeichen an vielen SCHADE-Märkten!

Rödelheimer Pöckwurst einfach, 250 g	Rödelheimer Presskopf 250 g	Rödelheimer Leberwurst grob, 250 g	Rödelheimer Bierwurst 250 g
1.95	1.95	1.95	1.95
und dazu 3 Weine aus Frankreich: Weiß, Rot und Rosé, jede 1,5 Literflasche 3.98			
Schweinegulasch zart und saftig, 500 g	3.98	Französischer Camembert „Reignac“ 40% Fett i. Tr., 250 g Schachtel	1.48
Vorderdickbein zum Kochen und Braten, 500 g	1.58	Imhoff Schokolade „Knick und Iss“, 100 g Tafel	0.69
Italienische Wachsbröckchen 850 ml Dose	0.99	Blütenhonig 500 g Glas	1.98
Spanische Pfirsiche halbe Früchte, 370 ml Glas	1.08	Naturreiner Apfelsaft Meraner Kurtraubensaft Orangensaft Schwarzer Johannisbeer-Süßmost Sauerkirsch-Süßmost Mit dem Güteprädikat: BESONDERS WERTVOLL!	0,7l-Flasche 1,28 0,7l-Flasche 1,88 0,7l-Flasche 1,88 0,7l-Flasche 1,98 0,7l-Flasche 2,48

Neu bei SCHADE!
Wertsäfte
auf Spritzmittlerückstände kontrolliert, volldeklarierte Kurqualität

und **3% Rabatt**
Fleischangebote nur in SCHADE-Märkten mit Fleischschab-Abteilung

SCHADE u. FÜLLGRABE

Schulabgänger '73

Die Zukunft sicher in der Hand mit dieser Informationsmappe von SCHADE

Die aktuelle Informationsmappe bietet:
Sachliche, fachliche Ausbildungs-Tips.
Beispiele aus der Ausbildungs-Praxis.
Dazu Überraschungen, die Spaß machen.

Also genau richtig für Schulabgänger -
für junge Leute, die im Leben etwas erreichen wollen.
Deshalb:
hin zum nächsten SCHADE-Markt.
Und den Filialleiter fragen. Sie können auch einfach eine Postkarte schreiben oder bei uns anrufen.
SCHADE u. FÜLLGRABE
Abt. Personalförderung
6 Frankfurt (M)-Rödelheim
Eschborner Landstr. 100
Tel.: 0611/7 8011

Über das moderne System der Ausbildung zum Vorwärtkommen in krisenfesten Berufen.

Papier-presser

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Sprechen Sie ganz unverbindlich bei unserer Personalstelle vor (montags bis freitags zwischen 8.00 und 14.30 Uhr) oder bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen.



Betrieb Neu-Isenburg
Rothenaustraße 53 (Postfach 203)
Telefon 06102 4012

Legen Sie Wert auf einen angenehmen Dauerarbeitsplatz?

Wir stellen ein:

Maschinennäherinnen

Wir haben ein ausgesprochen gutes Betriebsklima in unserem Zweigbetrieb in Egelsbach. Bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns, damit wir mit Ihnen einen Termin vereinbaren können.

» KIMODE « Herrenwäsche fabrik

Zweigstelle Egelsbach b. Langen, Ernst Ludwig-Straße 71
Telefon 06103 / 494 69



Für unser Werk in Neu-Isenburg suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

Anlernkräfte oder Hilfsarbeiter

für die Fertigmontage in unserem Prüffeld. Wir bieten gute Bezahlung sowie Teilnahme an unseren sozialen Leistungen.

A.van Kaick „AvK“-Generatoren- u. Motoren-Werke OHG
Personalabteilung
6078 Neu-Isenburg, Frankfurter Straße 233, Telefon 60 01

Wir sind: ein junges, dynamisches Unternehmen der Textilbranche.

Unsere Marketing-Planung für 1973 verlangt einen zügigen Ausbau der gesamten Verwaltung.

Wir suchen deshalb:

per sofort, spätestens zum 1. 4. 1973

1 Kontoristin

für die Auftragsbearbeitung und Umsatzstatistik

1 Kontoristin

für die Kundenbuchhaltung

1 kaufm. Mitarbeiter

für Lohn- und Gehaltsabrechnung, Provisions- und Reisespesen-Abrechnungen

1 Mitarbeiter

für unsere Versandabteilung.

Rufen Sie uns an: Herr Rohr oder Herr von der Heide wird mit Ihnen unverzüglich einen Besprechungstermin vereinbaren. Selbstverständlich können Sie uns auch vorher die üblichen Bewerbungsunterlagen, wie Zeugnisausschnitte, tabellarischer Lebenslauf u. Lichtbild zusenden.

JET Sportswear Bekleidungs GmbH

Spremlingen, An der Trift 9-11, Telefon 06103 62026
Sie erreichen uns von 8 bis 17 Uhr

Die Lösung:

Eine Eigenumswohnung in Langen und die Frankfurter City bleibt minütlich.

Einerseits wohnen Sie zentral Langen, Bahnstraße 51/53. Andererseits haben Sie Südbalkon und Aussicht ins Grüne. Und außerdem eine 2-Zimmerwohnung (ab 54 qm) die in punkto Komfort keinen Wunsch offenläßt.

Garantierter Festpreis 88.200,- DM
Keine Maklerprovision, Kurzfristig beziehb. HEIMFINANZ GmbH
Frankfurt/Main, Schillerstr. 31 - Tel. 0611 28 05 78-28 40 32



AUS MEINEM ANGEBOT!

- Möblieren:
 - 2 Mans.-Zi. Egelsb., m. Kü. Duschb. 200,-
 - 2 möbl. Zi. Langen, m. Kü. Bad incl. 450,-
 - 1 Zi., 24 qm, Spremlingen, I. Herr 110,-
 - 1 Zi., 16 qm, Spremlingen, I. Herr 165,-
 - 1 Zi., 28 qm, Dreieichenhain, m. Dusche 220,-
 - 1 ZW, Ap. Dreieichenhain incl. 275,-
 - 1 ZW komf. Erzhäuser, Tiefpar. 200,-
 - 2 ZW Langen incl. 420,-
 - 1 RH Spremlingen-Hirschsprung 1000,-
 - 1 ZW Langen, verkehrsgünstig 290,-
 - 1 ZW Morfelden 250,-
 - 1 ZW Waldorf, sehr chic, modern 265,-
 - 1 ZW Ditzelbach, 34 qm, incl. 240,-
 - 1 ZW Langen 3 Fa. Hs m. 25 qm Bk. 330,-
 - 2 ZW Langen, teilungs- Küche 350,-
 - 2 ZW Spremlingen, I. St. 330,-
 - 2 ZW Egelsbach, 90 qm, m. Schr. 320,-
 - 2 ZW Ottenhain, teilp. Teppichb., NB 230,-
 - 2 ZW Ottenhain, Dachgeschoss 240,-
 - 3 ZW Lg.-West, 90 qm etw. schr., NB 400,-
 - 3 ZW Langen, 65 qm, Ottenhain 260,-
 - 3 ZW Langen, nord. Ringstr., schr. 380,-
 - 3 ZW Langen, Spreml. Ottenhain, NB, VB.
 - 4 ZW Langen, 90 qm, s. gt. gesch., gr. Einbauschrank, solort 460,-
 - 4 ZW Dreieichenhain, 95 qm, incl. 470,-
 - 4 ZW Langen-West, 112 qm 600,-
 - 5 ZW Langen, 120 qm, komf. o. Kam. 680,-
 - 5 ZW Dreieichenhain, 120 qm 600,-
 - 1 RH Langen-West, Eckhaus, gr. Typ. Überg. Mitte 1973 180.000,-
 - 1 BU Golezhahn, 1000 qm Grundst., 170 qm Wohnfl., 395.000,-
 - 1 FH Buchschlag, 1400 qm Areal, 170 qm Wohnfl., 50 qm Schwb. 460.000,-
 - 1 FH Ottenhain, 9 Zi., auch als 2-Familienhaus, VB. 300.000,-
 - 1 BU Breuberg Odenw., Neub. 320.000,-
- Bauplätze:
 - Langen, 2gesch., 435 qm 100.000,-
 - Langen, I. Bungalow, 510 qm 125.000,-
- Interessante Grundstücke in Langen und Egelsbach

IRMG. KOCH IMM.

Langen, Uhländstraße 25
Telefon 2 22 20 - 2 24 20

3-Zimmer-Wohnung

in 2- bis 4-Fam.-Haus für leitenden Angestellten in Dreieichenhain, Langen, Spremlingen oder Umgebung gesucht.

Heinz Wille, Fleischwarenfabrik
6072 Dreieichenhain
Industriestraße 9, Telefon 06103 8391

Friseurgeschäft

Damen- und Herren-Salon mit Ware zu verkaufen.

Offerten unter Nr. 49 an die LZ erb.

Suche laufend

möbl. Zimmer, Wohnungen für Handel und Gewerbe, entsprechende Objekte, Eigenumswohnungen zum Verkauf, Grundstücke beb- und unbebaut, 1- bis 3-Fam.-Häuser, Mehrfamilien-Häuser.

Irmgard Koch

IMMOBILIEN - VERMIETUNGEN
607 Langen bei Frankfurt/Main
Uhländstraße 25, Postfach
Telefon 0 61 03 / 2 22 20

Ein- und Mehrzimmer-Wohnungen, gewerbliche Räume und Häuser

zur Vermietung für vorgemerkte Kunden laufend gesucht.

Zehaczek Immobilien

6070 Langen, Im Singes 7
Tel. 06103 / 22058 oder 06104 / 2723

Umzüge

auch samstags
G. WAGNER
Telefon 2 31 10

Auto-Felle Sonderangebote

alle Größen, auch mit Kappe.
Tgl. 10-12/14-18
(auch Mi., Sa. 10-18)

Fell-Lager Morfelden
Rüsselshelmer Str. 36

Fußbodenverlegung

nach Vereinbarung.
Telefon 2 24 92

Anfertigungen von sämll. Schlüsseln

Schlüsseldienst
Wiesenstraße 12
Telefon 23241

Polsterarbeiten

Telefon 2 14 04

Haus

im Umkreis von mind. 100 m ohne Anlieger zu mieten oder zu kauf.
Off.-Nr. 30 an die LZ

Kfz-Zulassungsdienst

versicherungen aller Art
Herbert Lehner
Langen
Schillerstraße 10
Telefon 2 28 93

Inserieren bringt Gewinn!

HEUTE
wünsch ich mir 3 GLOCKEN Eierndeln...
lecker, locker, leicht gekocht! Karln P. (28):
„Das finde ich toll, daß die 3 GLOCKEN
Doppelpackung überall 12 Pfg. billiger ist
als 2 Normalpackungen!“

Gaststätten-Hausbesitzer!

Große Privatbrauerei sucht im Rhein-Main-Gebiet geeignete Räumlichkeiten für Gaststätten, Trinkhallen usw. Wir sind bereit, auch in bestehenden Gaststätten und Trinkhallen Modernisierungen vorzunehmen und Kapitalhilfe zu leisten.
Hauskauf auf Rentenbasis möglich.
Offerten unter Nr. 63 an die Langener Zeitung erbeten.

Vermietung direkt durch den Bauherrn

Wohn-Geschäftshaus, Langen, Gartenstr. 8 (Nähe Lutherplatz)
3-Zi.-Komf.-Whng.
ab sofort oder später zu vermieten. Elegante Fassade, Lift, Gegensprechanlage, Hausantenne, Kachelbad, Balkon. Miete ab 450,- DM, Umlage, Kautions.
Außerdem sind noch Lagerräume und Ladenflächen abzugeben.
Besichtigung nach Vereinbarung.
Tel. 06103/23848 oder von Montag-Freitag 9-17 Uhr 0611 651081

Mod. Neubauwohnung in Langen

2 Zimmer (52 qm), mtl. Küche, Bad/WC, Dielen, Loggia;
3 Zimmer (73 qm), mtl. Küche, Bad/WC, 2 Dielen, Loggia;
4 Zimmer (88 qm), mtl. Küche, Bad, sep. WC, 2 Dielen, Abstellr., Loggia.
Erstbezug ab 1. 2. 1973 oder später! Zentrale Lage!
Viel Komfort, Zentralheizung, Ww.; Wahlmöglichkeit bei Tapeten und Küchenausstattung; 2 Lfite, Waschmülzautomat, Kinderspielplatz, Hausmeister!
Unverbindliche Besichtigungen nach Vereinbarung!
Weitere Wohnungen auf Anfrage!
Bitte rufen Sie an: Telefon 71586 oder 72637

G. SCHWAB - IMMOBILIEN

LANGEN DANZIGER STRASSE 3

Aus der Kiesgrube ein Mammutstoßzahn

Rückblick auf die Arbeit der Bodendenkmalpflege im Kreis Offenbach

Das Jahr 1972 brachte wertvolle Funde aus ur- und frühgeschichtlicher Zeit, die der Archäologie von Nutzen sein werden, berichte Bodendenkmalpfleger K. Ulrich. Außer vielen Entdeckungen von Keramikgefäßen und Steinwerkzeugen, die von Vertrauensleuten der Bodendenkmalpflege im Kreisgebiet zusammengetragen wurden, gab es wieder interessante Grabfunde aus der Vor- und Frühgeschichte und mehrere Hinweise auf uralte Siedlungsplätze. Letztere sind zwar von der Fundaushele her nicht so attraktiv, aber ebenso wichtig wie die Grabstätten unserer Urväter.

Auch die Urzeit mit ihren Riesenschweinen wurde im vergangenen Jahr durch den Fund eines Mammutstoßzahnes erhellt: In einer Kiesgrube bei Klein-Krotzenburg konnten die Schüler Harald und Rainer Reis, Söhne des Kitzgrubenbesitzers, einen Mammutzahn bergen, der von Förderkraft des Baggers aus etwa zehn Meter Tiefe zutage gebracht wurde. Durch die Vermittlung des Lehrers Klaus Peter John aus Klein-Krotzenburg gelangte das Stück ins Dreieichmuseum, wo es nach seiner Restaurierung einen würdigen Platz in der Schauvitrine erhalten wird.

Die Ausgrabungen des Kreisbodendenkmalpflegers und seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter sind seit 1972 auf die Gemarkungen Ditzelbach, Dietzenbach, Dudenhofen, Götzenhain, Lammerspiel, Langen, Mühlheim und Offenbach-Rumpenheim.

Profeld

In einem Waldgebiet östlich von Dudenhofen konzentrierte Karl Ulrich eine Siedlungsschicht der älteren Bronzezeit (2100-1500 vor Chr.), die sich dem Ausgräber zunächst durch unzählige Keramik- und Knochenreste auf einen Maulwurfshügel anzeigte. Somit hat ein Maulwurf auch archäologische Funktion, meinte Ulrich scherzhaft.

Eine Gefäßplatte in der Gemarkung Götzenhain, auf deren Ackeroberfläche schon seit Jahrzehnten im Interesse der Bodendenkmalpflege verortet, wurde durch den dort ansässigen Landwirt Karl Ulrich im Herbst 1971 schon einmal im Interesse der Bodendenkmalpflege durch die Entdeckung römischer Gräber und keltischer Scherbenfunde aus vorgeschichtlicher Zeit, so wurde durch Walter Raffius, Joachim Seibert und Wolfgang Wilhelm im Frühjahr 1972 eine neue Fundstelle in der Baugrube für den Bahnbau ausfindig gemacht. Dort zeichnete sich im südlichen Profil eine intensive Siedlungsschicht der Urnenfelderzeit ab, die auf die Dehnung der Menschen dieser Zeit zurückgeht.

Im Mai 1972 gelangte man in dem durch zahlreiche Presseberichte bekannt gewordenen, östlich von Dietzenbach gelegenen Grabfeld wieder zu Grabungsarbeiten. Zwei Gräber der Urnenfelderzeit (2100-900 v. Chr.) und zwei Gräber der Spätlatènezeit (500 v. Chr.-50 n. Chr.) waren als Ergebnis einer dreitägigen Grabungsuntersuchung zu verzeichnen, über die wir bereits ausführlich berichtet haben.

Unversehrte Keramiktöpfe
Ein Grab der Bronzezeit (1500-1200 v. Chr.) und drei Gräber aus fränkischer Zeit (600-800 n. Chr.) wurden durch den unermüdeten Einsatz der bewährten Vertrauensmänner Günter Meyer und Günter Breidert im Waldgebiet der Gemarkung Ditzelbach zutage gefördert. Die Ausgräber hatten dabei das seltene Glück, einige fast völlig unversehrte Keramiktöpfe zu bergen, die dem Erddruck von über dreitausend Jahren wie durch ein Wunder standgehalten hatten.

mehreren Jahren immer wieder Spuren vorgeschichtlicher Besiedlung in Form von Keramikresten und Steinwerkzeugen aufgefunden werden, erbrachte dank der Beobachtung des örtlichen Vertrauensmannes Georg Mehl ein Grab der älteren Eisenzeit (800-500 v. Chr.), das der Kreisbodendenkmalpfleger bergen konnte. Leider hat der Pflug schon viel zerstört, aber ein Befund kann dennoch erarbeitet werden, meint Ulrich.

Von besonderer Bedeutung sind auch die zahlreichen Funde von Steinwerkzeugen wie Beil, Schaber, Klingen und Pfeilspitzen, die der Offenbacher Lehrer und Vertrauensmann Walter Raffius zusammen mit Georg Mehl auf den Feldern der Götzenhainer Gemarkung im Laufe des Jahres gesammelt hatten und dem Dreieichmuseum übergeben. Da sich Funde dieser Art in diesem Gebiet von Jahr zu Jahr steigern, läßt sich daraus schließen, daß dort während der Steinzeit sicher stark gesiedelt wurde.

Stand Langen im Herbst 1971 schon einmal im Interesse der Bodendenkmalpflege durch die Entdeckung römischer Gräber und keltischer Scherbenfunde aus vorgeschichtlicher Zeit, so wurde durch Walter Raffius, Joachim Seibert und Wolfgang Wilhelm im Frühjahr 1972 eine neue Fundstelle in der Baugrube für den Bahnbau ausfindig gemacht. Dort zeichnete sich im südlichen Profil eine intensive Siedlungsschicht der Urnenfelderzeit ab, die auf die Dehnung der Menschen dieser Zeit zurückgeht.

Zieht man das Fazit, so war die Bodendenkmalpflege im Jahr 1972 sehr erfolgreich.

Auch der Kreis der Männer, die sich ungenügend in den Dienst der Bodendenkmalpflege stellen, hat sich im vergangenen Jahr erweitert und aktiviert. Dank ihrer Hilfe kann die Kreisdenkmalpflege wieder eine stolze Fundbilanz aufweisen, die in erster Linie der archäologischen Forschung zugute kommt und damit auch das Wissen über die Ur- und Frühgeschichte unserer engeren Heimat erweitert.



Restaurierte Keramikgefäße, die als Beigaben in einem Männergrab der Urnenfelderzeit (1200 - 800 v. Chr.) in der Gemarkung Dietzenbach gefunden wurden.

Mercedes-Benz Kundendienst in Langen

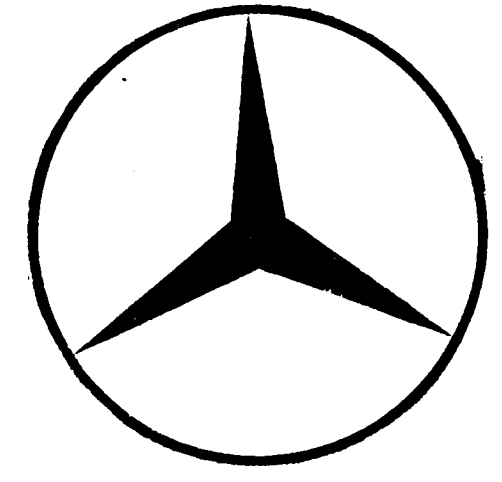
Die Betriebsanlagen der Firma Heim & Panzer GmbH u. Co. KG, Langen, wurden ab 1. Januar 1973 unter neuer Geschäftsleitung von der Firma

AUTOHAUS LANGEN GMBH

607 Langen, Pittlerstr. 53, Telefon (06103) 77 71

übernommen. Der Betrieb umfaßt in modernen Räumen eine großzügig ausgestattete Pkw- und Lkw-Reparaturwerkstatt. Ein optimal bestücktes Ersatzteil-Lager steht zu Ihrer Verfügung.

Neuzeitliche technische Einrichtungen und Testgeräte sorgen für einen rationalen Arbeitsablauf. Geschulte Fachkräfte stehen bereit, sich gewissenhaft und individuell um Ihr Mercedes-Benz-Fahrzeug zu bemühen.



Daimler-Benz AG - Niederlassung Offenbach - 6050 Offenbach/M. Daimlerstraße 27 Tel. (0611) 85011

Der Londoner Flohmarkt

Petticoat Lane - ein Paradies für Straßenhändler und Touristen

Der wohl berühmteste, auf jeden Fall aber bunteste und laueste aller Londoner Straßenmärkte ist Petticoat Lane. Sechs Tage in der Woche gibt es diesen Markt gar nicht, sondern nur eine graue, enge Straße namens Middlesex Street am Hande des Strand East End, die sich in keiner Weise von den hundert anderen Gäßchen in dieser Gegend unterscheidet. Jeden Sonntagmorgen aber wird Petticoat Lane, der Straßenmarkt, in all seiner schickig-fröhlichen Pracht wiedergeboren.

Der Name Petticoat Lane scheint erstmalig im Jahre 1608 auf einer Karte von London aufgetaucht zu sein, und niemand weiß genau, woher er kommt, wenn man sich annimmt, daß er eine verbalhörnige Version von „Petit-



in Holland ist eine „Lige der Kraftfahrerinnen“ gegründet worden. Die Liga-Mitglieder wollen sich energisch gegen das unter den Männern weit verbreitete Vorurteil zur Wehr setzen, Frauen seien schlechtere Autofahrer als Männer. In den Liga-Statuten wird beispielsweise jedes Mitglied verpflichtet, Fahrerfehler eines Mannes (sogar des eigenen Ehemannes) unverzüglich zu melden. Auf diesem Wege hofft die Liga, eines Tages beweisen zu können, daß nicht die Frauen, sondern die Männer die schlechteren Autofahrer sind.

Colins, also kleine Männen, ist. In der Mitte des vorigen Jahrhunderts waren in Petticoat Lane hauptsächlich Textilgeschäfte zu finden, in denen die überwiegend jüdischen Händler getragene Kleider und Anzüge an den Mann zu bringen versuchten. Erst dann kamen langsam der heutige Straßenmarkt, wobei die einzelnen Händler eine Zeltwand mit Fäustern und Messern um das Redl kämpften, dort ihre Stände zu errichten. Heute hat die Bezirksverwaltung des Ostlondoner Stadtteils Stepney die juristische Seite dieses Straßenmarktes gut unter Kontrolle, und nur wer das verbriefte Anrecht auf das kleine Schild mit der Aufschrift „Stepney Street Traders Asso-

Die Erpressung

ROMAN VON ELISABETH GÜRT

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Graberg & Göyg, Frankfurt/Main

„Du möchtest mich zu meinet, noch nur das kurze Glück ihre Nähe zu spüren. Er hatte nicht gewußt, was er Sylvia jetzt sagen sollte.“

Da fragte die flüsternde Stimme an seinem Ohr: „Fred! Ist du's?“

„Er glaubte zu träumen. „Ja, Liebe, ich...“

„Ich müßte dir etwas sagen.“ Er sah sie an. „Es ist schon spät, nicht wahr? Schlafst du nicht?“

„Doch ja...“, erwiderte sie eilig. „Jetzt aber - ich freu' mich sehr dich bei deinen Anru!“

Fred nickte tief durch die trübe Glasscheibe der Zelle auf eine beleuchtete Nummernreihe; sie zeigte halb zwei. „Lieber Himmel, es ist mitten in der Nacht!“ sagte er. „Verzeih, mir war eben, als müßte ich dich erwachen.“

„Ja, Fred, das war gut. Ich bin doch zu jeder Zeit da - für dich!“ Es klang kindlich und rührend.

- Auf seinen Sohlen durch das schlafende Haus

Fred nahm die Worte auf wie ein Verdünstender den erschnittenen Trunk. Sylvia, ist das wahr?“ fragte er hastig. „Ich bin wohl etwas sonderbar gewesen, letzthin - hatte wenig Zeit. Es gab so allerhand... Ich fürchte, daß du es gemerkt hast.“

„Hat' ich auch nicht.“

„Bis es vorüber ist. Fred, ich hab' dich lieb...“

„Sylvia!“ rief er atemlos, als könnte sie ihm vorzeitig entfliehen. „Ist das auch wahr? Und - gib es nicht, das unheimliche.“

„Ich meine, das zwischen uns reden könnte?“

„Nichts, Fred, nichts. Gehst du jetzt schlafen?“

„Ja“, sagte er glücklich. „Ja, ich danke dir. Gute Nacht Liebling.“

„Gute Nacht, Fred...“, hörte er sie noch sagen.

Er trat in das unfreudliche, frostklingende Dunkel hinaus, orientierte sich und wanderte eilig in Richtung seiner Wohnung. Ihm war, als hätte er eben aus einer kraftspendenden Zauberkugel getrunken.

Sylvia mußte also etwas wissen, ihn durchschauen haben, er - es machte ihr nichts aus. Gab es vielleicht noch Wunder? Er sah Licht in einem fremden Fenster aufleuchten, wie Sternenschein in der Düsternis Sylvia, sagte er im Takt der Schritte vor sich hin.

Sylvia saß am Rand ihres Bettes, das Telefon noch auf den Knien. Ihr Schattenbild mit dem zerwuschelten Haar war riesengroß an die helle Wand gezeichnet. Sie horchte auf den kurzen Flügeltschlag des Vo-

Wickel und ihre Wirkung

Ein Arzt, der nicht gleich zu den Errungenheiten der chemischen Industrie greifen und dafür lieber die eigenen Abwehrkräfte des Körpers mobilisieren will, wird auch heute noch gerne Wickel vorziehen.

Vorgrund steht der Kaltwickel. Man wendet ihn an, wenn man die stark überhöhte Körpertemperatur senken will. Um dies zu erreichen, muß man den Wickel aus einem halben Liter Wasser, einem Liter kaltem Wasser (15 bis 20 Grad) und einem Liter kaltem Alkohol (20 Grad) bestehen lassen. Die Wickel werden aus Watte, Leinwand, Gaze oder einem anderen weichen Material hergestellt. Die Wickel werden in der Regel aus einem halben Liter Wasser, einem Liter kaltem Wasser (15 bis 20 Grad) und einem Liter kaltem Alkohol (20 Grad) bestehen lassen. Die Wickel werden aus Watte, Leinwand, Gaze oder einem anderen weichen Material hergestellt.



die Haut besser durchblutet wird. Es kommt sogar zu Schwellbildung und damit zur Abgabe krankmachender Stoffe aus dem Wickelmaterial. Man merkt es daran, daß der Wickel, wenn man ihn nachher abnimmt, regelrecht stinkt.

Die Wirkung eines solchen Kaltwickels ist schmerzstillend (durch die reaktive Erwärmung der Haut und der darunterliegenden Organe), erregend (durch die Abgabe von Stoffen durch die Haut) und beruhigend (durch die bessere Durchblutung der Organe).

Tote bei Straßenschlachten

Bandenkriege nehmen zu / Allein in New York gibt es 285 Ruckerbanden

Hundert Teenager haben allein in New York, Los Angeles und Philadelphia im Jahr 1972 bei Bandenkriegen den Tod gefunden. In wilden Straßenschlachten haben sie sich gegenseitig erschlagen, erschossen und erstochen. Wie schnell die verschreckt in ihren Wohnungen sitzenden Bürger auch die Polizei alarmieren - bis ins Feuer und in die Straßenwagen auftauchen, sind die Kämpfe meist vorbei, und die Beamtinnen können sich nur noch um die Toten und die Verwundeten kümmern.

Kämpfe zwischen jugendlichen Banden sind vor allem in New York nichts Neues. In den „guten alten Zeiten“ bis vor etwa fünf Jahren pflegten sich die Rivalen jedoch meist nur mit Fahrradketten, Stielmesser und Schanzspitzen zu trakieren. Messerstecher waren

„Aus dem Labor? Es geht Fred an, nicht wahr?“

„Wahrscheinlich überrascht auf. „Was weißt du davon?“ fragte er, schlüpfend erschrocken.“

„Sylvia stellte das Glas hin und richtete sich gerade auf.“

„Ich glaube, daß ich so gut wie alles weiß.“

„Nein - noch nicht... Ich habe sie von einem guten Freund erfahren.“

„Von Krüger also. Du liebe Zeit, was verspricht sich Fred von ihm? Ich fürchte, er schickt um sich wie ein Kind, das ins Wasser fiel.“ Er stockte und schloß sich zu besinnen.

Sie schwiege eine Weile und wurden sich gleichzeitig bewußt, daß sie sich nicht mehr voreinander verstellten. Es hatte keinen Sinn, ein Geheimnis zu machen, das ihnen über den Kopf zu wachsen drohte.

Dann seufzte Waldorf und sagte bedrückt: „Spätest, du weißt doch wohl, wie gerne ich dir eine Enttäuschung erspart hätte.“

„Sie schaute ihn an. „Ja - aber Fred wird mich nicht enttäuschen, Paps!“

„Ich denke, das hat er schon getan!“ Abgesehen von der Affäre mit diesem Mädchen.“

„Das liegt weit zurück. Fred ist diesem Biest eben aufgegeben, kein Wunder. Du selbst hast Carla Grossmann entlassen. weil sie nichts taugt.“

Waldorf griff sich an die Kehle, als würde ihn der Krampf packen.

„Viel zu spät“, sagte er. „Zu spät für das Werk, für dich - vor allem zu spät für Fred.“

Sylvia schluckte hastig. „Ist etwas sehr Schlimmes geschehen, Paps?“ fragte sie gespannt.“

Waldorf stand auf, wanderte zum Schreibtisch, wo das aufgeschlagene Aktenbündel im Lampenschirm lag und kam gleich wieder zurück. „Ich weiß es noch nicht in vollem Umfang“, erklärte er knapp. „Aber es ist leider anzunehmen, daß die Sache schon weit Kreise zieht. Und wenn sie auffliegt, dann kann ich Fred nicht schützen, denn - erfrüht es alle Welt, und er...“

„...wird bestraft, ich verstehe“, fiel Sylvia ein. „Schade, dann würde es lange dauern...“

„Was meinst du denn?“

„Der so bis wir heiraten können“, ergänzte sie betrübt.“

Waldorf starrte sie verblüfft an. „Soll das heißen, daß du - einen Vorbestraften zum Mann nimmst?“

Sylvia zuckelte aus dem Bärenfell und nahm Haltung an.

„Ja, sicher Paps. Du weißt doch, daß Fred und ich zusammengehören. Magst du ihn denn nicht mehr?“

„Natürlich hab' ich ihn gern und - er läßt mich leid. Aber wie immer er dazu kam - dann wäre er gebrandmarkt, Sylvia, und meine Tochter...“

„...würde ihn erst recht nicht im Stich lassen. Schau, Paps, es wäre sehr einfach gewesen, deinen tüchtigsten Ingenieur zu heiraten, dir einen Schwiegervater zu verschaffen, auf den du stolz sein kannst. Wenn nun

Straßenanlieger sind zur Schneerräumung verpflichtet

Als in der vergangenen Woche über Nacht Frost einsetzte - was zu dieser Jahreszeit nicht ungewöhnlich ist - als gefrierende Nebelnebeln und Sprühen die Straßen und Gehwege unseres Gebietes in tückische Eisbahnen verwandelten, hat sich wieder gezeigt, wie wenig ernst von einigen Mitmenschen die gesetzlichen Bestimmungen zur Beseitigung von Schnee- und Eislagen genommen werden.

Die Vielzahl von mehr oder weniger schweren Unfällen im Stadtgebiet, bei denen zum Glück Fußgänger auf stellenweise spiegelglatten Bürgersteigen zu Fall kamen, ist für die Stadtverwaltung Veranlassung, noch einmal auf die Bestimmungen der Schneerräumung u. Belagungsarbeiten im Stadtgebiet hinzuweisen.

Bei Schneefall sind die befestigten Gehwege bis auf die Lagerung des Schnees erforderliche Fläche und die teilweise unbefestigten Gehwege in einer Breite von mindestens 1,50 m von Schnee zu räumen.

Kann der Schnee nicht völlig beseitigt werden, so ist zu streuen.

Die von den Gehwegen abgeräumten Schneemassen sind am hintersten Rande der Gehwege zur Fahrbahn hin und bei Gehwegen mit einer Breite bis zu 1,50 m auf der Fahrbahn unter Freihaltung der Straßenrinne zu lagern. Hydranten, Sperrschleber, Ausfahrten und Straßenecken sind freizuhalten.

In einer Breite von 1,50 m mit Sand, Asche oder ähnlichen abstumpfenden Stoffen zu bestreuen. Das Bestreuen ist zu wiederholen, sobald sich wieder glatte Stellen gebildet haben.

Keine schneefehlhaltigen Salze verwenden

Zum Bestreuen dürfen keine Salze verwendet werden, die Schwefelverbindungen oder andere schädliche Mittel enthalten. Werden Salze als Streumittel verwendet, so sind die Gehwege höchstmöglich durch Abkehren zu reinigen. Bei einseitigem Tauwetter sind die Gehwege von Schnee und Eis zu befreien und das verwendete Streumittel ist zu entfernen.

Neuregelung auf dem Rhein-Main-Flughafen

Ab Sommer dieses Jahres bietet die Flughafen Frankfurt/Main AG (FAG) den Gästen im Inlandbereich des Terminals Mitte die Möglichkeit, ihre Babys zu wickeln. Bisher stand eine derartige Einrichtung, nämlich die Kinderstation, nur Flughafenreisenden zur Verfügung. In der Transferröhre B befindet sich.

Ende Juni 1973 wird die langjährige Leiterin der Nursery, Schwester Gretel Kure, in den wohlverdienten Ruhestand treten. Bis zu diesem Zeitpunkt wird auch die Kinderstation durch die neue Regelung ersetzt. Außer im Bereich A, wo die Luftthansa ihre kleinen Gäste selbst versorgt, wird man dann in den Waschräumen, die den Toiletten vorgelagert sind, Wickelkommoden mit Windeln und den übrigen notwendigen Utensilien vorfinden. Das Personal wird dafür sorgen, daß sich die Mütter mit ihren Kleinkindern gut aufgehoben fühlen.

Die FAG ging bei diesem Entschluß von der Überlegung aus, daß diese Neuregelung nicht nur eine Verbesserung der Serviceleistung bedeutet, sondern zugleich auch einen Kostenersparnis. Denn immerhin weisen die Planaufgaben der nächsten Jahre für die FAG recht hohe Verluste aus: 1973 DM 65 Mio und 1974 gar DM 81 Mio. Und daß die Nursery bisher eindeutig ein Verlustgeschäft war, liegt klar auf der Hand: bedingt durch die Lage im Transferröhre kamen täglich nicht mehr als zwanzig kleine Gäste in die hell und freundlich eingerichteten Räume. In Zahlen heißt das: die Kinderstation erfordert jährlich 400.000 DM an Kosten, hat aber in den letzten zwölf Monaten nicht mehr als 4.000 DM eingebracht.

Die FAG ist sicher, daß die neue Regelung vielen Müttern willkommen sein wird, solange, weil sie dann ihr Kleinkind nicht mehr so weit tragen müssen, um es zu versorgen. Und warum soll schließlich nicht der Service verbessert werden, wenn das zugleich wirtschaftlicher geschehen kann?

Sozialminister appelliert an die Eltern

Kinder brauchen dringend wirksamen Schutz gegen Polio

Die stark rückläufige Beteiligung beim ersten Impfung der Polioschutzimpfung 1972/73 im November des vergangenen Jahres gibt Anlaß zu großer Sorge. Mit rund 250.000 Kindern und Erwachsenen haben 63.000 Personen weniger an dieser Impfung teilgenommen als im Vorgahr. Wie Sozialminister Dr. Horst Schmiltz zu Beginn der 1962 einzuführenden Impfung heute schuld daran, daß nur etwa knapp die Hälfte aller Kinder zwischen 0 und 6 Jahren über einen wirksamen Schutz gegen die Kinderlähmung verfügt. Damit werde die Gefahr der Erkrankung durch Polio, der die fast völlige Eindämmung der Polio bei uns verdankt sei, Dr. Schmiltz forderte desungeachtet alle Eltern auf, sich ihrer Verantwortung gegenüber den Kindern bewußt zu sein und keinesfalls auf die angebliche kostenlose Impfung zu verzichten. Nur ein lückenloser Impfschutz könne die Gefahr einer neuen Ausbreitung der Polioerkrankungen und mit ihren Lähmungen und nicht selten tödlichen Folgen verhindern.

Besserer Service für Mütter mit Kleinkindern

Überlegung aus, daß diese Neuregelung nicht nur eine Verbesserung der Serviceleistung bedeutet, sondern zugleich auch einen Kostenersparnis. Denn immerhin weisen die Planaufgaben der nächsten Jahre für die FAG recht hohe Verluste aus: 1973 DM 65 Mio und 1974 gar DM 81 Mio. Und daß die Nursery bisher eindeutig ein Verlustgeschäft war, liegt klar auf der Hand: bedingt durch die Lage im Transferröhre kamen täglich nicht mehr als zwanzig kleine Gäste in die hell und freundlich eingerichteten Räume. In Zahlen heißt das: die Kinderstation erfordert jährlich 400.000 DM an Kosten, hat aber in den letzten zwölf Monaten nicht mehr als 4.000 DM eingebracht.

Die FAG ist sicher, daß die neue Regelung vielen Müttern willkommen sein wird, solange, weil sie dann ihr Kleinkind nicht mehr so weit tragen müssen, um es zu versorgen. Und warum soll schließlich nicht der Service verbessert werden, wenn das zugleich wirtschaftlicher geschehen kann?

Schweine-Kotelett 3.45

porki Streichmettwurst 1.88
fein geräucher, frisch aus eigener Produktion, 200g

Frankfurter Fleischwurst 3.45
im Ring, frisch aus eigener Produktion, 500g

FEINKOSTSALATE
frisch aus eigener Produktion
nicht chem. konserviert.

Kräuterfleischsalat 1.50
200 g Leistungspreis

Rohkostsalat 1.50
200 g Leistungspreis

H-Milch teilentrahmt, 1 Liter **89 Pf**

Kriffl-Brot 1.28
750-g-Laib Leistungspreis

WERTVOLLE WEINE MIT CHARAKTER

70er Niederhäuser Felsen-Steyer Riesling, Spätlese, Orig.-Abfüllung, Weingut Hassemer, 0,7-Ltr.-Flasche	70er Binger Scharlachberg Spätlese, Orig.-Abfüllung, Weingut Hassemer, 0,7-Ltr.-Flasche
4.48	4.48

ARWA Qualitätsstrumpf hose jetzt schon ab 1.90 in allen Latscha-Märkten.

Latscha ...Partner für gesunde Kost

Obst und Gemüse zu Leistungspreisen

Belgische Chicoree
Klasse I, 500 g **1.18**

Dtsch. Zucht-Champignons
Klasse I, 400-g-Schale, Leistungspreis **1.78**
1000 g DM 4.45

„Jaffa“ Grapefruit
Kl. I, Gr. 48, 2 Stück im Netz **98 Pf**

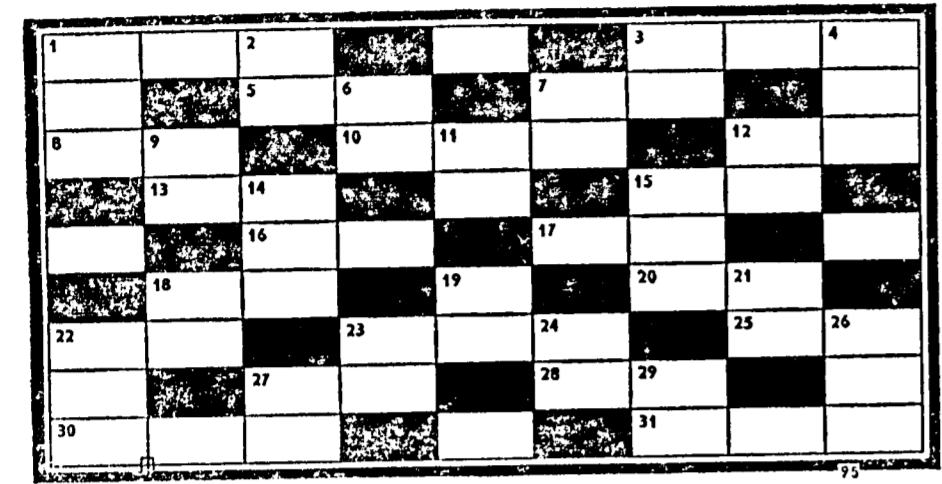
Span. Navel-Orangen
Klasse I, 4-kg-Tragonezel Leistungspreis **2.98**

Deutsches Rotkraut, Weißkraut, Wirsing
je 500 g Leistungspreis **33 Pf**

Tulpen
über 200 000
in den Farben: Gelb, Lila, Apelloome, mind. 45 cm lang

5 Stück im Bund
Leistungspreis **1.48**

Silbenkreuzworträtsel
 Waagrecht: 1. Wüste in Nordafrika, 3. Dutt, 5. Winkelfuß im Tier, 7. Schwimmvogel, 8. Ureinwohner Afrikas, 10. geometrische Linie, 12. Rindwort (Artillerie), 13. rom. Kaiser, 15. Erfinder d. Dynamits, 16. Stenogramm, 17. griech. Buchstabe, 18. unbest. Artikel, 20. Teil d. Weinstocks, 22. nord. Göttergott, 23. bibl. Fischfanggerät, 28. Stadt in Thüringen, 30. wilder Krieger, 31. Quittungen Unterlegen.
 Senkrecht: 1. Anlage zur Salzgewinnung, 2. Teilbetrag, 3. griech. Göttin, 4. Ureinwohner Neu-Seelands, 6. weiß. Vornamen, 7. Schluß, 9. mit Vergnügen, 11. Ackerankraut,



Lustiges Silbenrätsel
 Aus den Silben: a - a - ar - dach - de - di - e - en - er - ge - ge - ko - lel - mond - nus - ost - ri - schoß - schwanz - ter - va - wal - sind 8 Lösungswörter nachstehender Doppelpunkt-Bedeutungen zu bilden:
 1. Schluß ohne Wiederrichtung, 2. Haustellpatrone, 3. im Auftrag von Wallensteins Sterbeort/Abk., 4. Gegensatz zu Allsonne, 5. größtes lebendes Familienoberhaupt, 6. jap. Brettspiel eines Flächennetzes, 7. Hunderute eines Musikinstrumentes, 8. kegelförmiger Zapfen als Wurfbild.
 Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - nennen einen poetischen Baumbestand.
Kombinationsrätsel
 Die Selbstlaute a e e e e e e e e e e e e t t o u sind den Mitlauten d s n n k f m m s t d s n d r n v r d r b n so beizubringen, daß ein deutsches Sprichwort entsteht.



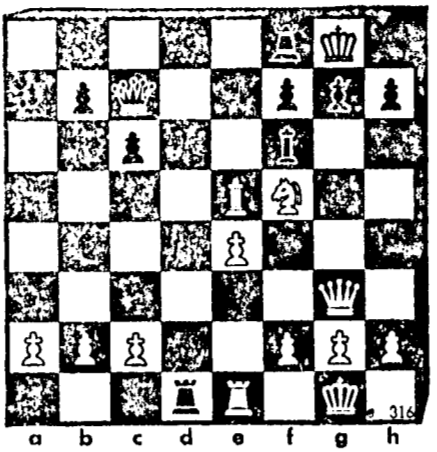
Eine Handvoll Histörchen
Große Besorgnis
 Als der Dichter Viktor v. Scheffel einst zur Erholung im Süden weilte, bekam er von einem Freund aus Deutschland einen unfrankierten Brief, in dem weiter nichts stand als: „Mir geht es gut, mit Gruß Dein...“
 Argwöhnlich über das unnützlich ausgehende hohe Strafporto beschloß Scheffel, sich an dem Schreiber zu rächen. Er packte einen schweren Stein in eine Kiste und sandte sie ebenfalls unfrankiert an den Freund.
 In dem Glauben, eine wertvolle Sendung zu bekommen, zahlte dieser ohne Zögern das enorme Strafporto. Wer beschreibt aber seinen Ärger, als er die Kiste öffnete und darin einen gewöhnlichen Feldstein fand. Am Stein war ein Zettel angeheftet, auf dem stand: „Bei der Nachricht von Deinem Wohlbehinden fiel mir dieser Stein vom Herzen. Scheffel.“
Geistesgegenwart
 Der Schauspieler Martin Held kam einmal aus dem Text und auch die Souffleuse, eine gewisse Frau Schmittgen, fand nicht gleich die betreffende Stelle. Um das „Loch“ zu überbrücken, wandte sich Martin Held an seine Partnerin: „Wie geht es eigentlich Frau Schmittgen?“

Harate Nüsse

Silbenrätsel
 Aus den Silben: a - ba - bes - den - der - di - di - e - ei - en - eng - falut - fm - ger - go - i - in - in - kal - län - laub - le - li - ll - mi - na - non - now - o - on - pe - pier - re - rin - ro - rod - in - ten - ti - thu - wald sind 11 Lösungswörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:
 1. Ordensschmuck, 2. Werk von Bonsei, 3. Stadt im Wolchow, 4. eine Muse, 5. Dichtkünstler/Mz., 6. Staat der USA, 7. Vorderlat. Staat, 8. waldreiches Gebirge/2 Wörter, 9. frz. Revolutionär, 10. Brille, 11. Nachahmung.
 Die Anfangsbuchstaben und Endbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben ein Sprichwort.
Hier darf gestohlen werden
 Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entweihen, damit die „bestohlenen“ Begriffe der Reihe nach gelesen ein Zitat aus dem Gedicht „Das Gölliche“ von Goethe über die Eigenschaften des Menschen ergeben:
 Rede - Lese - Idee - Arme - an - Schah in - Mir - Brel - Schund - Gurt.
Besuchskartenrätsel
 Welchen Beruf hat dieser Herr?
 S. Fliegen - Leer

Mixträsel
 ADEN + JAN = Quellnympfen, ELLE + MAI = Schmelzglas, BAIJ + NON = Staat in Nahost, ANEN + KUR = Staat in Afrika, ESCH + ARM = dt. Chirurg.
 Vorstehende Wortpaare sind so zu schütteln und zu vermengen, daß neuer Wörter der angeführten Reihenfolge - eine Blume.
Rätselgleichung
 (Gesucht wird x)
 (a-h) + (e-f) + (g-h) + i = x
 Es bedeuten: a) Fluß in Schleswig-Holstein, b) best. Artikel, c) Sturz, d) Zeitraum, e) Radreifen, f) Vererbungsfaktor, g) orient. Kopfbedeckung, h) früh. ungar. Titel, i) Kfz.-Z. München.
 x = Wahrzeichen von Paris.

Schachaufgabe Nr. 4



Kontrollstellung: Weiß: Kg1, Dg3, Te1, Le5, Sf5, Bg2, h2, e2, e4, f2, g2, h2 (12); Schwarz: Kg8, Dc7, Td1, Tf8, Lf6, Ba7, b7, c6, f7, g7, h7 (11). Schwarz glaube mit seinem letzten Zug Td1-d1 (3) mit dem Verlust eines Bauern davonzukommen. Stimmt das?
Silbendominio
 ha - ge - ja - il - man - me - mes - na - ne - non - pan - ra - ro - rum - se - ser - ther
 Die Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe eines Wortes ist immer die Anfangsilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen eine Stadt in Thüringen.

Auflösungen aus der vorigen Nummer:
 Silbenrätsel: 1. Differenz, 2. Eiferer, 3. Rogale, 4. Malaien, 5. Esel, 6. Nölnrat, 7. Saure, 8. Colorado, 9. Hinterkopf, 10. Emotion, 11. Nenn, 12. Straßentaub, 13. Unterhose, 14. Einsichtlos, 15. Norwegen, 16. Debatte. - Der Menschen Stunden leben fort in Erz.
 Großes Kreuzworträtsel: Waagrecht: 2. Palast, 7. Kopeke, 13. Tula, 15. Alkusaliv, 16. nuss, 19. Aviso, 21. Tag, 22. Uta, 23. Agmat, 24. Aser, 26. Tenno, 29. Laon, 29. Absalom, 32. Nea, 33. Aalborg, 35. Band, 37. Salm, 39. Ast, 40. Woge, 41. Atem, 42. Feh, 44. Teer, 46. Grai, 48. Albaner, 51. Hue, 53. Illegal, 57. Oder, 58. Senne, 60. Eile, 61. Rodin, 63. Eis, 64. Him, 66. Aller, 68. Eifen, 69. Schmuucker, 71. Edda, 72. Spross, 73. Ketzler - Senkrecht: 1. Luv, 2. Passau, 3. La, 4. Akt, 5. Skat, 6. Tugend, 7. Kaunas, 8. Otto, 9. Pia, 10. e.V., 11. Engobe, 12. USA, 13. Tania, 14. Lias, 17. anno, 18. Steg, 20. Oel, 23. Aul, 25. Roboter, 27. Ne, 28. Lamelle, 30. Basel, 31. mager, 33. Aitel,

Heiteres Allerlei

Frage an den Zöllner
 Kurzgeschichte von Carl Roote
 Herr und Frau Meisensack kamen vom Urlaub aus der Schweiz zurück. Und sie hatten Herzklappen, wenn sie an den Zoll dachten. Nun ja, welcher Urlauber kann es sich verkneifen, etwas zu schmuggeln. Der Reiz des Verbotenen ist groß. Im Hintern auch die Meisensacks nicht widerstehen können. Da steckt in jedem Koffer irgendeine Kleinigkeit. Ein Paket Kaffee in einem Jackenriem, ein Päckchen Zigaretten in einem Strumpf, ein kleines Schweizer Uhrchen zwischen den Taschentüchern, eine Flasche Cognac zwischen den Unterhosen.
 Bei der deutschen Zollkontrolle fragte der Beamte: „Haben Sie etwas zu verzeihen?“
 Herr Meisensack tat gelangweilt. „Zu verzeihen?“ stammte er. „Wie kommen Sie darauf?“
 „Wie er darauf kam, sagte der Beamte nicht, aber er behielt: „Folgen Sie mir bitte mit dem Gepäck!“
 Das taten Herr und Frau Meisensack. Sie schlepften ihre vier Koffer in den Kontrollraum. Der Beamte sagte: „Bitte, öffnen!“
 Dann begann der Beamte zu suchen. Seine Hände griffen in den ersten Koffer hinein. Gott sei Dank, dachte Herr Meisensack, er läßt uns wenigstens nicht auspacken!
 Der Beamte zog seine Hände wieder heraus, klappete den Koffer zu und machte einen Kreidestrich darauf.
 Nun wandte er sich dem zweiten Koffer zu. Hände hinein, Hände heraus, Deckel zu, Kreidestrich.
 Der dritte Koffer: Hände hinein, Hände heraus, Deckel zu, Kreidestrich.
 Herr Meisensack wurde wohlher zumute. Jetzt nur noch der letzte Koffer: Hände hinein, Hände heraus, Deckel zu, Kreidestrich.
 Der Beamte tippte mit dem Finger an den Hut. „In Ordnung! Sie können gehen, meine Herrschaften.“
 Herrn Meisensacks Herz hüpfte vor Freude. Frau Meisensack aber sagte: „Noch eine Frage, Herr Zöllner. Die weißen Kreidestriche - sollen die bedeuten, daß Sie die Sachen nicht entdeckt haben...?“



Nichts von Bedeutung
 Sie saßen auf dem Sofa. Die Stuhlarme verbräute gedämpftes Licht. Aus dem Radio klangen zärtliche Melodien. Vor ihnen auf dem Tisch standen eine Flasche Wein und zwei Gläser.
 Er sagte: „Ach, Liebest!“
 „Liebest?“ hauchte sie zurück.
 Sie küßten sich.
 „Ich werde dich ewig lieben!“ stammelte er.
 „Ich werde ewig dein sein!“ flüsterte sie.
 Sie küßten sich wieder.
 „Ich schwöre dir ewige Treue!“ rief er leidenschaftlich.
 „Ich will immer nur dir gehören!“ jauchzte sie.
 Dann läutete das Telefon.
 Sie stand auf und ging an den Apparat.
 Sie sprach ein paar Worte, dann war das Gespräch beendet.
 „Wer war das?“ wollte er wissen.
 „Mein Mann!“ sagte sie.
 „Dein Mann?“
 „Ja!“
 „Und was sagte er?“ fragte er mit vor Eifersucht glühenden Augen.
 Sie hob die Schultern.
 „Nichts von Bedeutung! Er hat mir nur mitgeteilt, daß er mit dir Skat spielt!“
Antwort
 „Haben Sie meinen Brief nicht erhalten, in dem ich Sie um die Hand Ihrer Tochter bat?“
 „Natürlich!“
 „Und Sie haben es nicht einmal für nötig gehalten, mir zu antworten!“
 Der Schotte schaut verwundert: „Hatten Sie Rückporto beigelegt?“

Blinddarm
 Als der amerikanische Komiker Eddi Kantor nach einer Blinddarmentfernung im Krankenhaus lag, besuchte ihn sein Kollege Danny Kaye.
 „Welche Abteilung, bitte?“ erkundigte sich der Liftboy, als Kaye den Aufzug betrat.
 „Abteilung Herrenblinddärme“, entgegnete der Komiker.
Fieberanfall
 Demetrios hatte sich bei seinem Vater wegen eines plötzlichen Fieberanfalls entschuldigend lassen, worauf sich dieser sogleich auf den Weg machte, um sich nach dem Befinden seines Sohnes zu erkundigen. Da ihm jedoch unter der Türe die Geleibte seines Sohnes begegnete, war er sich schnell über die angebliche Krankheit im klaren. Demetrios geriet auch über das Erscheinen seines Vaters nicht wenig in Verlegenheit und beehrte sich, ihm so rasch als möglich zu versichern, daß sein Fieber bereits weg sei.
 „Ich weiß, mein Sohn“, versetzte dieser lachend, „es ist mir gerade unter der Türe begegnet.“



Kassenärztliche Vereinigung stellt fest:
Ziel zu geringe Beteiligung an den Vorsorge-Untersuchungen
 Seit dem 1. Juli 1971 haben alle Frauen vom 30. und alle Männer vom 45. Lebensjahr an gesetzlichen Anspruch auf eine jährliche kostenlose Vorsorge-Untersuchung zur Früherkennung von Krebskrankungen. Der gleiche gesetzliche Anspruch besteht auch für Kinder, die ebenfalls kostenlos bis zur Vollendung des 4. Lebensjahres sieben umfassende Vorsorge-Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten angeboten werden.
 Dieses Angebot von Vorsorge-Untersuchungen ist im vergangenen Jahr in Hessen von den anspruchsberechtigten Mitgliedern der VVO - und der Ersatz-Krankenkassen bzw. von deren mitversicherten Familienangehörigen (Ehefrau, Kinder) viel zu wenig in Anspruch genommen worden. Das ergibt sich aus einer Gesamtübersicht über die Beteiligung an den Vorsorge-Untersuchungen für das 1. Halbjahr 1972, die von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen jetzt vorgelegt wurde, und einer auf diesen Ergebnissen basierenden Nachrechnung für das gesamte Jahr.
Drei Billionen Mark Volksvermögen
 Jeder Zweite sieht oder hört schlecht
 (hs) - Hälfte man das gesamte - Kode 1970 - in der Bundesrepublik vorhandene Vermögen einschließlich Grund und Boden verteilten können, so hätten sich dafür rund 2,9 Billionen Mark erlösen lassen. Zu diesem Schluß kam jetzt eine Forschungsgruppe der Frankfurter Universität unter Leitung von Prof. Wolfram Engel. Ihre Zahl liegt weit über den bisher von Gutachtern errechneten Werten, obwohl sie keine Rentenversicherungsansprüche enthält.
 Nach Prof. Engels Berechnung hat sich das Volksvermögen in der Bundesrepublik seit 1950 verdreifacht. Dieser Zuwachs geht zur einen Hälfte auf die Ersparnisse und die angemessenen Gewinne der Unternehmen zurück, zur anderen Hälfte aber auf die Inflation. Letztere machte vor allem Grundstücke und Bauland immer teurer; das Produktionsvermögen erfuhr sie dagegen weniger. Vom Gesamtvermögen waren 1,7 Billionen Mark in der Hand von Inländern. Rund eine Billion Mark gehörte Staat, Kirchen, Gewerkschaften und anderen kollektiven Vermögensgebern, 160 Milliarden Mark schließlich waren Eigentum ausländischer Personen.
Jeder Zweite sieht oder hört schlecht
 (hs) - Etwa jeder zweite Bundesbürger sieht oder hört schlecht. Wie das Arztemagazin „Spektrum“ kürzlich mitteilte, sind nach Expertenmeinung rund 13 Prozent der Bevölkerung „sehbildlich“, das heißt, sie erweisen im Bereich des Nah- oder Weitschens nicht die normale Sehschärfe. Die oft unerkannten Sehfähiger sind in der Regel harmlos, können sich aber - beispielsweise bei Autofahren - verhängnisvoll auswirken. Nach Angaben des Deutschen Blindenbundes haben gegenwärtig in Hessen rund 500 Blinde und 1.000 hochgradig sehgeschwächte Menschen, von denen jeweils 70 Prozent über 65 Jahre alt sind.
 Rund 300.000 Bewohner des Hessenlandes haben dagegen „verschlossene Ohren“. Sie können ihre Umwelt akustisch nur in Fragmenten wahrnehmen oder erleben sie gar wie einen permanenten Stummfilm. Chancen mißkauflich ist ein Weg aus dieser stillen Einsamkeit zu bahnen, bestehen nach Angaben des Arztemagazins nur für diejenigen, deren gemindertes Hörvermögen nicht auf einem Defekt des Innenohrs beruht, denn noch immer gilt das Mittelohr als „Grenzlinie für den Operateur“.

kauf-park

6750 Parkplätze

kauf-park stoppt den Preisauftrieb!

Rinder-Braten saffig, 500g 3.95 Sonderpreis	1 Kasten Bier 20 Flaschen à 0,5 Ltr., Kasten o. Pf. 5.95 Sonderpreis	
Sunil 3kg Tragetasche 4.98 Sonderpreis	Wäscheweich 5 Liter Jumboflasche statt 9.95 nur 3.98 Sonderpreis	
Fläm. Vorderschinken ohne Fett, ohne Schwarte, 500g 4.95	Bourbon-Whiskey „Red and Blue“ 0,75 Ltr. Flasche, statt 14.50 nur 10.98	
Poln. Hafermastgänse Handelskl. A, 500g 2.99	Tafelöl 0,7 Ltr. Flasche -79	
Fleischsalat aus eigener Produktion, ohne chem. Konservierungsstoffe, 500g 2.95	Weizenmehl 1kg Paket -69	Retabfalleimer ca. 11 Ltr., mit Plastiknetz nur 6.98
Reine Pflanzenmargarine 500g Becher -98	Roggenmischbrot 1000g -89	
Erbeer-Schaumwein 0,75 Ltr. Flasche 1.79	Span. Navel-Orangen Kl. II, 4kg Tragetasche 2.98	
Rotkohl tafelartig, 720ml Glas -59	Deutsche Zucht-Champignons Kl. I, 400g Schale 1.78	

kauf-park Autocenter Sprendlingen

M+S Spikes Reifen rundemueuert 6.00-15 schlauchlos, einmaliger Sonderpreis 15.-	M+S Neu-Reifen Veith-Pirelli 1.65-15 Stück 59.-	In unserer modernen Doppelwaschanlage: Autowaschen und Wachsen nur 3.-
BAD KREUZNACH Planger Straße	DARMSTADT Eschollbrucker Straße 44	
WETZLAR an der Bundesstraße 277	SPRENDLINGEN Offenbacher Straße	RAUNHEIM direkt an der B 43
	WIESBADEN Mainzer Straße 110	MAINZ-WEISENAU an der Bundesstraße 9
		DÖRNIGHEIM direkt an der B 8



Preiswunder von Möbel-Schwind

Qualität zu niedrigen Preisen! Da heißt es sofort zugreifen. Supergarnitur und höchsten Sitzkomfort, sehr strapazierfähigem, lederweichen Bezug, lose Sitz- und Rückenkissen.

komplett nur **750,-**

22000 qm voll schöner Möbel

MÖBEL-SCHWIND ASCHAFFENBURG

Ladeneingang und Parkhof Bodelschwingstraße · Nähe Hauptbahnhof

Seine Qualitäten lassen sich nicht an nüchternen Daten ablesen. Er fährt sich wie „Zucker und Zimt“. Er setzt ganz neue Maßstäbe in dieser Klasse.

(B. Busch, Stern 26/72)

Alfasud 1178 ccm, 63 PS, 155 Spitze, 4-türig, 7990 DM, einsech. Extras

FIRMA GERD RIPPER
BP-Tankhaus - Langen
Frankfurter Str. 19, Tel. 21524

Alfa Romeo DEUTSCHLAND

Teppichboden 10.-

Hochwertige Sonderposten, dicke Schlingenware 12.-/qm, feinsten Veloursteppich 15.-/qm, Hochflorteppichboden 13.-/qm „Verona“, Teppichfliesen mit P.A. Rückenschwerbesch. qm

Auch einige Posten Teppichrollen schon für 6.-/qm. Alle Angebote nur bei sofortiger Barzahlung u. Selbstabholung.

B. H. EISINGER, OFFENBACH, Luisenstr. 34-36 (zw. Bahnhof u. Schillerpl.)

ACHTUNG! Lohnsteuerzahler!

Wir bearbeiten für Mitglieder LSt-Jahresausgleich, LSt-Ermäßigung, Eink-St-Erhöhung, f. LSt-Zähler, Jahresmitgliedsbeitrag ab DM 30.-

Lohnsteuerhilfe Hessen/Rheinland-Pfalz e. V.
Bezirksstelle Langen, Hagebuttenweg 92
Telefon 71612

Sprechzeit: täglich ab 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Der Magistrat der Stadt Langen verkauft durch Umstellung auf elektronische Datenverarbeitung

1 Olivetti-Rechenautomaten Divisumma 24 CR

mit Breitwagen, zwei Programmierstromeln mit je sechzehn Funktionsmöglichkeiten, zwei Rechenwerken und einem Rückstellwerk.

Der Rechenautomat wurde nur für Gehalts- u. Lohnabrechnungen eingesetzt. Vorhandene Abrechnungsprogramme können übernommen werden.

Magistrat der Stadt Langen
6070 Langen, Telefon 2 20 01 - App. 225

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Keine Sonderangebote, sondern Leistungsbeweise aus unserem riesigen Zentrallager

Fernsehgeräte:	Stereogeräte:
Coloraflor, 1590,- 1150,-	Teleskopa, 338,-
Makentel, 1896,-	Grundig RTV 301, 432,-
Philips Color, 2140,-	kol. mit Boxen, 350,-
Blaupunkt Color, 2140,- 1998,-	Grundig RTV 400, 839,-
Hi-Fi, 347,-	Hi-Fi-CD-Stereo, 316,-
Philips Schwarz-Weiß, 458,-	Telefunken, 316,-
Hi-Fi, 373,-	Loewe-Opta ST 374, 488,-
	2x15 Weill, mit Boxen, 378,-
	kol. mit Boxen, 378,-

Rundfunkgeräte:	Tonbandgeräte:
Tonbänder, UKML, 187,-	Telefunken, 296,-
Telefunken, 185,-	Grundig TK 144, 379,-
Hi-Fi, UKML, 183,-	Grundig TK 141, 294,-
Blaupunkt, 127,-	Grundig TK 244 HiFi, 685,-
Brüno, 107,-	Telefunken M 216, 336,-
Chromat, UKM, 150,-	Uher Varicord 48, 294,-
Kuba Diastalar, 150,-	

Cassettengeräte:	Transistorgeräte:
Grundig, Bell-Netz, 126,-	Grundig Hi-Fi, 108,-
C16, mit Mikroskop, 154,-	UKW, Bell-Netz, 94,-
Hi-Fi, 68,-	Philips TW1, 96,-
Möndchen Spezial, 117,-	UKW, Bell-Netz, 100,-
Radiorac, 185,-	Grundig Melody Boy, 162,-
Bell-Netz, m. Zbh., 158,-	Bell-Netz, 59,-

Alle Geräte fabrikneu und mit Vollgarantie. Zwischenverkauf vorbehalten. Sofortige Lieferung ohne Anzahlung. Ihre erste Zahlung im April. Farbfernsehkauf ist Vertrauenssache, deshalb

RADIO HAUPTWACHE
Langen, Bahnstraße 16, Telefon 2 36 74

Wählen Sie JÜRGENS!

Problemlos - bis hin zum Service - des Jürgens-Diagnoseprogramms. Alles in einer Hand.

W. Winkel Jr.
Ölbrennerfabrikation
Dreieichenhain
Welmmerstraße 7, Ruf 8 11 94

Gravuranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHODER OHG

Schilder aus Resopal u. Alu-elox

Im Industriegebiet, Obstr. 12 - Tel. 7138

Baugeschäft Riewesell

übernimmt

Umbauten und Neubauten

Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 06103/23327

Gebrauchte Möbel

verkauft täglich von 17-18.30 Uhr auß. Sa. Habermehl, Neu-Isenburg, Stolzstraße 3.

Lampelzmäntel

Außen Leder, Innen das gewachsene Fell. Herrlich weich, leicht und bequem. Nicht mal teuer, natürlich von

LEDER-WATER
Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung
Fm., Hauptwache und Kaiserstraße 18

Fiat 128: Wenn Sie Komfort und Leistung der Mittelklasse, aber die Wirtschaftlichkeit kleiner Wagen wollen.

Setzen Sie sich zu viert oder zu fünft in den 128, fahren Sie ihn, fordern Sie ihn: Mittelklasse! Mancher größere, viel teurere Wagen bietet da weniger. Und dabei ist ein 128 außerordentlich wirtschaftlich: schon ab 6.620,- Mark lieferbar, nur 172,80 DM Jahressteuer, 55 PS liegen an der Obergrenze der Verbrauchsklasse, der Benzinverbrauch liegt unter 10 Ltr./100 km.

1116 ccm, 55 PS, Spitze 140 km/h, Frontantrieb, Scheibenbremsen, Gürtelriemen, Liegesitze und viel weiteres Zubehör ohne Aufpreise. 2-, 3- oder 4-türig lieferbar.

Preis von 6.620,- bis 7.120,- Ab deutschem Zentrallager.

EMIL MUELLER
Kraftfahrzeuge
Offenbach am Main, Spandinger Landstraße 234
Telefon 833521/836320

in Europa 7500 Service-Stationen, ab in Deutschland 1400. Gesicherte Versorgung mit Original-Ersatzteilen

Fängt der rechte Winter an

Im letzten Drittel des Januar finden wir mehrere wichtige Lestage, die durch den Ehrentag der Heiligen Fabian und Sebastian am 20. J. eingeleitet werden. Der morgige Samstag nimmt dabei eine besondere Stellung ein. Während ein alter Spruch behauptet: „Fabian, Sebastian - fängt der rechte Winter an“, spricht ein anderer schon vom nahenden Frühling und meint: „Fabian und Sebastian lassen den Saft in die Bäume geh'n.“ So unwahrscheinlich es klingt - beide Regeln haben ihre Berechtigung. Nicht selten setzt im letzten Januartritte noch eine starke Kälte ein, und andererseits wissen nicht nur die Pflanzenkundler, daß wirklich nur schon der neue Saft in die Bäume steigt. Allenfalls wünscht man sich den 20. Januar recht kalt, denn „Sturm und Frost an Fabian ist den Saaten wohlgetan“ und „Fabian im Nebel mit den Früchten gut“. Im Grunde genommen haben die beiden Heiligen überhaupt nichts miteinander zu tun. Sie lebten in verschiedenen Jahrhunderten, und das Gemeinsame ist wohl nur ihr Schicksal, das ihnen beiden einen grausamen Märtyrertod beschied. Fabian hatte von 236 bis 250 den päpstlichen Stuhl inne und fand bei der sogenannten deutschen Verfolgung den Tod. Sebastian lebte im 4. Jahrhundert, und er gehörte der Garde des Kaisers Diokletian an. Bald zog er sich jedoch den Unwillen und den Haß seiner Vorgesetzten zu, als er heftend Christen in Sicherheit brachte. Er sollte durch Pfeilschützen hingerichtet werden, aber alle Pfeile verfehlten ihr Ziel, und man tötete den Märtyrer durch Keulenschläge.

Das Wohngebiet Bayerseich nimmt Gestalt an

In einigen Jahren werden hier 5000 Menschen wohnen

Das neue Wohngebiet „Bayerseich“ nimmt allmählich Gestalt an. Noch sieht es an manchen Stellen wie in einer Mondlandschaft aus. Aber wenn erst einmal die Straßen von dem Schmutz und den Baumstümpfen befreit sind, wird man feststellen können, wie harmonisch die Anordnung der Häuser getroffen wurde.

Von den Mitte 1972 begonnenen Kettenhäusern konnten schon vor Weihnachten acht bezogen werden. Es handelt sich hier nicht um typische Reihenhäuser, sondern um freistehende Zweifamilienhäuser, die nur durch Garagen miteinander verbunden sind. Eine ganze Reihe solcher Häuser ist bereits im Rohbau fertiggestellt, ebenso auch Bungalows, von denen zur Jahresmitte fünfzehn bezugsfertig sein sollen.

Wie uns Bürgermeister Dr. Günter Simon und Baumeister Gerd Niemuth sagten, hat ein Bauntrag für ein Hochhaus vor das nordwestlich der Theodor-Huß-Straße und des Kurt-Schumacher-Rings errichtet werden soll. Im Rathaus rechnet man noch in diesem Frühjahr mit dem Eingang weiterer Baunträge für Hochhäuser. In Kürze soll mit dem Bau von rund 50 Einfamilienhäusern östlich der Bundesstraße 3 begonnen werden. Die künftigen Besitzer wollen bis Jahresende einzeln die Anordnung der Hochhäuser ist so vorgesehen, daß überall genügend Sonne vorhanden sein wird. Bündelweise zwischen den einzelnen Hochbauten werden drei- bis viergeschossige Wohnhäuser sein.

Die Erschließung des gesamten Baugebietes ist praktisch abgeschlossen. Lediglich die Gehwege müssen noch ausgebaut werden, was kontinuierlich mit der Fertigstellung der Wohnhäuser erfolgt.



Im Wohngebiet Bayerseich sind einige Wohnungen bereits bezogen, andere stehen vor der Fertigstellung. Bürgermeister Dr. Simon benutzte einen Sonntagspaziergang mit seinem Sohn dazu, um sich von dem Fortschritt der Arbeiten ein Bild zu machen. Der Leiter des Bauamts, Gerd Niemuth, gab die erforderlichen Informationen. EN-Foto

Wir gratulieren!

Frau Emma Jakoby, Aug.-Debel-Str. 36, zum 78. Geburtstag. Frau Meta Stuhl, Offenbacher Straße 9, zum 75. und Frau Frieda Hantelmann, Thüringer Straße 2, zum 70. Geburtstag am 20. Januar.

Frau Frieda Strecker, Taunusstraße 32, zum 85. Herrn Rektor I. B. Karl Schwanitz, Querstraße 1, zum 77. Frau Anna Knopf, Hühnerweg 14, zum 76. und Frau Marie Klohs, Ernst-Ludwig-Straße 74, zum 74. Geburtstag am 21. Januar.

Frau Wilhelmine Lotz, Schulstraße 17, zum 79. Geburtstag am 22. Januar.

Frau Gertrud Gröndel, August-Debel-Straße 23, zum 86. Geburtstag am 23. Januar. Möge das neue Lebensjahr allen nur Gutes bringen.

Tiefgarage für 700 Autos

Für das Abstellen von Kraftfahrzeugen wird eine Tiefgarage mit 700 Abstellplätzen erstellt. Über dieser Tiefgarage wird das Einkaufszentrum entstehen, das nur für Fußgänger zugänglich sein wird. Es wird mit einem Freizeitzentrum sowie Grünanlagen und Sitzgruppen verbunden. Für die Kinder wird es einen Spielplatz geben. Außer Läden sind in dem Einkaufszentrum eine Apotheke und eine Drogerie vorgesehen. Um die ärztliche Versorgung der Bewohner von Bayerseich zu sichern, werden sich dort ein praktischer Arzt und ein Zahnarzt niederlassen.

In der Planung ist außerdem ein Kindergarten mitrebezogen. Auch an den Bau einer Schule ist gedacht. Der nahegelegene Wald dürfte die künftigen Bewohner zu Spaziergängen verleiten. Deshalb wird entlang des Hengstbaches ein Gehweg angelegt und ein einseitiger Gehweg über den Bach gebaut. Der Kurt-Schumacher-Ring wird die Verbindung zum alten Ortskern von Egelsbach herstellen. Im Wohngebiet „Bayerseich“ werden insgesamt 1300 neue Wohnungen entstehen. Das bedeutet, daß hier in einigen Jahren rund 5000 Menschen leben werden.

Zur Schneeräum- und Streupflicht

Im Hinblick auf das noch zu erwartende „harte“ Winterwetter mit Frost, Schnee, Schneematsch und Eisglätte weist die Gemeindeverwaltung auf die „Satzung der Gemeinde Egelsbach über die Straßenreinigung“ und den sich daraus ergebenden Pflichten für die Grundstückseigentümer oder deren Beauftragten hin.

Nach dieser Satzung haben die Verpflichteten neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht bei Schneefall die Gehwege und Überwege von ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, daß der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 Meter zu räumen. Die Abflurrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege, die Überwege, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang so rechtzeitig zu bestreuen, daß Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Bei Eisglätte sind Bürger-

Sperremlabur

Die nächste Sperremlabur erfolgt vom 5. bis 8. Februar. Die genauen Termine und Bezirke werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Im Kreisjugendheim

Zur Zeit wollen zwei Schulklassen der Heinrich-Heine-Schule in Spremlingen im Kreisjugendheim Waldmichelbach im Odenwald. Bei diesem Odenwaldaufenthalt werden viele Termine über ihren zukünftigen Beruf entscheiden. Wie Rektor Karl Küster mitteilte, wird in Waldmichelbach das vorangegangene Berufspraktikum der Schüler, das in verschiedenen Betrieben absolviert wurde, in aller Ruhe ausgewertet. „Meine Schüler sollen in Waldmichelbach nicht nur hart arbeiten, sondern es soll auch noch genügend Zeit zur Entspannung verbleiben.“

Erster Kreisjugendheimleiter Wilhelm Thomin, der im Offenbacher Kreisheim für die Kreisjugendheime verantwortlich zeichnet, betonte, daß der Kreis Offenbach den Tagessatz von DM 8,-, der außer der Übernachtung und Vollpension noch die Kosten der An- und Abfahrt einschließt, auch 1973 nicht erhöhen wird. Für einen zwölfstündigen Aufenthalt sind somit DM 96,- zu entrichten.

Erfolgreiche Kaninchenzüchter

Vier Egelsbacher Züchter stellen am 6.7. Januar bei der Landesschau des Verbandes Hessen-Nassau 14 Kaninchen aus und konnten damit zehn Preise erringen. In den Hensenhallen in Gießen waren 5000 Tiere aus ganz Hessen vertreten. Lothar Schupp konnte mit seinem Deutschen Rieser einen zweiten Preis und zwei dritte Preise für seine Rote Neuseeländer zugesprochen. Werner Baumann dankt für seine Hühner dreimal den zentralen Preis und Gertrud Schupp errang einen dritten Preis mit ihrem Hühner. Mit diesen schönen Erfolgen bei so einer Mammutschau wurde für die Egelsbacher Kaninchenzüchter das erfolgreiche Zuchtjahr 1972 gekrönt.

Karl Zecher

Blutspende-Termin des DRK

Für Montag, den 29. Januar, ist in der Zeit von 17 bis 21 Uhr in der Ernst-Reuter-Schule ein Blutspende-Termin angesetzt. Der DRK-Ortsverein ruft alle gesunden Personen zwischen 18 und 65 Jahren zur Teilnahme auf. In dem Aufruf heißt es: „Bedenken Sie bitte, daß auch Sie täglich ein Unfall ereilen kann, bei dem Sie auf eine Blutkonserve angewiesen sind. Hier wollen wir nur mit Ihnen und durch unsere Spendentermine dafür sorgen, daß stets genügend Konserven in den Depots vorhanden sind. Als kleinen Dank für Ihre Mithilfe bietet das Deutsche Rote Kreuz Ihnen einen Unfall- und Blutspendebeitrag, der bei einem eigenen Unfall wertvolle Minuten bedeuten kann, sowie ein kleines Geschenk ein. Auch für Ihre Kinder können Sie die Blutgruppe bestimmen lassen; für jedes spendende Elternteil kann von einem Kind die Blutgruppe bestimmt werden.“

Kirchliches Zeitgeschehen

Evangelische Gemeinde Egelsbach

Am nächsten Wochenende bekommt die evangelische Gemeinde Besuch: Herr Dekan Blum aus Hainstadt und zwei Kirchenvertreter aus Nachbarkirchen nehmen an Gottesdiensten und Kinder Gottesdienst teil, besuchen den Unterricht und die Gemeindeveranstaltungen und überprüfen die Geschäftsführung der Pfarrer. Die Kirchenordnung nennt dieses Vorhaben Visitation. Propst Dondorf hat sie turnusgemäß angeordnet. Der Kirchenvorstand verspricht sich von den Besuchern nützliche Anregungen für die Gemeindeführung.

Aus Anlaß der Visitation wurde der biblische Wochenplan ein wenig über den Haufen geworfen - deshalb ein kurzer Überblick:

Im Gottesdienst am Sonntag (9.30) hält Pfr. Giehler die Predigt; der Kirchenchor trägt zur Gestaltung bei.

Der Kinder-Gottesdienst (11.00) wird von Pfr. Maar und den jugendlichen Mitarbeiterinnen gehalten.

Am Montag trifft sich die Frauenhilfe um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Von 17-19 Uhr halten die Visitatoren eine Sprechstunde für jedermann. Hier ist Gelegenheit gegeben, Wünsche und Kritik vorzutragen.

Für den Abend (20.00) wird zu einer Gemeindeversammlung eingeladen; sie steht unter dem Motto: „Gemeinde im Wandel“. Bei einer Visitation gibt eine Gemeinde ihre Visitationkarte ab; deshalb wäre eine rege Beteiligung begrüßenswert.

EN-Foto

Die Erfolgsbilanz der Egelsbacher Leichtathletik

Der unmittelbare Vorstehende Leichtathletik, die mit dem Hallenmeisterschaften ihren Anfang nimmt...

den 120 sek. Erhard Heger 80 m Hürden 12,4 sek. Erhard Heger Hochsprung 1,76 m...

Bei den Kreis-Hallenmeisterschaften der Egelsbacher Nachwuchs neben 5 Meister-Utlen noch einen Hessischen Hochsprung...

Arno Heger im Waldlauf, dreimal in der Halle 60 m Hürden, Hochsprung und Vierkampf...

Die herausragendsten Leistungen der vergangenen Saison waren: Männer: Hans Jürgen Gleichmann 110 m Hürden 15,3 sek.

Probleme beim Trainingsbetrieb: Bis auf die immer noch fehlende zweite Disziplinar- und kleinere Regenplätze...



Agentur für die Egelsbacher Nachrichten Herr Karl Wodiczka, Schillerstraße 66, Telefon 4 95 85

Wir haben uns über die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung sehr gefreut...

Reinemachefrau 1 x wöchentlich 4 bis 5 Stunden. Egelsbach, Tel. 4 22 22

Näherinnen Mehrere in Berufs- und Heimarbeit gesucht. Maschine kann gestellt werden.

Stefan Askenase in Frankfurt Am Dienstag, dem 23. Januar 1973, 20 Uhr...

Kirchliche Nachrichten Evangelische Gemeinde Egelsbach Sonntag, den 21. Januar 9.30 Uhr: Gottesdienst (Fr. Giebner)

Wichtige Telefonanschlüsse Gemeindeverwaltung: 41 21 Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht 492 22

Gegen die TG Ober-Roden muß der Club energisch kämpfen

Nach der klaren Niederlage in Grisehelm, die man nicht überbewerten sollte, steht dem 1. FC Langen am Sonntag auf eigenem Platz...

Die TG Ober-Roden ist jedoch ein sehr unheimlicher Gegner und alles andere als ein Clubteilnehmer...

SG Egelsbach - Hassla Dieburg

Mit der Hassla aus Dieburg kreuzt am Sonntag eine Elf am Berliner Platz auf, die den Schwarzweissen, von den bisherigen Ergebnissen her gesehen, gut liegt...

Die Dieburger rangieren z. Z. auf dem 20. bis 27. Januar um 8.00 Uhr: vom Ahrke am Bahnhof, Bahnstraße 17, Telefon 4 90 08

Endspielniederlage erst nach Verlängerung

Der Chronist hat schon sehr viele Jugendlandballspiele gesehen. Er sah schon sehr schöne und spannende Spiele...

Nach der Halbzeit waren die Odenwälder wieder leicht überlegen, tunkten sich mit viel Kraft durch die Langener Deckung...

Hohe Niederlage der TV-Handballer in Darmstadt

Ohne drei Stammspieler mußten die TV-Spieler in Darmstadt antreten. Der Gastgeber hatte sich gegenüber der Vorrunde versichert...

Im letzten Jahr lieferten die Schwarzweissen einen ihrer besten Spiele mit dem Titel EHF, bleibt zu hoffen, daß dies auch diesmal zutrifft und die Punkte in Egelsbach bleiben.

Verteilter Start der Egelsbacher Handballer

Im ersten Treffen des neuen Jahres zeigten die Grünweißen eines ihrer besten Spiele in dieser Hallensaison...

Die Verhandlungsrunde kündigt aus. Meister und Absteiger stehen sich kritisch fest, was daß etwas die Spannung weg ist...

Egelsbacher Handball-Reserve bezwang ihre Gegner

Die Egelsbacher Handball-Reserve hatte am vorletzten Spieltag TV Langen und TV Asbach in der Ernsthofener Halle als Gegner...

Heute abend gegen TSV Modau Schon steht das nächste schwere Spiel vor der Tür. Die Handballer des TV müssen sich heute abend (Freitag) um 20.15 Uhr...

SSG-Fußballer bezwangen Susgo Offenthal mit 3:0

Das mit Spannung erwartete Derby war für die Fußballer der SSG Langen gewiß kein Spaziergang. Nur unter Aufbietung aller Kräfte war es möglich...

Heute abend gegen TSV Modau Schon steht das nächste schwere Spiel vor der Tür. Die Handballer des TV müssen sich heute abend (Freitag) um 20.15 Uhr...

Heute abend gegen TSV Modau

Die Handballer des TV müssen sich heute abend (Freitag) um 20.15 Uhr in der Reichweinhalle mit dem TSV Modau auseinandersetzen...

Familien- und Kleinanzeigen

Langener Zeitung Ihr Heimatblatt, well sie die ganze Familie liest.

HEIMO Diskont Egelsbach Ernst-Ludwig-Straße 40 Der Heimo-Preis bleibt unten! Dauerniedrigst-Preise Knorr-Speisenwürze 2,98 Franz-H-Milch 1 Liter Flasche -69 Spirituosen/Weine: Doppelkorn 38% 0,7 l Fl. 5,98

Blamable Vorstellung des TTC

Die 1. Mannschaft des Tischtennisclubs Langener mußte am vergangenen Samstag beim Tabellenschnitt der Frankfurter TG 1847...

Die 2. Mannschaft eröffnete das Jahr 1973 mit dem Bezirkspokalmeisterschaften auf Gruppenligabeine in Reisen...

Nichts zu bestellen hatte die 3. Mannschaft als Gast in Hünestedt, das vorwiegend sorgte für den Ehrenpunkt...

JUGENDFUSSBALL

Das Spielprogramm der Fußballjugend des 1. FC Langen begann am Samstag zunächst mit Arger...

Ein Grund zur Freude hat für die Clubmitglieder dann das anschließende Meisterschaftsspiel der C-Jugend...

Die A- und B-Jugend waren zu schweren Auswärtsspielen verpflichtet, wobei die A-Jugend durch eine starke Abwehrleistung...

Die A-Jugend hatte in Hahn den erwarteten schweren Gegner, dessen Hauptgewicht auf Kampf lag...

Die E-Jugend hatte am vergangenen Wochenende siefried...

Die D-Jugend konnte ihren Platzvorteil gegen TV 06 Sprendlingen nicht nutzen...

Vorschau für das kommende Wochenende 20. 1. 1973: D-Jugend gegen Tsm Sprendlingen...

Schwache Begegnung des TV-Teams beim USCM

Die Langener Basketball-Damenmannschaft war mit der Absicht nach München gefahren...

Die Juniorinnen hatten gegen den SKV Hahn keine Chance und unterlagen 1:7...

Die 1. Schülermannschaft kam beim Vergangenen in Darmstadt zu einem verdienten Erfolg...

Die A-Jugend setzte ihren Sieg aus dem Spiel der Gastgeber kaum Widerstand entgegen...

Die B-Jugend konnte den Sieg über die Gäste aus Arheilgen nicht festhalten...

Die D-Jugend scheint sich die D-Jugend doch entschieden wohlher zu fühlen...

Bei der A-Jugend herrscht am Sonntagmorgen Großkampf...

Die B-Jugend muß zum ersten Male auswärts zelgen, inwieweit sie in der Lage ist...

Die C-Jugend hat ein Lokalderby gegen den 1. FC Langen...

Die D-Jugend führt zum SV St. Stephan im Vorspiel vor Egelshach...

Die E-Jugend hat ein Lokalderby gegen den 1. FC Langen...

Volleyball SSG.

Zwei Punkte auf Eis

Mit der Ungewöhnlichkeit, wenn die zwei Spielpunkte zugesprochen werden...

Ein Arzt aus Hessen mußte sich von den Richtern des Fünften Senats des Bundes...

Die nächsten Spiele: Die 1. Mannschaft trifft am Samstag auf SC Bergstraße...

Schöne Erfolge der SSG-Leichtathleten beim 4. Internationalen Cross-Lauf...

Am vergangenen Wochenende starteten die SSG-Leichtathleten am ersten Cross-Lauf...

Der Langener A-Schüler Erwin Grund begünstigte seine gute Form...

Bei den Männern startete Stefano Doroan für die SSG...

Die A-Jugend setzte ihren Sieg aus dem Spiel der Gastgeber kaum Widerstand entgegen...

Die B-Jugend konnte den Sieg über die Gäste aus Arheilgen nicht festhalten...

Die D-Jugend scheint sich die D-Jugend doch entschieden wohlher zu fühlen...

Bei der A-Jugend herrscht am Sonntagmorgen Großkampf...

Die B-Jugend muß zum ersten Male auswärts zelgen, inwieweit sie in der Lage ist...

Die C-Jugend hat ein Lokalderby gegen den 1. FC Langen...

Die D-Jugend führt zum SV St. Stephan im Vorspiel vor Egelshach...

Wir sind ein Maschinenbau-Unternehmen im Frankfurter Raum...

Fremdsprachen-Korrespondentin

die es sich zumutet, weitgehend selbständig zu arbeiten...

Mit dieser Qualifikation erwartet Sie in unserem VERKAUF/EXPORT...

Haben Sie Interesse und wollen Sie sich verändern? Dann schreiben Sie bitte unter Chiffre-Nr. 69...

Sie werden umgehend von uns hören.

Werkzeugmacher, Mechaniker, Schlosser, Blechschlosser, Schweißer, Schreiner

per sofort gesucht. Wir bieten überatillliche Bezahlung.

Metallwarenfabrik Rolf Rodehau

Flugzeugküchen- und Kabinenzubehör...

NORDMENDE KRAFTFAHRER

Wir bieten überatillliche Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgatifikation...

Mitarbeiter/in Marketing-Statistik

zu uns kommen, Sie werden die von der Datenverarbeitung...

Elektriker Schlosser

Wir brauchen Sie. Ja, wir brauchen Sie sogar dringend...

Mechaniker Kesselwärter

Wir sind auf dem Weltmarkt ein führendes Unternehmen unserer Branche...

Hessische Steuerverwaltung bietet sicheren Start ins Leben

Wir stellen ein: Finanzanwärter zum 1. 9. 1973

Wir bieten: zukunftsorientierte Ausbildung krisenfesten Arbeitsplätze...

Schreiben Sie sofort an Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main

Abteilung S1 (1-73) 6 Frankfurt am Main 1, Adickesallee 32

Für unseren Betrieb in Langen suchen wir zum schnellstmöglichen Termin:

5 Schreiner (masch. Schreiner) 10 Hilfskräfte

3-4 Frauen für leichte Tätigkeiten 2-3 Lackierer

1 Werkstattschreiber (evtl. Rentner) 1 Magazinverwalter

Wir bieten gute Bezahlung, angenehmes Betriebsklima...

LIGNA - BAUELEMENTE GMBH

6100 Darmstadt-Eberstadt, Pfungstädter Str. 37, Tel. 06151 66525

Fotolaborantinnen Mitarbeiter/innen

finden interessanten Arbeitsplatz in unserem modernen Betrieb in Dreieichenhain.

Farbfotolaborantinnen

Dreieichenhain, Ringstraße 20, Telefon 06103/81229

1/2 Basketball

„Denk an die hungrigen Vögel“

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Chrysler Deutschland GmbH

Wir sind der Zweigbetrieb eines bedeutenden Betonwerkes.

Wir suchen

**Kraftfahrer, Klasse II
Staplerfahrer**

für unseren modernen Fuhrpark und einen

Betriebsschlosser

Der Tüchtige findet bei uns eine gut bezahlte Dauerstellung.
Bitte rufen Sie uns an, damit wir einen Termin vereinbaren können.

Betonwerke WENSAUER

6079 Sprendlingen, Robert-Bosch-Straße 22
Telefon (0 61 03) 6 20 89



Für unsere Vertriebsabteilung suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

**Fremdsprachen-
stenotypist
Stenotypistinnen
jung. Exportsachbearbeiter**
für unsere Finanz- und Lohnbuchhaltung
**Kontokorrentbuchhalter/in
Lohnbuchhalter (in)**

Für Allein-Stellende können wir ein nettes möbliertes Appartement in Firmennähe zu günstigen Bedingungen zur Verfügung stellen.
Bewerbungen richten Sie bitte an

A.van Kaick „AvK“-Generatoren-
u. Motoren-Werke OHG

Personalabteilung
6078 Neu-Isenburg, Frankfurter Straße 233, Telefon 60 01

Für unsere Kunden-Mahnabteilung suchen wir

Mahn-Sachbearbeiter / -innen

(Bewerberinnen mit engl. Sprachkenntnissen auch für halbtags) zur Überwachung und Eintreibung der überfälligen Außenstände bei unseren deutschen und US-Kunden (amerikanische Steuerverfahren in Deutschland) mit selbständig zu führendem Schriftverkehr und Verhandlungen bis zum gerichtlichen Mahnverfahren.

Außerdem suchen wir noch folgende Mitarbeiter/innen:

Einkaufs-Sachbearbeiterin

mit guten Kenntnissen im Maschinenschreiben für unseren Material-Einkauf (Bestellwesen, Lieferterminkontrolle, Führung der Lieferantenkartei, Rechnungsprüfung und Korrespondenzabfertigung).

Weibl. Bürokräfte

mit Kenntnissen im Maschinenschreiben für die Kunden-Auftragsbearbeitung. Wir bieten auch Damen, die auf diesem Gebiet noch nicht gearbeitet haben, die Möglichkeit der Einarbeitung.

Lagerarbeiter

für das Maschinen- oder Zubehör-Lager.

Elek.-Mechaniker u. Mechaniker

für die Montage und Reparatur unserer Kopier- und Kleinoffsetdruck-Automaten.

Mechaniker od. Werkzeugmacher

für die Montage-Werkzeug-Instandhaltung.

Reinemachefrau

für unsere Büroräume in der Zeit von 16.30 bis 20.30 Uhr (Montag bis Freitag).

Wir bieten neben einem sehr guten Gehalt bzw. Stundenlohn noch Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, betriebliche Altersversorgung, verbilligtes Mittagessen in eigener Kantine, firmeneigenen Parkplatz mit Betriebskantine und angenehme Arbeitsbedingungen.

Über eine Vergütung für das Ihnen durch den Arbeitsplatzwechsel evtl. entgehende Weihnachtsgeld können wir uns unterhalten.



ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH

HAUPTVERWALTUNG
6079 Sprendlingen bei Frankfurt (Main)
Robert-Bosch-Straße 5 - Telefon 0 61 03 / 60 11

Als Mitarbeiter für verschiedene Arbeiten in unserem Betrieb stellen wir noch einige zuverlässige

Frauen und Männer

bei ganztägiger Arbeitszeit in Dauerstellung und überarbeitsfähiger Bazahlung ein.

Persönliche Vorstellungen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr auf unserem Lohnbüro.

Dr. KOHUT KG

Weinbrennerei und Likörfabrik
607 Langen Hessen, Rheinstr. 27 29
Telefon 06103 22061 62

Reinemachefrau

für Treppenhausreinigung in Langen, Steubenstraße, bei guten Bedingungen (Stundenlohn DM 8,-) für sofort gesucht.

Anfragen an

Fa. O. Boermann & Co. KG
Fm., Lilienstr. 23, Tel. 562031-34

Eine Friseurin

eine Aushilfe

für sofort oder später gesucht

Salon B. Uhrig

6072 Dreieichenhain
Fahrgasse 42, Telefon 8 92 29

Für unsere BUCHHALTUNG suchen wir einen

jungen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin
Der Bewerber/in wird weitgehend selbstständig die gestellten Aufgaben lösen können. Einzelheiten würden wir gerne in unserem Büro in Langen besprechen.
Offert. unt. Nr. 47 an die Langener Zeitung

Touren- und Versandleiter mit

Organisationstalent

In Dauerstellung für Nachtfahrten gesucht.
Nur Bewerber mit Fahrpraxis; Festlohn und Spesen.

Vorstellung werktags von 8.00 bis 9.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Farblaboratorien

Dreieichenhain, Ringstraße 20
Telefon 06103 81229

Wollen Sie selbständig und verantwortungsvoll arbeiten?

Wir suchen für unseren Betrieb in Sprendlingen eine

Sekretärin

mit Aufgabenbereich in
**Kundenkorrespondenz
Rechnungswesen
Einkauf**

Wir bieten Ihnen einen krisenfesten Arbeitsplatz in einem expansiven Spezialunternehmen der Umwelttechnik.

Harald Wender KG

Gartenstraße 100, Telefon 23034-36

Gewandte **AUGENOPTIKERIN** für Verkauf und Contactlinsen-Assistenz zu guten Bedingungen gesucht.

CONTACTOPTIK Erwin Bordt
Frankfurt M., Hochstraße 2-8, Tel. 28 78 28

Näherin

halb- oder ganztags gesucht.

Johannes Heinrich

Mützenfabrikation
Elisabethenstr. 55, Telefon 2 98 02

Zuverlässigen

Kraftfahrer Kl. II

zum baldigen Eintritt gesucht.

Fa. Georg Schäfer KG

Dreieichenhain
Siemensstraße 5, Telefon 8 11 85

ELLEN BETRIX
COSMETIC INTERNATIONAL

Modernste Arbeitsräume, gutes Betriebsklima, der führende Betrieb in Sprendlingen. Wollen Sie mithelfen, in dieser Umgebung unsere Aufgaben zu bewältigen?

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine

Sekretärin

für unsere Werbeabteilung. Es erwartet Sie ein selbständiges Aufgabengebiet mit teilweisen Sachbearbeiter-Aufgaben.

Weiterhin suchen wir lichte und zuverlässige an einer Dauerstellung interessiert

Produktionsarbeiter

Versand-Kontrolleure

Lagerarbeiter

sowie

Schlosser und Mechaniker

für das Einrichten unserer Verpackungsmaschinen.

Wir bieten Ihnen leistungsgerechte Bezahlung, angenehme Arbeitsbedingungen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Gratifikation und die sonstigen Leistungen eines modernen Unternehmens.

Bitte setzen Sie sich mit unserer Personalabteilung in Verbindung.

ELLEN BETRIX - 6079 Sprendlingen - Frankfurter Straße 101
Postfach 125 - Telefon (0 61 03) 10 11

Zuverlässig und selbständig arbeitende

Haushaltshilfe

für modern eingerichteten Geschäftshaushalt gesucht.
Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Telefon 6 70 27

ELECTRONIK BAUELEMENTE

Wir sind eines der führenden Unternehmen für den Vertrieb von Elektronik-Bauelementen.

JUNGE KAUFLEUTE

für unsere Verkaufsabteilung, welche aus dem Bereich

**ELEKTRO
RUNDFUNK
EISENWAREN
KFZ.-ZUBEHÖR**

kommen und eine gute Auffassungsgabe für die Technik haben, sind unsere Partner.

Wir bieten neben guter Bezahlung Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Mittagstisch in eigener Kantine.

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie mit unserem Herrn Denner einen Besprechungstermin.

**SPOERLE
ELEKTRONIK**

6079 Sprendlingen
Otto-Hahn-Straße 1
Telefon 06103 / 6 20 31

**Zukunft bei
DU PONT**

Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer Erzeugnisse. Du Pont Produkte finden weitweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Für unser Werk Neu-Isenburg suchen wir eine

Telefonistin

Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten wie Ihr Aufgabengebiet und unsere großzügigen Sozialleistungen mit Ihnen besprechen. Für gute Kantinenverpflegung und werksärztliche Betreuung ist gesorgt.

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein, oder rufen Sie uns in Neu-Isenburg unter der Nr. 60 81 an.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH

GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

**10 Metzger
1 Expedient
2 Betriebsschlosser
2 Kraftfahrer
2 Kotoristinnen
1 Schreibkraft
für Versandbüro
1 Mitarbeiter
für Arbeitsvorbereitung**

Wir sind in der Expansion und suchen nebenstehende Mitarbeiter für unsere Fleischwarenfabrik.

Über Unterkünfte, Wohnungen, Verpflegung, Arbeitsbeginn und Verdienst können wir uns bei Ihrer Vorstellung unterhalten.

Heinz Wille

FLEISCHWARENFABRIK
6072 Dreieichenhain
Industriestraße 9, Telefon 06103 / 83 91

DRUCKSACHEN? Buchdruckerei KÜHN KG Langen, Ruf 2745

Wir suchen zum baldigen Eintritt

eine LOCHERIN

für die Bedienung eines numerischen Lochers in Schichtarbeit,

einen MITARBEITER

für unsere Archivverwaltung.

Für diese Stelle ist eine kaufmännische Vorbildung nicht erforderlich; sie würde aber die Einarbeitung wesentlich erleichtern.

Voraussetzung ist Führerschein Kl. 3.

Bei angenehmen Arbeitsbedingungen gewähren wir neben besonders guter Bezahlung beachtliche außertarifliche Zuwendungen und Sozialleistungen.

Der sichere Arbeitsplatz am Wohnort bringt eine tägliche Zeitersparnis bis zu 2 Stunden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den

**VORSTAND DER
BEZIRKSSPARKASSE LANGEN**

607 Langen, Postfach 1340

Hallo, Schulabgänger!

Es sind nur noch wenige Monate, und die Schulzeit liegt hinter Ihnen. Haben Sie nicht Lust, den Beruf einer

Industrie-Näherin

zu erlernen?

Ihre Lehrzeit dauert nur 1 Jahr

Danach erhalten Sie nach abgelegter Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer den Gehilfenbrief als Industrie-Näherin.

Sie werden in besonderen Räumen - abseits von unseren eigentlichen Produktionsstätten - von ausgesuchtem Fachpersonal bestens geschult.

Sie erhalten eine Ausbildungsbeihilfe in Höhe von monatlich ca. DM 265,-

Sie haben jährlich 24 Tage Urlaub (das sind 4 Wochen und 4 Tage).

Sie haben die Möglichkeit, täglich für DM 1,- ein gutbürgerliches Mittagessen zu erhalten.

Sie haben die Chance, bei entsprechenden Leistungen als Gruppen- oder Bandleiterin aufzusteigen und dadurch Ihre Verdienstmöglichkeiten bedeutend zu verbessern.

Denken Sie bitte über all das nach und besprechen Sie es mit Ihren Eltern.

Und falls Sie sich für diesen Beruf entschließen sollten, dann kommen Sie bitte zu uns. Wir zeigen Ihnen gern unseren auf das modernste ausgestatteten Betrieb.

Wir stellen außerdem ein:

Für unsere Versandabteilung

mehrere Mitarbeiterinnen

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es handelt sich um eine ganztägige Beschäftigung.

Wir bitten um Vorstellung montags bis freitags von 7 - 17 Uhr bei dem Leiter unserer Personalabteilung. Sie können dort auch anrufen, um einen Vorstellungstermin zu vereinbaren.

Bekleidungswerke

wiedekind
G.M.B.H.

Sprendlingen bei Ffm., Frankfurter Straße 127, Telefon 6 10 81

Unser Unternehmen gehört zu den führenden Herstellern von fotochemischen Erzeugnissen für die Märkte in aller Welt. Unseren Erfolg verdanken wir nicht zuletzt den besonderen Fähigkeiten und Leistungen unserer Mitarbeiter.

Wir suchen:

Produktionsarbeiter

Wir bieten:

sichere Arbeitsplätze bei angenehmen Bedingungen,
gutes Betriebsklima,
zusätzliche Altersversorgung,
ärztliche Betreuung,
Kantinenverpflegung,
Stellung und Reinigung der Arbeitskleidung,
Stellung von Sicherheitsschuhen, Handschuhen, Helmen, Sicherheitsbrillen etc.,
13. Monatslohn als Weihnachtsgeld bei einjähriger Betriebszugehörigkeit;
im Eintrittsjahr anteilig.
Volle Absicherung Ihres Nettoeinkommens im Krankheitsfall bis zu 6 Monaten und selbstverständlich gute Bezahlung.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an die Personalabteilung in Neu-Isenburg. Oder sprechen Sie doch gleich mit uns. Telefon Neu-Isenburg 60 81.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH

GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

COMTA FERTIGBAU GMBH

COMTA läßt ganze Städte entstehen Durch Fertigbau. Seit über 10 Jahren. Der Fertigbau ist die Branche der Zukunft. Mit sicheren Arbeitsplätzen, interessanten Aufgaben und besten Aufstiegschancen.

Unser Erfolg ist Ihr Erfolg.

COMTA hat über 800 Mitarbeiter. Tüchtige Leute, die uns erfolgreich gemacht haben. Das soll auch in Zukunft so sein. Deshalb brauchen wir Sie und Ihr Können. Kommen Sie zu uns. Und teilen Sie den Erfolg mit uns!

Als

**Vorarbeiter
Betonfacharbeiter
Facharbeiter für Fertigteilwerke
Betriebsschlosser
Betriebselektriker**

sollen Sie in unserem Werk im Wohnungsbau und Nichtwohnungsbau tätig sein.

COMTA weiß: Erfolg ist nur durch erfolgreiche Mitarbeiter möglich. Deshalb bekommen Sie Ihren leistungsgerechten Lohn. Und natürlich soziale Leistungen, die für ein Großunternehmen selbstverständlich sind.

Anfahrsmöglichkeit ist gegeben. Schreiben Sie uns. Oder rufen Sie einfach an (0 61 42 4 46 88). Wir vereinbaren dann einen Termin.

COMTA Fertigbau GmbH

6078 Neu-Isenburg, Bahnhofstraße 333

Baugeschicht

1 Kranführer

für Liebherr-Krane K 22-32

Maurer

bei besten Verdienstmöglichkeiten im Leistungslohn, im Raum Langen.

Walter Luley, Bauausführung

Langen, Joseph-von-Eichendorff-Straße 6
Telefon 06103 / 2 35 49

Europäisches Treffen für Chemische Technik ACHEMA 1973

17. Ausstellungstagung für chem. Apparatewesen Frankfurt a. M. vom 20. - 27. Juni 1973
Zur Vorbereitung dieser internationalen Tagungen werden ab sofort bis Ende Juni 1973 einige zuverlässige, gewandte

weibliche Hilfskräfte

mit und ohne Sprachkenntnisse (Engl., Franz., Ital., Spanisch) benötigt, die mit allen Büroarbeiten vertraut sind.
Wenn Sie an dieser ganztägigen Tätigkeit interessiert sind, dann schreiben Sie bitte an

DECHEMA

6 Frankfurt am Main 97, Postfach 97 01 46
Persönliche Vorstellung nur nach telefonischer Vereinbarung (Telefon: 0611 / 77 04 81)

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer Erzeugnisse. Du Pont Produkte finden weltweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Für unser Werk Neu-Isenburg sowie für unsere Hauptverwaltung in Frankfurt am Main suchen wir jüngere

Sekretärinnen

Zur erfolgreichen Ausübung ihrer Tätigkeit sind gute Schreibmaschinen- und Stenokennnisse erforderlich. Bewerberinnen mit englischen Sprachkenntnissen werden bevorzugt.

Sie möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten über Ihr Aufgabengebiet und unsere großzügigen Sozialleistungen mit Ihnen besprechen. Für gute Kantinenverpflegung und werksärztliche Betreuung ist gesorgt.

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein oder rufen Sie uns in Neu-Isenburg unter der Nummer 60 81 an.



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBERG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Preisgünstige Umzüge

ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.

E. AVEMARIA
Telefon 4 93 80



Besser 2 11 58 wählen!
Fernseh-Service Verkauf
L. Oechner
Darmstadt, Str. 36

Kraftfahrer

Führerschein Klasse 2

für LKW-Fahrten im süddeutschen Raum (Polygraphische Industrie) per sofort oder später gesucht.

Das Fahrzeug ist von Montag bis Freitag über im Einsatz. Gute Entlohnung, zuzüglich Tagesspesen und Übernachtungskosten, 312,- DM-Gesetz.

Nach Einarbeitung Übernahme in das Angestelltenverhältnis. Telefonische Bewerbung zwecks Vereinbarung eines Besprechungstermines an:

paul sauer

Druckwalzenfabrik - Langen, Mörfelder Landstr. 43, Tel. 06103 7851

Langener Zeitung: Telefon 27 45

Wir sind eines der führenden Unternehmen für den Vertrieb von Electronic-Bauelementen in Deutschland.

Wir suchen **TELEFONISTIN**
BUCHHALTER (IN)
KONTORISTIN
ohne Steno, mit Schreibmaschinenkenntnissen

KFM. MITARBEITERIN
halbtags für Registratur.

Wir bieten neben guter Bezahlung, Weihnachtsgroßifikation, Urlaubsgeld, Mittagstisch in eigener Kantine.

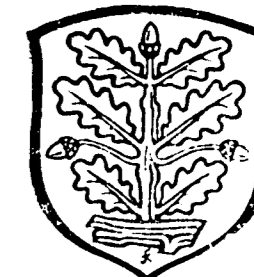
Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Besprechungstermin mit unserem Prokuristen, Herrn Denner.

SPOERLE ELEKTRONIK

6079 Sprendlingen
Otto-Hahn-Straße 1
Telefon 06103 / 6 20 31

Langener Zeitung

D 4449 B



Amtsverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGÄU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Beispielsweise: monat. 3,40 DM + 0,60 DM Lieferlohn (in diesem Betrag sind 0,21 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,50 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 30 Pf., freitags 50 Pf. — Druck u. Verlag: Kuhn KG, 6070 Langen bei Flm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: Im Anzeigenteil 0,40 DM für die adresssparende Millimeterzeile + Textteil 0,95 DM für die werbespartende Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 9. Anzeigenanlässe bis 9 Uhr am Vorlage des Erscheintags, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

Nr 7

Dienstag, den 23. Januar 1973

77 Jahrgang

THEMA DES TAGES

Politierte Ärzte

Gesundheit im Mittelpunkt turbulenter Auseinandersetzungen: In Marburg und Köln tagten gleichzeitig Ärzte-Kongresse, auf denen lebhafte Diskussionen um die Reform unseres Gesundheitswesens ausgetragen werden sollen. In Marburg wird ein Massentreffen von 1500 Wissenschaftlern, Ärzten und Angestellten des Pflegepersonals veranstaltet. Ein Initiativsausschuss, der im wesentlichen aus in der ÖTV zusammengeschlossenen Ärzten besteht, wird umfassende Forderungen erheben; darunter vor allem eine öffentliche Bedarfsplanung für die Krankenversorgung, die Bildung öffentlicher Gruppenpraxen in unterversorgten Gebieten, die Demokratisierung der Krankenhäuser, Aufhebung der Klassen, größere Kontrolle der pharmazeutischen Industrie.

Der Trend ist klar: Er kommt vor allem von der jüngeren Ärztesgeneration, die eine aus dem „Plandenkong“ hervorgegangene Erneuerung der medizinischen Versorgung für die Bevölkerung verlangt. Wenn dabei gesagt wird, „daß es die Funktionsgesetze unseres Wirtschaftssystems selbst sind, die sich negativ auf das gesamte Gesundheitswesen auswirken“, merkt man an soldier Formulierung, daß sich in die durchaus notwendigen und vernünftigen Reformaktionen außermedizinische, rein politische Gedanken mischen, in denen nicht die Gesundheitsfürsorge an erster Stelle des Zweckes steht, sondern der politische Wille, das Gesamtsystem der Gesellschaft zu ändern.

In Köln trifft sich gleichzeitig der „Marburger Bund“ zu seinem 25. Jubiläum. Auch dort, also bei dem konservativen Heeresanwärtigen der Medizin, stehen eine große Zahl von reformierenden Anträgen zur Diskussion. Die „Marburger“ hatten sich noch vor kurzer Zeit gegen die im Auftrage der Bundesregierung erarbeitete Heidelberger „Systemanalyse“ gewandt, in der massive Kritik am Leistungsstand der Einzelpraxen vorgebracht wird. Der Beweis für diese Behauptungen allerdings, so meinten die Marburger, wäre nicht erbracht worden. Aber selbst diese Heidelberger Angriffe werden jetzt durch den neuesten Stand der Diskussion weit übertroffen.

Was den Beobachter, die zahlreichen Patienten vor allem, angeht, ist Sorge angebracht. Man sollte erwarten, daß der Streit um das Gesundheitswesen nicht für Politisierung mißbraucht wird, sondern dazu dient, die medizinische Versorgung der gesamten Bevölkerung zu verbessern. Das ist in der Tat dringend erforderlich. Demokratisierungsdebatten aber führen an dieser Notwendigkeit vorbei.

Dietrich Huber

Flugzeugkatastrophe fordert 180 Tote

Bei dem bisher schwersten Flugzeugunglück in der Geschichte der Luftfahrt sind am Montag in Nordnigeria 180 Menschen ums Leben gekommen. Nur 22 Insassen, darunter der Pilot und weitere fünf Besatzungsmitglieder, überlebten nach Angaben der Flughafeneleitung von Kano die Katastrophe.

Das bisher schwerste Unglück ereignete sich am 13. Oktober 1972, als eine Ilusjin 62 der sowjetischen Gesellschaft Aeroflot nahe dem Moskauer Flughafen Scheremetjewo abstürzte. Dabei kamen 170 Menschen ums Leben.

Hitzewelle in Australien

Eine Hitzewelle mit Temperaturen über 40 Grad Celsius hat in Australien am Wochenende mindestens 25 Menschenleben gefordert.

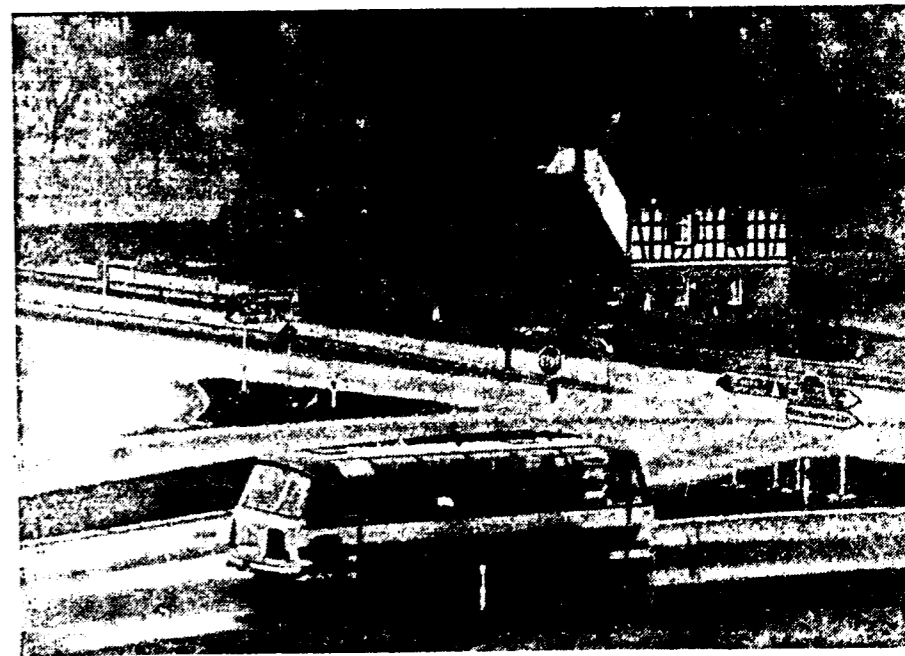
Toto- und Lottoquoten

Fußballtoto, Ergebniszettel: I. Rang 422,45 DM, 2. Rang 26,80 DM, 3. Rang 4,15 DM, Auswahlwette „6 aus 39“: I. Rang 90 289,65 DM, 2. Rang 3099,65 DM, 3. Rang 268,70 DM, 4. Rang 9 DM, 5. Rang 1,55 DM. Zahlenlotto: Gewinnkl. II: 438 886,65 DM, Klasse III: 20 439,85 DM, Kl. III: 2800,80 DM, Klasse IV: 51,50 DM, Klasse V: 3,- DM (ohne Gewähr).

Wozu ist die Straße da?

Am Mühlthal vorbei braust der Verkehr, zwar mehr in Ost-West-Richtung von Langen aus in den Rufgau als über die Autobahn A 91, die die Bundesstraße 3 mehr entlasten könnte. Viele Autofahrer haben es ausbleiben noch immer nicht erkannt, wie angenehm es ist, die Ampelanlagen auf der Bundesstraße, vor allem auf der Ortsdurchfahrt durch Sprendlingen, zu umgehen. Hauptsächlich zu den Spitzzeiten des Berufsverkehrs ist es keine schöne Sache, sich in einer hinschleichen Autoschlange zu bewegen. Viele Lastwagenfahrer allerdings wissen es längst, wie schnell man über die A 91 vorwärtskommt und benutzen diese zwar kurze aber zeitsparende Autobahnstrecke. Bei ihnen ist Zeit ja auch Geld, während die versäumte Zeit nur vom Feiertag abgeht. Oder?

I.Z.-Fotos



Magistrat fordert Einführung der Lohnsummensteuer

850 000 Mark Mehreinnahmen im Jahr — Kreiling: Dringend zum Ertausgleich notwendig

Auch in Langen soll die Lohnsummensteuer eingeführt werden, und zwar vom 1. Januar 1973. Der Magistratsvorlage hat der Haupt- und Finanzausschuss bei Stimmenmehrheit der CDU und der NEV zugestimmt. Der Hebesatz soll auf 500 Prozent festgesetzt werden. Die Lohnsummensteuer wird vierteljährlich nachträglich erhoben. Die Fälligkeit wird auf den 15. 4., 15. 7., 15. 10. und 15. 1. eines jeden Jahres festgesetzt. Das letzte Wort wird die Stadtverordnetenversammlung haben.

Zur Begründung führte der Magistrat aus: „Der finanzielle Spielraum der Städte und Gemeinden wird von Jahr zu Jahr durch die gestiegenen Kosten geringer. Dadurch bedingt können wichtige, von den Bürgern geforderte, dringend notwendige Investitionen nicht ausgeführt bzw. müssen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Diese Finanzsituation zwingt viele Städte und Gemeinden dazu, im Interesse der Bürger neue Einnahmequellen zu erschließen. Die geschilderte Situation trifft auch für die Stadt Langen zu.“

Die für 1973 zur Verfügung stehenden Deckungsmittel reichen nicht aus, der Haushaltsausgleich herbeizuführen. In erster Linie bietet sich daher die Einführung der Lohnsummensteuer an, die eine besondere Form der allgemeinen Gewerbesteuer darstellt. Sie wird als Realsteuer neben der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital erhoben.

Ein Prozent der Lohnsumme als Steuer-Besteuerungsgrundlage bildet die Lohnsumme, die an die Arbeitnehmer der in der Gemeinde belegenen Betriebsstätte gezahlt werden ist. Zur Lohnsumme gehören nicht Beträge, die an Lehrlinge gezahlt werden sind, die aufgrund des schriftlichen Lehrvertrages eine ordnungsgemäße Ausbildung erfahren. Bei der Berechnung der Lohnsummensteuer ist von einem Steuermaßbetrag auszugehen, auf den der von der Gemeinde festgesetzte Hebesatz anzuwenden ist. Der Steuermaßbetrag ist durch die Anwendung eines Tausendstzes (Steuermaßzahl) zu ermitteln. Die Steuermaßzahl bei der Lohnsummensteuer beträgt 2 von Tausend.

Betriebe, deren Lohnsumme im Kalenderjahr den Betrag von 25 000 Mark nicht übersteigt, können von der Jahreslohnsumme einen Freibetrag von 9 000 Mark abziehen. Bei den vierteljährlichen Lohnsummensteuerklärungen können demgemäß 2250 Mark von der Lohnsumme abgesetzt werden, wenn diese 9000 Mark nicht übersteigt. Die Einführung der Lohnsummensteuer bedeutet eine Verbreiterung der Besteuerungsgrundlage und steht daher in enger Beziehung zu dem Hebesatz der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Nach der Einführung der Lohnsummensteuer darf das Gesamteinkommen an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital



steuer nach Ertrag und Kapital und an Lohnsummensteuer keinesfalls erheblich höher sein als das bisherige Sollaufkommen an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Als nicht erheblich kann eine Erhöhung des Gesamtsollaufkommens gegenüber dem bisherigen Sollaufkommen an Gewerbesteuer um höchstens zehn Prozent bezeichnet werden.

Die Zustimmung zur Erhebung der Lohnsummensteuer erteilt der Regierungspräsident. Soll der Hebesatz 500 Prozent übersteigen, so ist in jedem Falle die Zustimmung des Hessischen Ministers des Innern einzuholen.“

Zur Deckung der Finanzierungslücke schlägt der Langener Magistrat vor, den Hebesatz auf 500 Prozent festzusetzen. Bei diesem Hebesatz dürfte das Lohnsummensteuereinkommen auf 850 000 bis 890 000 Mark veranschlagt werden können. Unter Anwendung einer Steuermaßzahl von 2 v. Tausend würde bei diesem Hebesatz die steuerliche Belastung der Betriebe ein Prozent der Lohnsumme betragen.

Im Kreis Offenbach wird von folgenden

Städten und Gemeinden Lohnsummensteuer mit folgenden Hebesätzen erhoben: Neu-Isenburg (300 %), Seligenstadt (500 %), Diez (350 %), Egelsbach (500 %). Auch die Städte Frankfurt (1000 %) und Offenbach (750 %) erheben Lohnsummensteuer.

Absehbend wies Bürgermeister Kreiling darauf hin, daß 1973 der Haushaltsausgleich nur durch die Erhebung der Lohnsummensteuer herbeigeführt werden kann.

„Nein zur Lohnsummensteuer“

Gewerbeverein protestiert beim Magistrat

Das Langener Gewerbe sei bereits mit dem höchsten Gewerbesteuersatz im ganzen Kreis Offenbach belastet, heißt es in einem Schreiben des Gewerbevereins an den Magistrat, so daß man nicht hinnehmen könne, jetzt auch noch einen Hebesatz an Lohnsummensteuer aufgebürdet zu bekommen. Der Vorstand des Gewerbevereins beantwortete damit ein Schreiben des Magistrats an Herbert Wölffert, den Vereinsvorsitzenden, in dem das Gewerbe über die geplante Einführung der neuen Steuer informiert wurde.

In dem Schreiben an den Magistrat heißt es weiter, man habe innerhalb von acht Tagen unter den Mitgliedern des Gewerbevereins eine Abstimmung über die geplante Einführung der Lohnsummensteuer abzuhalten. Der Vorstand des Gewerbevereins erklärte, daß man von einer Einführung der Lohnsummensteuer ablehnen könne.



AUS UNSERER STADT

Langen, den 23. Januar 1973

Die Blüte zieht den spitzen Hut

Heute und ohne daß man es merkte, hat sich an Wasserfall auf dem Fensterbrett ein ...

Wir gratulieren!

- Frau Marie Buchmann, Bachgasse 12, zum 78. ... Herr Ernst Lehmann, Frankfurter Straße 60, zum 78. ...

Jahrgangstreffen

Am Mittwoch, den 24. Januar, 15.30 Uhr, trifft sich der Jahrgang 1898/99 in der Turnhalle am Jahnpfad.

20-Punkte-Tagesordnung der Stadtverordneten

Ein umfangreiches Programm haben sich die Stadtverordneten in ihrer nächsten Sitzung am Donnerstag, dem 25. Januar um 20.15 Uhr im Saal der Evangelischen Stadtkirche ...

Der Ausbau des Erholungsgebietes Langener Waldsee steht auf dem Programm, die Gebührensatzung für das Städtische Schwimmbad und das Strandbad soll beschlossen werden.

Über den Ausbau des Schwimmbadstadiums wird zu beraten sein, die Entwässerungsanlage württembergischer ...

Ein umfangreiches Programm also, zu dem die Öffentlichkeit eingeladen ist.

Das „rote Tuch“ der Richter

Dr. Rasehorn sprach vor Langener Jusos

Dr. Theo Rasehorn, Vorsitzender des 3. Zionsrats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main ...

Allein die unterschiedlichen kulturellen Wertvorstellungen der einzelnen Schichten führen bei der Strafzumessung zu einer härteren Bestrafung des Täters aus der Richterbrille ...

„Im Sinne einer hellen Welt“ Kennzeichnend für die deutsche Justiz dürfte sein, daß diese Erkenntnis überhaupt noch nicht reflektiert wird. ...

Das Strandbad soll schöner werden

Ein Teil soll künftig textilfrei sein - Zellen wird erlaubt

Für Ausbaumaßnahmen im Strandbad sollen im Vorgriff auf den Haushaltsplan 56 500 Mark bereitgestellt werden. Innerhalb des Strandbades wird ein rund 11 000 Quadratmeter große Fläche abgeteilt ...

Zur Begründung führte Erster Stadtrat Lichte aus: Als erster Hauptschnitt des Erholungs- und Freizeitentrums ist das Strandbad verwirklicht worden. ...

Als nächste Ausbaustufe käme der Campingplatz in Frage. Gerade an der Stelle, der er angelegt werden soll, befindet sich jetzt die Hauptzufahrt zum Strandbad. ...

Für abschätzbare Zeit wird demnach nur innerhalb des Strandbades ein geordneter Betrieb möglich sein. Nach Ablauf der ersten



Wenn die Puppenmutter ihr „Kind“ spazierenfährt, muß auch die Oma mit. Allein ist es bei dem Verkehr zu gefährlich. Zwar ist ein Kinderspielplatz im Neutort in Sicht; bis zu seiner Fertigstellung heißt es beim Spielen auf der Straße aufgepaßt. LZ-Foto

Als die Ampel „Rot“ zeigte, wurde das Auge blau

Mit einer geschwollenen Nase und einem blauen Auge erreichte am Freitagabend ein Langener seine Wohnung. Dieser Aufzug hatte nichts mit Karneval zu tun, die Art und Weise, wie der Mann zu dieser Veränderung seines Aussehens kam, ist schon eine rechtliche Gemeinhilf.

Er war mit seinem Auto aus Richtung Dreieichenhain die Dieburger Straße heruntergefahren und mußte an der Kreuzung zur B 3 halten, weil die Signalanlage auf „Rot“ zeigte. ...

Vorstandswahl beim Mandolinen-Orchester

Am Sonntag, dem 28. Januar (9 Uhr) findet im Naturfreundehaus auf dem Steinberg im Naturfreundehaus ...

Jahreshauptversammlung des FDP-Kreisverbandes

Zur Jahreshauptversammlung des FDP-Kreisverbandes Offenbach-Land haben die beiden amtierenden Kreisvorsitzenden Dr. Hans Gerhard Engelken (Buchschlag) und Karl ...

Ins Schleudern geraten

Eine Pkw-Fahrerin kam am Samstagmittag beim Einbiegen vom Forstweg nach links in den Forstweg ins Schleudern und prallte gegen einen auf der linken Seite des Forstweges geparkten Pkw, der gegen eine Grundstücksfriedung geschoben wurde. ...

Ein Zusammenstoß reichte ihm nicht

Am Samstag gegen Abend kam ein Pkw-Fahrer - nach Zeugenaussagen in Schlammgelenken B 40 auf dem Forstweg in Höhe der Einmündung K 108 stieß er auf der linken Fahrtrahenseite mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen, setzte aber seine Fahrt fort. ...

Kassenhaus am Osttor

Die Erstellung eines Kassenhauses am Tor an der Mittelstraße wird dringend erforderlich. Der Weg von den gebührenfreien Parkplätzen bis zum Haupteingang ist zu weit. ...

Kinderspielplätze

Innerhalb des Bades sind Spielplätze für Kinder vorgesehen. An diesen Plätzen fehlen aber noch Spielgeräte. Folgende Geräte sollen aufgestellt werden: vier Sitzgruppen aus Holz, Holzbocke, Klettergerüste, Tackelwerkgerüste evtl. auch Rutschten. ...

Schwimmende Inseln

Der Badebetrieb in diesem Jahr hat gezeigt, daß eine schwimmende Insel nicht ausreicht. Eine solche Insel wird von allen Badegästen sehr gerne angenommen. ...

Anpflanzung von Bäumen

Der Parkplatz innerhalb des Bades ist eine große freie Fläche. Zur Auflockerung sollen Bäume angepflanzt werden. Bei der Anpflanzung wird darauf geachtet, daß sich die Bäume in der späteren Campingsplatz einordnen. ...

Grillplatz mit Feuerstelle

An einem so großen Gewässer wie dem Langener Waldsee wird auch sehr gerne gegrillt. Dieser Wunsch wurde schon in der ersten Badeordnung für das Strandbad berücksichtigt und das Grillen an besonderen Stellen zugelassen. ...

Kindergarten jetzt planen

In einem Antrag fordert die FDP-Fraktion den Magistrat, die Kindergartenbauveranschlagung bis zum Herbst einen Planungsentwurf zum Bau des Kindergartens im Neutort und einen Finanzierungsentwurf vorzulegen. ...

Schneeglätte vor schuld

Am Freitagmorgen kam in der Dieburger Straße ein Pkw beim Bremsen auf der schneeglatten Fahrbahn ins Rutschen und stieß gegen einen geparkten Pkw. ...

Auto überschlug sich

Kurz nach 19 Uhr kam ein Freitag auf der B 44 ein in Richtung Mörfelden fahrender Pkw nach links von der Fahrbahn ab und überschlug sich. ...

Am Sonntag, dann so, dann krachte es!

Erst Samstagvormittag setzte ein Pkw-Fahrer, von der Bahnhofstraße kommend, beim Einfahren in die Lutherstraße den rechten Blinker ein. ...

Ins Schleudern geraten

Eine Pkw-Fahrerin kam am Samstagmittag beim Einbiegen vom Forstweg nach links in den Forstweg ins Schleudern und prallte gegen einen auf der linken Seite des Forstweges geparkten Pkw, der gegen eine Grundstücksfriedung geschoben wurde. ...

Ein Zusammenstoß reichte ihm nicht

Am Samstag gegen Abend kam ein Pkw-Fahrer - nach Zeugenaussagen in Schlammgelenken B 40 auf dem Forstweg in Höhe der Einmündung K 108 stieß er auf der linken Fahrtrahenseite mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen, setzte aber seine Fahrt fort. ...

Eine bunte Welt

Die närrische Ballsaison hat am Wochenende bei uns begonnen. Viele schlüpfen in ein anderes Kleid aus buntem Tand und Flimmer, um losgetost vom Alltag in einer fremden Gestalt. ...

In vielen Geschäften kündigt sich diese Zeit schon seit Tagen an. Bunte Seiden liegen in den Auslagen der Textilgeschäfte, Masken lachen hinter den Schaufensterscheiben, Luftschnangen ringeln sich um Matrosenmützen, Tororöhre und farbige Zylinder: Holkeider für die heiteren Nächte seiner Tollität. ...

Grillplatz mit Feuerstelle

An einem so großen Gewässer wie dem Langener Waldsee wird auch sehr gerne gegrillt. Dieser Wunsch wurde schon in der ersten Badeordnung für das Strandbad berücksichtigt und das Grillen an besonderen Stellen zugelassen. ...

Am Sonntag, dann so, dann krachte es!

Erst Samstagvormittag setzte ein Pkw-Fahrer, von der Bahnhofstraße kommend, beim Einfahren in die Lutherstraße den rechten Blinker ein. ...

Ins Schleudern geraten

Eine Pkw-Fahrerin kam am Samstagmittag beim Einbiegen vom Forstweg nach links in den Forstweg ins Schleudern und prallte gegen einen auf der linken Seite des Forstweges geparkten Pkw, der gegen eine Grundstücksfriedung geschoben wurde. ...

LKG-Tingeltangel-Party war ein Volltreffer

Einfallsreiche Dekoration und schmissige Musik

Wer sich vorher keinen rechten Begriff über eine Tingeltangel-Party machen konnte, weiß es jetzt: eine „dritte“ Sache und in jeder Hinsicht ein Volltreffer, den die L. Langener Karneval-Gesellschaft im fröhlichen Treiben der Karnevalsaison erzielt hat. ...



Wenn Laidspieler die Rumbakgeißel schwingt ...



... dann war Leben in der Bude,

waren. Eine gemütliche Anglegenheit: jeder saß für sich - jeweils zwei Tische in einem Partyraum - und trotzdem waren alle zusammen denn die bunten Vorhänge ließen den Blick nach draußen auf die Tanzfläche frei. ...

Auch mit der Kapelle hatte man einen Volltreffer gelandet. Robby Spier und seine Kollegen zogen hatte. Aber das ist nun einmal das Glück oder Pech beim Spiel.

Auch in der Sekundär war reger Betrieb. Der konnte man etwas verschaffen und sich an dem kühlen und prickelnden Saft erfrischen.

Eine weitere Attraktion der Veranstaltung war ein kaltes Büffet im kleinen Saal, an dem man sich bedienen konnte. Das Wirtschaftsprüfer Gruber, das dafür verantwortlich zeichnete, konnte viel Lob für das lockere Arrangement von Kästlichkeiten einstecken. ...

Schmitt fuhr fort. „Ich bin darüber sehr empört, was muß eigentlich noch alles gesehen, bis etwas geschieht! Bitte machen Sie Ihren ganzen Einfluß geltend, daß diese Absicht verhindert wird. Das Grundwasser liegt dort im Oberstrom unserer Wasserversorgungsanlage. Außerdem geht es nicht an, daß die Waldsubstanz in diesem Gebiet weiter dezimiert wird. Sie hat ohnehin schon schwere Schäden erlitten.“

Ausrangiertes Elektromaterial fortwerfen!

Es könnte tödlich sein! In den Geschäften wird jetzt Inventur gemacht. Warum nicht auch im Haushalt? Oft hat sich im Laufe des Jahres so manches Überflüssige angesammelt, das Fächer und Schubladen füllt. ...

... und selbst der „Kamellireher“ aus dem Fernen Orient wandte den Blick von seiner temperamentvollen Schönheit weg. LZ-Fotos

Der Winterschlußverkauf beginnt

Am kommenden Montag, dem 29. Januar, beginnt der Winterschlußverkauf. Schon seit Tagen werden in den Geschäften die Bestände gesichtet, mit spitzem Bleistift Berechnungen durchgeführt und Preisschilder ausgetauscht. Die Preise purzeln, denn die Ware soll weg. Vor allem bei Textilien ist es gefährlich, sie ein ganzes Jahr aufzuheben, denn manches Kleidungsstück könnte bis dahin von der Mode überholt werden. ...

Anzeigen für die Freitagsausgabe mit den Winterschlußverkauf-Angeboten erbitten wir möglichst schon am Mittwoch.

Karlen für das Länderspiel gegen die UdSSR abholen

Im heutigen Training der SSG-Handballer werden die bestellten Karlen für das Länderspiel Hessen - UdSSR ausbezogen. Die Besteller werden gebeten, mit DM 6,- in der Halle zu sein.

Diebesobjekt „Kraftfahrzeuge“

Zwölf Anzeigen wegen Kraftfahrzeugdiebstählen wurden am Wochenende erstattet. So wurde in der Nacht zum Samstag in der Breslauer Straße ein elfenbeinfarbener Mercedes 280 SE mit dem Kennzeichen F - CR 387 entwendet. ...

„Ich bin sehr empört“

Landrat Walter Schmitt hat Staatsminister Dr. Walter Best vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt in Wiesbaden um Unterstützung im Interesse des Landschaftsschutzes und der Waldhaltung gebeten. ...

... dann herrschte Stimmung in den „Partyräumen“

zogen hatte. Aber das ist nun einmal das Glück oder Pech beim Spiel.

Auch in der Sekundär war reger Betrieb. Der konnte man etwas verschaffen und sich an dem kühlen und prickelnden Saft erfrischen.

Eine weitere Attraktion der Veranstaltung war ein kaltes Büffet im kleinen Saal, an dem man sich bedienen konnte. Das Wirtschaftsprüfer Gruber, das dafür verantwortlich zeichnete, konnte viel Lob für das lockere Arrangement von Kästlichkeiten einstecken. ...

Schmitt fuhr fort. „Ich bin darüber sehr empört, was muß eigentlich noch alles gesehen, bis etwas geschieht! Bitte machen Sie Ihren ganzen Einfluß geltend, daß diese Absicht verhindert wird. Das Grundwasser liegt dort im Oberstrom unserer Wasserversorgungsanlage. Außerdem geht es nicht an, daß die Waldsubstanz in diesem Gebiet weiter dezimiert wird. Sie hat ohnehin schon schwere Schäden erlitten.“

Ausrangiertes Elektromaterial fortwerfen!

Es könnte tödlich sein! In den Geschäften wird jetzt Inventur gemacht. Warum nicht auch im Haushalt? Oft hat sich im Laufe des Jahres so manches Überflüssige angesammelt, das Fächer und Schubladen füllt. ...

... und selbst der „Kamellireher“ aus dem Fernen Orient wandte den Blick von seiner temperamentvollen Schönheit weg. LZ-Fotos

Ein Boot legt ab

Von Mauro Pellegrini

Von Nachtluft geht der Weg steil in die Höhe, holt dann Luft und zieht sich ein wenig mühsam auf die Höhe von Hohenort. Die ersten Häuser dieses Ortes verbergen sich nicht den zweigeteilten Berg, der jäh vom Meer aufsteigend Ebnahove vor den regenbringenden Südwestwinden bewahrt.

Von diesem Berg blickte Alfredo aufs Meer hinaus. Meer und Himmel verschwanden im Dunst der feuchten Winde, die trotz der Heiligkeit und Wärme des Tages träge über das Meer strichen und kleine Wellen an den jäh sich erhebenden steinigen Strand warfen.

Im Hafen lagen die kleinen Boote, die für den Fang des Tintenfisches dienen und dümpelnde Träge im ruhigen Wasser. Der Geruch faulender Tanks, salziger Bretter und frischer Fische drang heute bis auf den Berg. Für Alfredo war es der vertraute Geruch seiner

Kindheit und der ersten Tage seiner neigenden Mannhaftigkeit.

Dann war er aus Ebnahove gegangen, weil er sich überflüssig in dem Hause seines Vaters fühlte, der zehn Jahre nach dem Tode seiner Frau sich neu verheiratet hatte. Ein schmaler Pfad, nur den hier Behelmateten vertraut, lockte Alfredo zum Abstieg. Doch nach zögerter er und verhielt auf der Höhe. Er war ohne Besinnen, als ihn das Heimweh gepackt hatte, von Dakar bis Bilbao gerast, er hatte sich, ungeduldig wartend heimzukommen, in Guernica eine Taxe genommen. Doch um seltsamer Schre berührt, hatte er sie bereits in Ibañeta verlassen und hatte den beschwerlichen Aufstieg unternommen, um ein wenig Zeit vor dem Wiedersehen zu gewinnen und seine Heimat zuerst von weither zu sehen, um festzustellen, ob sie noch dem Bilde entsprach, das er von ihr vor Augen trug.

Beritten

Von Rita Goldmann

Zwei Frauen traten nach einem abendlichen Kinobesuch auf die Straße und bemerkten entsetzt, daß ein Mann von der berittenen Polizei neben ihrem auf der anderen Straßenseite parkenden Wagen stand.

„Er wartet auf mich, um mir einen Strafzettel zu verpassen!“ jammerte die eine.

„Ach was, schau einfach nicht hinüber!“ sagte die andere. „Laß uns weitergehen und dann die Straße überqueren. Vielleicht ist er bis dahin gegangen.“

Der Mann war auch wirklich gegangen, doch sein Pferd stand noch da. Rasch sprangen die beiden Frauen in den Wagen und fuhren ins.

Als sie an der nächsten Kreuzung auf grünes Licht warteten, klopfte jemand an die Scheibe. Es war der Polizist. Atemlos keuchend, mit puterrottem Gesicht, rief er: „Bitte, meine Damen, kann ich mein Pferd wiederhaben?“

Mit großen Augen sahen die Frauen. Wo der Polizist sein Pferd von der hinteren Stoßstange des Wagens ins Hand und dann erleichtert davongitt.

SPAR

Schaufenster

...aus deutschen Landen

Frische Deutsche Markenbutter 250-g-Packung 1,79	Camembert „Bayernperle“ 30% Fett i. Tr. 80-g-Stück -,49
Speisequark mit Sahne 40% F. i. Tr. 250-g-Becher -,78	Delicado H-Milch 1,6% mit 10 g Eiweiß angereichert 1-Liter-Packung -,69
Käseaufschnitt 45% Fett i. Tr., Lindenberger Trappisten, Tilsiter, Chester 125/150-g-Packg. 1,48	Wurstkonserven Kalbsleberwurst, Bauernleberwurst, Thüringer Rotwurst, Jagdwurst, Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst jede 125-g. Auftrifdöse -,98
Schinkenhäger 38 Vol. % 0,7-Liter-Tonkrug 7,98	Bratheringe Pfannenbratung 500-g. Langovaldose 1,68
Katenschinken roh, herzhaft, mager 100 g 1,38	Bürgerbräu Pils 6,98 Kasten à 20 0,5-Liter-Flaschen ohne Pfand
Junge Erbsen, fein mit ganzen Karotten, kl. 720-ml-Glas 1,38	Suppengemüse aus 10 verschiedenen Gemüsesorten 450-g-Packung 1,28
1972er Weingartener Trappenberg Qualitätswein ein lieblicher, fruchtiger Weißwein 1-Liter-Flasche ohne Glas 2,45	Deutsche Suppenhühner „Niki“, Hkl. A, gefroren, kochfertig, 1200/1400-g-Stck. 500 g 1,28

SPAR

Aufstrebendes Unternehmen auf dem Druckmaschinenektor mit internationalem Betätigungsfeld sucht zum 1. 4. 73 od. früher jüngere

Sekretärin

mit guten Englischkenntnissen, auch in Stenografie.

Ein angenehmer Arbeitsplatz in einem Neubau und ein junges Team freuen sich auf die Mitarbeit der neuen Kollegin. Ihr Gehalt wird Sie zufriedenstellen.

Haben Sie Lust, in unserem Kreis mitzuarbeiten, dann rufen Sie uns bitte an:

OXY-DRY MASCHINEN GMBH
6079 Sprendlingen, Maybachstraße 18
Telefon (06103) 61671-61766

REWE -Markt Hans Gärtner Langen Südl. Ringstraße 118

Vorderschinken, ca. 6 kg schwer	500 g	2,28 DM
Vorderschinken wie gewachsen	500 g	2,78 DM
Schweinefleisch, mager	500 g	2,58 DM
Haspel (Eisbeine) frisch od. gesalz.	500 g	1,98 DM
Gek. Vorderschinken	100 g	0,69 DM
Prälzer Bierwurst	200 g	1,28 DM
Nescafé gold	200-g-Glas	9,98 DM
Kuschelweich	4-Liter-Flasche	4,98 DM

Keine Sonderangebote, sondern Leistungsbeweise
aus unserem riesigen Zentrallager

Fernsehergeräte: Colorparat 1150,- Markiergerät 1896,- Mediator 1998,- Blaupunkt Color 347,- Schwarz-Weiß-Gerät 458,- Titan 373,-	Stereogeräte: Transstereo 338,- kpl. mit Boxen 432,- Grundig RTV 501 839,- Grundig RTV 500 316,- HiFi-40-Stereo 488,- 2x15 Watt, mit Boxen 378,-
Rundfunkgeräte: Nordmende 187,- Tonhäuser, UKML 185,- Jubiläe, UKML 183,- Blaupunkt 183,- Ormuo, UKML 127,- RF 32, UML 107,- Bruks 150,- Chement, UKM 150,- Kuba Digitaluhr 150,- Clifton, UM 150,-	Tonbandgeräte: Telefonen 296,- M 230, m. 2sh. 379,- Grundig TK 146 294,- m. 2sh. 685,- Grundig TK 244 HiFi 234,- m. 2sh. 396,-
Cassettengeräte: Grundig, Belt-Netz 126,- C 10, mit Mikrofon 154,- Nordmende, Belt-Netz 68,- München Special 117,- Belt-Netz, m. 2sh. 185,- Radiorec. Klaf, U+MW 158,- Belt-Netz, m. 2sh. 158,-	Transistorgeräte: Grundig HiFi Boy 108,- Nordmende, Belt-Netz 94,- Philips Twist 106,- UKW, Belt-Netz 100,- Nordmende Cambridge 162,- UKW, Belt-Netz 59,-

Alle Geräte fabrikneu und mit Vollgarantie. Zwischenverkauf vorbehalten. Sofortige Lieferung ohne Anzahlung Ihre erste Zahlung im April Farbfernsehkauf ist Vertrauenssache, deshalb

RADIO HAUPTWACHE

Langen, Bahnstraße 16, Telefon 23674

kauf-park

FLEISCHGROSSMARKT FÜR ALLE!

Rinder-Gulasch saftig und zart	500 g	3,45
Rinder-Rollbraten mager	500 g	3,75
Hackfleisch gemischt	500 g	2,75
Suppenfleisch wie gewaschen	500 g	2,95
Schweine-Brustspitze frisch und gesalzen	500 g	2,25
Schweine-Kotelett vom Kamm	500 g	3,45
Schweine-Rollbraten saftig	500 g	3,75
Rinder-Leber gefroren	500 g	2,25
Bratwurst Hausmacher Art	500 g	2,75

4 01/231

SPRENDLINGEN
Offenbacher Straße

1000,- DM Gehalt

Wir suchen sofort eine resolute zuverlässige Frau als

Alleinkraft

für kleines Textilgeschäft (Meterware).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Pianos-Flügel

Klein Klaviere - Helm-Organ
Große Auswahl - Fachl. Beratung

Pianohaus Lang

Frankfurt, Stiftstraße 32
(am Eschenheimer Turm)

Gewandte, freundliche

zahnärztliche Helferin

evtl. auch eine zuverlässige, intelligente Dame zum Einarbeiten für bald gesucht. Eine Beschäftigung für 4 x wöchentlich, nachmittags ist möglich. Leistungsgerechtes, großzügiges Gehalt wird geboten. Auch ein Mädchen mit guter Volks- oder Realschulbildung wird zur Ausbildung als Zahnärztlicherin gesucht.

Zahnarzt W. Ott
6070 Langen, Nordl. Ringstr. 8, Tel. 22865

Langener Zeitung - 27.45-

Bestattungsunternehmen

Er- und Feuerbestellungen
Überführung mit eigenem Wagen
Erledigung der Formalitäten

PIETÄT DAUM

Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

Halo, was kostet die Welt?

Sicher haben Sie sich schon Gedanken über Ihre berufliche Entwicklung gemacht. Hier einen Tip, den Sie sich merken sollten!

Wir bieten jungen Damen und Herren mit Mittlerer Reife zum 1. September durch praktische Mitarbeit in allen Zweigen des Bankgeschäftes und gründliche theoretische Schulung die Möglichkeit einer umfassenden Ausbildung zum Bankkaufmann.

Unsere Ausbildungsabteilung steht Ihnen und Ihren Eltern montags bis freitags für eine persönliche Aussprache gern zur Verfügung, wenn Sie sich nicht gleich für eine schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Abschrift des letzten Schulzeugnisses, Lebenslauf und Lichtbild) entscheiden können.

6000 Frankfurt a. M. 1. Jungb. Str. 26, Postfach 3163, Tel. 2864 255/554.

Alle netten jungen Damen

die im Sommer die Real- oder Handelsschule verlassen, fragen wir: Hätten Sie nicht Lust, zu uns zu kommen? Zu einer großen bedeutenden Bank, als Jungangestellte.

Entweder zum 1. August oder zum 1. September. Sie können sich aussuchen, ob als Kontoristin, Stenotypistin, Phontypistin oder Kontenführerin.

Für Ihre Einarbeitung bei vollem Gehalt sorgen wir. Überlegen Sie sich's mal, sprechen Sie auch ruhig mit Ihren Eltern. Und wenn es Sie dann interessiert, was wir Ihnen alles bieten können, dann senden Sie uns einfach Ihre Kurzbewerbung (kurzer Brief, tabellarischer Lebenslauf, Fotokopie des letzten Schulzeugnisses und ein Lichtbild). Wir sprechen dann mit Ihnen und beantworten alle Fragen, damit Sie auch wirklich die richtige Entscheidung treffen:

Nach der Schule zur HLB!

6000 Frankfurt a. M. 1. Jungb. Str. 26, Postfach 3163, Tel. 2864 255/256/259.

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Fritz Koslowski

sagen wir vielen Dank unseren Nachbarn, Freunden und Bekannten; besonderen Dank Herrn Pfarrer Kretzer.

In stiller Trauer:
Siegfried und Erika Hartwich

Am 22. Januar 1973 ist mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Schwager

Johann Heinrich Becker

Spengler und Installateur

im Alter von 78 Jahren für immer von uns gegangen.

Langen, 22. Januar 1973
Friedrichstraße 25
Langen-Neuroit, Voltastraße 3

In stiller Trauer:
Marla Becker
Familie Heinrich Becker
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 24. Januar 1973 um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

STATT KARTEN

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist unsere liebe, gute und treusorgende Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Frau Katharina Best

geb. Schwarz

wenige Tage nach Ihrem 81. Geburtstag für immer von uns gegangen.

In stiller Trauer:
Anneliese Anthes geb. Best
Gertl Lorek geb. Best
Helrich Anthes
Bernd Lorek
Klaus-Martin, Hannelore und Günter als Enkel
sowie alle Angehörigen

Langen, Zimmerstraße 20
Wyhl, Rosenweg 9

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 24. Januar 1973 um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

UT-FILMBÜHNE
Treibjagd
 Di., Mi. u. Do. 20.30
 Ein neues Meisterwerk des großen Regisseurs R. Clement! Ein Krimi aus der härtesten Kiste!

LICHTBURG Tel. 2 22 09 - Dienstag u. Mittwoch 20.30
 Der erste Film über die sensationellen und erragenden Liebestecherinnen anderer Völker
WELT-SEX-REPORT
 Do. 20.30: J. Doan, N. Wood in einem unvergesslichen Film
Die besten Filme der Welt ... denn sie wissen nicht was sie tun

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 7 Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26 Dienstag, den 23. Januar 1973

Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.
 Am Mittwoch, dem 21. Januar, findet unsere Singstunde in der Ad.-Reichwein-Schule statt. Frauenthor um 20 Uhr, Männerchor um 20.30 Uhr. Um pünktlich, vollständiges Erscheinen bittet d. Vorstand.

Der Bahai-Gläubige
 „O Sohn des Soms! Wandel in Meinen Gesetzen aus Liebe zu Mir und entsage deinen eigenen Wünschen, wenn du Mein Wohlgefallen suchst.“
 Bahai-Hah Bahai Zentrum (inkl. Blum) 607 Langen, Gartenstraße 8a. Jeden Mittwoch 20 Uhr Information und Diskussion.

Kegeleclub
 In Langen sucht für donnerstags von 20 bis 24 Uhr Ehepaar zwischen 35 und 45 Jahren. Off.-Nr. 74 an die LZ.

Deutsche Gold- u. Silbermünzen
 zu guten Preisen zu kaufen gesucht. Angebote an: H. J. Hoffmann, Lg. Im Hasenwinkel 28 Telefon 7615

Ein bekanntes Großverandhaus
 bietet Ihnen einen guten Nebendienst. Sehr gut auch f. Hausfrauen geeignet. Leichte Kaufm. Tätigk. Kein Kassen-Entwurf erforderlich. Bitte kurze Nachricht unter Off.-Nr. 13 23 an die LZ.

Gebe Nachhilfe
 In allen Fächern im Raum Sprendlingen (einschl. 9. Schuljahr). Off.-Nr. 75 an die LZ.

VW 1200
 Bj. 61, günstig zu verk. Peter Hanke, Langen, Hügelstr. 33

VW 1302
 Bauj. 1970, TÜV 1973, 45.000 km, Schiebendach, zu verkaufen. Telefon 712 19

4 Spikes-Reifen
 mit Felgen (6,00-15 L, 4-Lach) sehr gut erhalten, abzugeben. Telefon 71153

Als Mitarbeiter für verschiedene Arbeiten in unserem Betrieb stellen wir noch einige zuverlässige
Frauen und Männer
 bei ganztägiger Arbeitszeit in Dauerstellung und überfalliger Bezahlung ein.
 Persönliche Vorstellungen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr auf unserem Lohnbüro.

Dr. KOHUT KG
 Weinbrennerei und Likörfabrik
 607 Langen-Hessen, Rheinstr. 27 29
 Telefon 06103 22061 62

Baugeschäft Riewesell
 übernimmt
Umbauten und Neubauten
 Langen, Vor der Höhe 4
 Telefon 06103 23327

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
 mit guter Allgemeinbildung, perfekten Kenntnissen in Stenografie und Schreibmaschine. Englische Kenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir bieten außerdem 13 Monatsgehalt, Fahrgelderstattung, vielseitiges interessantes Arbeitsgebiet, angenehmes Betriebsklima.
 Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

MARKISEN
 auch zum Selbstmontieren
Heinrich Arenz
 Markisenfabrik
 Frankfurt a. M. Frankfurterallee 74
 Telefon 73 60 05

Gebrauchte Möbel
 verkauft täglich von 17-18.30 Uhr auß. Sa.
 Habermehl, Neu-Isenburg, Stoltzstraße 3a

HEUTE
 wünscht ich mir 3 GLOCKEN Eiermüden ... lecker, locker, leicht gekocht! Kauf P. (28); Das finde ich toll, daß die 3 GLOCKEN Doppelpackung über 12 Pig billiger ist als 2 Normalpackungen!

WIR SIND UMGEZOGEN
 wieder an den alten Platz
Blumen-Schickedanz
 6070 Langen, Bahnstraße 9, Telefon 2 36 38
 105 Jahre in Familienbesitz
 Moderne Brautsträuße und Autoschmuck - Dekorationen -
 Aparte Gestecke und gepflanzte Arrangements. Stets frische Schnittblumen aller Art, ebenso reiche Auswahl in Orchideen, Grün- und blühende Topfpflanzen aus großen Beständen.
 Internationaler Fleurop-Dienst seit 1925

Möbl. Zimmer
 mit Heizung zu vermieten für 1 Person. Erzhaus, Hauptstr. 36

Stall od. Scheune
 zur Unterbringung von Reitpferden zu pachten oder zu kaufen ges. Off.-Nr. 77 an die LZ

Putzhilfe
 tägl. v. 16-19 Uhr gesucht.
 H. G. Gachet u. Co., Langen, Odenwaldstraße 11-12
 Telefon 2 20 15 16

Altere Frau sucht leichte Arbeit
 ab 14.30 Uhr.
 Off.-Nr. 79 an die LZ

Mist
 zu verkaufen, Gürtel, Langen Oberg. 11, Tel. 21636

Ehepaar mittleren Alters
 sucht in Langen **2-Zi.-Wohnung**
 mögl. m. ZH, Mieta DM 350,-
 Off.-Nr. 80 an die LZ

Sonnige 2-Zi.-Wohnung
 klein, Dachschräge, für DM 250,- plus Umlg. um 15. 2. 73 zu vermiet. Telefon 2 34 75

Nachmieter gesucht per 1. 2. 73 für 2-Zi.-Wohnung
 Kü., Bad, Gasheizung, Mieta DM 220,- plus Umlg. in Sprendlingen, Bombolt, Erbsenz. 18

Suchen für sofort 2-Zi.-Wohnung
 oder Appartements, Mieta bis DM 400,-
 Off.-Nr. 72 an die LZ

Zum 1. 2. oder 1. 3. 9-Zi.-Wohnung
 ZH, Bad, Küche i. Langen od. Umgebung ges. Tel. 06103 21763 od. 22787

Jungelahrer sucht möbl. Zimmer
 zum 1. 2. 73 mit Bad u. Kuchlogelegenheit in Langen.
 Off.-Nr. 78 an die LZ

1-Zi.-Appartement
 mit WC, Dusche od. Bad, Kuchlogelegenheit und Telefon per 1. 2. 73 für unser Geschäftsführer gesucht.
 Off.-Nr. 76 an die LZ

Wer tauscht Haus
 in Langen gegen Einfamilienhaus in Groß-Zimmern (Bj. 66)?
 Off.-Nr. 73 an die LZ

Älteres Haus
 (evtl. auch abbruchreif oder renovierbedürftig) mit Garten von Privat in Langen gesucht. Barzahlung.
 Off.-Nr. 76 an die LZ

Kaufvertrag für Bungalow
 abzugeben. Änderungen nach möglich. Wohnfläche ca. 150 qm, Grundstück 600 qm, Unterraum, 205.000,-.
 Telefon 2 26 86

EHT: Gute Bekolmung!
 Suche abschl. stehend. Haus im Umkreis von mind. 100 m ohne Anlieger zu mieten oder zu kauf.
 Off.-Nr. 30 an die LZ

Wochenendgrundstück
 600 qm, Nähe Langen, am Wald gelegen, qm DM 30,-, zu verkaufen.
 Telefon 2 27 19

Parkplätze sind vorhanden
 Straßenbahn 14 und 18. Bus 32.

Fernmeldeamt 2
 Ausbildungsabteilung
 6 Frankfurt 1
 Danziger Platz 12 (Am Ostbahnhof)
 Telefon 406396

Motto: Wie werde ich Fernmeldespezialist.

Hallo, Hauptschüler, Berufsschüler und Realschüler!
Hallo, Mädchen und Jungen!
 Wir laden ein
Tag der offenen Tür im Fernmeldeamt 2
an zwei Samstagen, und zwar am 27. Januar und am 3. Februar jeweils zwischen 9 und 15 Uhr.

Der richtige Tip. Tag der offenen Tür im Fernmeldeamt 2

Den Egelsbacher Sportlern zu Ehren

Feierstunde in der Aula der Ernst-Reuter-Schule

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden am Sonntagvormittag in der Aula der Ernst-Reuter-Schule die erfolgreichsten Sportler des Jahres 1972 geehrt. Bürgermeister Dr. Günter Simon begrüßte die Sportlerinnen und Sportler, die Gemeindevertreter, die Vertreter der Schulen und Vereine. Mit der gemeinsamen Ehrung sollen in aller Öffentlichkeit die Verdienste der Sportlerinnen und Sportler für die Ehre der Gemeinde Egelsbach und die Förderung des Sports herausragende Leistungen erbracht haben. Dr. Simon fuhr fort: Wir sind stolz auf unsere Sportler, und dies wollen wir auch zum Ausdruck bringen. Unsere Sportlerinnen und Sportler haben den Beweis geliefert, daß die Gemeinde Egelsbach nicht nur in ihrem kommunalpolitischen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben fortschrittlich und dynamisch ist, sondern daß sie auch auf dem sportlichen Feld bei Spitzenleistungen wie auch in der Förderung des Breitensports einen guten Platz einnimmt.

Hervorragende Leistungen könnten heute nur noch durch hartes Training erreicht werden. Die Gemeinde Egelsbach hat sich bemüht, die besten Trainer zu gewinnen. Heute sind dies die qualifizierten Trainer, die möglichst eine Hochschulausbildung haben mußten.

Ohne Trainer keine Spitzenleistungen. Nur durch die Mithilfe des Trainers könnten die Spitzenleistungen erreicht werden. Auch die Spitzensportlerinnen und Spitzensportler müssen durch die öffentliche Hand gefördert werden. Um Spitzenleistungen zu vollbringen, muß der Sportler mit der richtigen Auffassung, daß ein ganzjähriges Training betrieben werden müsse. Der Sportler müsse darüber hinaus sozial und fürsorglich betrieht werden. Um Spitzenleistungen zu vollbringen, müsse der Sportler damit rechnen, daß seine schulische oder berufliche Ausbildung für zwei bis drei Jahre ausfällt. Hier müsse man sich von spießigen Vorstellungen lösen, denn die Jahre, die dem Sport gewidmet hätten, seien keine verlorenen Jahre. Viele Jahre sei der Sport von Kritik verschont geblieben, jetzt werde oft massiv Kritik geübt. Die junge Generation wolle nicht mehr mit Leistungszwang konfrontiert werden.

Mehr Breitensport. Professor Steinhach ging dann auf die nationalpolitischen und politischen Gründe ein, die zu Höchstleistungen im Sport führen. Als Beispiel führte er die Spitzensportlerinnen und Spitzensportler in der DDR an. Der Sport erfreue sich heute einer besonderen Wertschätzung. Der Leistungssport habe auch eine Lokomotivfunktion für den Breitensport. Im Zeitalter der Automation und der Hochhäuser wolle der Mensch nicht mehr selbst schöpferisch sein, sondern unter-

Wir gratulieren!

Frau Theresia Gag, Außerhalb 35, zum 75. Geburtstag am 24. Januar.
 Frau Sophie Schneider, Schillerstraße 29, zum 74. Geburtstag am 25. Januar.
 Frau Elisabeth Kühn, Lutherstraße 12, zum 80. Geburtstag am 26. Januar.
 Ein gesundes und glückliches Neues Lebensjahr wünscht allen auch die LZ.

Farblichtbildvortrag der Naturfreunde in Darmstadt

Am kommenden Sonntag, dem 28. Januar, 10 Uhr, zeigt im Stadtheim Darmstadt, Darmstraße, H. G. Windler aus Würzburg Bilder von der Naturfreunde-Expedition 1971 und berichtet von einer Reise durch Peru zu den Campa-Indianern im Gebiet der Quellströme des Amazonas.
 Die Teilnehmer der Ortgruppe treffen sich zur Abfahrt per Auto um 9 Uhr am Parkplatz, August-Bebel-Straße Ecke Goethestraße.

Restliche Gewinne abholen

Im Möbelhaus Schroth in der Bahnstraße warten noch immer einige Preise der Weihnachtsaktion „Glückstreifer“ des Gewerbevereins darauf, von ihren Gewinnern abgeholt zu werden. Eine Mädeligkeit dazu besteht am Samstag, dem 27. Januar, in der Zeit von 16 bis 17 Uhr.

Gemeindeverwaltung bittet Kraftfahrer um Verständnis

Wie das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung mitteilt, wird in letzter Zeit immer wieder festgestellt, daß die Kraftfahrer ihr Fahrzeug halbsitzig auf den Gehwegen parken. Dieses verkehrswidrige Verhalten wird vorwiegend in der Ernst-Reuter-Straße, aber auch in anderen Haupt- und Geschäftsstraßen beobachtet. Da es immer wieder überhand nimmt, sieht die Gemeindeverwaltung sich veranlaßt, die Fußgänger und Kraftfahrer einmal auf ihre Rechte und Pflichten aufmerksam zu machen.
 Die ständige Parkraumnot ist allenthalben bekannt, aber häufig ist es auch Bequemlichkeit, die die Kraftfahrer veranlaßt, auf den Gehwegen zu parken. Nach der Straßenverkehrsordnung ist das Parken auf Gehwegen — auch das halbsitzige Parken — grundsätzlich verboten. Bekanntlich parkt derjenige, der sein Fahrzeug verläßt, ob länger als drei Minuten hält. Dabei nimmt der Gesetzgeber auch keine Rücksicht auf die Breite des Gehweges. Die Mitbenutzung des Bürgersteiges zum Parken ist deshalb nur zulässig, wenn auf dem Gehweg Parkleitlinien vorhanden sind und ein amtliches Verkehrszeichen angebracht ist, welches das Symbol eines parkenden Personenzugens auf einem Gehsteig trägt. Allerdings ist das halbsitzige Parken dann auch nur Fahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis zu 2,8 Tonnen erlaubt.

Die Damenfußballmannschaft wurde Kreismeister. Als Anerkennung dafür erhielten sie den Wappenteller der Gemeinde. Rechts Bürgermeister Dr. Simon, links SGE-Vorsitzender Friedel Wetzel.

HL MARKT
 Sparen mit HL!
 Weil's dort auf breiter Ebene billig ist.

- Schweinebraten beste Qualität, 500 g **3,88**
- Schweineollbraten mager u. saftig, 500 g **3,68**
- Streichmettwurst 100 g **-,74**
- Aus der Tiefkühltruhe: Suppengewürze, 10 Sorten in einer Packung, getrocknet, 450-g-Packung **-,98**
- Stollwerk Schokolade „Alpia“ verschiedene Sorten 100-g-Tafel, 2 Tafeln **-,98**
- Aprikosen halbe Frucht, 1 Dose **-,98**
- Holl. Schwarzbrot 2 Pakete à 500 g **-,98**
- Champignon Rahmcamembert 50° • F.I.T., 125-g-Schachtel empf. Preis 1,65, HL-Preis **-,98**
- Frisch-Ei-Spätzle 500-g-Btl., empf. Preis 2,20, HL-Preis **-,98**
- Cocosfett 2 Platten à 250 g **-,98**
- Heringsfillets in verschiedenen Tunken, 170 g, 2 Dosen **-,98**
- Spanischer Kopfsalat Kl. II, Stück **-,39**

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.



Mehrere
Näherinnen
 für Berufskleidung in Heimarbeit gesucht. Maschine kann gestellt werden. Bitte rufen Sie an oder schreiben Sie.
 Fa. ALFRED W. HESS
 6082 Waldorf, Mittelstraße 8
 Telefon 06105/5591

Punkteilung in Langen Egeisbach weiterhin siegreich

Die hohe 1,6-Nachfrage im Vorschau gegen den Spitzreiter Griesheim...

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Lists teams like Viktoria Urberach, FC Egeisbach, etc.

Tor für Wacker nach der Pause... Handball-Trainingspiele gegen Ober-Roden...

Handball-Trainingspiele gegen Ober-Roden

Am heutigen Dienstag führt die Jugendabteilung der SSG-Handballer einen Vergleichskampf gegen die TG Ober-Roden...

HANDBALLERGERNISSE

Table of handball results: Verbandliga Süd, A-Klasse Darmstadt, etc.

Wieder ehrenvolle Berufung für SSG-Jugendspieler

Die Leistungen der Handballjugend der SSG werden anerkannt. Am kommenden Sonntag findet in Rüsselsheim das Landesspiel DUISST gegen Hessen statt...

Klarer Sieg der Egelsbacher

4:0 ist wohl ein ziemlich eindeutiges Ergebnis, nach dem gesamten Spielverlauf auch nicht zu bestreiten...

Aluminium für Türen und Fenster

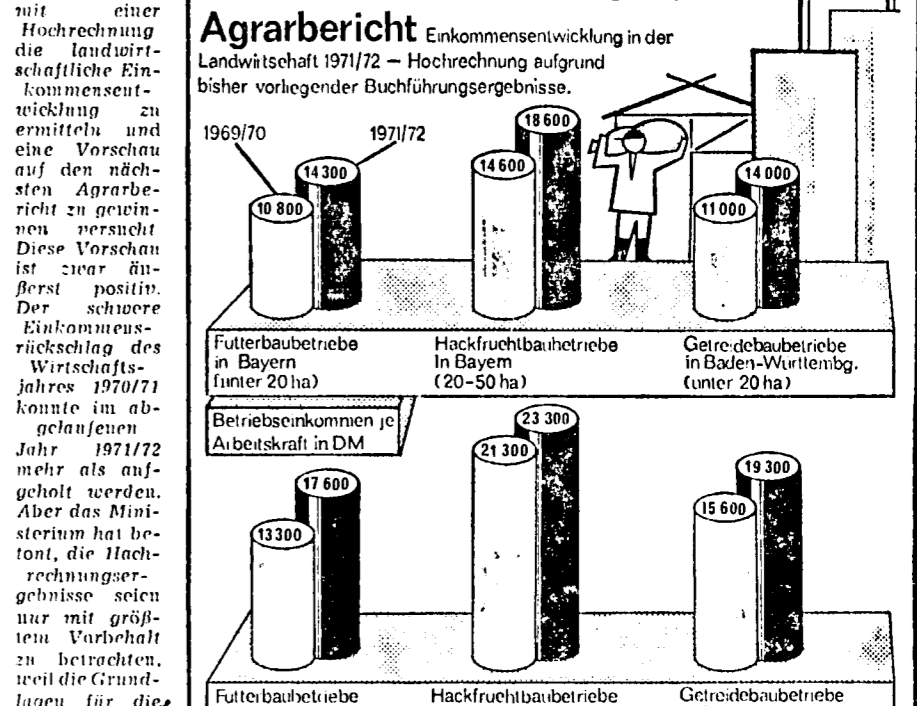
Besonders beliebt bei der Erneuerung von Altbauten / Keine Fremdkörper / Zum Stil jeder Fassade passend

LAND + GARTEN

Für junges Fruchtholz sorgen

Die besten Früchte werden an zwei- bis dreijährigen Trieben ausgebildet. Versuche der letzten Jahre brachten uns die Erkenntnis, daß Apfelbäume die besten Früchte an zwei- bis dreijährigen Trieben ausbilden...

Vorschau auf den nächsten Agrarbericht



Die nächsten Wochenende spielen: Hasia Dieburg - Germ. Ober-Roden, KSV Urberach gegen SG Egeisbach...

Bezirksklasse Darmstadt

Table of football results in the district class Darmstadt.

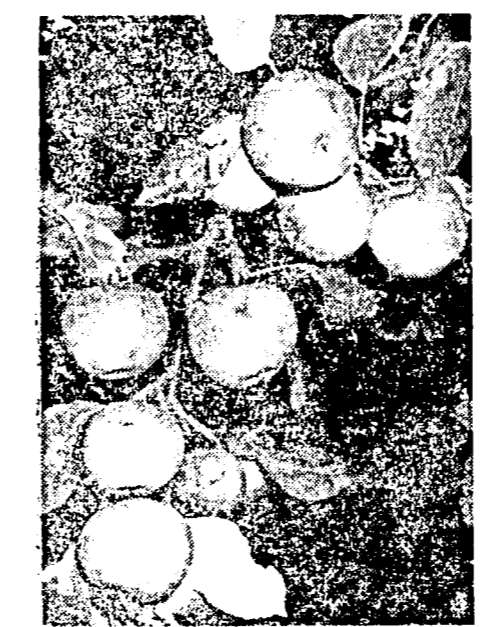
Drei Minuten vor Schluß ließ sich der Club noch den Sieg entreißen

Die von uns in der Vorschau gestellte Frage, ob der Club gegen die TG Ober-Roden mehr als ein Tor schießen konnte, wurde leider mit nein beantwortet...

Am nächsten Wochenende spielen: Hasia Dieburg - Germ. Ober-Roden, KSV Urberach gegen SG Egeisbach...

Am nächsten Wochenende spielen: Hasia Dieburg - Germ. Ober-Roden, KSV Urberach gegen SG Egeisbach...

Am nächsten Wochenende spielen: Hasia Dieburg - Germ. Ober-Roden, KSV Urberach gegen SG Egeisbach...



Fruchtbäume im vierten Jahr, mit Apfel reich besetzt. Vergleichen mit der Fruchtloshaltung der beiden letzten Jahre...

Schöner Auswärtserfolg der SSG-Handballer

Das scheint eine ganz andere Mannschaft der SSG zu sein, als die des letzten Sonntags, dachten sich die zahlreichen Langener Zuschauer...

FUSSBALLERGERNISSE

Table of football results: A-Klasse Offenbach, B-Klasse Offenbach West, etc.

TOOM-Markt Preisprognose für 1973

„Weiterhin Niedrigst-Preise in allen toom-Riesenmärkten!“

TOOM-Markt

Table of grocery prices: Hähnchen, H-Milch, Pommes frites, etc.

TOOM-Markt

Am Mittwoch, 17. 1. 73, haben wir d. 8. toom-Riesenmarkt in Frankenthal/Pfalz eröffnet.

TOOM-Markt

Am Donnerstag, 18. 1. 73, haben wir d. 9. toom-Riesenmarkt in Bad Dürkheim eröffnet.

TOOM-Markt

Am Freitag, 19. 1. 73, haben wir d. 10. toom-Riesenmarkt in Ludwigshafen eröffnet.

TOOM-Markt

Am Samstag, 20. 1. 73, haben wir d. 11. toom-Riesenmarkt in Speyer eröffnet.

TOOM-Markt

Am Sonntag, 21. 1. 73, haben wir d. 12. toom-Riesenmarkt in Kaiserslautern eröffnet.

TOOM-Markt

Am Montag, 22. 1. 73, haben wir d. 13. toom-Riesenmarkt in Mainz eröffnet.

TOOM-Markt

Am Dienstag, 23. 1. 73, haben wir d. 14. toom-Riesenmarkt in Wiesbaden eröffnet.

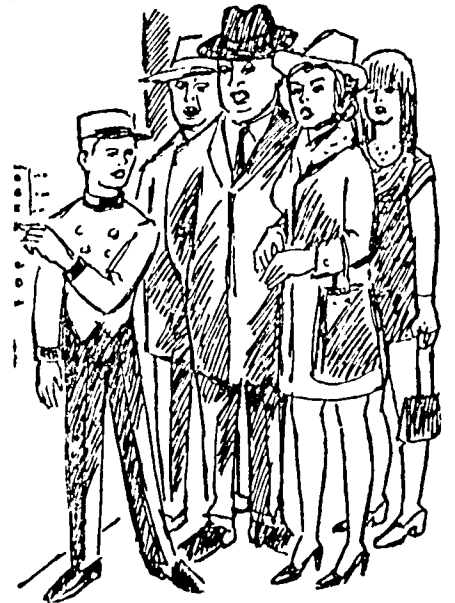
TOOM-Markt

Am Mittwoch, 24. 1. 73, haben wir d. 15. toom-Riesenmarkt in Koblenz eröffnet.

Auf frischer Tat erappt

Lifthy Peter beobachtete kurz vor Ladenschluß einen Mann beim Warendiebstahl

Am Freitag hatte Peter, der neue Lifthy im Kaufhaus Grundmann, die Schluß-richtig. Kurz vor Geschäftsschluß gibt es immer ein besonderes Gedränge im Kaufhaus und die Aufzüge mühen doppelt so groß sein. Für die Anfahrt hatte Peter diesmal wenig Fahr-gäste. „Jemand erster Stock?“ Niemand ant-



Waltorff harte mit unbewegter Miene zu. Diese ersten auf sein Drängen eingehenden Nachforschungen schienen ihm nur die eigen- den Befragungen zu heftigen Geheimnis und ausschlaggebend wichtige Informationen mühen und dann ohne die Möglichkeit schon Kanal ins Ausland schleusen wollen sein. Sie waren genau in die falschen Hände gelangt in sich gefährliche Hände. Vielleicht hatten sie noch nicht allzuviel zu fassen be- kommen aber der geheimnisvolle Kanal war nicht aufgedeckt. Die Willkür schloss weite an der Arbeit zu sein. Während sie hier saßen, konnten weitere Güngge gegeben werden die das Riesensystem unterminieren und die Arbeit gefährden, das Alfons Waldorff seine ganze Kraft gewandt hatte.

„Aber mein Herr, wir hätten doch mit dem anderen gar nicht zusammen“ sagte Peter, der nun aufzutreten begann. „Ich habe es nicht anders gesehen.“ Inzwischen war auch der Nachbarn wieder auf der Abwärtsfahrt im Schacht nebenan vorbeil- gekommen. Kurz darauf sah Peter, daß der Boy vom anderen Lift unten an den Güter- seines Anizes klopfte. „Ab, jetzt ist wieder wie das Sell bewegt?“

„Was essen wir heute? Die Spieler sitzen im Kreis. A hat einen Papierball, wirft ihm einem anderen zu und fragt: „Was essen wir heute?“ B antwortet: „Sauerkraut und Würstchen“, wirft dem Ball zu C und fragt: „Was triffst denn die Kreuzotter?“ Das ist nicht einfach zu be- antworten, aber C ist ein besonderer Natur- Freund, so sagt er prompt: „Mäuse, Frösche und Erdhasen“ und fragt weiter: „Was ver- speist das Krokodil?“ Natürlich sollen die Fragen richtig beantwortet werden. Wer sich aber mit einem guten Witz zu retten weiß, muß kein Pfand hergeben. Je schneller der Ball fliegt, um so mehr Spaß werden ihr haben.

Spiele mit Freunden

„Was essen wir heute?“ Die Spieler sitzen im Kreis. A hat einen Papierball, wirft ihm einem anderen zu und fragt: „Was essen wir heute?“ B antwortet: „Sauerkraut und Würstchen“, wirft dem Ball zu C und fragt: „Was triffst denn die Kreuzotter?“ Das ist nicht einfach zu be- antworten, aber C ist ein besonderer Natur- Freund, so sagt er prompt: „Mäuse, Frösche und Erdhasen“ und fragt weiter: „Was ver- speist das Krokodil?“ Natürlich sollen die Fragen richtig beantwortet werden. Wer sich aber mit einem guten Witz zu retten weiß, muß kein Pfand hergeben. Je schneller der Ball fliegt, um so mehr Spaß werden ihr haben.

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

Strom da“, wandte Peter sich an die Fahr- gestüte und drückte die Fahrknopf. „Er- geschuld.“

„Der Lift hielt, die Frauen drängten hinaus, hinter ihnen der Mann mit der roten Tasche. Zwei Herren stellten sich ihm in den Weg, der eine sagte: „Einen Augenblick, mein Herr, kommen Sie doch bitte mal mit zur Direktion.“

„Aber erlauben Sie mal“, fuhr der Mann mit der roten Tasche auf, „was wollen Sie von mir?“ „Das werden Sie gleich erfahren“, sagte der Handelektrik, „wir möchten auch in Ihrem Interesse jedes Aufsehen vermeiden. Hier ist mein Ausweis und du, Peter, kommst gleich mit.“

Im Direktionszimmer erklärte sich alles sehr schnell. Der Mann mit der roten Tasche hatte allerlei Dinge von den Varenhaustischen ge- stohlen. Peter hatte den Dieb zufällig an der Arbeit gesehen, den Lift gestoppt, im zweiten Stock dem anderen Lifthy Beobacht gegeben, daß er die Direktion verständigte.

„Ich hoffe, daß der Mann mit dem anderen Lift ins Parterre fahren würde“, erklärte Peter, „das geschah auch, und damit habe ich den Lift solange stillstehen lassen, bis die Herren von der Direktion unten waren, um den Mann abzufangen.“



Ein Gepard als Wegbegleiter

Er bringt seinen Freund Cliff sicher in die Schule und wieder nach Hause

Sechs Polizisten und zwei Tierfänger in Montevideo, die Flugstraße von Libéria (Äfrika) erlebten dieser Tage eine große Überraschung. Aufgeregte Passanten alarmierten die Polizei, da angeblich ein Leopard vor einem Schul-



gebäude sitzt, jeden anfaucht und zum schleunigen Rückzug veranlaßt. Mit Blaulicht und Fangnetz rückten die Polizei und die Tierfänger an. Die erste Überraschung war, daß es sich nicht um einen Leo- parden, sondern um einen Geparden handelte. Geparden werden in den Tropen häufig als Haustiere gehalten, denn sie eignen sich vor- züglich zur Jagd, ähneln dem Leoparden, haben aber nicht den geschmeidigen Gang dieses Raubtieres und können auch nicht klettern. „Nimm den Geparden“, Zuerden dürfen die Männer an das Tier heran und erlebten ihre zweite

noch größere Überraschung. Aus dem Hals- band stand der Name des Besitzers und an einem besonders befestigten Fächerchen aus Leder war zu lesen: „Jakex tut euch nichts. Er wartet nur auf mich bis die Schule aus ist. Dann bringt er mich wieder heim.“ Auf diese originale Art läßt sich nun der Ahe-Schüler Cliff T. Ifothby von dem gefähr- lichen Geparden jeden Tag durch einfache Mangrovinen, in welchen Schlängeln und wilden Tigern hausen, in die Schule und wieder zurück zur Zuckerrohrfarm seines Vaters brin- gen. Vater und Mutter von Cliff schworen dar- auf, daß dem Jungen nichts passiert, sobald „Jakex“ in seiner Nähe ist. Und die beiden sind unzertrennlich Freunde.

Hättest ihr's gewußt?

Bernstein ist kein Stroh, sondern das Holz von Kiefern der Tertiäre. Die Bäume ver- faulten, und nur das Harz hat die Jahrtau- sende überdauert. Oft findet man Insekten, Fliegen und Mücken im Bernstein eingeschlos- sen. Die eben in der Tertiäre am Harz klebengeliebten sind.

Langener Zeitung

ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR DIE STÄDTE LANGEN UND DEN DREIBÜSCHGANG

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“
 Bezugsspreis: monatl. 3,40 DM + 0,60 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,21 DM MwSt. enthalten). Im Postbezugs 3,50 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5% MwSt). Einzelpreis: dienstags 30 Pfg., freitags 50 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.
 Anzeigenpreise: Im Anzeigenblock 0,40 DM für die adretspalten Millimeterzeile, im Textblock 0,95 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11% MwSt. Preisenachlässe nach Anzeigen- preisklasse 9. Anzeigenanfrage bis 9 Uhr am Vortage des Erschei- nens. größere Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

Nr. 8 Freitag, den 26. Januar 1973 77. Jahrgang

Keine Lohnsummensteuer in Langen Magistratsvorlage mit 24 gegen 21 Stimmen abgelehnt

Die 20-Punkte-Tagesordnung der Stadtordnungsitzung am Donnerstagabend ragte ein britisches Thema besonders heraus: die Einführung der Lohnsummensteuer in unserer Stadt. Nach einer teilweise erregten Debatte, an der sich alle Fraktionen be- teiligten, ergab das Abstimmungsergebnis eine Ablehnung dieser neuen Steuer. 21 Stimmen der SPD sprachen sich für die Lohnsummensteuer aus, die Fraktionen der CDU, NEV und FDP brachen zusammen 24 Stimmen in die Waagschale. Damit wurde das Langener Gewerbe und die Industrie vor einer zusätzlichen Belastung bewahrt, der Stadt gingen rund 800 000 Mark erhoffter Einnahme verloren.

Stadtverordneter Ferdinand Meyer (SPD) begründete die Magistratsvorlage, wonach der finanzielle Spielraum der Gemeinden durch die gesteigerten Kosten geringer werde und nicht durch die Ertragssteigerung durch die Einführung der Lohnsummensteuer ausgeglichen werden könnten. Unter die- sem Zwang, neue Einnahmequellen zu finden, biete sich die Lohnsummensteuer an.

Der Reigen der Diskussionsredner eröffnete der CDU-Abgeordnete Josef Fuchs, der die Vorzüge nach den vorliegenden Drucksachen und gemachten Aufzählungen als bekannt vor- aussetzte und sich gleich nach den Nachteile- wendungen, die die Lohnsummensteuer in der Lohnsummensteuer eine betragsähnliche Leistung nach dem Grundsatz von Leistung und Gegenleistung, sie solle also einen Ausgleich bieten für die besonderen Lasten, die den Gemeinden für das Vorhandensein von Gewerbetrieben erwachsen und für besondere Vorteile, die den Betrieben durch die wirtschaftlichen Förder- maßnahmen der Gemeinden zugute kä- men. Sie solle also keineswegs, wie es in der Begründung des Antrags heißt, neue Ein- nahmequellen erschließen oder den Haushalts- ausgleich herbeiführen. Die Lohnsummen- steuer stelle eine unfreundliche Maßnahme gegenüber den Betrieben dar und verzerre den Wettbewerb zu Firmen in lohnsummensteuer- freien Gemeinden. Außerdem sei diese Steuer- art nur in einem geringen Prozentsatz der Gemeinden und Städte der Bundesrepublik eingeführt. In Bayern beispielsweise könne sie überhaupt nicht. Auf Langen an- gewandt mache man die Stadt durch die Ein- führung dieser Steuer wenig attraktiv für die Wirtschaft. Dietrich Huber

sätzliche Bedenken beständen. Die Kosten, die ein Gewerbebetrieb verursache, seien nicht derart bestimmbar, daß sie ein Maßstab für eine Gegenleistung sein könnten. Außerdem nehme diese Steuer keine Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit eines Betriebes und werde dadurch zur Subventionsteuer, die erhebliche Wettbewerbsverzerrungen zur Folge haben könnte, was den Zielen regionaler Wirtschaft- förderung und Strukturpolitik zuwider laufe. Die Eigenart der Lohnsummensteuer sei eine Benachteiligung bestimmter Betriebe, ohne unvollständigen Manipulationen für und Tor und müsse von einem liberal denkenden Demo- kraten ganz einfach abgelehnt werden.

Die Gemeinde sind auf Einnahmen ange- wiesen, um Ausgaben machen zu können, er- widerte SPD-Stadtvorordneter Ferdinand Meyer. Und eine kommunale Selbstverwal- tung stehe nun einmal nicht nur auf der Aus- gabenseite. Der Gesetzgeber stelle es frei, diese Steuer zu erheben. Woher dieses Geld als- dann zu verwenden sei, darüber habe sich die SPD-Fraktion gewillt sei.

SPD-Vorsitzender Karl Weber unterstrich, daß man nicht nur die Nachteile dieser Steuer hervorheben, sondern in erster Linie an die Vorteile für die Stadt Langen denken sollte. Zuerst erwiderte er auf die Argumente von Josef Fuchs, daß es ein schlechtes Bei- spiel sei, Bayern als lohnsummensteuerfreies Land zu preisen. Man könne dort leicht auf solche Einnahmequellen verzichten, solange man im Rahmen des Finanzausgleichs der Länder als wettbewerbsfähiger Land, zum Beispiel Hessen, Unterstützung kassiere.

„Gewerbesteuer ist hoch genug“
 Für die NEV bekundete Christian Schneider die Ablehnung der neuen Steuer. Er unter- stellte dem Magistrat und der SPD, an eine Einführung dieser Steuer schon vor längerer Zeit gedacht, wegen der Wahlen, aber nicht davon gesprochen zu haben, eine Anschildi- gung, die der Bürgermeister später begrün- det zurückwies. Schneider war dann dem Parlament vor, vor Jahren nicht auf die NEV ge- führt und sich mit manchen Projekten abge- nommen zu haben, was heute zu der prekären Finanzsituation führe. Heute auf die Frage gingen zu wollen, welche Steuer überhaupt gerecht sei, könne man aber bestimmt behaupten, daß die Lohnsummensteuer eine Un- gerechtigkeit darstelle. Bei der in Langen ohne- hin schon hohen Gewerbesteuer hieße die Einführung der Lohnsummensteuer keines- wegs einen Anreiz für das Gewerbe und die Industrie, sich in Langen niederzulassen oder auszuweichen. Auch die Abwälzung dieser Kosten auf die Preise sei nicht der Weisheit letzter Schutz, sondern im Gegenteil gefähr- lich und bestimme nicht förderlich für die Stabilität, die die Stadt anzustreben habe.

SPD-Vorsitzender Karl Weber unterstrich, daß man nicht nur die Nachteile dieser Steuer hervorheben, sondern in erster Linie an die Vorteile für die Stadt Langen denken sollte. Zuerst erwiderte er auf die Argumente von Josef Fuchs, daß es ein schlechtes Bei- spiel sei, Bayern als lohnsummensteuerfreies Land zu preisen. Man könne dort leicht auf solche Einnahmequellen verzichten, solange man im Rahmen des Finanzausgleichs der Länder als wettbewerbsfähiger Land, zum Beispiel Hessen, Unterstützung kassiere.



Wenn es auch nur ein ganz klein wenig Pappschnee war, der dazu noch bald verschwand: Den Kindern machte es großes Vergnügen, auf der glatten Piste - halb Schnee halb Gras - mit dem Schlitten herumzutollen. LZ-Foto

Die Erpressung

ROMAN VON ELISABETH GURT

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Grabeg & Gerg, Frankfurt/Main

20. Fortsetzung

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“

„Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“ „Guten Morgen, du bist schön.“



Hier spricht die Volkshochschule

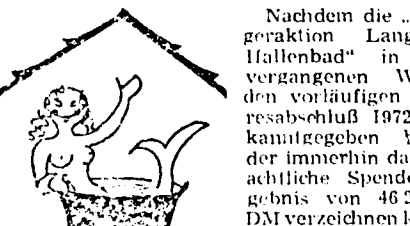
Die nachstehend aufgeführten Kurse, deren Beginn im Monat Januar 1973 festgelegt ist, befinden sich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen immer noch im Angebot, da die erforderliche Mindestteilnehmerzahl von zehn Personen leider bisher nicht erreicht wurde...

„Ein ausgesprochenes Erfolgsjahr“

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein hatte Hauptversammlung

Am vergangenen Sonntag fand im „Lämmchen“ die Jahreshauptversammlung des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins 1903 statt. Erster Vorsitzender Heinz Hunkel konnte 20 Mitglieder und 5 Gäste begrüßen und gab in seinem Jahresbericht noch einmal einen Überblick über die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit...

Ein toller Spender: die Zinsen



Nachdem die „Bürgeraktion Langener Hallenbad“ in der vergangenen Woche den vollständigen Jahresabschluss 1972 bekanntgegeben hatte, der immerhin das beachtliche Spendenergebnis von 46.265,95 DM verzeichnete...

Wider die Lohnsummensteuer

Ein offener Brief aus der Langener Wirtschaft an den Magistrat der Stadt Langen wurde folgendermaßen veröffentlicht: Hochverehrter Herr Bürgermeister!

GROSSER WINTER-SCHLUSS-VERKAUF

DAMEN-, HERREN-, KINDER-BEKLEIDUNG mit tollen Angeboten - da muß man einfach zugreifen. DARMSTADT, RIEDESELSTRASSE 68

OFFENTHAL ERZHAUSEN

Wir gratulieren... Der Vorstand der Offenthaler Sänger. Im festlich geschmückten Saal des „Erzhäuser Hofes“ hielt der Männergesangsverein „Sängerbund-Sänger“ am Montagabend eine Veranstaltung ab...

Kirchliche Nachrichten

Samstag, den 27. Januar 1973. Stadtkirche. 17.30 Uhr: Weihnachtsschlussmusik (Kantor Rhode). Sonntag, den 28. Januar (4. So. n. Epiphania) Stadtkirche. 9.30 Uhr: Gottesdienst mit anschließender Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Kreizer)...

Die Gemeindeordnung soll geändert werden

Kommunalpolitischer Arbeitskreis der JU-Hessen tagte in Langen. Zu einer wichtigen Sitzung im Langener JU-Club traf sich am Donnerstag der Kommunalpolitische Arbeitskreis der Jungen Union Hessen...

Hervorragende Zuchtleistungen

Der Zucht- und Wechwart für Kaninchen, Werner Schlesinger, erwähnt in seinem Bericht über die Züchtung im vergangenen Jahr, dass er mit zwei Schwestern besetzt worden ist, wobei auf der Kreistagung der Kreismeisterleistungen wurde, und zwar durch Frau Grottel Pank mit Caster-Rex...

Wider die Lohnsummensteuer

Ein offener Brief aus der Langener Wirtschaft an den Magistrat der Stadt Langen wurde folgendermaßen veröffentlicht: Hochverehrter Herr Bürgermeister!

Radio-Cassetten-Rekorder

Auf vielfachen Wunsch neu eingeführt: Unser Sonderangebot! Radio-Cassetten-Rekorder. Netz- u. Batteriebetrieb (Netzteil eingebaut), große Ausgangsleistung, UKW und Mittelwelle, Anschlußbox nach deutscher Norm...

Bestellungen

Wohnz-Schrank 2 m (Nußbaum), hügelig abzugeben. Leuchtschrank 2 m, breites, hell Eiche gehobelt, im 10-Platt-Stereo-Umwechler, m. HIFI-Stereo-Verstärker und Radio f. alle Bereiche, 350,- Ferner: 1 Blumfenster-Häuser mit Spachtelputzabschluss für Fensterhöhe 1,70, Breite 2,30 m, 50,- Telefon 78 32

Advertisement for 'Machen Sie jetzt den guten Fang!' featuring 'BACH' brand synthetic fabrics. Includes prices for decorative materials, curtains, and carpets. Contact: Südbund, Fährgrasse 17.

Advertisement for 'Radio Voigt Klein' featuring a 'Radio-Cassetten-Rekorder'. Includes details on features, price, and contact information.

Advertisement for 'Götzenhain' featuring a 'Belichtungs-Kontrollier-ADAC'. Includes details on services and contact information.

Advertisement for 'Bestattungen' featuring 'Pietät Sehring'. Includes details on funeral services and contact information.

Large advertisement for 'Bezirkssparkasse Langen'. Features the slogan 'Ein bißchen sparen und dann fahren' and 'Und Sie? Man kann am Urlaub sparen. Besser ist, für den Urlaub zu sparen. Versetzen Sie Ihr Sparkassenbuch ab heute in Ferienstimmung.' Includes contact details and branch information.

DANKSAGUNG

Für die aufrichtigen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Opis

Philipp Otto Hörle

durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden und allen, die ihm das letzte Geleit gaben, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Stefani für seine trostreichen Worte in dieser schweren Stunde, den Schulkolleginnen und -kollegen, dem Gesangsverein Frohsinn, dem Bayernverein, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten.

In stiller Trauer:

Marie Hörle
Erwin Hörle und Frau Brigitte
mit Töchtern Andrea und Stefanie
Hans-Dieter Hörle und Frau Barbara
mit Sohn Philipp

Langen, Feldbergstraße 14

DANKSAGUNG

Allen, die zum Ableben unseres lieben Entschlafenen

Karl Dörfel

in so herzlicher Weise durch Wort, Kranz- und Blumenspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus. Besonderen Dank sagen wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für seine trostreichen Worte, sowie jenen, die dem Verstorbenen das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer:

Berta Dörfel
Familien Max Dörfel
Otto Dörfel
Hermann Städtler

Langen, Rheinstraße 30, im Januar 1973

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Adam Heinrich Heim

sagen wir allen herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Ziegler, den Schulkolleginnen und -kollegen 1898/99, dem Männerchor Liederkranz, der Bundesbahndirektion Ffm. und der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands.

In stiller Trauer:
Magdalena Heim und Angehörige

Langen, im Januar 1973

DANKSAGUNG

Allen, die zum Tode unserer lieben Mütter

Marie Anthes

geb. Freud

In so herzlicher Weise durch Wort, Kranz- und Blumenspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus. Besonderen danken wir Herrn Pfarrer Dr. Ziegler für die trostreichen Worte sowie denen, die der Verstorbenen das letzte Geleit gaben.

Die trauernden Hinterbliebenen

Frankfurt StraÙe 23
zuletzt Unter den Eichen 2

GRABSTEINE

und Grabentfassungen in allen Farben (Großlager)
stellt selbst her und versetzt
Unverbländliche Beratung.

KEIL

Spezialwerk für Grabdenkmale

6143 Lorsch (Kreis Bergstraße) Nähe Autobahn
Telefon (06251) 5458

— Direktverkauf — Günstige Preise

Statt Karten

Harald Kraft

Von ganzem Herzen danken wir allen, die uns zum Tode unseres lieben Entschlafenen in so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben. Besonderen danken wir Herrn Pfarrer Stefani für seine trostreichen Worte, der Schulleitung, dem Kollegium und der Klasse 6a der Adolf-Reichwein-Schule sowie allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

Familie Walter Kraft
und Angehörige

Langen, im Januar 1973
Schnaigartenstraße 7

DANKSAGUNG

Für die herzliche Teilnahme sowie die zahlreichen Karten, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meiner lieben Frau, Mutter und Oma

Anna Knöb

geb. Diehl

sagen wir auf diesem Wege unseren tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank der Hausgemeinschaft Umlandstraße 12 sowie den Schulkameraden des Jahrgangs 1902/03 Langen für die Kranzniederlegung und die ergreifenden Worte.

Johann Knöb
Familie Karl Berlieb

Langen Hessen, Umlandstraße 12
Güttersbach Odenwald

Statt Karten

DANKSAGUNG

Allen, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Barbara Lutz

geb. Krämer

in so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie durch Teilnahme am letzten Geleit ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus. Ganz besonderen Dank Herrn Pfarrer Stefani für seine trostreichen Worte, dem Bibelstundenkreis und dem Jahrgang 1886.

In stiller Trauer:

E. Ruoff geb. Lutz
Familie Eberhard Ruoff
Familie Kurt Hohenhäuser

Langen, Nördliche Ringstraße 53

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden verschied am 24. Januar 1973 mein lieber guter Mann, Bruder, Schwager, Pate und Onkel

Herr Willy Bruno Winkler

geb. 19. 11. 1899

In stiller Trauer:
Susanna Winkler
und alle Angehörigen

Langen, Obergasse 9
Die Trauerfeier findet am Montag, dem 29. Januar 1973 um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

UT-FILMBÜHNE Telefon 29131

Der erfolgreichste Film aller Zeiten! Ein Welt-
erfolg als Buch - ein Welterfolg als Film! Ein
sensationaler Film der Geschichte machte!

— Achtung! Geänderte Anfangszeiten — Fr. u. Mo. 20
Sa. u. So. 16.30 u. 20.00; Eintrittspreise 5,- u. 6,- DM

AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 06102/5500
Mollig warm durch unsere Spezial-Heizlüfter

Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:

Die Geschichten, die Eltern oft verzweifeln lassen!

Nach neuem Material des Sexualforschers Günther Hunold:

SCHULMÄDCHEN-REPORT IV. Teil

Dieser Sex-Report stellt alles in den Schatten! - Breitw.-Farbfilm

Spätvorst. Fr. u. Sa. 23.15: „Das Liebesleben von Romeo u. Julia“

Fam.-Vorst. So. 17.15: „Tom & Jerry, die rasenden Musketiere“

Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Donnerstag: George Hillon in

MAN NENNT MICH HALLELUJA

Breitw.-Farbfilm. Eine harte Western-Story aus dem alten Mexiko!

● Bitte sammeln Sie alle Kartenabschnitte Ihrer Besuche — sie gelten als Lose unserer „Frühjahrsstart“-Verlosung am 6. 4. ●
● Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag 10—15 Uhr! ●

SEEHOTEL WERZER-ASTORIA

PUßTSCHE AM WÜRTHER SEE
Chiemsee sonnige Riviera in den Südalpen, mit
den schon bekannt günstigsten klimatischen Verhältnissen — Badzeit Mai bis Oktober. Am schönsten
Teil des Wörther-See-Ufers liegen unsere 16 Fremdenhäuser inmitten von neu erbauten eigenen Natur-
parkanlagen, das Seebad mit Sandstrand und Liege-
wiesen, Wasserschi- und Segelschule, Ruderboote,
Tennisplatz mit fünf Turnergeländern, drei Sport-
trainer, Vollpension vom 16. Juni bis 31. August
ab 65 28,— die übrige Zeit ab 65 21,— einschließlich Bedienung,
Abgaben und MWSt. Telefonische Anfragen: 00 43/4272/7231. Serie-
Auskünfte und Bildprospekte erhalten Sie durch die Direktion. Schreiben Sie uns bitte frühzeitig.

SONDER-ANGEBOTE in

Teppich-Auslegware 4 m breit
verschiedene Qualitäten und Farben, wegen Umbau besonders
preisgünstig.

H+H HEIL KG

PVC- und Teppichbeläge
6079 Sprendlingen, Maybachstraße 22, Telefon (06103) 6 10 31

Unser Winter-Schluß-Verkauf

bietet auch in diesem Jahr große Preisvorteile.
Hier einige Beispiele:

Herren-Rollkragen-Pullover 19,90 u. 10,—
Herren-Pullover 29,90 u. 19,90
Herren-Strickjacken 39,90 u. 29,90
Herren-Hemden 19,90 u. 9,90

Beachten Sie bitte unsere Auslagen.

Modehaus Freisens
Langen, Bahnstraße 8, Telefon 2 36 13

SPAR

Holl. Narzissen 10 Stück **2,39**
Holl. Salat Kl. I, schwere Köpfe 2 Stück **-,89**
Ital. Zitronen Kl. I, 150er 5 Stück im Netz **-,89**
Span. Satsumas Kl. I 1000 g im Netz **-,99**

SPAR Mainz

PARAMOUNT FILM zeigt

Der Pate

So. 14.00 Uhr
Märchen-Film
**Schneeweißchen
und Rosenrot**
Farbfilm



LICHTBURG
Telefon 2 22 09

Fr., Sa. u. Mo. 20.30; So. 18.00 u. 20.30 Uhr
Amerikas Westernstar Nummer 1 in einer
neuen Superrolle!

Chatos Land

Ein eindringlicher, kompromißlos harter
Film von stärkster Aussagekraft.
Realistisch und packend aufgezeichnet!

So. 14.00 u. 16.00 Uhr: Zur Freude aller
wieder ein toller japanischer Trickfilm!

**KING KONG —
FRANKENSTEINS SOHN**

**Ausschreibung
der Stadt- und Clubmeisterschaften
für alpine Skiläufer**

Veranstalter: **SKI-GILDE LANGEN**
Ort und Zeit: Tann i. d. Rhön, 10./11. 2. 73
Wettkampfort: Riesenslalom und Slalom
Wettkampfklassen: Damen u. Herren ab 18 J.,
Weibl. und männl. Jugend unter 18 Jahre,
Schülerinnen u. Schüler unter 14 J.
Nachbestimmung der DVO

Wertung: Stadmeisterin und Stadt-
meister I, die jeweils beste
Kombinationswertung. Die
Klassenbesten im Einzel-
wettbewerb werden, sofern
sie Mitglieder sind, mit
Plaketten u. Urkunden aus-
gezeichnet u. erhalten den
Titel Clubmeisterin / Club-
meister

Teilnahme-
berechtigt: Alle Skiläufer der Stadt
Langen u. Clubmitglieder
Wettkampfbüro: Gasthof „Schweidhof“ an
der Rennstrecke

Anmeldungen: Karl Klepper, Bahnstr. 115,
Clubhaus Deutsches Haus,
freitags in den Versamm-
lungen

Meldeschluß: Dienstag, 6. 2. 73
Siegerehrung: In der Rhönhalle zu Tann
Haltung: Alle Läufer müssen unfall-
versichert sein. Der Veran-
stalter lehnt jegliche Art
der Haftung ab

Vorstand der Ski-Gilde Langen

**Sport- u. Sängergemeinschaft
1889 e.V. Langen**

FREMDENSITZUNG

am Samstag, dem 27. Januar 1973
im Gasthaus „Zum Lämmchen“

Motto: Heute hau'n wir auf die Pauke

Eintritt: 6,— DM Beginn: 20.11 Uhr Saalöffnung 19.11 Uhr

**Wir bieten im
WINTER-SCHLUSS-VERKAUF**

außergewöhnliche Vorteile

Beachten Sie unsere Schaufenster
Überzeugen Sie sich durch einen Besuch



August-Bebel-Straße 22 Parkplatz im Hof

Maskenkostüme

von 10,— bis 30,— DM
verfühl.
Ilse Lenz, Götzenhahn
Feldstraße 21
Telefon 8 16 85

Exquisiter Täbrls

Ghom u. Sarough
sowie Orientbrücken
von Privat preisgünst.
abzugeben.
Telefon 4 87 42

**Samstag und Sonntag
Schlachtfest**

mit schwarzem Pfeffer.
Es ladet ein:
Familie Fritz Wiederhold
Gaststätte „Wilhelmsruh“
Wilhelmstraße 2, Telefon 2 23 91

Teppichboden

„Florida“ 1a Ware 100% Nylon, für
starke Beanspruchung,
Pauschaumrücken,
8 Farben-Palette
1a Nadelvliz, starker
Verwendungsbereich,
herliche Farben,
frei nach Wahl
Fliesen
Nadelvliz, sehr gute
Qualität, viele
Farben (Abgabe
nur Paketweise)
40x40 cm

8.90 4.80 -39
Stück -49, -59 u.
Außerdem mehrere 100 Rollen feinsten Velours-, schwere Schlinge-, Tülling-, Cord- u. Borbertepichboden ganz billig abzugeben.
Verkauf nur bei sofortiger Barzahlung u. Selbstabholung. Zufahrt u. Verlegen nur gegen Berechnung.
B. H. EISINGER, OFFENBACH, Luisenstraße 34-36

Winter - Schluß - Verkauf
bei
colton & cord
freizeitmoden
Lutherplatz 2

100 Cord-Jeans, 1 Qualität 19,90
20 Kinder-Purka, voll gefüttert 19,90
Damen- und Herren-Pullover, T-Shirts,
Hosen ...
alles zu weit reduzierten Preisen

Berufsausbildung zum Fahrlehrer
Acht Jahre Berufserfahrung, Ein Lebensjahr
Aber 23 Jahre, Führer 3 Jahre, Ausk. -
Amit. anerkannte Fahrlehrer-Fachschule
Düsseldorf, Lindenstr. 22, Tel. 66 27 06

**Wohnungen
Gewerberäume
Grundstücke, Häuser**

Irmgard Koch
IMMOBILIEN VERMIETUNGEN
507 Langen bei Frankfurt/Main
Uhlandsstraße 25 Postfach
Telefon 061 03 / 2 22 20

Ein Appartement
wird im März 1973 frei.
Gemütlich eingerichtete
2 Zimmer unterm Dach
mit Balkon.
Vollausgerüstete Küche,
Dusche und Extra-Toilette,
Zentral-Heizung.
Wenn Sie einziehen wollen,
schreiben Sie unter Off.-Nr. 99
an die Langener Zeitung

WINTER
IMMOBILIEN VERMIETUNGEN
BADISCHEN BANK

41 Darmstadt,
Liebigstraße 2
Tel. 06151-26431

Elektron. Orgeln
Tiesenauswahl
Thomias-Orgeln,
Fabrikneu, mit eingeb.
Rhythmusgerät,
DM 1295,-
PHILICORDA
Fabrikneu, neuestes
Modell, statt DM 1680
nur DM 1295,-
Eigener
Kundendienst, Orgel-
schule.

ORGELMARKT
Darmstadt, Kasino-
straße 19
Telefon 06151-23668
Efm., Nordheimstr. 4,
Telefon 0611/631631

Polsterarbeiten
T. 214 04

WINTER
IMMOBILIEN VERMIETUNGEN
BADISCHEN BANK

41 Darmstadt,
Liebigstraße 2
Tel. 06151-26431

**Ein- und Mehrzimmer-
Wohnungen,
gewerbliche Räume
und Häuser**
zur Vermietung für vorgemerkte Kunden
lautend gesucht.

Zehaczek Immobilien
6070 Langen, Im Singes 7
Tel. 06103 / 22056 oder 06104 / 2723

WINTER
IMMOBILIEN VERMIETUNGEN
BADISCHEN BANK

41 Darmstadt,
Liebigstraße 2
Tel. 06151-26431

**Ein- und Mehrzimmer-
Wohnungen,
gewerbliche Räume
und Häuser**
zur Vermietung für vorgemerkte Kunden
lautend gesucht.

Zehaczek Immobilien
6070 Langen, Im Singes 7
Tel. 06103 / 22056 oder 06104 / 2723

Wir sind eines der führenden Unternehmen für
den Vertrieb von Electronic-Bauelemen-
ten in Deutschland.

Wir suchen **TELEFONISTIN
BUCHHALTER (IN)
KONTORISTIN**
ohne Steno, mit Schreibmaschinen-
kenntnissen

KFM. MITARBEITERIN
halbtags für Registratur.

Wir bieten neben guter Bezahlung, Weihnachtsgel-
d, Urlaubsgeld, Mittagstisch in
eigener Kantine.

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren
Sie einen Besprechungstermin mit unse-
rem Prokuristen, Herrn Denner.

**SPOERLE
ELECTRONIC**
6079 Spredlingen
Otto-Hahn-Straße 1
Telefon 06103 / 6 20 31

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Für unsere Kunden-Mahnabteilung suchen wir
Mahnsachbearbeiter (innen)
(Bewerberinnen mit engl. Sprachkenntnissen auch für
halbtags) zur Überwachung und Eintreibung der über-
fälligsten Außenstände bei unseren deutschen und US-
Kunden (amerikanische Streikkräfte in Deutschland) mit
selbständigem zum lührendem Schriftverkehr und Verhand-
lungen bis zum gerichtlichen Mahnverfahren.
Außerdem suchen wir noch folgende Mitarbeiter/innen

Lagerarbeiter
für das Maschinen- oder Zubehör-Lager

**Elektro-Mechaniker und
Mechaniker**
für die Montage und Reparatur unserer Kopier- und
Kleinoffsetdruck-Automaten.

Reinemachefrauen
für unsere Büroräume in der Zeit von 16.30 bis 20.30 Uhr
(Montag bis Freitag)

Wir bieten neben einem sehr guten Gehalt bzw. Stunden-
lohn noch Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, betrieb-
liche Altersversorgung, verbilligtes Mittagessen in ei-
gener Kantine, firmeneigenen Parkplatz mit Betriebskaf-
ter und angenehme Arbeitsbedingungen.
Über eine Vergütung für das Ihnen durch den Arbeits-
platzwechsel evtl. entgehende Weihnachtsgeld können
wir uns unterhalten.

ADDRESSOGRAPH - MULTIGRAPH GMBH
6079 Spredlingen Hauptverwaltung Robert-Bosch-Str. 5
bei Frankfurt M. Tel. 061 03 / 60 11

Stapelweise Minipreise

im WSV vom 29. 1. bis 10. 2. 1973

TEPPICHE
Hochwertige Persermuster-Teppiche
aus 100% Wollkammeran.
Raumstimmende Dessins in
vielen Variationen und Farben
Nur schwere durchgewohle
Markenware
300 400 895,- 595,- 405,-
250 350 560,- 398,- 299,-
200 300 449,- 295,- 199,-
170 240 210,- **199,-**

TEPPICHBODEN
Prima Nylon-Teppichboden
stabile Strapazierqualitäten,
angenehme Farben, interessante
Strukturen, vollsynthetisch
mit Kompaktschaumrücken
400 cm breit
qm jetzt nur 17,50 16,50 **14,90**

Nylon Velours-Teppichboden
bewährte Gebrauchsqualität,
neutrale Farbe, vollsynthetisch,
pflegeleicht mit kompakt
schaumrücken
400 cm breit
qm jetzt nur 29,- 25,- **22,-**

Schwerer Struktur Teppichboden
aus Du-Pont Nylon 501
ausgezeichnete Qualitäten, weiche
Farben, vollsynthetisch mit
Kompaktschaumrücken,
400 cm breit
qm jetzt nur 24,- 22,- **19,50**

Teppichfliesen
aus 100% Nylon selbstklebend,
maß und formstabil
40x40 cm
Stück jetzt nur 1,70, 1,50 **1,-**

Velours-Teppichfliesen
selbstklebend, starke Strapazier-
qualität aus 100% Nylon in 5 schö-
nen Farben, pflegeleicht
50x50 cm Stück jetzt nur **6,50**

BETTUMRANDUNGEN
Moderne Wallrisse-Umrandungen
elegante Reliefsstruktur,
zeitlose Dessins, angenehme Farben
Garnitur 3tlg 169,- 139,- **89,-**

Elegante Velours-Umrandungen
aparte englische Blumenmotive,
Garnitur 3tlg
jetzt nur 198,- **159,-**

BRÜCKEN
Erstklassige Persermuster-Brücken
aus 100% Schurwolle. Riesenaus-
wahl in dekorativen Dessins
und Farben
120/180 159,- 110,-
90 160 99,- 75,- **48,-**

VORLAGEN
Persermuster-Vorlagen
aus 100% Wolle, durchgewebt,
viele interessante Dessins u. Farben
70/140 74,- 59,- 47,-
60 120 38,- 27,- **22,-**

tega
TEPPICHE
GÄRDINIEN
TEPPICHBODEN
STREPPDECKEN
DIELENT-TEPPICHE
CITY-HAUS
Frankfurt am Main, CITY-HAUS
Lehrstraße 13
Tel. 28 23 60, 28 23 36, 28 73 94
Reigen-Eckheim, HESSEN-CENTER
Tel. 06194 / 2 40 95
Neu-Isenburg, ISENBURG-ZENTRUM
Tel. 06107 / 3 80 19

**Wenn Sie
umziehen,
sollten Sie sich zu-
erst an einen Fach-
mann wenden.**

Karl Wagner
Möbeltransporte,
Umzüge
Tel. Efm. 61 89 78
u. 44 53 23
Tel. Langen 7 27 40

Mod. Wohn. Langen:
1 ZW, 30 qm, f. 4. 210,-
1 ZW, 32 qm, Bk, 240,-
2 ZW, 50 qm, Bk, 330,-
2 ZW, 57 qm, Bk, 351,-
2 1/2 ZW, 65 qm, f. Dame
01-ZH, März, 325,-
3 ZW, 40 qm, Bk, 470,-
Lehrbach, Neuul. ZH,
Bk, April, 2 ZW, 50
qm, 290,- 2 ZW, 57 qm,
310,- 3 ZW, 65 qm, 310,-
3 ZW, 75 qm, 390,-
1 ZW, 110 qm, 550,-
3 ZW, Spredl. 73, 345,-
1 ZW Oberh. 121 qm,
600,-
Häuser:
Heusenstamm, 130 qm,
200,- Spredl. 90 qm,
200,- Ober-Isenburg 150
qm, 110,-
Gewerberaum:
Langen, Büro 290,-
Lagerraum 6,- qm,
Laden 90 qm à 29,-
Verkauf:
1-2 Fam.-Hs. Erzh.,
130 qm, 01-ZH, 1600,-
Reihenhaus im La. 290,-
150 qm, 01-ZH,
Neul. 230 000,-
Mo., 11. Du., Fr. 100,-
10. 12 Uhr, 15. 18 Uhr,
Sa. 9. 13 Uhr.

SACHS Immobilien
Langen, Bahnhof, 113
Telefon 2 32 18

Sachs von Privat bei
Barzahlung
**Bauplatz
Reihenhaus**
bei uns
2-Familien-Haus
Off.-Nr. 4 an die LZ

GR! Gute Belohnung!
Suche: abseits stehend
Haus
im Umkreis von mind.
100 m ohne Anbieter zu
mieten oder zu Kauf.
Off.-Nr. 30 an die LZ

**1 ZW Langen, Kü.,
Bad, Flur 210,-
1 ZW Langen, Bad
Balkon 200,-
2 ZW, NB, sofort,
Langen 360,-
4 ZW Langen, Balkon,
94 qm 480,-
4 ZW Langen, Balkon,
104 qm 550,-
4 ZW-Komf. Langen,
110 qm 650,-
1 Rtl. Nieder-Ruden,
118 qm, 8 Zi., 2 Bäd.,
180 000,-
Repr. 2-FH Langen,
2x3 Zi., Kü., Bad u.
Nebenräume, 180 qm
Wfl., Doppelgarage,
550 qm Gdst. 260 000,-
2-FH Erzh. 175 000,-
Komf. Haus, 4 WE, 300
qm Wfl., b. Langen,
590 qm Gdst., 310 000,-
10-Fam.-Haus Fm.,
best. Zustand, 48 000,-
Mietneu, 400 000,-
Reihenhaus Langen,
Preis nach Vereinbarung
1-FH Erzh. 168 000,-
Komf. Eigt.-Wohnz.
Langen, 100 qm, Wfl.,
150 000,-
BEL Langen, 800 qm,
Steinberg**

Weitere Objekte,
Wohnz., Häuser, Baup-
plätze, Eigt.-Wohnz. i.
Angebot.

PROFELD
Immobilien
607 Lang-Oberlinden,
Breslauer Straße 6
Telefon 7 11 14

Suche laufend
möbl. Zimmer, Wohnungen für Handel und
Gewerbe, entsprechende Objekte, Eigen-
umswohnungen zum Verkauf, Grundstücke
be- und unbebaut, 1- bis 3-Fam.-Häuser,
Mehrfamilien-Häuser.

Irmgard Koch
IMMOBILIEN VERMIETUNGEN
507 Langen bei Frankfurt/Main
Uhlandsstraße 25 Postfach
Telefon 0 61 03 / 2 22 20

Die Lösung:
Eine Eigenumswohnung in Langen und die Frankfurter City bleibt minutennah
Erwerb und Wohnen Sie central Langen, Bahnhofstraße 51/53. Andererseits haben
Sie Südhalbkugel und Aussicht ins Grüne. Und außerdem: eine
2-Zimmerwohnung (ab 54 qm) die in punkto Komfort keinen Wunsch offenläßt!
Garantierter Festpreis 86 200,- DM
Keine Maklerprovision! Kurzfristig bezugsfähig!

HEIMFINANZ GmbH
Frankfurt/Main, Schillerstr. 31 - Tel. 05 11 28 05 / 76 28 40 32

Noch können Sie wählen:
Komfort-Mietwohnungen direkt am
Wald in Nauhelm bei Büßelsheim.
Größen von 81, 97 und 110 qm. Erst-
bezug zum Teil ab sofort möglich.
Mietpreis schon ab 5,- DM/qm ein-
schließlich nummeriertem PKW-Ab-
stellplatz. Beste Ausstattung mit
komp. Küche, Teppichböden, Isolier-
verglasung,
Vermietung ohne Vermittlungsprovi-
sion.
Beschichtigung täglich auf der Bau-
stelle Thomas-Mann-Str. 7 von 9-18
Sonntag 14-18 Uhr.

Jost Reich Plan 2000 KG
6085 Nauhelm Tel. (061 52) 6090

Moderne Neubauwohnungen in Langen

2 Zimmer (52 qm), mit Küche, Bad/WC, Diele, Loggia ab 310,-
3 Zimmer (73 qm), mit Küche, Bad/WC, 2 Dielen, Loggia ab 435,-
4 Zimmer (88 qm), mit Küche, Bad, 2 WCs, 2 Dielen, Abstellraum,
Loggia ab 530,-

Erstbezug! Ab 1. 2. 1973 oder später! Zentrale Lage!
Viel Komfort: Zentralheizung, Ww.; Wahlmöglichkeiten bei Tapeten
und Küchenausstattung! 2 Litte, Kinderspielfeld, Hausmeister!
Unverbindliche Besichtigungen nach Vereinbarung!
Weitere Wohnungen auf Anfrage!

G. SCHWAAB - IMMOBILIEN
Langen, Danziger Straße 3
Bitte rufen Sie an: Tel. 71586 oder 72637

Es ist kein weiter Weg...
zu lohnenden und
krisenfesten Dau-
ermietnahmen.
Als bedeutender
kreditwürdiger
Discounter
brauchen wir

Läden 200 bis 800 qm
Die Laufwege muß gut sein und der Ort mindestens
500 Einwohner haben. Wenn dies alles zutrifft,
sollten Sie unverzüglich mit uns Kontakt aufnehmen.

NORMA
Lebensmittelhandels-ges. mbH,
6500 Nurnberg, Talstraße 41,
Telefon 0911 73 10 13

Zum frühesten Termin suchen wir:
**Versandleiter
Lagermeister**
für Blechlager

Neben guter Bezahlung erhalten Sie eine interessante Umsatz-
prämie.
Wäre das nicht etwas für Sie? Dann sollten Sie sich ganz schnell
bei uns bewerben. Wir antworten sofort. Alles weitere möchten wir
gern persönlich mit Ihnen besprechen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Langener Zeitung unter
Verlags-Chiffre 83.

Für sofort suchen wir
einen kfm. Angestellten
für allem. Büro- und Schreibmaschinenarbeiten sowie
einen kfm. Angestellten
für unsere Abteilung Buchhaltung

bei guter Dotierung.
Kurzbewerbung, telefonisch oder schriftlich an

H+H HEIL KG
Fliesenfachbetrieb-Großhandlung
6079 Spredlingen, Maybachstraße 22, Telefon (061 03) 6 10 31

Wrangler
Casual wear / Lassiges mit Chic

Wir sind ein Weltunternehmen der Freizeit-
mode. Wir expandieren heute und planen für
die Zukunft. Wir suchen

Kontoristin
Abteilung Debitoren (ganztags)

Helfen Sie in einem eingespielten Team mit,
Zahlungseingänge, Überweisungen und Kor-
rekturen zu erfassen und zu verbuchen. Sie
sind älter als 20 Jahre, zahlungsgewandt und
haben buchhalterische Grundkenntnisse.

Sachbearbeiterin
Abteilung Debitoren (ganztags)

Aufgrund Ihrer Erfahrung im Rechnungswesen
oder Mahnwesen arbeiten Sie sich schnell ein.
Führen von Forderungskonten, Kontenanalyse,
Abstimmung von Kontrollzahlen, Mahnungen,
Korrespondenz. Mindestalter 20 Jahre.
Rufen Sie uns an, auch zwischen 17 u. 19 Uhr,
sowie Samstag von 9 bis 13 Uhr.

Blue Bell GMBH
6079 Spredlingen, Voltastraße 3
Telefon 06103/67905

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

Arbeit von 16.30 bis 20.00 Uhr
Sie möchten abends noch etwas Geld dazu-
verdienen? Als
Maschinenbuchhalterin
werden Sie bald an unserem modernen
Mini-Computer arbeiten können. Auch wenn
Sie Büroanfängerin sind, lernen wir Sie
gern an.
Rufen Sie uns bitte an:
CHRYSLER DEUTSCHLAND GMBH
6078 Neu-Isenburg - Schleusenerstr. 92
Telefon (061 02) 70 43

PERSONAL
... zum Sortieren der Filme und Bilder für
die Fertigstellung der Aufträge ...
... für unseren Auftrags-Eingang und
Ausgang ...
... zum Sortieren von Negativen für die
Bearbeitung an den Geräten ...
Es sind leichte Arbeiten, die wir Ihnen
zeigen und Sie einarbeiten.
Wir vergüten Ihnen das Fahrtgeld,
Verbilligtes Essen in der Kantine.
Bitte bewerben Sie sich bei der
„GAMMA“ Kopieranstalt
6079 Buchschlag-Gewerbegebiet
In der Luxhohl 5
Telefon 05103 61954 55, 61046

Steuerbevollmächtigter in Langen sucht
zum baldigen oder späteren Eintritt
Fachgehilfen / in
Gute Dotierung und angenehmes Betriebs-
klima werden zugesichert.
EDV-Buchführung, System DATEN
Telefon 06103/71446

Wir suchen einen
FAHRER
für LKW
(Führerschein Klasse 3)

HEGRO
Hessische Großhandels-
gesellschaft Eichler oHG
Dreieichenhain
Siemensstraße 3
Telefon 83 31

Wir suchen für sofort oder später
Sekretärin
mit guter Allgemeinbildung, perle-
nten Kenntnissen in Stenografie und
Schreibmaschine, Englischkenntnisse
erwünscht, jedoch nicht Bedingung.
Die Stelle ist sehr gut dotiert. Wir
bieten außerdem 13 Monatsgehalt,
Fahrtgeldersatz, vielseitiges inter-
essantes Arbeitsgebiet, angeneh-
mes Betriebsklima.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte un-
ter Chiffre-Nr. 81 an die LZ.

1000,- DM Gehalt
Wir suchen sofort eine resolute zuverläss.
Frau als
Alleinkraft
für kleines Textilgeschäft (Mitarbeiter).
Telefon ab 19 Uhr: 0631 40294

**Fotolaborantinnen
Mitarbeiter/innen**
finden Interessanten Arbeitsplatz in unserem modernen Betrieb
in Dreieichenhain.
Wir lernen Sie an und bieten Ihnen gute Aufstiegsmöglichkeiten.
Arbeitszeit von 8 - 17 Uhr und von 6 - 20 Uhr stundenweise nach
Vereinbarung. Bewerbungen in der Zeit von 16 - 18 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung.

Farbfotolaboratorien
Dreieichenhain, Ringstraße 20, Telefon 06103 81229

Für unser Werk in Neu-Isenburg suchen wir
zum baldigsten Eintritt
**Lagerarbeiter
Anlernkräfte oder
Hilfsarbeiter**
für die Fertigmontage in unserem Prüffeld.
Wir bieten gute Bezahlung sowie Teilnahme
an unseren sozialen Leistungen.

A.van Naick „AvK“-Generatoren-
u. Motoren-Werke oHG
Personalabteilung
6078 Neu-Isenburg, Frankfurter Straße 233, Telefon 60 01

Bürogehilfin
für unsere kaufmännische Abteilung,
außerdem einen
tüchtigen Mitarbeiter
für Lager und Versand.
Wir bieten gute Entwicklungsmöglichkeiten,
überdurchschnittliche Bezahlung, betriebliche
Altersversorgung sowie freundliches
Betriebsklima.
Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung
oder rufen Sie uns an.

PALL **PALL GMBH**
6072 Dreieichenhain b. Frankfurt/M.
Siemensstraße 12, Telefon (06103) 83 96

Bürogehilfin
für unsere kaufmännische Abteilung,
außerdem einen
tüchtigen Mitarbeiter
für Lager und Versand.
Wir bieten gute Entwicklungsmöglichkeiten,
überdurchschnittliche Bezahlung, betriebliche
Altersversorgung sowie freundliches
Betriebsklima.
Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung
oder rufen Sie uns an.

PALL **PALL GMBH**
6072 Dreieichenhain b. Frankfurt/M.
Siemensstraße 12, Telefon (06103) 83 96

Bürogehilfin
für unsere kaufmännische Abteilung,
außerdem einen
tüchtigen Mitarbeiter
für Lager und Versand.
Wir bieten gute Entwicklungsmöglichkeiten,
überdurchschnittliche Bezahlung, betriebliche
Altersversorgung sowie freundliches
Betriebsklima.
Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung
oder rufen Sie uns an.

PALL **PALL GMBH**
6072 Dreieichenhain b. Frankfurt/M.
Siemensstraße 12, Telefon (06103) 83 96

Wichtige Nachricht

zur Herren zwischen 21 - 40 Jahren mit Außen- dienstinteresse

Wir gehören zu den großen und modern geführten Unternehmen unserer Branche. Der Stab unserer Außendienstmitarbeiter wird erweitert. Wenn Sie kontaktfähig sind, eine frische Arbeitszeit schätzen und gut verdienen wollen, dann bewerben Sie sich bei uns als

Angestellter im Außendienst

Neben einer umfangreichen Ausbildung bieten wir Ihnen:

- überdurchschnittliche Bezahlung, auch während der Ausbildung, durch Festnehalt, Spesen und Erfolgsprovisionen.
- beste Aufstiegsmöglichkeiten und laufende Betreuung durch erprobte Fachleute.
- Sie arbeiten in einem fest umrissenen Bezirk. Auswärtsubnachtungen sind nicht erforderlich.
- Verlieren Sie keine Zeit! Schreiben Sie uns noch heute die Kurzbewerbung. Wir laden Sie dann zu einem Informationsgespräch ein.

Kurzbewerbung (ausschneiden und einsenden):

Name: _____ Alter: _____

Anschriit: _____

Beruf: _____ PKW ja - nein

Zuschritten unter Off.-Nr. 98 an die Langener Ztg.

Touren- und Versandleiter mit Organisationstalent

In Dauerstellung für Nachfahrlater, gesucht. Nur Bewerber mit Fahrpraxis; Festlohn und Spesen. Vorstellung werktags von 8.00 bis 9.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Farbfotolaboratorien
Dreieichenhain, Ringstraße 20
Telefon 0 61 03 8 12 29

Welchem überlasteten Chef kann ich halbtags od stundenweise den Schreibkram abnehmen?
Off. unter Nr. 93 an die Langener Zeitung

Langener Zeitung 27 45

Wir suchen einen tüchtigen Dreher

gelernt oder ungelern, keine Schichtarbeit, glatte Arbeitszeit, verbilligtes Mittagessen und Fahrgeldzuschuß.

PHONIX Armaturen-Werk Bregel GmbH
Werk Dreieichenhain
Dreieichenhain, Feldstraße 1

Sie haben es doch garnicht nötig,

Ihre kostbare Freizeit auf dem Weg von und zur Arbeitsstelle verschwenden zu müssen! In der Nähe Ihres Wohnsitzes ist doch REGELMATIC!

Techn. Zeichner(in)

sind und den Aufstieg zum Techniker(in) anstreben, dann bieten wir Ihnen eine zukunftsichere Position, die zeitgemäß dotiert ist.

Damen und Herren, die Wert auf einen Arbeitsplatz in bester betrieblicher Atmosphäre legen, bitten wir um Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen.

REGELMATIC

Gesellschaft für regel- und meßtechnische Anlagen GmbH
6079 Sprenglingen b. Frankfurt
Robert-Bosch-Straße 26, Telefon (06103) 61021-61024

Eine Dame . . .

interessiert an Literatur und Musik, gepflegt und sicher im Auftreten, möglichst mit Erfahrung aus früherer Berufstätigkeit, die sich zu Hause nicht voll angelernt hat und Zeit und Lust hat, eine ansprechende Teilleistungs- oder Teilzeitaufgabe zu übernehmen, findet eine interessante Gelegenheit

PHONOTIEC das Fachgeschäft für Bücher und Schallplatten in Sprenglingen SUCHT SIE

Sie sollen in unserem Geschäft nachmittags von 14.30-18.30 Uhr tätig sein. Eine sorgfältige Einarbeitung wird Ihnen die Materie schnell vertraut machen. Kontakte telefonisch unter 7 20 50.

Wir sind ab 1. Februar 1973 in Langen für ein abwechslungsreiches und selbständiges Arbeitsgebiet suchen wir sofort
1 perfekte Schreibkraft
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Rufen Sie uns an unter 0 61 03 / 10 50.
Falk Textil GmbH

Wir suchen dringend noch einige **Reinemachefrauen** für die neue Sonderschule in Langen - Zimmerstraße.
Vorstellungen in der Adolf-Reichwein-Schule von 13 - 16 Uhr bei Frau Rothenburger.
Fa. Walter Giese u. Co.
6452 Steinheim/Main
Berliner Straße 16 - 24

Fußbodenverlegung PVC- und Teppichböden
nach Vereinbarung, Telefon 2 24 02

Wir suchen zum Eintritt am 1. Juni 1973 **Hausmeisterehepaar** in Vollbeschäftigung für Wohnanlage von 240 Mietwohnungen in Langen. (Bezug 1. 10. 73)
Wir bieten gute Bezahlung und Dienstwohnung.
Bewerbungen bitten wir zu richten an:

APPEL & ZAHN
AKTIENGESELLSCHAFT
6 FRANKFURT AM MAIN
Rebstöcker Straße 33-39, Telefon 7 59 71

PITTLER - Drehautomaten
Unser Datenverarbeitungssystem IBM 360-30 wird noch in diesem Jahr auf ein IBM-System/370-135 umgestellt.
Für erweiterte Aufgaben suchen wir

Systemanalytiker / Programmierer
für das Aufgabengebiet der Betriebswirtschaft und Kostenrechnung mit Kenntnissen in DOS AS-SEMBLER oder COBOL

Konsol Operatoren
mit Kenntnissen im DOS und praktische Erfahrung im /360-Operating.
Wir bieten den Fähigkeiten entsprechend interessante Aufgaben, moderne Arbeitsplätze in einer guten Betriebsatmosphäre sowie eine leistungsgerechte Dotierung.

Interessenten bitten wir um schriftliche oder telefonische (0 61 03 / 70 05 68) Kontaktaufnahme.
PITTLER PITTLER Maschinenfabrik AG
6070 Langen, Pitterstraße

Möchten Sie wirklich selbständig arbeiten?
Als **Mitarbeiterin eines Prokuristen** haben Sie bei uns eine interessante Aufgabe. Eine gründliche Einarbeitung ist selbstverständlich. Gute Maschinenschreibkenntnisse setzen wir voraus. Kurzschrift wäre von Vorteil, jedoch nicht Bedingung.
Bei gutem Gehalt arbeiten Sie 40 Stunden an fünf Tagen in der Woche.
Bitte besuchen Sie uns oder vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin.
ALBRECHT KG, Lebensmittel-Fabrikbetrieb Zweigbetrieb, 6082 Morfelden, Hessenring 1-3, Telefon (0 61 05) 40 11

Zukunft bei DU PONT
Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer Erzeugnisse. Du Pont Produkte finden weltweite Anerkennung. Unsere Erfolge verdanken wir nicht zuletzt der Initiative und den besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.
Für unsere Personalabteilung im Werk Neu-Isenburg suchen wir eine vertrauenswürdige **Personalsachbearbeiterin** die selbständig arbeiten kann. Erwünscht sind eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, möglichst einige Jahre Praxis in der Personalarbeit und Schreibmaschinenekenntnisse.
Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten wie Ihr Aufgabengebiet und unsere großzügigen Sozialleistungen mit Ihnen besprechen. Für gute Kantinenverpflegung und werksärztliche Betreuung ist gesorgt.
Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein, oder rufen Sie uns in Neu-Isenburg unter der Nummer 60 81 an.
DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Raumordnungsplan für die Region Untermain

Leitlinie und „Rahmengesetz“ für sinnvolle Weiterentwicklung

Verbandsdirektor Sander sprach im Regierungspräsidium

Der im September des vergangenen Jahres durch Beschluß der Hessischen Landesregierung förmlich festgestellte Raumordnungsplan für das Gebiet der Regionalen Planungsgemeinschaft Untermain ist ein klares Bekenntnis zu einer einheitlichen städtebaulichen Konzeption und sinnvollen Siedlungsentwicklung im Rhein-Main-Ballungsraum. Dies sagte Verbandsdirektor Reinhard Sander von der Regionalen Planungsgemeinschaft Untermain in einem Vortrag vor Fachbeamten des Darmstädter Regierungspräsidiums zu dem Thema „Aktuelle Regionalplanung“.

Verbandsdirektor Sander skizzierte eingangs die Entwicklung des Regionalen Raumordnungsplanes aus dem 1965 konzipierten „Wormann-Plan“ bis zur einstimmigen Verabschiedung durch die Versammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Untermain im Juli 1971 und die förmliche Festlegung durch die Hessische Landesregierung im September 1972.

Die Verkehrsuntersuchung werde insbesondere eine klare Aussage über die Relation „Straße - Schiene“ enthalten, die dann auch für die S-Bahnführung von Bedeutung sei. Er persönlich sagte Direktor Sander, halte es für falsch, daß gerade in Ballungsräumen der Straße immer vor der Schiene der Vorrang einzuräumen werde.

Erstmals in Hessen sei mit diesem sachlichen und räumlichen Teilplan ein Rahmen für die Bevölkerungsverteilung und Siedlungsentwicklung in einem größeren Gebiet vorgegeben worden. Die besondere Bedeutung des Regionalen Raumordnungsplanes bestiehe aber darin, daß er als „Rahmengesetz“ die Städte und Gemeinden im sogenannten Großraum Frankfurt verpflichte, ihre Flächennutzungs- und Bebauungspläne dem Raumordnungsplan anzupassen. Er glaube, sagte Direktor Sander, daß der Regionale Raumordnungsplan „genügend“ genug sei, um die Struktur im besonders hohen Belastungen ausgesetzten Untermaingebiet entscheidend zu verbessern.

Die Verkehrsuntersuchung werde insbesondere eine klare Aussage über die Relation „Straße - Schiene“ enthalten, die dann auch für die S-Bahnführung von Bedeutung sei. Er persönlich sagte Direktor Sander, halte es für falsch, daß gerade in Ballungsräumen der Straße immer vor der Schiene der Vorrang einzuräumen werde.

Kurz erwähnt wurde von ihm außerdem noch ein in Arbeit befindlicher Strukturplan für den Westteil des Kreisess Offenbach, dessen erste Ergebnisse bis im Frühjahr vorliegen werden.

Der jetzt vorliegende Teilplan für die Region Untermain sei auf das Jahr 1980 orientiert. In etwa fünf Jahren werde jedoch eine Novellierung des sich bis dahin abzeichnenden neuen Entwicklungstendenzen Rechnung tragen. Bis dahin mache aber die Rechtswirksamkeit des Regionalen Raumordnungsplanes jede Abweichung oder Ausnahme davon grundsätzlich unmöglich.

Im weiteren Verlauf seines Vortrages ging Direktor Sander insbesondere auf die im Regionalen Raumordnungsplan vorgesehenen Siedlungsschwerpunkte Neu-Anspach, Butzbach, Oberursel, Nidderau, Karben, Liederbach, Friedrichsdorf, Dietzenbach und „Mittlerer Rodgau“ (Dudenhofen, Hahnhausen, Jügesheim, Nieder-Roden und Weiskirchen) ein.

Im seinem Schlußwort dankte Regierungspräsidiumsleiter Hans Viktor Bach Direktor Reinhard Sander für seinen ausgezeichneten Vortrag. In einem immer enger werdenden und hochindustrialisierten Gebiet sei eine alle Details umfassende Regionalplanung wohl die wichtigste öffentliche Aufgabe. Die Regionale Planungsgemeinschaft Untermain habe mit dem Regionalen Raumordnungsplan damit in Hessen den Anfang gemacht. Es sei zu hoffen, daß die anderen Regionalen Planungsgemeinschaften bald „nachziehen“, damit Teilösungen zu einer Gesamtlösung würden. rp

Hallenbad für rund 30.000 Einwohner vor. Das entspricht einem Bestand von 200 Hallenbädern. Für den Sportstättenbau hat das Land Hessen in den letzten Jahren rund 43,5 Millionen Mark bereitgestellt. Davon standen 38,8 Millionen Mark dem kommunalen und 4,7 Millionen Mark dem vereinzelten Sportstättenbau zur Verfügung. Neben den zwölf Hallenbädern wurden in den letzten beiden Jahren auch elf neue Freibäder gefördert, so daß mit den nunmehr 392 Freibädern in Hessen für rund 14.200 Einwohner ein Freibad zur Verfügung steht.

Winterkuren, die weniger Geld als Geduld kosten

Die Festtage sind vorbei. Das neue Jahr hat begonnen. In den Geschäften wird Inventur gemacht, in den Betrieben Bilanzen aufgestellt. Wer von uns aber stellt das Soll und Haben beim Körpergewicht auf? Bleibt ein wenig zugenommen? Zeigt uns das Waage, daß das Gewicht einer überhitzten Konjunktur gleicht? Wenn dem so ist, so brauchen wir nicht eine Versammlung von Weisen einzuberufen, die Ratschläge für uns erarbeiten. Wir müssen einfach den weisen Rat befolgen: weniger essen und trinken. In den allerwenigsten Fällen nämlich sind Gewichtszunahmen auf organische Schäden zurückzuführen, sondern auf ein Zuviel an Nahrung. Mit frischem Mut im noch so jungen Jahr 1973 könnten wir mit dem Abspecken beginnen. Der Anfang wäre: 1. das Gewicht feststellen, 2. wenigstens über 4 Tage zurück - möglichst mit einem Wochenende dazwischen - bilanzieren, was wir den ganzen Tag an Ess- und Trinkbarem zu uns genommen haben. Danach wird das „Sparrprogramm“ aufgestellt. An einigen Punkten darf nicht gerüttelt werden: an der Anzahl der Mahlzeiten, es müssen 5, nicht nur 3 sein, wobei zum Beispiel Obst als Zwischenmahlzeit am Vormittag und am Nachmittag schon als Mahlzeit gilt. Gespart werden darf nicht an tierischem Eiweiß, an Gemüse und Obst, die uns wichtige Nähr- und Vitastoffe bringen und außerdem ein gewisses Sättigungsgefühl vermitteln. Der Rest ist maßvoll zuzubereiten: Getreide, Zucker, Kuchen, Süßwaren und Süßspeisen, alkoholische und zuckerhaltige Getränke, Mayonaisen und dergleichen. Abstriche sind zu machen und Brot, Teigwaren, Kartoffeln, Verschwenderisch, durchaus nicht sparsam müssen wir mit der Geduld umgehen, denn schnelle Gewichtsverluste taugen selten, Langsam und stetig an Gewicht verlieren ist besser. Als Nebeneffekt erscheint dann auch noch die Gewöhnung, nämlich die Gewöhnung mit weniger essen und trinken auszukommen und sich dabei wohl zu fühlen.

Mehr Schwimmmöglichkeiten im Winter

Voraussichtlich 1974 schon 100 Hallenbäder in Hessen

Immer weniger Bürger Hessens werden künftig im Winter auf das Schwimmen verzichten müssen, denn der Sportstättenbau in Hessen wird sich in den kommenden Jahren auf Hallenbäder konzentrieren. Dies ergibt sich aus der Jahressbilanz 1972 des hessischen Sozialministers, wonach voraussichtlich schon 1974 das 100. Hallenbad fertiggestellt sein soll. Zu Beginn dieses Jahres waren in Hessen 79 Hallenbäder in Betrieb, nachdem in den letzten beiden Jahren der Bau von zwölf Hallenbädern vom Land finanziell gefördert wurde.

Gleich Montag früh 8 Uhr dabei sein!

Denn Sie wollen doch die allerbesten Weit-unter-Preis-Angebote erwischen.

Winter-Schluss Verkauf

weit unter Preis-Angebote

Damen-Strumpfhosen mit Zwickel, 20 den, eine echte Spitzenleistung . . . nur	1,-	Damen-Kleider fräulich, reine Schurwolle, Jacquard-Muster, bis Größe 52 . . . ab	49,-
Damen-Strumpfhosen mit Zwickel, 20 den, Elbeo - Rhythmus, 2. Wahl . . . nur	2,95	Damen-Kleider Coutelle-Jersey, interessante Farbkombinationen . . . ab	39,-
Damen-Kniestrümpfe lederweich, waschmaschinenfest, bek. Markenware, aktuelle Farben . . . nur	3,50	Damen-Winter-Mäntel schicke Knopparie, Schurwolle mit Synthetics . . . ab	55,-
Da.-Stützstrumpfhosen 2. Wahl, Elbeo-Supp-Hose-Panthy, elastisch und formenel . . . nur	18,90	Damen-Kittelschürzen Baumw. u. Synth., mit u. ohne Reißverschluss, aparte Drucke, bis Gr. 52 ab	9,-
Damen-Polo-Blusen jung und fräulich, Baumwolle und Synthetics . . . ab	5,-	Damen-Morgenmäntel gesteppt, mit Stickerelborde, 100% Synthetics . . . ab	10,-
Damen-Flausch-Pulli lg. Arm, 100% Acryl, modische Farben . . . nur	11,50	Damen-Nachthemden jung und fräulich, bekannte Markenfabrikate . . . ab	10,-
Damen-Hosen Wolle mit Synthetics, modischer Schnitt . . . ab	29,-	Herren-Socken lederweich, waschmaschinenfest, viele Farben, bekannte Markenware . . . nur	3,-
Damen-Röcke Kammgarn-Treiva, mit und ohne Falten . . . ab	29,-	Herren-Hemden weiß, gute Baumwollqualitäten . . . ab	3,-
Herren-Hemden modisch, uni und gestreift, pflegeleicht . . . ab	10,-	Ki.-Cordblouson-Jacken zwei Brusttaschen, alle Größen . . . nur	7,-
Herren-Schlafanzüge 100% Baumwolle, Innen gerauht, schöne Muster . . . ab	10,-	Knaben-Pullover lg. Arm, 100% Synthetics, nettes Jacquard-Muster . . . nur	8,50
Herren-Pullover mit und ohne Rollkragen, 100% Synthetics . . . ab	10,-	Mädchen-Pullover lg. Arm, 100% Acryl, modisch gemustert, viele Farben nur	9,50
Kinder-Söckchen lederweich, waschmaschinenfest, bek. Markenware, viele Farb. u. Muster nur	2,50	Kinder-Hosen Helanca und Kammgarn, verschiedene Formen . . . ab	5,-

Langen **modehaus wallenfels** Bahnstraße 120
immer PARKPLATZ bei Wallenfels

Erste Raumstation der USA in diesem Jahr

Nach den Mondexpeditionen stehen in Houston bemante Flüge im erdnahen Raum auf dem Programm

Der Apollo-17-Flug zum Mond war für das amerikanische Raumfahrtzentrum von Houston wahrscheinlich die letzte Aufgabe dieser Art in unserem Jahrhundert...

Zwischen dem Raumfahrtzentrum Houston und den zuständigen Stellen in der Sowjetunion ist seit einigen Monaten ein lebhafter Austausch im Gange...

Plätzen der Apollo-Expeditionen auf dem Mond zur Erde gefunkt werden. Hier laufen auch alle Informationen zusammen, die Wissenschaftler der Welt als Ergebnisse ihrer Untersuchungen von Boden- und Gesteinsproben vom Mond bekanntgeben...



Omen

Eine 62jährige Witwe verklagte ihren 53jährigen Bräutigam wegen Bruchs des Eheversprechens. Der Trauzeugen beklagte sich über die Karrieren wie folgt: „Als ich am Abend vor dem geplanten Hochzeit in der Wohnung meiner Braut am dem Sofa saß, fiel mir aus völlig rätselhaften Gründen das Bild meines Vorgängers unmissbar auf dem Kopf. Das betrachtete ich als ein böses Omen.“

sex Jahr vorgesehenen drei Flüge in der ersten experimentellen Raumstation der Vereinigten Staaten. Die Station soll am 30. April in eine Erdumlaufbahn gebracht werden...

Verletzungen der Bauchspeicheldrüse

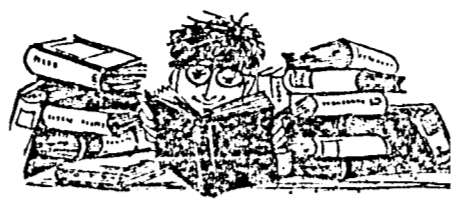
Das Pankreas - zu deutsch die Bauchspeicheldrüse - liegt hinter dem Magen und den queren Dickdarm auf der linken Seite im Oberbauch. Die von ihr in den Darm abgegebene Säfte dienen der Verdauung...

überdeckte die von der Bauchspeicheldrüse hervorgerufenen Symptome. Eine isolierte Verletzung der Bauchspeicheldrüse, wie sie gelegentlich einmal beim Sport (z. B. durch Stöße mit Knie oder Ellbogen) vorkommt...

Früher führten Hufschlag durch Pferde, Kutschstöße, Fußtritte zu isolierten Pankreasverletzungen. Heute rufen Verkehrsunfälle meist neben einer Verletzung der Bauchspeicheldrüse auch zugleich Läsionen der Leber, der Milz und anderer innerer Organe hervor.



Früher führten Hufschlag durch Pferde, Kutschstöße, Fußtritte zu isolierten Pankreasverletzungen. Heute rufen Verkehrsunfälle meist neben einer Verletzung der Bauchspeicheldrüse auch zugleich Läsionen der Leber, der Milz und anderer innerer Organe hervor.



Die Kurzgeschichte:

Fahne im Wind

„Das ist ja wunderbar!“ rief Peter. „Wie lange haben wir eigentlich nicht gesehen, Kurt?“ „Drei Jahre“, sagte Kurt. „Und wie geht es dir?“ „Glänzend“, strahlte Kurt. „Ich bin Generaldirektor einer Computerfirma, habe eine eindrucksvolle Frau, einen reizenden Bungalow, eine Jagd, ein Auto, ein dickes Bankkonto...“

Bequem

„Warum sind Sie dreimal in denselben Laden eingestiegen?“ fragte ein Washingtoner Untersuchungsrichter den Embrecher Hosen Sneyd. Der erlachte Sneyd gestand: „Der Laden ist in der Nähe meiner Wohnung, und ich hatte keine Lust, weit zu laufen!“

komme, dann laggt meine Frau. Ist das nicht zauberhaft?“ „Doch“, sagte Peter. „Du hast das große Los gezogen. Eine Frau, die flaggt, wenn ihr Mann ins Büro kommt. Das ist der Glück. Für Jahre sahen sie sich nicht wieder. Dann traf sie sich erneut.“

Akzente im Reitsport

Tag des Pferdes und reiches Angebot des Kreisreiterbundes / Reit- und Fahrverein Langen plant für September ein Turnier

Zum 30. Male werden am 3. Oktober dieses Jahres die Reiter aus nah und fern zur Jubiläumsschau im Kreisreiterbundes Reit- und Fahrverein Langen ein Jungreitturnier und für den 9. September ebenfalls in Mühlheim ein Turnier für Erwachsene an.

Der Reit- und Fahrverein Langen, der im Vorjahr ein erfolgreiches Turnier absolvierte, reservierte sich den 18. und 19. September für ein Turnier. Reiterträge haben außerdem am 21. März der Reitverein Gravenbruch und im Herbst die Reiter aus Offenbach vor. Die Jagden sollen vor und nach den Großveranstaltungen auf dem Neuhof liegen.

Als zweite Großveranstaltung auf Neuhof für den 14. Oktober der „Tag des Pferdes“ geplant. Er soll nach dem Willen des Kreisreiterbundes so ausgestaltet werden, daß er an der Spitze ähnlicher Veranstaltungen im Bereich der Bundesrepublik stehen wird.

Das Nalaufnahmeflager Gießen betreute 4130 Personen. Das Nalaufnahmeflager Gießen hat im vergangenen Jahr insgesamt 4130 Flüchtlinge, Übersiedler und Aussiedler betreut. Das entspricht einer Zunahme gegenüber 1971 um fast 50 Prozent.

Stimmungsumschwung - aber keine Wende

(hs) — Die Bemühungen des Frankfurter Theaters, unter der Leitung des Paltsch-Kollektivs ein engagiertes Theater für ein engagiertes Publikum zu machen, werden wohl kaum von Erfolg gekrönt sein.

— haben das Publikum noch während der Aufführung aus dem Theater getrieben. Viele Abonnements wurden gekündigt. Selbst die Neu-Inszenierung von Maxim Gorkis „Barbarern“ hat hier keine Wende gebracht, obgleich sie einen wesentlichen Stimmungsumschwung anzeigt.

Advertisement for Latscha products including Rinder-Hackfleisch, porki Preßkopf, Hammelfleisch, Maroc. Tomaten, and various other food items with prices and descriptions.

Die Erpressung

ROMAN VON ELISABETH GÜRT

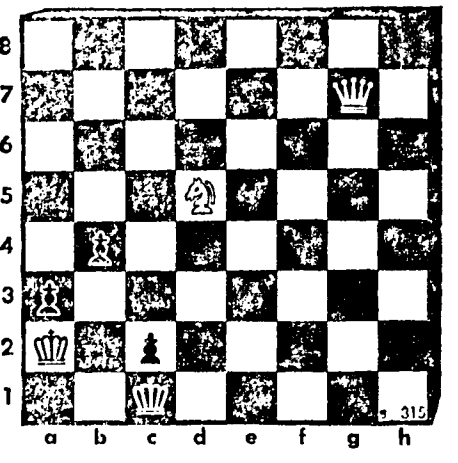
„Ansonst würde sie etwas Wichtiges mitteilen wollen und mich doch lieber für sich behalten. Fred überlegte. Wenn sie von seiner mühseligen nachdenklichen Verfolgungsgagd wußte, dann konnte das Rendezvous eine Falle sein.“

Großes Kreuzworträtsel
 Waagrecht: 1. K... 2. ... 3. ... 4. ... 5. ... 6. ... 7. ... 8. ... 9. ... 10. ... 11. ... 12. ... 13. ... 14. ... 15. ... 16. ... 17. ... 18. ... 19. ... 20. ... 21. ... 22. ... 23. ... 24. ... 25. ... 26. ... 27. ... 28. ... 29. ... 30. ... 31. ... 32. ... 33. ... 34. ... 35. ... 36. ... 37. ... 38. ... 39. ... 40. ... 41. ... 42. ... 43. ... 44. ... 45. ... 46. ... 47. ... 48. ... 49. ... 50. ... 51. ... 52. ... 53. ... 54. ... 55. ... 56. ... 57. ... 58. ... 59. ... 60. ... 61. ... 62. ... 63. ... 64. ... 65. ... 66. ... 67. ... 68. ... 69. ... 70. ... 71. ... 72. ... 73. ... 74. ... 75. ... 76. ... 77. ... 78. ... 79. ... 80. ... 81. ... 82. ... 83. ... 84. ... 85. ... 86. ... 87. ... 88. ... 89. ... 90. ... 91. ... 92. ... 93. ... 94. ... 95. ... 96. ... 97. ... 98. ... 99. ... 100. ...

Haute Nüsse

Rätselgleichung
 (Gesucht wird x)
 $(a+b) + e + (d+e) + (f+g) + (h-l) = x$
 Es bedeuten: a) Kampfsportart, b) Ital. Tensile, c) Kfz-Z., Nürnberg, d) Besucher, e) Baumteil, f) sehr zart, g) Zahlwort, h) umgekehrt, l) Zeichen für Wasserstoff, x = Tierkreiszeichen.

Schachaufgabe Nr. 5



Matt in drei Zügen
 Kontrollstellung: Weiß: Kd7, Dg7, Sf3 (3); Schwarz: Ka2, Bb3, b4, e2 (4). Eine Bombensache!

Schlüsselrätsel
 Frösch - Meile - Klepe - Routen - Lelne
 Rouna - Dlohe - Keife - Natter
 Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann einen frühen Herbstmonat.

Silbendramo
 be - de - kun - ler - ne - nen - ner - ro
 tel - til - ven
 Die Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe eines Wortes ist immer die Anfangsilbe des folgenden Wortes.

Auflösungen aus der vorigen Nummer:

Silbendramo: Ja - Ge - mur - mel, Kop - f - nick - en.
Kombinationsrätsel: Des einem Aufkommen ist des anderen Verderben.
Mixrätsel: NAJADEN - EMAILLE - LIBANON - KAMERUN - ESMARCIH - NIKKE
Rätselgleichung: a) Elder, b) der, c) Fall, d) ...

Der Staat fördert ihre Karriere

Kaufmännische Berufsbildung — mit weitgehenden Zuschüssen durch die Arbeitsämter

Die immer schneller fortschreitende Entwicklung von Wissenschaft und Technik, verstärkte Arbeitsteilung und Spezialisierung auf der einen, verstärktes ineinandergreifen verschiedener Berufsbereiche auf der anderen Seite lassen eine intensive Weiterbildung auch nach Abschluß der Berufsausbildung zur absoluten Notwendigkeit werden. Für den bereits im Berufsleben stehenden, und um diesen Personenkreis geht es, war jedoch eine qualifizierte, berufsbezogene Fortbildung im Tagesunterricht über 1 bzw. 2 Jahre ohne finanzielle Förderung nicht möglich. Die Arbeitsämter stellen daher im Rahmen des Arbeitsförderungssetzes (AFG) weitgehende und nach der Höhe des bisherigen Einkommens bemessene finanzielle Zuschüsse zur Verfügung. Dabei haben sich im kaufmännischen Bereich zwei Studiengänge herauskristallisiert:

Der „Staatlich geprüfte Betriebswirt“

Dies ist ein von den Kultusministerien der Länder geschaffener Bildungsgang, der unterhalb der Fachhochschule angesiedelt ist. Der Absolvent eines solchen Studienganges ist ein qualifizierter Kaufmann mit gründlichen Fachkenntnissen in den einzelnen kaufmännischen Spezialgebieten. Er verfügt über eine vortrangig praxisorientierte Ausbildung. Zugangsvoraussetzungen zu diesem Studiengang sind:

wirt, wobei Studienplätze z. Zt. noch vorhanden sind.
 Am Samstag, dem 27. Januar (und am Sonntag, dem 28. Januar 1973, stellt die Akademie für Wirtschaft Darmstadt ihr kaufmännisches

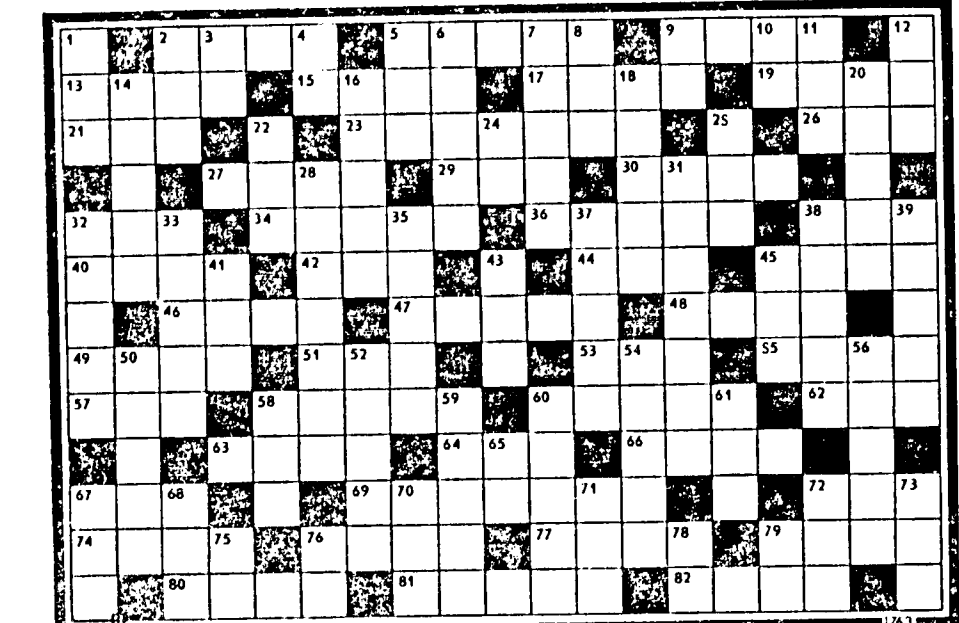
Schulungsveranstaltungen entsprechen den Grundsätzen

Die Schulungs- und Bildungsveranstaltungen der Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung — Arbeit und Leben — und des Hauses der Gewerkschaftsjugend in Oberursel entsprechen den Grundsätzen, auf die sich die Bundesländer bei der Anerkennung von Schulungs- und Bildungsveranstaltungen nach § 37 des Betriebsverfassungsgesetzes geeinigt haben. Mit dieser Feststellung beantwortete der hessische Sozialminister Dr. Horst Schmidt eine kleine Anfrage der CDU-Landtagsabgeordneten Kahlke, Roth und Köchling auf entsprechende Bildungsveranstaltungen für Betriebsräte und Jugendvertreter mit Themen der Gesellschafts- Kapitalismuskritik verwiesen und nach den Kriterien für deren Genehmigung gefragt hatten.

Nach den Worten des Ministers gehen die Grundsätze der Länder von der Ansicht aus, dem Betriebsräten und Jugendvertretern auf dem Gebiet der Wirtschafts-, Gesellschafts- und Sozialpolitik einen Bildungsstand zu vermitteln, der es ihnen ermöglicht, ihre vielfältigen und schwierigen Aufgaben umfassend wahrzunehmen. Dabei müsse berücksichtigt werden, daß das Betriebsverfassungsgesetz den Arbeitnehmern nicht nur Schutz und die

Auch Jüngere zum Krebs-Test

(hs) — Auf eine höhere Beteiligung der Bevölkerung an der Krebs-Vorsorge-Untersuchung im Jahre 1973 hofft der Verband der niedrigeren Ärzte Deutschlands (NAV). Auch Frauen unter 30 und Männer unter 45, die der Gesetzgeber bislang für die kostenfreie Vorsorge-Untersuchung nicht vorgesehen hat, empfiehlt der NAV den Gang zum Facharzt. Die Krankenkassen können meist auch für den Früherkennungstest dieser jüngeren Versicherten anstandslos auf.



Hier darf gestohlen werden
 Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Diebstahl zu entsprechen, damit die „Bestohlenen“ Begriffe, der Reihe nach gelesen, ein Zitat aus „Die Glocke“ von Schiller ergeben, das sich mit der Hochzeit befaßt:
 Mist - Ode - mag - Tür - Tell - Oml
 Fol - Kus - Schale - vier - Kreis - Ist - derb
 schmer - wahr - nie - Notz - Wein.

Kombinationsrätsel
 Die Selbstlaute a a a a e e e e e e e e e e u u u u sind den Mitlauten m n b r c h t z h n g n g l f r z i n d n s o z betzuordnen, daß ein deutsches Synonym entsteht, in dem die Suche nach einer guten Frau „erklärt“ wird.

Heiteres Allerlei

Eine glänzende Idee
 Kurzgeschichte von Norman Forster

„Parker“, sagte Mr. Grey zu seinem Sekretär, „unsere Sache steht nicht gut. Nach den bisherigen Auskünften scheint der Großteil der Aktionäre meine Anrede, die Süd-Oil-Company unseren Trust einzuzugieren, abzulehnen zu wollen. Wie Sie wissen, ist die Annahme des Vorschlages für mich - hm - und damit auch für Sie von größter Wichtigkeit. Was machen wir da?“
 „Ja“, meinte der junge Parker und rieb sich nachdenklich das Kinn, „normalerweise bekommen wir morgen in der Generalversammlung bestenfalls 30 Prozent Ja bei vollzähliger Erscheinung der Hauptaktionäre. Wie wäre es, wenn man die Neusager mit einbilden? Gewalt der Sitzung fernhalten würde?“
 „Mein lieber Parker“, sagte Präsident Grey, „solche Methoden liegen mir nicht. Da müssen Sie schon mit anderen Vorschlägen kommen.“
 „Dann sehe ich im Augenblick keinen Ausweg.“
 „Denken Sie scharf nach, Parker. Es soll nicht Ihr Schaden sein. Zehntausend Dollar?“
 „Dann allerdings“, meinte der junge Mann, „werde ich sehr scharf nachdenken.“
 Am nächsten Nachmittag fand die Generalversammlung statt. Von den 25 Vorstandsmitgliedern waren 22 erschienen.
 „Gentlemen“, rief Sekretär Parker in der Marmorhalle, „Wollen Sie sich, bitte, in den Sitzungssaal und an Ihre Plätze besetzen.“
 „Erst schritten die Herren in den Saal, wo sich jeder zu seinem Platz an dem hufeisenförmigen Tisch begab und höflich darauf wartete, bis der Präsident sich setzen würde. Aber der blieb vorläufig stehen. So blieb den anderen nichts übrig, als das gleiche zu tun.“
 „Meine Herren“, sagte Mr. Grey, „Ich erkläre die Generalversammlung für eröffnet und erteile Mr. Parker das Wort!“
 Der Sekretär räusperte sich und sprach: „Gentlemen, einziger Punkt der Tagesordnung ist der Antrag, betreffend die Süd-Oil-Company. Wir wollen daher ohne Debatte zur Abstimmung schreiten. Wer für die Eingliederung der Gesellschaft ist, erhebe sich, wer dagegen stimmt, will, bleibe sitzen. Der Notar wird das Ergebnis zur Kenntnis bringen. Einverstanden?“



„Paß gut auf! Ich habe meine Mutter getötet, wie sie meine Lieblingsgerichte kocht!“

Verplappert

Von Christa Severin
 In das Zugabteil trat eine reizende junge Dame. An der Hand hielt sie einen fünfjährigen Bubben.
 „Kann halten sich beide gesetzt, als der Junge seiner Mutter in die Seite stieß.“
 „Mutti, Mutti!“
 „Ja?“
 „Mutti, ich...“
 „Nun sag's doch schon!“ ermunterte ihn seine Mutter.
 Der Junge holte tief Luft.
 „Mutti - ich muß mal!“
 Die reizende junge Dame blickte sich erschrocken im Abteil um. Sie wurde rot, aber das ließ sie nur noch reizender erscheinen. Sie stand auf, nahm ihren Jungen an die Hand und ging mit ihm nach draußen.
 Nach einer Weile kamen beide wieder zurück. Sie setzten sich auf ihren Platz, und man sah es der jungen Mutter an, daß es ihr immer noch ein bißchen peinlich war, daß ihr Sprößling sein Benehmen so laut hinausgeplappert hatte.
 Ein freundlicher älterer Herr wollte der Situation das Peinliche nehmen. Er beugte sich zu dem Bubben und sagte vertraulich:
 „Na, hat's geklappt?“
 Der Junge strahlte den freundlichen Herrn an.
 „Ja!“ sagte er. „Und bei Mutti auch!“

Einfach hoffnungslos

Verheiratet
 „War deine Schwester eigentlich jemals verheiratet?“
 „Ja, zu zwei Dritteln.“
 „Verstehe ich nicht.“
 „Ganz einfach: Sie war da, der Pastor war da, nur der Bräutigam kam nicht.“
Wünsche
 „Fräulein Gerda, haben Sie den Wunsch des Kunden erfüllen können?“ erkundigt sich der Chef bei der Verkäuferin.
 „Gewiß, Herr Direktor, wir treffen uns heute abend.“
Im Warenhaus
 Ein Herr läuft aufgeregt durch das Warenhaus.
 „Suchen Sie etwas?“ fragte ihn eine Verkäuferin.
 „Ich habe meine Frau verloren!“
 „Trauerkleidung im zweiten Stockwerk!“
Wie am Hochzeitstag
 „Gestern waren wir fünf Jahre verheiratet gewesen und wir haben es noch genauso wie an unserem Hochzeitstag!“
 „Aber erlauben Sie - gestern hatten Sie und Ihre Frau doch einen fürchterlichen Krach!“
 „Den hatten wir an unserem Hochzeitstag auch!“
Jammervoll
 Der Direktor der Provinzbühne schaut durch das Guckloch im Vorhang in den Zuschauerraum.
 „Ist er voll?“ fragt ein Schauspieler.
 „Na ja“, meint der Direktor, „man könnte eher sagen: Jammervoll!“



„Im Moment sehe ich keine andere Möglichkeit, Sie von Ihrer Kleptomanie zu heilen!“

kauf-park

6750 Parkplätze stehen zu Ihrer Verfügung

Rinder-Gulasch saffig, 500g 2.95 Sonderpreis	Goriot frz. Rotwein, 1 Liter o. Gl. 1.18	Camping-Artikel zu Winter-Preisen! HOLLYWOOD-SCHAUKEL Stahlrohrgestell mit Schaumstoffauflage ... nur 109.-
Orion-Vollwaschmittel 3 kg Tragetasche 3.98 Sonderpreis	Oldenburger Landrauschinken 500g 5.95 Sonderpreis	DREIBEIN-CAMPINGLIEGE mit Schaumstoffauflage, verstellbar ... nur 29.75
Knoblauchwurst 200g 2.28	Hühnerteile tiefgefroren, 500g Pckg. -79	Dreibein-Liegebett mehrfach verstellbar, mit Schaumstoffauflage, ... nur 35.-
Weber-Superpizza tiefgefroren, 300g Pckg., statt 3,75 2.98	Alsfelder Camembert 30% Fett i. Tr. 125g Schachtel ... -59	Camping-Tisch 60 x 60 cm nur 14.50
Eierravioli 850 ml Dose, statt 1.38 -98	Linsen mit Suppenkraut, 850 ml Dose .. -69	Miniatur-Flugzeuge zum Sammeln, originalgetreue Nachbildung, Stück nur 1.-
Weißer Bohnen mit Suppenkraut, 850 ml Dose .. -69	Delikatess-Sauerkraut 850 ml Dose -59	kauf-park-Autocenter Sprendlingen Firestone M + S-Gürtelreifen 155-15 39.90
BAD KREUZNACH Planiger Straße	DARMSTADT Eschollbrücker Straße 44	RAUNHEIM direkt an der B 43
WETZLAR an der Bundesstraße 277	SPRENDLINGEN Offenbacher Straße	WIESBADEN Mainzer Straße 110
		MAINZ-WEISENAU an der Bundesstraße 9
		DÖRNIGHEIM direkt an der B 8

Grünes Licht für Straßenüberführung bei Neu-Isenburg

Den Arbeiten für eine Beseitigung des Bundesbahnüberganges bei Neu-Isenburg auf der Strecke Frankfurt - Darmstadt durch den Bau einer Straßenüberführung stehen von Seiten des Bundes keine Hindernisse mehr...

Steuerzahler attackieren kommunale Kinos

Gemeinden können sich keine „Subventions-Dauerbrenner“ leisten. Kommunale Kinos, wie sie etwa in Frankfurt und Wiesbaden bestehen, sind in das Kreuzfeuer der Steuerzahler geraten...

Fünf Gründe für Arztbesuch

Der „aufgeklärte Patient“ kurlert seine Krankheiten heute immer öfter selbst. Die Selbstmedikation mit Hilfe von rezeptfreien Arzneimitteln nimmt von Jahr zu Jahr zu...

Leserbrief über die Narretei



Zugegeben, ich bin ein alter Narr, einer von jenen rundenlichen Schützigen, es nicht mehr kränken kann, wenn ein süßes Madel im Auto das „Bitte, Opa“ und Lebenswundergrüße den Sitzplatz freilicht...

Ihr Leser Friedrich August B.

EIN BLICK ZURÜCK

Vor 80 Jahren

An der Haushaltungsschule Langen fand Anfang Dezember 1892 ein Winterlehrjahrsseminar statt. Der Abschlussfeier wohnten Kreisrat Haas (Offenbach) und Ökonometrist Müller bei...

Die Ordination und Amtsführung des neuen Pfarrassistenten Otto Gros fand am Sonntag, den 4. Dezember im Vormittagsgottesdienst statt. Die Einführung wurde durch Dekan Frommann unter Assistenz der Pfarrer Euler und Scriba (Spendingen) vorgenommen...

Ein Neunzigjähriger. Am 6. Dezember 1892 beging Lehrer i. R. Wilhelm Just seinen 90. Geburtstag. Er stand über fünfzig Jahre im hessischen Schuldienst, zuletzt in Oppenheim...

Todesfall. Kurz nach Weihnachten 1892 starb im Alter von 81 Jahren der Kirchenrentner Raiff. Er hatte das Amt länger als 25 Jahre inne.

Advertisement for Volksbank Dreieich. Includes a handwritten-style 'Für Sie' and 'bedacht und klargemacht' text. Lists various electronic products like televisions, radios, and cassette players with prices. Contact information: Langen, Bahnhofstr. 1, Telefon 23674.

Geschäftliches. Metzger K. Sallwey, Bahnstraße, verlegte Anfang Dezember 1892 seine Metzgerei in das Haus Steingötter neben der Holzhandlung Strauß in der Bahnstraße. Ein sozialer Beschluss wurde Mitte Dezember 1912 vom Gemeinderat gefasst...

Vor 60 Jahren. Neuer Geistlicher. Am 17. Dezember 1912 hielt Pfarrverwalter Fiöel in der Stadtkirche seine Antrittspredigt. Auszeichnungen. Geheimer Justizrat Ittmann in Langen erhielt im November zu Großherzogs Geburtstag die Krone zum Ritterkreuz I. Klasse des Verdienstordens Philipps des Großmütigen...

Advertisement for 'Keine Sonderangebote, sondern Leistungsbeweise' at Radio Hauptwache. Lists various electronic products like televisions, radios, and cassette players with prices. Contact information: Langen, Bahnhofstr. 1, Telefon 23674.

Advertisement for Seehotel Werzer-Astoria. Located at Purtschach am Wörthersee. Offers scenic views and recreational activities. Contact information: Seehotel Werzer-Astoria, Purtschach am Wörthersee.

Advertisement for Lohnsteuerhilfe. Provides tax assistance services. Contact information: Lohnsteuerhilfe, Hessen/Rheinland-Pfalz e. V., Bezirksstelle Langen, Hagebullenweg 92, Telefon 71612.

Large advertisement for Tchibo tea. Features an illustration of a white elephant and the text 'Schöner, neuer schwarzer Tee! Zum Start: Kleinste Preise!'. Lists prices for different tea quantities: 100g Ceylon-Tea for 1.25 DM, 100g Darjeeling-Tea for 3.25 DM. Contact information: Tee-Freunde! Rüber zu Tchibo!

Large advertisement for Schade Wurstspezialitäten. Lists various types of sausages and meats with prices. Includes a starburst graphic saying 'Der SCHADE-Clou!' and 'Rödelheimer Fleischwurst'. Contact information: Schade u. Füllgrabe.

Advertisement for Kunststoff-Klappläden. Offers plastic shutters for windows and doors. Contact information: Kunststoff-Klappläden, 6114 Groß-Umstadt, Richer Straße 48-52, Telefon (0 60 78) 35 29.

Advertisement for Autohaus Schroth KG. Offers car services and parts. Contact information: Autohaus Schroth KG, Langen, Darmstädter Straße 54, Telefon 2 38 53.

Der Vertrag, den man mag. Auch wenn man nicht ans Bauen denkt.

Die meisten wissen zwar, daß man mit einem Bausparvertrag von Wüstenrot bauen kann... die wenigsten wissen aber, daß man noch viel mehr damit tun kann... und noch viel weniger wissen, wieviel Geld er bringt; dickes, sicheres Geld!

Meinen Sie nicht auch, daß Sie mehr darüber wissen müßten? Ihr Wüstenrot-Berater möchte es Ihnen gern einmal ganz genau erklären. Wo und wann Sie wollen. Er wartet auf Ihren Anruf.

Bezirksleiter F. R. Keller, Offenbach, Wesenstraße 11, Telefon 85 43 00.



Der Bausparvertrag von Wüstenrot wüstenrot

Seine Qualitäten lassen sich nicht an nüchternen Daten ablesen. Er fährt sich wie „Zucker und Zimt“. Er setzt ganz neue Maßstäbe in dieser Klasse. (B. Busch, Stern 26/72)

Alfaeud 1178 ccm, 63 PS, 156 Spitze, 4-türig, 7990 DM, einschl. Extras

Am besten selbst testen

FIRMA GERD RIPPER
BP-Tankhaus - Langen
Frankfurter Str. 19, Tel. 21524
Alfa Romeo DEUTSCHLAND

Fiat 128. Wenn Sie Komfort und Leistung der Mittelklasse aber die Wirtschaftlichkeit kleiner Wagen wollen

Setzen Sie sich zu viert oder zu fünft in den 128, fahren Sie ihn, fordern Sie ihn: Mittelklasse! Mancher größere, viel teurere Wagen bietet da weniger. Und dabei ist ein 128 außerordentlich wirtschaftlich: schon ab 6.620,- Mark lieferbar, nur 172,80 DM Jahressteuer, 55 PS liegen an der Obergrenze der Versicherungsklasse, der Benzinverbrauch liegt unter 10 Ltr./100 km.

1116 ccm, 55 PS, Spitze 140 km/h, Frontantrieb, Scheibenbremsen, Gürtelreifen, Liegesitze und viel weiteres Zubehör ohne Aufpreise. 2-, 3- oder 4-türig lieferbar.

Preise von 6.620,- bis 7.120,- Ab deutschem Zentrallager.

EMIL MUELLER
Kraftfahrzeuge
Offenbach am Main, Spendlinger Landstraße 234
Telefon 83521 836320

FIAT In Europa 7500 Service-Stationen, allein in Deutschland 1100. Geschichtete Versorgung mit Original-Ersatzteilen.

Höchstleistung

Exklusiv-Vollschäum-Polsterbett, zerlegbar
170 x 220 cm, mit Springaufbettkasten

830.-

Traumhaft schöne Spiegel-Schrankwand, 5-türig
250 cm breit, superhoch DM

Schrank in verschiedenen Breiten lieferbar!

600.-

Möbel-Schwind präsentiert eine Superschau, die in Auswahl und Harmonie ohne gleichen ist. Mit faszinierenden Angeboten, mitreißend, traumhaft schön.

Möbel-Schwind zeigt wie Sie sich zeitlos-modern, praktisch, chic und dabei erstaunlich preisgünstig einrichten können. Erleben Sie eine berauschende Atmosphäre.

Möbel-Schwind zeigt einfach alles. Das Schönste, Interessanteste und Beste, was der internationale Einrichtungsmarkt zu bieten hat. Kommen Sie und überzeugen Sie sich.

MÖBEL-SCHWIND

ASCHAFFENBURG

Ladeneingang und Parkhof Bodenschwingstraße · Nähe Hauptbahnhof

Kfz-Zulassungsdienst
Versicherungen aller Art
Herbert Treibherr
Langen
Schillerstraße 10
Telefon 2 28 93

Preisgünstige Umzüge
ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.
E. AVE MARIA
Telefon 4 93 80

„Hicolon“ ist allbewährt gegen
Bettläsungen
Preis DM 6,20. Nur in Apotheken.

Gebrauchte Möbel
verkauft täglich von 17-18.30 Uhr auß. Sa.
Habermehl, Neu-Isenburg, Stoltzstraße 3

Baugeschäft Riewesell
übernimmt
Umbauten und Neubauten
Langen, Vor der Höhe 4
Telefon 06103/23327

OVERDICK-LEUCHTEN
zu 100 Jahren noch neu

Fabrikation in Wohnraumleuchten
mit die besten der Welt I
Große Auswahl in Club- u. Leselampen, Kronen- u. Wandleuchten

J. OVERDICK
Neu-Isenburg, Taunusstraße 89
Telefon 2 23 65
Verkauf z. Fabrikpreisen an Privat
Auch samstags geöffnet

Heute
wünsch ich mir 3 GLOCKEN Eier-Nudeln... lecker, locker, leicht gekocht! Renate K. (31): „Prima, bei meinem Kaufmann gibts jetzt auch die Doppelpackung 12 Pkg. billiger als 2 Normalpackungen!“

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen
Nr. 8 Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26 Freitag, den 26. Januar 1973

Vom Besserwissen
Es gibt viele Dinge, die entscheidend dafür sind, wie man mit seinen Mitmenschen auskommt, ob man überall gern gesehen ist oder häufig auf Ablehnung stößt. Wie oft kommt es doch zu einer Auseinandersetzung nur deshalb, weil jemand anderer Meinung ist oder etwas besser zu wissen behauptet als die anderen.

Besserwissen ist ein großer Vorteil, manchmal aber auch eine Fluch. Denn selbstverständlich ist jeder daran interessiert, was er weiß auch anderen mitzuteilen, sie über ihre Irrtümer aufzuklären und eben gesagte Dinge richtigzustellen. Besserwissen ist aber darum auch eine sehr schwere Kunst, denn es kommt hier vor allem darauf an, wie man die anderen berichtigt. Menschen mit umfassendem Wissen und hervorragender Allgemeinbildung werden häufig in die Lage kommen, in einer Unterhaltung etwas besser zu wissen als die anderen. Es liegt aber dann ganz an ihnen, ob ihre Ausführungen den anderen interessant sind oder ob sie lehrhaft wirken und deshalb auf Ablehnung stoßen. Nichts ist schlimmer, als wenn man ihn schmerzhaft zu belehren sucht; er wird sich immer dagegen zur Wehr setzen, schon weil er die Überlegenheit des anderen spürt, sie aber nicht anerkennen will. Und darum wird man viel leichter manchmal sogar, vor allem älteren Menschen gegenüber, sein Besserwissen für sich behalten, um den Fluß einer gemächlichen Unterhaltung nicht durch Kritik zu stören. Denn im Grunde ist es ja ganz gleichgültig, ob die anderen darüber unterrichtet sind, daß man vieles, was sie vorbringen, besser weiß, entscheidend ist nur, daß man es weiß, und dieses Wissen macht schließlich nur einen selbst glücklich, aber nie die anderen.

Ein Blick in den „Ernst des Lebens“

Betriebspraktikum für Schüler der Ernst-Reuter-Schule

Für 12 Schülerinnen und Schüler der Realschulklassen 10 R 1 und 10 R 2 und 23 Schülerinnen und Schüler der Hauptschulklasse 9 der Ernst-Reuter-Schule geht heute ein 14tägiges Betriebspraktikum zu Ende. Seit 1966 ist die Möglichkeit für die Abschlussklassen der Ernst-Reuter-Schule gegeben, an einem solchen Betriebspraktikum teilzunehmen. In den ersten Jahren nach der Einführung beruhte die Teilnahme auf freiwilliger Basis, inzwischen wurde das Betriebspraktikum im Gesetz verankert.

Es stellt sich die Frage: warum ein Betriebspraktikum? Den Jugendlichen soll es einen Einblick in die Arbeitswelt geben und ihnen Arbeitsplätze zeigen, die in naher Zukunft einmal die ihren sein könnten. Oft sind die Vorstellungen der Schüler von ihrem späteren Beruf von der Praxis weit entfernt. Das Betriebspraktikum soll auch dazu dienen, den Schülern die Entscheidung der Berufswahl leichter zu machen. Es kann als Stadium der Erprobung des gewünschten Berufes gelten. Vorher gefaßte Berufswünsche können durch das Praktikum gestärkt oder geändert werden.

Die Klassenlehrer der beiden Realschulklassen, Lenate und Wendelin Kolbe, sagten, daß in einer Diskussion mit den Schülerinnen und Schülern klar zum Ausdruck kam, daß eine Wunsch-Kinderkriecher zu werden — sagte, daß sie auch die Tätigkeit im Krankenhaus noch sicherer in ihrem Berufswunsch gewornden sei. Auch Karin Maleschke, 15 Jahre alt, wurde in ihrem Wunsch Krankengymnastin zu werden, durch das Praktikum bestärkt. Die Oberin des Dreieck-Krankenhauses, Erika Brunkel, und die Leiterin der Praktikanten, Hauswirtschaftsleiterin Margot Mannal, äußerten sich sehr zufrieden über ihre Schützlinge. Alle seien sehr fleißig und anständig gewesen. Der Arbeitstag begann jeweils morgens um sieben Uhr mit dem Richten der Betten, Fiebermessen, Frühstück ausgeben und Potenzen zum Leben.

Kamill Günes absolvierte sein Praktikum auf der Chirurgischen Männerstation. Er konnte den Schwestern nicht nur bei der täglichen Arbeit zur Hand gehen, er konnte, da er die türkische Sprache beherrscht, auch als Dolmetscher ausfallen.

Im Rathaus Egelsbach waren ein Mädchen und drei Jungen beschäftigt. Sie bekamen hier einen Einblick in die Verwaltungsarbeit einer Gemeinde. In den 14 Tagen wechselten sie viermal die Abteilung. Ein Besuch bei der Datenlochkartenstelle in Langen und dem Kommunalen Gebietsrechenzentrum in Frankfurt a. M. rundeten die Praktikantenzeit ab. Klaus Kerkert hat sich entschlossen, Verwaltungsangestellter zu werden. Bürgermeister Dr. Günter Simon sagte, daß die Gemeindeverwaltung bereit ist, ihn nach der Schulentlassung als Sekretärin anzustellen. Auch im Rathaus war man mit den Leistungen der Mädchen und Jungen sehr zufrieden. Es wurde ihre Aufgeschlossenheit und ihr Interesse an der Arbeit sehr gelobt.

Des gleichen Lobes voll war Lehrlingsausbildungsmeister Robert Beck von der Firma Roeder Präzision. Hier waren elf Jungen als Praktikanten in der Ausbildungswerkstatt tätig. In der ersten Woche durften sie erst einmal die Arbeitsvorgänge „beobachten“. In der zweiten Woche wurden sie dann mit kleinen handwerklichen Aufgaben betraut. Sie durften an spanabhebenden Maschinen arbeiten, polieren und montieren und lernten den Umgang mit der Schieblehre und dem Radiusmesser. Auch hier haben sich zwei Jungen entschlossen, eine Lehre bei dieser Firma zu beginnen. Arnold Knebel will Tischlerwerk-

starke Differenzierung des Angebots für das Praktikum gewünscht wurde. Weiter war festzustellen, daß bei den Jungen die technischen Berufe nicht mehr an erster Stelle als Berufswunsch stehen. Ein deutlicher Trend zu den sozialen Berufen sei zu verzeichnen. Um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, unter verschiedenen Berufen zu wählen, wurden Praktikantenstellen in der Verwaltung, im sozialen Bereich und in der Industrie angeboten. Wie Rektor Martin Hesse dazu sagte, hatten die Klassenlehrer freie Hand bei der Auswahl der Betriebe.

Renate und Wendelin Kolbe betonten, daß die Bereitschaft der Betriebe, Praktikanten aufzunehmen sehr groß war. Die Jugendlichen konnten sich für einen Berufszweig frei entscheiden. Zur Auswahl standen im sozialen Bereich das Dreieck-Krankenhaus, die Kindertagesstätte für behinderte Kinder im Schloß Wolfsgarten und die beiden gemeinde-eigenen Kindergärten in Egelsbach; im Bereich der Verwaltung: Tätigkeiten in den Büros der Gemeindeverwaltung, der Firma Fleißner und bei der „Langener Zeitung“; im Bereich der Industrie: in den Ausbildungs-werkstätten der Firma Roeder-Präzision, der Firma Fleißner und bei der Firma Rolladen-Schneider. Interessant ist, daß sich auch vier Jungen für das Praktikum in den Kindergärten entschieden.

Im Dreieck-Krankenhaus waren drei Schülerinnen und ein Schüler. Sie konnten sich in der Unfallstation, der Hals-Nasen-Ohren-Abteilung, der Chirurgischen Frauen-Station und der Chirurgischen Männerstation umsehen und nützlich machen. Wir befragten zwei der Mädchen nach ihren Eindrücken und wollten wissen, ob das Praktikum ihre gefaßten Berufswünsche verstärkt hätte. Rita Lang, 15 Jahre alt, — sie hatte schon vorher den

Der Masseur zieht um
Der Raum des alten Gemeindebades im Bürgerhaus, der seit längerer Zeit nicht mehr benutzt wurde, ist umgebaut worden. Ab Februar wird er den Massurbetrieb, der bisher im ersten Stock eingerichtet war, beherbergen. Es ist nun auch möglich, dort Unterwaschermaschinen, Saugerbäder und Fango-Packungen zu erhalten.

Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins
Am Freitag, dem 2. Februar, findet um 20 Uhr im Feuerwehrhaus die Jahreshauptversammlung des DRK Ortsvereins Egelsbach statt. Hauptaufgabe ist u. a. die Neuwahl des Vorstandes. Alle Mitglieder, ob passiv oder aktiv, werden dazu herzlich eingeladen.

Wasserleitung und Beleuchtung in der August-Bebel-Straße
Die Gemeindeverwaltung gibt bekannt, daß in der August-Bebel-Straße zwischen Jahnstraße und Mühlstraße eine neue Wasserleitung verlegt und gleichzeitig die Beleuchtungsanlage in diesem Bereich vollständig ausgebaut wird. Die Anlieger werden um Verständnis dafür gebeten, daß in der Zwischenzeit geringfügige Störungen im An- und Zulieferbetrieb entstehen können. Da die Arbeiten schnellstmöglich ausgeführt werden, hofft man, die Straße bis zum Wochenende wieder für den Verkehr freigeben zu können.

Kartenvorverkauf für KGE-Fremdsitzungen
numerierte Plätze zur 1. Fremdsitzung am 10. Februar, 20.11 Uhr und zur 2. Fremdsitzung am 17. Februar, 20.11 Uhr
Tischreservierung für das Kostümfest am 24. Februar, 20.11 Uhr

„Trimm dich nährisch“

- Der Terminkalender des Karnevals-Gesellschaft Egelsbach
3. Februar, 16.11 Uhr, St. Ingolf-Saal Rathaus: Inthronisation des Prinzenpaars und Schlüsselübergabe durch den Herrn Bürgermeister.
 10. Februar, 20.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: 1. Große Fremden-Sitzung der KGE. (Wiederholung der 1. Sitzung, Änderungen vorbehalten).
 - 16.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: 3. Fremdsitzung der KGE e.V. für die Egelsbacher Bürger über 70 Jahre; Veranstalter ist der Gemeindevorstand.
 24. Februar, 20.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: Kostümfest der KGE (erstmalig mit Tischreservierung).
 25. Februar, 15.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: Kinderkostümfest der KGE.
 3. März, 20.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: Großer Maskenball der KGE.
 4. März, 15.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: Großer Kindermaskenball der KGE.
 5. März, 20.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: Rosenmontagsball der KGE.
 6. März, 14.11 Uhr, Abmarsch Berliner Platz: Großer Faschnachtszug der KGE mit Beteiligung der Egelsbacher Vereine und Geschäftsteile. Anschließend gibt es auf dem Berliner Platz wieder ein kräftiges Suppen aus der Gulaschkanone.
 6. März, 20.11 Uhr, Eigenheim-Saalbau: Maskenrummel zum Faschnachtsausklang.

Am 28. Januar beziehungsweise 4. Februar ist Kartenvorverkauf für die 1. und 2. Fremdsitzung sowie der Tischverkauf für das Kostümfest jeweils in der Zeit von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Wandelhalle des Eigenheim-Saalbaus.

mechaniker werden — seine Anstellung ist bereits gesichert — Thomas Knöß wurde während der Praktikantenzeit geteilt und die Ergebnisse waren so gut, daß auch er einen Ausbildungsvertrag als Flugzeugmechaniker von der Firma erhält.

Während des Betriebspraktikums wurden die Jugendlichen von ihren Klassenlehrern Renate und Wendelin Kolbe und dem Werklehrer Georg Schwalm betreut. Nach Abschluß des 14tägigen Betriebspraktikums wird in der Schule, in einem Fächerverbund Deutsch und Sozialkunde über die Erfahrungen und Eindrücke der Einzelnen diskutiert und in Form eines Aufsatzes geschrieben werden. Es sollen nur die positiven Seiten des Erlebten herausgestellt werden, die Klassenlehrer legen besonderen Wert darauf, daß auch Kritik geübt wird.

Spernmüllabfuhr
Am 5. bis 8. Februar werden sperrige Güter abgeholt. Es wird darum gebeten, nur sperrige Güter, die im Rahmen eines Haushaltes anfallen, zur Abfuhr bereitzustellen. Die Kolonne hat Anweisung, Kisten, Verpackungsmaterial oder Kartons, die über den Rahmen des gewöhnlich in einem Haushalt anfallenden Abfalls hinausgehen, von der Abfuhr auszuschließen. Kleinere Abfälle wie Zeitungen, Lampen und Gartenabfälle sind gebündelt oder in Behältern bereitzustellen.

Am 5. Februar erfolgt die Abfuhr des Sperrzuges westlich der Bahn, in der Bahnstraße und in allen nördlich der Bahnstraße liegenden Straßen bis einschließlich Lutherstraße, am 6. Februar in allen Straßen südlich der Bahnstraße bis einschließlich Heideberger Straße, am 7. Februar in der Ernst-Ludwig-Straße und der Ostendstraße sowie in allen nördlich davon liegenden Straßen und am 8. Februar in allen Straßen südlich der Ernst-Ludwig-Straße und der Ostendstraße. Mit der Sperrmüllabfuhr wird um 6.00 Uhr begonnen. (Siehe auch amtliche Bekanntmachung in dieser Ausgabe.)



Wir gratulieren:
... Herrn Richard Hirte, Arheilger Straße 1, zum 76. und Herrn Johannes Kappes, Schulstraße 72, zum 75. Geburtstag am 27. Januar.
... Herrn Wilhelm Geiß, Niddastraße 37, zum 83. und Frau Helene Reinhardt, Rheinstr. 16, zum 72. Geburtstag am 28. Januar.
... Herrn Alfred Hantelmann, Thüringer Straße 2, zum 72., Frau Marie Pering, Schillerstraße 19, zum 78., Frau Marie Ehtner, Dresdener Straße 31, zum 72. und Frau Elisabeth Herbert, Weidestraße 16, zum 73. Geburtstag am 29. Januar.



Rita Lang bei der Betreuung eines kleinen Patienten im Dreieck-Krankenhaus. Sie will einmal Kinderkriecher werden und konnte dieses Bild von dem Umfang dieses Berufes machen, der keineswegs nur aus dem Vorlesen von Kinderbüchern besteht, wie es das Foto zeigt. EN-Fotos

IFA VIVO

Holl. Markenbutter 1.88
in Alu-Folie 250-g-Paket nur DM

Pflanzenöl -98
0,7-l-Plastikflasche nur DM

Sunil 5.99
3-kg-Tragepackung nur DM

Gemüse-Mischung -89
1/1-Dose nur DM

Orig. Frz. Weinbrand „Le Grand Roi“ VSOP 7.98
0,7-l-Flasche nur DM

IFA VIVO

nur am Sonntag, 28. 1. und 4. 2. 1973
jeweils von 10.30 – 12.30 Uhr in der Wandelhalle des Eigenheim-Saalbaus Egelsbach

Der Club muß alles daransetzen in Darmstadt einen Punkt zu holen!

Der Club muß alles daransetzen in Darmstadt einen Punkt zu holen! Nach dem unglücklichen Gegener und dem...

Schweres Auswärtsspiel der SSG-Fußballer

Schweres Auswärtsspiel der SSG-Fußballer Nach ihrem spielfreien Wochenende haben die SSG-Fußballer am kommenden Sonntag...

3. Mannschaft der SSG-Fußballer im Schuffepch

3. Mannschaft der SSG-Fußballer im Schuffepch Am 20. 1. empfing die dritte Mannschaft der SSG Langen in einem Nachholpunktspiel...

In der 2. Halbzeit wurde praktisch nur noch auf ein Tor gewartet, aber es dauerte bis der 83. Minute, bis Schmitt wenigstens noch der Ausgleich gelang.

Die SSG spielte mit: Müller, Bartl, Hofmann, Detzer, Ruschlin, Mager, Kurlanda, Gutzeit, Schmitt, Meyer und Subbag.

Schwerer Gang der Schwarzweiben zum KSV Urberach

Schwerer Gang der Schwarzweiben zum KSV Urberach Eine mehr als unglückliche Aufgabe wartet auf die Schwarzweiben am kommenden Sonntag...

JUGENDHANDBALL TV Langen B-Jugend (1)

JUGENDHANDBALL TV Langen B-Jugend (1) Die B-Jugend des TV gewann das Spitzenspiel dieser Gruppe verdient durch eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung.

Neue Anführer beim 1. Judoverein

Neue Anführer beim 1. Judoverein Ab Februar beginnt wieder ein neuer Judokurs für Anfänger, Willkommen sind weibliche und männliche Teilnehmer ab 12 Jahren.

Club-AH Hallenturniersieger bei der SSG Langen

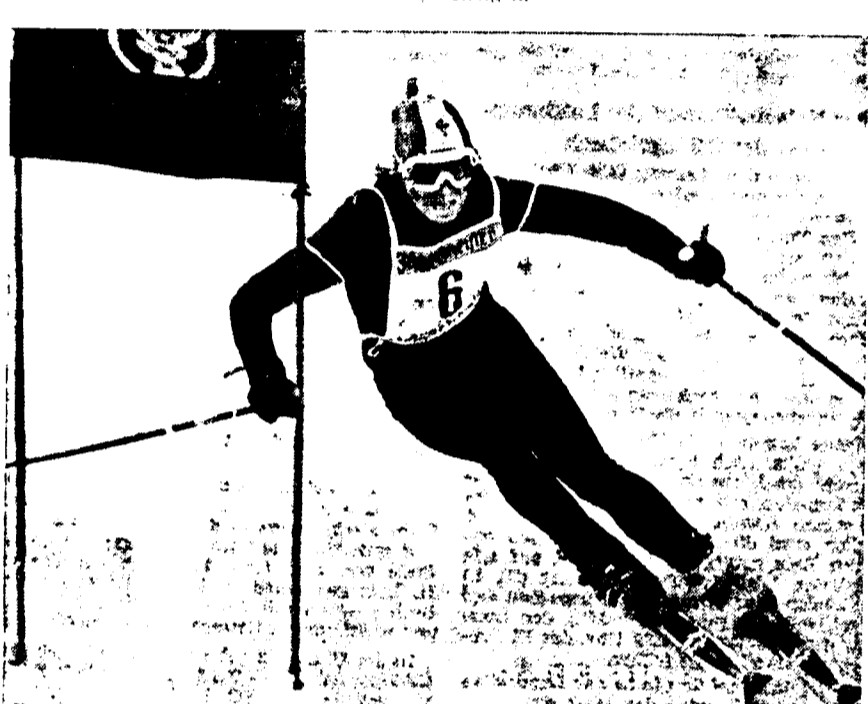
Club-AH Hallenturniersieger bei der SSG Langen Am letzten Samstag veranstaltete die Soma der SSG Langen ihr achties Hallenfußballturnier.

Zweimal Offenbach gegen Offenbach

Zweimal Offenbach gegen Offenbach Der FC Offenbach spielt am Sonntag zu Hause gegen Spira. Nur einer der Hauptkämpfer...

Jürgen Hanke aus Langen Deutscher Hochschulmeister im Riesentorlauf

Jürgen Hanke aus Langen Deutscher Hochschulmeister im Riesentorlauf Letztes Heimspiel der SSG-Handballer Am morgigen Samstag bestreiten die Handballer der SSG ihr letztes Spiel der diesjährigen...



Jürgen Hanke bei seinem schnellsten Durchgang. Hier nimmt er gerade eines der Tore im Riesentorlauf der Deutschen Hochschuleislaufen. — Hanke ist gleichzeitig auch der erfolgreichste alpine Rennläufer der Skiliga Langen.

Skiliga ruft zur Stadt- und Clubmeisterschaft

Skiliga ruft zur Stadt- und Clubmeisterschaft Die Skiliga der SSG Langen führt in Tann in der Höhe am 10. und 11. Februar ihre diesjährigen Stadt- und Clubmeisterschaften für alpinen Skilauf durch.

SSG-Soma spielt wieder um Punkte

SSG-Soma spielt wieder um Punkte Morgen, am Samstag, den 27. Januar wird es wieder ernst, es wird wieder um Punkte gespielt.

Langens Tischtennisjugend siegreich

Langens Tischtennisjugend siegreich Jugend des TTC konnte ihren Vorspielserfolg gegen Hesse wiederholen. Der 2-2-Sieg fiel dabei klarer als erwartet aus.

SSG-Handballvorschau zum Wochenende

SSG-Handballvorschau zum Wochenende Letztes Heimspiel der SSG-Handballer Am morgigen Samstag bestreiten die Handballer der SSG ihr letztes Spiel der diesjährigen...

Die Jugendspiele

Die Jugendspiele Auch die Mannschaften im Schüleralter sind im Einsatz. Die C-Jugend spielt in der kommenden Aufstellung gegen den TV Langen in Erntehofen.

Abfahrt zu den Auswahl- bzw. Länderspielen

Abfahrt zu den Auswahl- bzw. Länderspielen Alle Besucher des Jugendauswahlspiels bzw. des Länderspiels besetzen die Plätze...

Keine Pause im SSG-Frauenhandball

Keine Pause im SSG-Frauenhandball Die Frauenmannschaft der SSG nutzt nach Beendigung der Hallenrunde die große Pause bis zum Beginn der Feldrunde im April zu mehreren Freundschaftsspielen.

JUGENDFUSSBALL I. FC LANGEN

JUGENDFUSSBALL I. FC LANGEN In einem Heimspiel der A-Jugend-Bezirksleistungsklasse Darmstadt unterlag am Sonntag die A-Jugend des I. FC Langen gegen die...

SSG EGELSBACH

SSG EGELSBACH A-Jgd. SGE — Germania Eberstadt 4:1 B-Jgd. SKG Gräfenhausen — SGE 0:3 C-Jgd. SGE — 1. FC Langen 1:2 D-Jgd. SV St. Stephan — SGE 7:0

SSG LANGEN

SSG LANGEN Die D-Jugend empfing die Tgm. Spredlingen, gegen die nach dem Heimis in der Vorrunde unbedingte ein Sieg herausgespielt werden sollte.

SSG LANGEN

SSG LANGEN Die C-Jugend hatte sich bei der Tgm. Spredlingen einen Sieg ausgerechnet, doch konnten einige Spieler nicht überzeugen.

SSG LANGEN

SSG LANGEN Die B-Jugend empfing den Spitzentreiber der Gruppe und war auf ein schweres Spiel entsprechend vorbereitet.

SSG LANGEN

SSG LANGEN Die A-Jugend hatte Platzverlierer gegen den TV Heusenstamm, der mit 0:1 in Führung ging. Diese Führung konnte jedoch noch vor...

Mit Ursi Arnstadt's Sturz fiel auch der Sieg

Mit Ursi Arnstadt's Sturz fiel auch der Sieg Eine der beiden bayerischen Mannschaften, TV Groß-Gerau oder TV Langen, wird die Mannschaft des TV Würzburg beim Abstieg...

Kampf um den Kl...erhalt

Kampf um den Kl...erhalt Eine der beiden bayerischen Mannschaften, TV Groß-Gerau oder TV Langen, wird die Mannschaft des TV Würzburg beim Abstieg...

Wie bei den 2. Damen hatte auch die 3. Damenmannschaft ihre „neue Anner“

Wie bei den 2. Damen hatte auch die 3. Damenmannschaft ihre „neue Anner“ Am Sonntagvormittag um 10.30 Uhr wurden die Damen des TV Würzburg...

Herren II schlugen Herren III

Herren II schlugen Herren III In einem Punktspiel der Kreisklasse standen sich am vergangenen Samstag die Herren II und die Herren III der TV Langen gegenüber.

Junioren — BC Darmstadt 64:44 (19:19)

Junioren — BC Darmstadt 64:44 (19:19) Im Spitzenspiel der Junioren-Leistungsklasse konnten die TV-Junioren ihren Vorspielserfolg gegen Darmstadt (47:31) wiederholen.

B-Jugend — Herren 3 49:50

B-Jugend — Herren 3 49:50 Am Donnerstag unterlag die B-Jugend in einem Freundschaftsspiel dem 3. Herren des TV Knapp mit 49:50.

Bezirksliga Damen

Bezirksliga Damen TV Langen Damen III — Pam Danna 60:50 Mit großer Spannung und Nervosität erwarteten die Damen des TV die Gegenrunden aus Aschaffenburg zum nächsten Spiel.

SSG LANGEN

SSG LANGEN Die B-Jugend empfing die Tgm. Spredlingen, gegen die nach dem Heimis in der Vorrunde unbedingte ein Sieg herausgespielt werden sollte.

SSG LANGEN

SSG LANGEN Die C-Jugend hatte sich bei der Tgm. Spredlingen einen Sieg ausgerechnet, doch konnten einige Spieler nicht überzeugen.



Faustball

Guter Start

Am vergangenen Samstag nahm erstmals ...

Die 12 teilnehmenden Mannschaften spielten ...

Gegen Feuerwehr Frankfurt konnte man ...

Um den Einzug ins Endspiel mußte der TV ...

Langen spielte um den 3. Platz gegen die ...

- Es ergab sich nun folgende Endplatzierung: 1. TG Bessungen ...

Für den TV spielen: Dieter Steitz, Helmut ...

Faschingsstreifen der Faustball-Abteilung ...

Volleyball SSG

Vor unlöslichen Aufgaben

Am vergangenen Wochenende trugen alle 3 ...

Im zweiten Spiel gegen den Gastgeber ...

Die zweite Herrenmannschaft war zu Gast ...

Obwohl man sich in dem anschließenden ...

Nachdem es beiden Herrenmannschaften ...

konnten. Aber mit dem TV Biebrich — dem ...

Auch im zweiten Spiel gegen den SV ...

Weiterer Abbau von Kies und Sand abgelehnt

Westlich der Bundesstraße 3 zwischen Neu- ...

Ebenfalls nicht zugestimmt hat der Kreis- ...

Pferdebestand steigt weiter

Die nach einem stetigen Rückgang 1971 ...

Freiheit

Der Strafling Paolo Deho brach aus der ...

Struwelpeler-Zahnbürste

Eine belgische Firma brachte eine Struwel- ...

Der dressierte Hund

Viele Vorzüge als Schutz- und Wachhund / Löst Angst und Panik aus

Der Hund ist das vielseitigste unserer Haus- ...



Aufmerksamer Bewacher von Herrchens Auto.

Wachhundes ausüben wenn sie von ihren ...

Die Psychologen stufen einen Menschen, ...

Offenbar als eine Sicherheitsscheibe ...

Es ist leicht für einen Hund, unter ...

Freiheit

Der Strafling Paolo Deho brach aus der ...

Struwelpeler-Zahnbürste

Eine belgische Firma brachte eine Struwel- ...

Installateure und Helfer

bei Spitzenlöhnen gesucht.

K. H. Schäfer & Sohn

Gewandte, freundliche zahnärztliche HelferIn

evtl. auch eine zuverlässige, intelligente ...



Besser 211 58 wählen!

Wir suchen für unsere Werkstatt im Kieswerk ...

1 Autoelektriker und einige KFZ Schlosser

Wir bieten übertarifliche Bezahlung, Spesen, ...

Sollten Sie Interesse an einem krisenfesten ...

ADAM SEHRING UND SÖHNE

607 Langen, Sand-Kies-Splitt-Werke, Mischbeton - Tiefbau

Unsere langjährige MitarbeiterIn in der

Buchhaltung

sieht in Kürze Mutterfreuden entgegen und wir suchen daher

EINEN MITARBEITER ODER EINE MITARBEITERIN

der / die als Alleinkraft in unserer Buchhaltung tätig sein wird.

Wir bieten neben einem modernen und freundlichen Arbeitsplatz

Falls gewünscht wird, können wir kurzfristig eine 1-, 2- oder

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns zu einem persönlichen

BAUUNTERNEHMUNG EWALD KIEBERT GmbH & Co KG

607 Langen, Raiffeisenstraße 18, Telefon 0 61 03 / 77 44

Zukunft bei DU PONT

Wir sind einer der führenden Hersteller fotochemischer Erzeugnisse.

Für unser Werk Neu-Isenburg sowie für unsere Hauptverwaltung

Sekretärinnen

Zur erfolgreichen Ausübung Ihrer Tätigkeit sind gute Schreibmaschinen-

Wir möchten Sie kennenlernen und weitere Einzelheiten wie Ihr

Reichen Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung ein oder rufen



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH

GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE

6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Stenosekretärin

Für unsere Niederlassung Dreieichenhain suchen wir zum 1. 4. 1973

eventuell auch halbtags, für unsere Rohrabteilung.

ROLEY-Stahlhandel GmbH

6072 Dreieichenhain, Postfach 2, Industrie-/Ecke Landsteinerstraße 7



Advertisement for Chrysler cars with a grid of car models and a central text box for a 'Datentypistin' position.

wiedekind

stellt ein:

Für die Finanzbuchhaltung

2 BUCHHALTERINNEN

für die Kontokorrent-Buchhaltung

1 LOCHERIN

Aufgabengebiet: Datenerfassung in unserer

Für die Export-Abteilung

1 KUNDENSACHBEARBEITERIN

(Sprachkenntnisse nicht erforderlich)

1 KUNDENSACHBEARBEITERIN

(Franz. u. engl. Sprachkenntnisse in Wort u. Schrift)

Für die Produktion

1 QUALITÄTSMEISTER

für unsere Zweigbetriebe, Fachkenntnisse auf dem

1 GRUPPENLEITER

für die Herrenhosen-Fertigung in unserem Zweigwerk

Für Oberstofflager

1 MITARBEITER

für Warenauf- und Oberstoffkontrolle

Für die Versandabteilung

MEHRERE MITARBEITERINNEN

Irgendwelche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Sie erhalten bei uns jährlich 24 Tage Urlaub (das sind

Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel werden voll

Damen und Herren, die sich für die aufgeführten Po-

wiedekind

Bekleidungswerke

6079 Spremlingen - Frankfurter Straße 127 - Telefon 6 10 81

DRUCKSACHEN? Buchdruckerei KÜHN KG Langen, Ruf 2745



Wir suchen

Schweißer Revolverdreher Maschinenarbeiter

Tüchtigen Mitarbeitern bieten wir sichere, krisenfeste

Wir zahlen Spitzenlöhne.

Durch ein persönliches Gespräch werden Sie sich von

JOST-WERKE GMBH, 6078 NEU-ISENBURG, Siemensstraße 2

PITTLER - Drehautomaten

Für unser Werk in Langen suchen wir

**Stenokontoristin
Phonotypistin**

für unsere Magnetband-Maschine

Sachbearbeiter

für den Werkzeug-Verkauf

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und vielfältige soziale Leistungen. Eine fortschrittliche Arbeitszeitregelung gewährt Ihnen sechs Tage zusätzlichen Urlaub. Interessenten bitten wir um schriftliche oder telefonische (0 61 03 / 70 05 68) Kontaktaufnahme.

PITTLER PITTLER Maschinenfabrik AG
6070 Langen, Pittlerstraße

Für unser Edelstahlager in Dreieichenhain suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

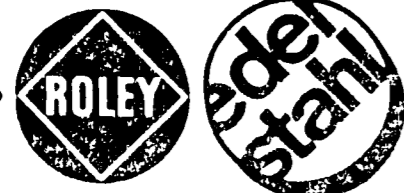
1 Vorarbeiter und mehrere **Lagerarbeiter**

Unsere beheizte Lagerhalle ist modern eingerichtet und mit allen techn. Hilfsmitteln ausgestattet. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Zuschuß zum Mittagessen, 5-Tage-Woche, zusätzlich Altersversorgung im Rahmen des Mannesmann-Versorgungswerkes. Die Arbeitsleistung wird von uns geschätzt.

Um Ihre persönliche Vorstellung bitten wir montags bis freitags zwischen 8 und 17 Uhr, oder rufen Sie uns an unter Telefon 06103 8355.

ROLEY-Stahlhandel GmbH

6072 Dreieichenhain, Postfach 2, Industrie-Ecke Landsteinerstraße 7



Beim größten Arbeitgeber Deutschlands starten. In einem Beruf, der immer gefragt ist. Weil Nachrichten flitzen und Güter rollen. Überallhin. Überallher. Und weil dazu tüchtige Jungen gebraucht werden. Im Fernmeldedienst oder im Postdienst.

das ist super

Hauptstädter bis 17 Jahre mit Liebe zur Nachrichtentechnik oder mit Interesse für den praktischen Postbetrieb. Solide Ausbildung, aussichtsreiche Zukunft garantiert. Anrufen oder herkommen, Jungsl Gleich die richtige Platte auflegen: fragen, fragen, fragen. Wir sagen Euch alles über Beruf und Chancen.

Postpartner



Berufsinformation Post
6 Frankfurt 1, Zell 108
(in der Hauptpost)
Telefon (0611) 292911
Montag bis Freitag
von 8 bis 17 Uhr

Vir sind auf dem Weltmarkt ein führendes Unternehmen unserer Branche. Wir stellen fotochemische Erzeugnisse her. Und wir suchen für unser Werk in Neu-Isenburg

**Elektriker
Schlosser**

Wir brauchen Sie. Ja, wir brauchen Sie sogar dringend, und deshalb ist uns auch klar, daß wir einlges dafür tun müssen, damit Sie auch kommen. Wir haben uns deshalb wirklich Mühe gemacht, Ihnen das Arbeiten bei uns so interessant wie möglich zu machen. Sie



DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH
GESCHÄFTSBEREICH FOTOPRODUKTE
6078 NEU-ISENBURG b. FRANKFURT/MAIN, SCHLEUSSNERSTR. 2, PERSONALABTEILUNG

Wir sind ein führendes Unternehmen der Büromaschinenindustrie in einer weltweit orientierten Firmengruppe.

Die große Nachfrage nach unseren Schreibmaschinen zwingt uns, die Produktion laufend zu erhöhen.

Für unsere Montagen und Fertigung suchen wir

Männer, Frauen und Mädchen

Wir bieten einen angenehmen und krisenfesten Arbeitsplatz, Umfassende Sozialleistungen und betriebliche Altersversorgung sind bei uns selbstverständlich.

Interessenten, die eine Dauerstellung suchen, wenden sich bitte an die Personalabteilung der

Adlerwerke AG, vorm. Heinrich Kleyer
6 Frankfurt/M., Kleyerstraße 17
Telefon 06 11 / 73 03 47



PITTLER - Drehautomaten

Für unser Werk in Langen suchen wir

Starkstromelektriker

für Installation und Inbetriebnahme von Werkzeugmaschinen,

Maschinenarbeiter

für Ausstattungs- und Maschinenmontage

Betriebsschlosser

Betriebselektriker

Werkzeugschleifer

Stahlschleifer

Bohrwerkdreher

Revolver-Dreher

Maschinenschlosser

Hilfsarbeiter

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und vielfältige soziale Leistungen. Eine fortschrittliche Arbeitszeitregelung gewährt Ihnen sechs Tage zusätzlichen Urlaub. Interessenten bitten wir um schriftliche od. telefonische (06103 700568) Kontaktaufnahme.

PITTLER PITTLER Maschinenfabrik AG
6070 Langen, Pittlerstraße

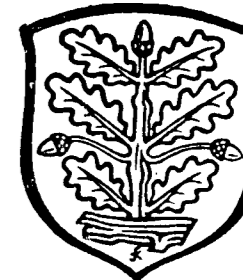
sollen nämlich nicht nur zu uns kommen, sondern auch bei uns bleiben.

Es erwarten Sie ein krisensicherer Arbeitsplatz, ein gutes Betriebsklima, sämtliche Sozialleistungen eines bedeutenden Großunternehmens, z. B. sichern wir im Krankheitsfall Ihr Nettoeinkommen nicht nur für 6 Wochen ab, sondern bis zu einem halben Jahr. Selbstverständlich erwartet Sie auch eine gute Bezahlung und vieles mehr, was Sie sich am besten einmal selbst anschauen. Rufen Sie uns doch einmal an oder kommen Sie bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

**Mechaniker
Kesselwärter**

Langener Zeitung

D 4449 B



Amtsverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGALL

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,40 DM + 0,60 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,21 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,50 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5% MwSt.). Einzelpreis: dienstags 30 Pfg., freitags 50 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27-45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: Im Anzeigenteil 0,40 DM für die achtspaltige Mittelzeile, im Textteil 0,95 DM für die viergespaltige Mittelzeile + 11% MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 9. Anzeigenaufnahme bis 9 Uhr am Vorlage des Erscheinens. Größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 9

Dienstag, den 30. Januar 1973

77 Jahrgang

THEMEN DES TAGES

Gegen Windmühlenflügel

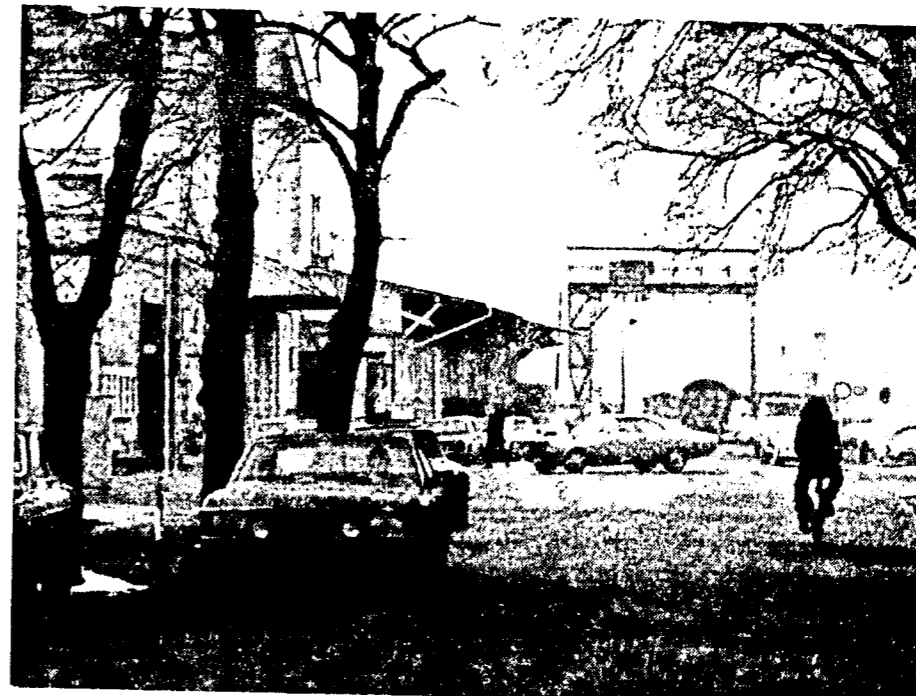
(dtd) — Der Schlagabtausch blieb ein Abtausch von Schlagworten. Bundeskanzler Willy Brandt hatte mit seinen philosophierenden und moralisierenden Bemerkungen in der Regierungserklärung der dreitägigen Aussprache von vornehmlich einer Richtung gewiesen, in die so mancher von Koalition und Opposition, der sich nur zu gerne um die nüchternen Probleme der kleinen Alltagsprobleme drückte, bereitwillig folgte. Bürger und Wähler in unserem Lande sind nach dieser Aussprache wohl kaum klüger als zuvor. Sie werden in Ruhe abwarten müssen, wie die Bundesregierung jenes Programm verwirklicht, das Willy Brandt in seinem Schulbeitrag noch einmal in fünf außen- und zwölf innenpolitischen Punkten zusammenfaßte. Und die gleiche Gelassenheit hätte auch der Opposition wohl angetan. Wenn der Gegner sich nicht zum Kampfe stellt, sollte man eben nicht gegen Windmühlenflügel anrennen.

Rainer Barzel erlag leider erneut der Versuchung, des Regierungschefes grundsätzlichen Erwägungen ähnliches entgegenzusetzen. Doch war sich auf dieser Ebene des Politisierens begibt, muß wohl vorbereitet sein und sich unter Umständen von Kündigen die Feder führen lassen. Ein Impromptu erschröpfte sogar zu leicht in ermüdenden Wiederholungen oder langweiligen Zitate. Was zu Brandt zu sagen war, hatte Franz Josef Strauß bereits getan. Rainer Barzel fiel nicht viel Neues mehr ein. Doch gerade darum wäre ihm weniger mehr gewesen. Die berechtigte Aufforderung an die Regierung, zu handeln und nicht zu reden und so der Opposition die Möglichkeit zu geben, ihres kritischen Wählerstimmes zu wählen, hätte genügt.

Zumal vieles von dem, was Brandt in seiner Stellungnahme zur Debatte und der Interpretation seiner eigenen Intentionen ausführte, mehr an die Adresse der Kritiker in den eigenen Reihen als an die Adresse der Opposition gerichtet war, das zweifellos unhergeleitete Wort von der „Bürgerromantik“ entkräften, des Bekenntnis zur Leistung erläutern und vertiefen sollte. Die ätzende Ironie, mit der Willy Brandt Franz Josef Strauß und seine „zehn Gebote“ bedachte, beweist nur, wie wohl er erkannte, daß er sein eigener Widersacher ist, wenn es um den Wettbewerb um die neue, die bessere Mitte geht, zu dem

Es mag durchaus sein, daß die Regierungserklärung die Union auch deshalb schmerzte, weil sie ihr kaum ideologische Angriffsflächen bot. Doch noch stärker gehandelt war die Opposition freilich durch die Tatsache, daß es in der Erklärung und weithin auch in der Debatte an konkreten Aussagen ermangelte, an denen sie mit ihrer Kritik hätte festhaken können. Nicht ohne Grund verzichtete schließlich das Parlament, offenkundig doch leichten Herzens, auf die Diskussion ganzer Bereiche der Politik: Der Raumordnung und des Bodenrechtes, der Rechtsformen, des Verkehreswesens, der Landwirtschaft und sogar der Finanzen, um Beispiele zu nennen. Nun, es wird in der nächsten Zeit und in den kommenden vier Jahren sicher manche Gelegenheit geben, die Waffen zu kreuzen, Konflikte auszutragen, aber auch zur Kooperation zu finden, wenn es geboten und vernünftig ist.

Hoffentlich reicht dann, um Herbert Wehners Bild aufzugreifen, tatsächlich die Schubkraft der von Willy Brandt im Grundsätzlichen entwickelten Ideen, um der von Barzel ironisierten „müden Fahrt ins Blaue“ Schwung zu geben, sie ans Ziel zu bringen, zu dem Brandt nur die Richtung wies. Cyrill von Radzibor



Auf dem Bahnhofsplatz herrscht gegen Abend reger Kraftfahrzeugbetrieb, wenn die Angehörigen mit dem Auto vom Zug abgeholt werden. LZ-Foto

Stadt muß auf Kostendeckung achten

Müllabfuhr wird teurer

Mit einer Stimme Mehrheit entschieden sich die Stadtverordneten der SPD und FDP gegen die 22 Stimmen von CDU und NEV in ihrer Sitzung am Donnerstagabend für eine Erhöhung der Gebühren für die Müllbeseitigung.

Danach wird die Entleerung, Abfuhr und Verbrennung des anfallenden Hausmülls bei wöchentlich einmaliger Entleerung in Zukunft folgende Gebühren kosten: Für einen Ringimer mit 35 Liter Inhalt 27 Mark im halben Jahr, für einen 50-Liter-Eimer 36 Mark, für einen Müllgroßbehälter mit 11 Kubikmeter 750 Mark und für Großbehälter mit größerem Fassungsvermögen ebenfalls 750 Mark plus Mehrpreis für die entsprechende Mehrgröße.

Der Haupt- und Finanzausschuß hatte mit sechs Stimmen bei fünf Enthaltungen um die Verabschiedung dieser Vorlage gebeten, da sich für das Haushaltsjahr 1972 eine Unterdeckung von 236 000 Mark ergeben habe. Durch das Ansteigen der Betriebskosten sei mit einer ständigen Verteuerung zu rechnen, der man im Interesse einer Kostendeckung im Gebührenhaushalt vorbeugen müsse.

Der Magistrat hatte ursprünglich dem Haupt- und Finanzausschuß eine Gebührenerhöhung vorgeschlagen, die sich etwas unterhalb der oben genannten Beträge bewegte. Nach dieser Magistratsvorlage hätte die Entleerung eines 35-Liter-Eimers im halben Jahr 23,40 Mark, eines 50-Liter-Eimers 33,60 Mark und eines Müllgroßbehälters 737,45 Mark gekostet. Mit den bisher erhobenen Gebühren (18,—, 25,20 und 540,—) — so der Magistrat — habe man eine Unterdeckung gehabt. Diese Beiträge wollte die SPD-Fraktion im Haupt- und Finanzausschuß so erhöht wissen, daß man nicht nach kurzer Zeit wieder nachrechnen und abermals erhöhen müsse. Bei der Abstimmung im Haupt- und Finanzausschuß wurde mit den genannten sechs Stimmen (bei fünf Enthaltungen) die Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung abgelehnt.

Stadtverordneter Frank Müller (CDU) nahm diese zusätzliche Erhöhung zum Anlaß, der SPD-Fraktion unsoziales Verhalten vorzuwerfen, da deren Gebührevorstellungen erheblich über den für die Kostendeckung erforderlichen Beträgen lägen und vor allem die sozial schwächer gestellten — mit kleinen Behältern — träfen. Auch die CDU sei für eine Kostendeckung, die die Magistratsvorlage beinhalte und die man später — wenn erforderlich — erneut korrigieren könne.

„Erhöhungen lassen niemals Freude aus“, begann Reiner Wyszomirski (SPD) seine Ausführungen. Andererseits müsse man sich aber auch darüber im Klaren sein, daß für jede Dienstleistung gezahlt werden müsse. Es sei sicher kein Geheimnis, daß sich die Löhne für die mit der Müllabfuhr zusammenhängenden Personen laufend erhöht hätten und auch die

Fast ein Drittel der Proben beanstandet

Besondere Aufmerksamkeit gilt „stillen Wässern“

Seit Anfang 1972 haben die Staatlichen Chemischen Untersuchungsämter in Hessen 158 „stille“ Tafelwässer untersucht und dabei 51 Proben beanstandet und beantragt. Die hohe Quote der Beanstandungen ist zum Teil dadurch bedingt, daß einige Erzeugnisse mehrmals überprüft wurden. Wie Sozialminister Dr. Horst Schmidt mitteilte, haben diese und andere Untersuchungsresultate in Frankfurt und anderen Städten der Bundesrepublik zu mehreren Verfahren gegen Hersteller und Importeure von „stillen Wässern“ geführt, von denen noch keines abgeschlossen ist.

Zur Erläuterung verwies der Minister darauf, daß dem Verbraucher seit einiger Zeit in verstärktem Maße Wasserkonserven als Ersatz für Trink- und Leitungswasser angeboten werden. Bei diesen sogenannten „stillen Wässern“ handele es sich entweder um „Tafelwasser“ oder aber um „einfaches Trinkwasser“. Für beide seien die allgemeinen Lebensmittelrechtlichen Bestimmungen gültig, für Tafelwasser zusätzlich noch die Verordnung über Tafelwasser. Eine Anmelde- oder Registrierpflicht für die Hersteller von Wasserkonserven bestehe nicht. Nach Angaben von Dr. Schmidt haben die Untersuchungsämter bisher nur Tafelwässer untersucht, da gewöhnliches Leitungswasser in abgepackter Form auf dem hessischen Markt bisher nicht festgestellt wurde.

Beispiel, wonach im nächsten Jahr mit Gewißheit wieder eine Unterdeckung zu erwarten sei. Der Magistrat habe in seiner Aufstellung eine Personalkostenerhöhung von fünf Prozent eingepreist. In Wirklichkeit, das wisse wohl jeder, sei aber mit Sicherheit eine größere Erhöhung dieser Kosten zu erwarten. Der Bürger habe ein Recht auf eine gut funktionierende Müllabfuhr, das sei auch für den Umweltschutz notwendig. Um die dafür erforderlichen Maßnahmen jedoch gewährleisten und durchführen zu können, sei eine bestimmte Summe notwendig, die nun durch die erhöhten Gebührensätze herintekommen könne.

Als nicht zumutbar bezeichnete Gerhard Bar (NEV) die von der SPD gewünschte Erhöhung, die seine Fraktion ablehne, während sie der Magistratsvorlage ihre Zustimmung gegeben habe.

FDP-Sprecher Dieter Bahr stellte sich entschieden hinter die weitergehende Erhöhung und begründete dies mit einem Rechen-



Tödlicher Verkehrsunfall auf der B 3

Um 23.30 Uhr ereignete sich am Freitagabend auf der Bundesstraße 3 zwischen Spremlingen und Langen in der Nähe des Dreieich-Frankenbäuses ein Verkehrsunfall, bei dem es einen Toten und zwei Verletzte gab. Der 20jährige Jörg Dietrich aus Langen fuhr mit seinem VW-Käfer in Richtung Spremlingen und stieß frontal mit einem entgegenkommenden Opel Käfer zusammen. Die Wucht des Aufpralls war so groß, daß der Motor des Wagens, ein 22jähriger Mann und seine 20 Jahre alte Mitfahrerin (beide ebenfalls aus Langen) erlitten Verletzungen. LZ-Foto: Malnusch

Toto- und Lottoquoten

Fullballtoto — Ergebniszettel: 1. Rang 292 229,25 DM, 2. Rang 7273,85 DM, 3. Rang 480,20 DM. Auswahlwette „6 aus 39“: 1. Rang 178 167,15 DM, 2. Rang 723,60 DM, 3. Rang 153,40 DM, 4. Rang 6,60 DM, 5. Rang 1,40 DM. Zahlenlotto: Gewinnklasse I: 800 000 DM, Klasse II: 120 068,35 DM, Klasse III: 3349,20 DM, Klasse IV: 67,93 DM, Klasse V: 3,45 DM. (Angaben ohne Gewähr)



AUS UNSERER STADT

Langen, den 30. Januar 1973

Gut angelegt

Je schenker die Zeiten sind, je unsicherer unser Leben, desto mehr trachten wir danach, unseren Besitz 'gut anzulegen', unser Vermögen vor allen unangenehmen Überraschungen des Schicksals zu bewahren.

Lehrgänge für Jugendgruppenleiter

Die Kreisjugendpflege Offenbach veranstaltet vom Februar bis April ein dreitägiges Gruppenleiterseminar für Jugendgruppenleiter der im Kreis Offenbach bestehenden Jugendgruppen, Verbände und Vereine sowie für Leiter von informellen Gruppen.

Termine der SPD-Frauengruppe

Die SPD-Frauengruppe trifft sich am Dienstag, dem 6. Februar, um 20 Uhr zu einer Mitgliederversammlung in der Gaststätte 'Zur Wilhelmshöhe'.

Auto beschädigt und weggefahren

In Farnweg fuhr am Freitagabend gegen 20 Uhr ein Auto mit Frankfurter Kennzeichen südlich von einem Parkstreifen und beschädigte ein dort parkendes PKW.

Karl Werner wurde 75

Ein waschechter Langener feierte am Freitag seinen 75. Geburtstag. Karl Werner ist ein langjähriger Mitarbeiter der Langener Zeitung.

Wir gratulieren!

- ... Herrn Philipp Winkel, Turingstraße 15, zum 80. Herrn Jakob Brunner, Friedr.straße 29, zum 78. und Frau Minna Steitz, Neckarstr. 48, zum 75. Geburtstag am 31. 1.

Mag allen auch in neuen Lebensjahr Gesundheit und Freude beschieden sein.

Städtische Bühnen Frankfurt. Am Samstag, dem 3. Februar, kommt für das Samstag-Abonnement 'In das Schauspiel 'Nora', von Ibsen zur Aufführung.

Karl Weber für den Aufsichtsrat der Stadtwärke vorgeschlagen

Wenn der Magistrat einem Vorschlag der Stadtverordnetenversammlung folgt, wird der SPD-Vorsitzende Karl Weber als Mitglied in den Aufsichtsrat der Stadtwärke GmbH einzeln.

Stadtparlament wählte Vertreter in Abwasserverbänden

Mit dem Beginn der neuen Legislaturperiode mußten die Vertreter und Stellvertreter der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Langen/Egelsbach neu gewählt werden.

Belrat für Ehrungen wurde gebildet

Einstimmig benannten die Stadtverordneten den Stadtverordnetenvorsteher Dr. Heinz Wleklinski sowie die Stadtverordneten Ernst Pfeiffer, Walter Mayer, Friedrich Brendel und Hans Schäfer als Mitglieder des Bürgermeisters für Ehrungen.

»Warum wurde eine Hecke abgeholzt?«

Magistrat beantwortet Anfrage von Claus Demke

In einer Anfrage an den Magistrat hat der CDU-Stadtvorordnete Claus Demke um Beantwortung der Fragen: »Aus welchem Grund wurde von der Stadtgärtnerei am Mühlteich eine Hecke abgeholzt?« und »Wie beurteilt der Magistrat die in verschiedenen Presseorganen erhobenen Vorwürfe gegen die Aktion?«

Der Magistrat gab zu diesen Fragen die folgende Erklärung ab: Die Stadtverordnetenversammlung hat am 23. 3. 1972 die Aufstellung eines Bebauungsplanes - Erholungsgebiet Mühlteich Wehrweise - beschlossen.

Die Mühlteichhecke ist gemäß Verzeichnis der Landschaftsschutzgebiete im Landkreis Offenbach, Landchaftsschutzgebiet und kein Naturschutzgebiet. Die gärtnerische Pflege wurde von der Stadtgärtnerei bis zur Kräutermühle durchgeführt.

Ufer des Quellenteiches heranzukommen, ohne daß man Gefahr läuft, seine Kleidung zu beschmutzen und daß man die Möglichkeit hat, sich an den Schilgen und Wasservögeln zu erfreuen und so im Winter zu füttern.

Ein Rundweg um den Quellenteich ist ohnehin geplant, wie eine Brücke, um auf die Landzunge zu gelangen. In den einzelnen Zeitungen wurden bereits ausführliche Gegendarstellungen des Magistrats veröffentlicht.

Erfolgreiche Bilanzbuchhalter

Der Präsident der Industrie- und Handelskammer Offenbach, Karl Göbel, überreichte in einer Feierstunde den erfolgreichsten Bilanzbuchhaltern des Kreises Langen die Bilanzbuchhalterurkunde.

Neue Handwerksmeister

260 Junghandwerker bestanden im letzten Jahr vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Darmstadt ihre Meisterprüfung. Seit kurzen sind sie im Besitz der Meisterurkunde.

Beginn neuer Yoga-Kurse der Volkshochschule Langen

Aufgrund der bereits heute vorliegenden Vielzahl von Vorkursangeboten für weitere »Yoga-Kurse« der Volkshochschule Langen hat sich die Volkshochschule der Stadt Langen entschlossen, im Jahre 1973 neue »Yoga-Kurse« einzurichten.

Long Eaton im Lichtbild

Die Co op-Frauengilde (Hein-Main-Gruppe Langen, 182) zu einem Lichtbildvortrag. Erinnern an den Sommertag in Großbritannien ein.

Arbeitskreis für Fragen der ausländischen Arbeitnehmer wird gebildet

Während der letzten Legislaturperiode wurde die Kulturkommission der Stadt Langen von Fall zu Fall um fünf ausländische Arbeitnehmer als sachkundige Bürger ergänzt.

Hier spricht die Kunst- und Kulturgemeinde Langen

Branka Musulin (Klavier) spielt am 4. Februar 1973, 20.00 Uhr, im Evangelischen Gemeindegotteshaus.

Ein Hund war schuld

Gegen 12 Uhr am Freitag fuhr eine Frau mit ihrem Wagen auf der Mühlfelder Landstraße in Richtung Bahnhofsbrücke.

Viel Spaß an der Freude

Die Motten rissen alle mit - SSG-Fremdensitzung

Hoch schlugen die Wellen des Frohsims am Samstagabend auf der Fremdensitzung der Sport- und Sängergemeinschaft (SSG) im Saalbau 'Zum Lämmchen'.

Käthe Steeg sorgte mit ihrer Begrüßungsrede für die richtige Stimmung im Saal. Karl Böhm führte mit seinen vier Assistenten den Vorsitz.

Die Ausputzleistungen waren daher kein sinnloser Eingriff in die Natur oder gar eine Zerstörung der Landschaft und dienten auch nicht - wie es in manchen Zeitungen stand - der Schaffung eines sterilen Parkes.

Neue Handwerksmeister

260 Junghandwerker bestanden im letzten Jahr vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Darmstadt ihre Meisterprüfung.

Beginn neuer Yoga-Kurse der Volkshochschule Langen

Aufgrund der bereits heute vorliegenden Vielzahl von Vorkursangeboten für weitere »Yoga-Kurse« der Volkshochschule Langen hat sich die Volkshochschule der Stadt Langen entschlossen.

Long Eaton im Lichtbild

Die Co op-Frauengilde (Hein-Main-Gruppe Langen, 182) zu einem Lichtbildvortrag. Erinnern an den Sommertag in Großbritannien ein.

Arbeitskreis für Fragen der ausländischen Arbeitnehmer wird gebildet

Während der letzten Legislaturperiode wurde die Kulturkommission der Stadt Langen von Fall zu Fall um fünf ausländische Arbeitnehmer als sachkundige Bürger ergänzt.

Hier spricht die Kunst- und Kulturgemeinde Langen

Branka Musulin (Klavier) spielt am 4. Februar 1973, 20.00 Uhr, im Evangelischen Gemeindegotteshaus.

Ein Hund war schuld

Gegen 12 Uhr am Freitag fuhr eine Frau mit ihrem Wagen auf der Mühlfelder Landstraße in Richtung Bahnhofsbrücke.



Drangvolle Enge herrschte am Samstagabend im Saalbau 'Zum Lämmchen' wo die SSG bei ihrer Fremdensitzung 'auf die Pauke baute'.



Marianne Hartmann bei ihrem Protokoll



Auch die Tanzgarde aus Sprendlingen war wieder mit von der Partie und begeisterte das Publikum.

Eine Frau an der Spitze

Magda Gärtner neue Vorsitzende der Jungen Union

Erstmals in der Geschichte der Langener Jungen Union übernahm eine junge Dame die Führung innerhalb des Ortsverbandes.

Bevor man jedoch zu den Wahlen für den neuen Vorstand kam, gab Reinhard Karnstedt, Stadtverordneter und bisheriger JU-Vorsitzender, einen kurzen Tätigkeitsbericht über die Aktivitäten des Langener Ortsverbandes im vergangenen Jahr.

Als eine besondere Leistung hob er die Gründung des JU-Clubs in Langen hervor. Man habe hier - trotz mangelnden Entgegenkommens der Stadt Langen - ein freies Diskussionsforum im Leben geschaffen.

Die ebenfalls an diesem Abend verabschiedete Delegiertenliste für die Kreisversammlung der JU wird angeführt von Holm Kiltbert, gefolgt von Magda Gärtner, Reinhard Karnstedt, Philipp Keller, Martin Wichelke u. Thomas Kaiser.

Glücksstern-Gewinne abholen

Der Gewerbetreibende weist darauf hin, daß die Gewinne der Weihnachtsaktion 'Glücksstern' bis zum 28. Februar abgeholt sein müssen.

Geldschrankknacker in Sprendlingen

In der Nacht zum Montag brachen Unbekannte den Geldschrank einer Firma in der Robert-Busch-Straße in Sprendlingen auf.

Ein Hund war schuld

Gegen 12 Uhr am Freitag fuhr eine Frau mit ihrem Wagen auf der Mühlfelder Landstraße in Richtung Bahnhofsbrücke.

Wo ist der Mercedes IN - CA 585?

Ein silbergrauer Mercedes mit dem Kennzeichen IN - CA 585 wurde in der Nacht zum Donnerstag im Wolfshornweg entwendet.

RENTENZAHLTAGE

- Langen (Zahlstelle Postamt 1): 1. 2. 8.00-12.00, 14.00-17.30 Uhr: Alle Renten
- Götzenhain (Zahlstelle Postamt): 1. 2. 9.00-11.15 Uhr - Alle Renten
- Offenthal (Zahlstelle Postamt): 1. 2. 9.00-12.00 Uhr - Alle Renten

Winter in den Alpen

Nach sechsstündigem Warten auf Schnee, das bei den Millionen Wintersportfreunden in der Bundesrepublik die Hoffnungen schon bis auf den Nullpunkt harte sinken lassen, scheint sich der Winter nun doch noch fest zu etablieren.

PREISE

...die sich gewaschen haben -

Teppiche
 Bouclé-Teppiche
 160/225 cm 59.00
 Bouclé-Teppiche
 190/280 cm 79.00
 Bouclé-Teppiche
 240/330 cm 129.00

Tufting-Teppich
 sehr strapazierfähig
 ca. 200/300 cm 98.00
 Tufting-Bettumrandung
 ca. 70/140/340 cm 98.00

Persemmuster-
 Teppiche und -Brücken
 50 % Wolle, 50 % Chemiefaser
 60/120 cm 21.00
 83/160 cm 39.00
 170/235 cm 113.00
 200/290 cm 159.00
 250/340 cm 229.00

Persemmuster-Teppiche
 100 % reine Schurwolle
 200/290 cm 239.00
 240/340 cm 339.00
 300/390 cm 425.00

Hochflor-Teppiche, modern
 100 % reine Schurwolle
 170/240 cm 219.00
 200/300 cm 299.00
 250/350 cm 389.00
 300/400 cm 529.00

Handweb-Teppiche
 beidseitig verwendbar
 200/300 cm 229.00
 250/350 cm 339.00

Bouclé-Läden in
 verschiedenen Farben
 ca. 68 cm breit, p. m 9.90
 ca. 90 cm breit, p. m 12.90
 ca. 120 cm breit, p. m 18.90

Bade-Shop
 Badezimmer-Garnituren
 3teilig,
 vollwaschbar 19.90

Reduzierte Einzelstücke
 Badematten (Velours)
 60 x 100 cm,
 WC-Matten (Velours)

Restposten Tapeten
 ab DM 1.50

Das führende Spezialhaus
 für Raumausrüstung
 Darmstadt Ecke Elisabethen-
 Wilhelminstraße

Teppiche, Orientteppiche
 Teppichböden, Boden-
 beläge, Tapeten, Gardinen
 Aussteuerwaren und
 Garderobenmöbel



WSV vom 29.1.73 bis 10.2.73

Teppichboden

„Florida“ 1a Ware
 100% Nylon, für
 starke Beanspruchung,
 Pfluschmücken,
 8 Farben-Palette

1a Nadelliz, starker
 Verwendungsbereich,
 herrliche Farben,
 frei nach Wahl

Fliesen
 Nadelliz, sehr gute
 Qualität, viele
 Farben (Abgabe
 nur Paketweise)
 40x40 cm

qm 8.90
 qm 4.80
 Stück -49,-59 u.

Außerdem mehrere 100 Rollen feinsten Velours- schwere Schlinge-, Tufting-, Cord- u. Barberteppichboden ganz billig abzugeben.
 Verkauf nur bei sofortiger Barzahlung u. Selbstabholung. Zufahrt u. Verlegen nur gegen Berechnung.
B. H. EISINGER, OFFENBACH, Luisenstraße 34-36

Familien- und Kleinanzeigen
 gehören in die
Langener Zeitung
 Ihr Heimatblatt,
 weil die ganze Familie liest.

PERSONAL

zum Sortieren der Filme und Bilder für die Fertigstellung der Aufträge... für unseren Auftrags-Eingang und Ausgang... zum Vorsortieren von Negativen für die Bearbeitung an den Geräten... Es sind leichte Arbeiten, die wir Ihnen zeigen und Sie einarbeiten. Wir vergüten Ihnen das Fahrgeld. Verbilligtes Essen in der Kantine. Bitte bewerben Sie sich bei der

„GAMMA“ Kopicranstalt
 60/9 Buchschlag, Gewerbegebiet in der Luxhohl 5
 Telefon 06103 61954 55, 61046

Anzeigen-Schluß!
 Für die Dienstagsausgabe: Montags 10 Uhr
 Für die Freitagausgabe: Donnerstags 9 Uhr

MARKISEN

auch zum Selbstmontieren
Heinrich Arenz
 Markisenfabrik
 Frankfurt a. M. Frankenallee 74
 Telefon 73 60 05

Fahrräder
 In allen Preislagen
Schneider
 Dorotheenstr. 8-10

NOCH KÖNNEN SIE WÄHLEN!

Komfort-Mietwohnungen direkt am Wald in Nauheim bei Rüsselsheim. Größen von 81, 97 und 110 qm. Erstbezug zum Teil ab sofort möglich. Mietpreis schon ab 5,- DM/am einschließlich numeriertem PKW-Abstellplatz. Beste Ausstattung, mit kompl. Küche, Teppichboden, Isolierverglasung. Vermittlung ohne Vermittlungsprovision.

Beschäftigung täglich auf der Baustelle, Thomas-Mann-Str. 7 von 8-18, Sonntag 14-18 Uhr.

Jost Reich Plan 2000 KG
 6085 Nauheim Tel. (06152) 6090

Bürogehilfin

für unsere kaufmännische Abteilung, außerdem einen tüchtigen Mitarbeiter für Lager und Versand.

Wir bieten gute Entwicklungsmöglichkeiten, überdurchschnittliche Bezahlung, betriebliche Altersversorgung sowie freundliches Betriebsklima.

Bitte senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung oder rufen Sie uns an.

PALL PALL GMBH
 6072 Dreieichenhain b. Frankfurt M.
 Siemensstraße 12, Telefon (06103) 8356

Die 3 von Röver zum Sonderpreis!

1. pflegeleicht* gut!
 D'Rock Hose Bluse 190
 Kleid außer Abend- und Cocktailkleid Jackett 250

2. junior* besser!
 270
 320

3. spezial* am besten!
 380
 540

*garantiert punktschnell oder gratis! (Mit garantierter Lieferzeit in allen Filialen.)

Baugeschäft Riewesell
 übernimmt Umbauten und Neubauten
 Langen, Vor der Höhe 4
 Telefon 06103/23327

Wir suchen dringend noch einige **Reinemachefrauen** für die neue Sonderschule in Langen - Zimmerstraße. Vorzuzustellen in der Adolf-Reichwein-Schule von 13 - 16 Uhr bei Frau Rothenburger.
Fa. Walter Giese u. Co.
 6452 Steinheim/Main
 Berliner Straße 16 - 24

Am 24. Januar 1973 verstarb nach langer Krankheit

Herr Willy Winkler

Der Verstorbene war von 1952 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand bei uns tätig. Er war ein fleißiger und pflichtbewußter Mitarbeiter, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt wurde. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Vorstand, Belegschaft und Betriebsrat der
PITTLER Maschinenfabrik Aktiengesellschaft

Langen, 26. 1. 1973

Unsere liebe Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Frieda Kleinert

geb. Pohl

Ist heute sanft entschlafen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied:
 Otto Kleinert und Frau Erika geb. Fischer
 Willi Steingeweg und Frau Annemarie geb. Kleinert
 Dieter Steingeweg
 Gisela Werner geb. Kleinert
 Halka Lehmann geb. Kleinert
 Peter Steingeweg
 Dagmar Kleinert
 Evi Steingeweg
 Urenkel Stefanie, Beatrice und Mathias

Langen, den 29. Januar 1973
 Oberer Steinberg 65
 Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 1. Februar 1973, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

kauf-park

Gutes Fleisch zu äußerst günstigen Preisen!

Hammelfleisch zum Kochen	500 g	1,95
Hammel-Kotelett	500 g	2,95
Hammel-Keule mit Knochen	500 g	3,95
Kassler Kamm geräuchert	500 g	3,65
Schweine-Rollbraten saftig	500 g	3,75
Schweine-Schulterbraten wie gewachsen	500 g	2,95
Schweine-Bauch frisch und gesalzen	500 g	1,65
Vorder-Eisbein frisch und gesalzen	500 g	1,45
Schweine-Leber frisch	500 g	2,95

SPRENDLINGEN
 Offenbacher Straße

BETRIEBSELEKTRIKER

Wir bieten: Über tariffähige Bezahlung, alle sozialen Vorteile, verbilligten Mittagstisch im Hause, Fahrtkostenerstattung.

Metallwarenfabrik Rolf Rodehau

Flugzeugküchen- und Kabinenzubehör
 607 Langen, Moselstraße 3, Telefon 2 20 27

Durch einen tragischen Verkehrsunfall verloren wir am 26. Januar unseren lieben Sohn

Jörg Diedrich

im blühenden Alter von 19 Jahren.

In stiller Trauer:
 Günter und Christel Diedrich
 Schwester Rosemarie

Langen, Dürerstraße 23

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 1. Februar 1973, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Statt Karten

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Katharina Best

geb. Schwarz

sprechen wir hiermit unseren aufrichtigen Dank aus. Besonders danken wir Frau Pfarrerin Trösken für die trostreichen Worte und all denen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

In stiller Trauer:
 Anneliese Anthes geb. Best
 Gertl Lorek geb. Best
 Heinrich Anthes
 Bernd Lorek
 Klaus Martin, Hannelore und Günter als Enkel

Langen, den 29. Januar 1973
 Wyhl

Sind Sie neugierig?

„Das ist aber mal eine neugierige Person“ — so wird insgesam manche Kränzchen-Freundin apostrophiert, und „sei doch nicht so neugierig“ ermahnt man ein Kind. Aber — Hand aufs Herz — ist man bei diesem Aufbegehren auch aus innerster Überzeugung beteiligt? Verfallt man nicht selbst immer wieder diesem Wissensdrang, der so abwertend als Neugierde abgetan wird? Was beinhaltet er schon: die Gier nach Neuem, der Drang, etwas zu erfahren, das man noch nicht weiß. Ganz gleich, ob es einem nützt oder überhaupt wichtig ist. Neugierig kann man auch darauf sein, wenn sich Nachbarn endlich verlobt oder die Nachbarin sich zu einem Bedenkenbrief für die Weihnachtsbesuche aufmietet. Ist es neugierig, ob der pensionierte Nachbar noch eine Aushilfsarbeit annimmt oder sich Bertholds nebenan einen größeren Wagen anschaffen lässt. Das ist die kleine, alltägliche Neugierde, die zwar den Betroffenen manchmal ible Nachrede und nachbarlichen Zwiest einträgt, sonst aber keine weitreichenden Folgen hat. Wesentlich höher rangiert die Neugierde wissenschaftlicher Art, das Forschen und Erkennen wollen, die Grundlagen aller Entdeckungen und Entdeckungen der Menschheit. Was wir als menschliche Stärke ansehen, sollten wir darum in seinen Nebenrechnungen nicht verdammen.

Wir gratulieren!

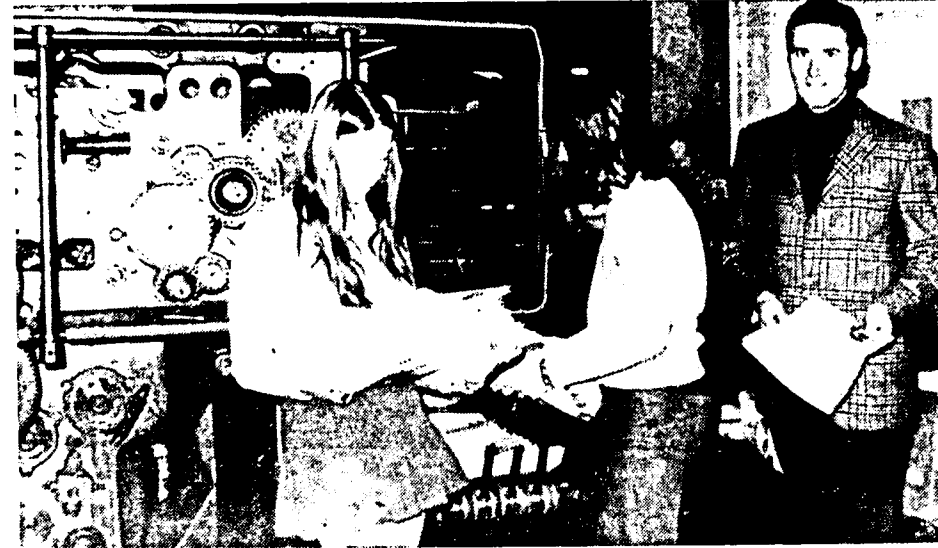
... Frau Anna Gerth, An der Wogwiese 7, zum 85. und Frau Margarete Lotz, Niddastraße 70, zum 72. Geburtstag am 31. 1. ... Herrn Wilhelm Wagner, Mainzer Straße 20, zum 89. Geburtstag am 1. 2. ... Frau Anna Kraft, Bahnstraße 79, zum 77. und Frau Gertrud Kaiser, Frankfurter Str. 13, zum 70. Geburtstag am 2. 2. Die LZ wünscht allen Geburtstagskindern weiterhin Glück und Gesundheit.

Erste-Hilfe-Kurs beim DRK

Der DRK-Ortsverband Egelsbach beginnt am 31. Januar um 20 Uhr im Feuerwehrhaus ein Erste-Hilfe-Kurs, der nicht nur für Führerscheinwärter gedacht ist. Die Bevölkerung ist aufgerufen, daran teilzunehmen. Es hat sich schon vielfach gezeigt, wie wichtig es ist, bei Verkehrsunfällen und Unfällen im Haushalt Erfahrung in der Ersten Hilfe zu haben. Der Kurs umfasst acht Doppelstunden. Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben.



Auf einem langen Tisch hatten die Betriebspraktikanten bei der Firma Fleischer ihre Werke ausgestellt. Man sah Cones, Kränzchen, Tablett, Flaschenhalter und Degen, Säbel und Brieföffner, die die Jugendlichen mit eigenen Entwürfen gefertigt hatten und zu ihrer Freude mit nach Hause nehmen durften. EN-Foto



Die „Langener Zeitung“ druckfrisch aus der Rotationsmaschine überreichten die beiden Praktikanten ihrem Lehrer Wendelin Kolbe, als er sie einmal bei ihrer „Arbeit“ besuchte. EN-Foto

Das Betriebspraktikum ging zu Ende

Rektor Hesse ist mit dem Ergebnis zufrieden

Eine Unterbrechung des Schulunterrichts durch ein Betriebspraktikum ging am Freitag für 42 Schülerinnen und Schüler der Ernst-Reuter-Schule zu Ende. Zwei Wochen lang sammelten die jungen Leute Erfahrungen in verschiedenen Betrieben, Dienststellen und sozialen Einrichtungen (wir berichteten bereits darüber).

Bei der Firma Fleischer, wo bereits seit neun Jahren Betriebspraktika durchgeführt werden, hatten 29 Schüler zum Abschluss eine kleine Ausstellung zusammengestellt, auf der sie die von ihnen selbstgefertigten Stücke zeigten. Unter der Anleitung der beiden Lehrmeister Pförtner und Humpel haben sie in zwei Wochen erfahren, wie man mit den verschiedensten Materialien umgeht. Es wurde mit Aluminiumstiften gearbeitet, später hatte man auch Kupferblech als Werkstoff und schließlich Eisen und Stahlblech. Die Arbeit im Betrieb habe den Jugendlichen viel Freude bereitet, bestätigte auch Betriebsleiter Hirsbeck, als Rektor Hesse zum Abschluss noch einmal in der Lehrwerkstatt auftauchte. Wie zu hören war, wollten die Schüler gern das Praktikum verlängert haben, so groß war ihre Begeisterung, doch dies war wohl zuviel verlangt.

Immerhin sei ihnen das Einfügen in die Arbeitswelt — dazu gehörte auch der frühe Beginn morgens um sieben Uhr gut bekommen, hörte man von den Schülern. Möglichweise war für den einen oder anderen dieses Praktikum mitbestimmend für eine spätere Berufswahl, das hörte man auch von den Praktikanten bei der Firma Röder Präzision, auf dem Rathaus oder im Dreieich-Krankenhaus. Auch bei der Firma Hoffmann-Schäfer der Langener Zeitung und in den Kindergärten waren Schülerinnen und Schüler untergebracht.

Mit dem Abschluss des Betriebspraktikums ist aber der Sinn dieser Einrichtung noch nicht vollzogen. In den kommenden Wochen geht es in der Schule weiter. Die Berichte, die jeder einzelne schriftlich in einem Berichtsheft niedergelegt muß, werden im Unterricht gemeinsam besprochen und ausgewertet. Rektor Hesse, der solche Betriebspraktika schon vor neun Jahren in der Ernst-Reuter-Schule einführte, hält sehr viel von solchem praktischen Unterricht und freute sich auch, als er bei seinen Besuchen in den einzelnen Betrieben frühere Schüler antraf, die damals durch ein Betriebspraktikum zu dem einen oder anderen Beruf gebracht wurden, in dem sie sich heute wohlfühlen.

Rentenzahltae

für den Monat Februar 1973

Egelsbach (Zahlstelle Postamt):
31. 1.: 8,30—12,00, 14,30—16,10 Uhr:
Versorgungsrenten, Versicherungsrenten von 1—3200
1. 2.: 8,30—12,00 Uhr: Versicherungsrenten von 3201—Ende

Wir laden ein zur
Eröffnungskampagne 1973
— mit großem Lumpenball —
Samstag, 3. Februar, 20 Uhr
Egelsbach, Saalbau-Eigenheim

Obst- und Gartenbauverein Egelsbach

Der am vergangenen Samstag angesetzte Schnittweg mußte wegen schlechter Witterung ausfallen und ist nun für Samstag, den 3. Februar (9 Uhr) angesetzt worden. Treffpunkt ist wieder am westlichen Ende der Thüringer Straße. Neue Erkenntnisse im Aufbau der Obstbäume zeigen, wie notwendig es auch für die Mitglieder ist, sich an diesem Lehrgang zu beteiligen. Alle Gartenbesitzer sind herzlich eingeladen.

Ein Reiter war im Weg

Ein Mann aus Egelsbach fuhr am Sonntagmorgen gegen 9,30 Uhr mit seinem Kraftfahrzeug auf der B 3 in Richtung Langen. In Höhe der Hochspannung überquerte ein Reiter mit seinem Pferd die Fahrbahn, ohne auf die Vorfahrt des Kraftfahrers zu achten. Dieser versuchte zu bremsen und auszuweichen, kam jedoch ins Wackeln und stürzte. Dabei wurde er leicht verletzt und mußte im Krankenhaus ambulant behandelt werden. Am Krad entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Mark.

Fahrrad gestohlen

Ein Damenfahrrad der Marke Hercules mit der Fahrgestell-Nummer 2641599 wurde am Freitag in der Frankfurter Straße gestohlen.

„Baby-Inspektion“ wenig genutzt

Nur 60 Prozent der Eltern bringen Kinder regelmäßig zur ärztlichen Untersuchung (hs) — Von der kostenlosen „Baby-Inspektion“ wird in der Bundesrepublik noch viel zu wenig Gebrauch gemacht. Was für das Auto längst selbstverständlich ist — nämlich eine regelmäßige Funktionsprüfung — gilt in der deutschen Normalfamilie für das eigene Kind offensichtlich noch längst nicht. Wie eine Studie bundesdeutscher Kinderärzte ergab, hält ein Großteil der Eltern die eigenen Kinder für „prinzipiell gesund“. Der vorsorgliche Gang zum Kinderarzt, um angeborene oder erworbene Schäden suchen zu lassen — bis zum vierten Lebensjahr hat das Kind Anspruch auf sieben kostenlose Vorsorgeuntersuchungen — gilt als überflüssig. Nur rund 60 Prozent aller Ehepaare — so berichtete jetzt das Arztemagazin „Selecta“ — bringen ihre Sprößlinge zum Arzt.



So schlimm wie es auf dem Foto aussieht, war es natürlich nicht, wenn die Schüler mit ihrer „Eigenbau-Waffe“ einmal die Klinge kreuzten. EN-Foto

Ausländische Führerscheine gelten nur ein Jahr

(hs) — Ausländische Arbeitnehmer, die von deutschen Unternehmen als Kraftfahrer beschäftigt werden, müssen — falls sie nur die in ihrem Heimatland gültige Fahrerlaubnis besitzen — nach spätestens einem Jahr Aufenthalt in der BRD die deutsche Fahrerlaubnis erwerben. Wie der Deutsche Industrie- und Handelsbund jetzt mitteilte, verlieren ausländische Führerscheine spätestens zwölf Monate nach der Einreise ihre Gültigkeit. Diese Jahresfrist bleibt auch dann bestehen, wenn Ausländer, die in Deutschland einen Wohnsitz gegründet haben, zwischenzeitlich in ihr Heimatland zurückreisen. Die betreffenden Unternehmen müßten also darauf achten, daß die angestellten ausländischen Fahrer noch vor Ablauf der Einjahresfrist die deutsche Fahrerprüfung ablegen.

Achtung!
Wir suchen Frauen für Büoreinigung, Arbeitszeit Montag bis Freitag ab 13 Uhr
2 bis 2 1/2 Stunden, Lohn 200 DM netto + 15 Tage Jahresurlaub, evtl. ohne Steuerkarte.
Tel. 06102 28061

Inserieren bringt Gewinn!

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Frau Marta Laube
geb. Remus

sagen wir unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Dr. Krämer und dem Pflegepersonal des Dreieich-Krankenhauses, Herrn Pfarrer Giebner für die tröstenden Worte, der ev. Frauenhilfe und dem VdK für die Kranzniederlegung, sowie allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die vielen Kranz- und Blumenspenden.

Im Namen aller Hinterbliebenen:
Karl und Leni Storfels geb. Laube
Artur Laube und Familie

Egelsbach, den 27. Januar 1973

Verlängert Di., Mi. u. Do. 20.00 Uhr

Der Pate

UT-FILMBÜHNE
Der erfolgreichste Film aller Zeiten!
Ein Welterfolg als Buch —
Ein Welterfolg als Film!

LICHTBURG

Tel. 222 09 — Dienstag u. Mittwoch 20.30

Das Drama eines erbarmungslos Verfolgten, der vom Gejagten zum gnadenlosen Jäger wird!
CHARLES BRONSON in CHATOS LAND

Die besten Filme der Welt

Do. 20.30 Uhr: Elizabeth Taylor und Richard Burton
WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF?

Männerchor
LIEDERKRANZ
1973

40 Jahre alter schülerterner Kraftfahrer sucht Freundin
35 — 45, zwecks Freizeitgestaltung, Kennenzulernen. Keine finanziellen Interessen. Ernstgemeinte Zuschriften unter Off.-Nr. 85 an die LZ.

Auto-Felle Sonderangebote
alle Größen, auch mit Kappe.
Täglich 14 bis 18 Uhr (auch Mi. u. Sa 10-16)
Fell-Lager Mörfelden
Rüsselsheimer Str. 36

HAUSHILFE

an 3 Tagen in der Woche je 3 Stunden (oder nach Vereinbarung) bei hesten Bedingungen für gepflegten Haushalt für sofort gesucht.

SCHMIDT
Hügelstr. 32. Tel. 23247 oder 24658

Ihre Vermählung gehen bekannt
Hans-Jürgen ...
und
Olaf ...

Förderkurs für 2 Jungen 2- bis 3-mal in der Woche ges. Schmidt, Hügelstr. 32. Tel. 23247 od. 24658

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer Verlobung sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichsten Dank.

Angelika Michel - Armin Frenzel

Langen, im Dezember 1972

Kaufm. Angestellte
(23 J.) sucht in kleinem Unternehmen in Langen Interessante Tätigkeit, halb- oder ganztags. Führerschein vorhanden.
Off.-Nr. 110 an die LZ

Nebenverdienst
Wir bieten Hausfrauen guten Nebenverdienst bei leichter Tätigkeit im Hause. Kein Adressenschieben. Schreiben Sie bitte, Postkarte genügt, unter Chiffre 18 24 an die LZ.

Nachhilfe
in Mathem. für Realschülerin, 7. Klasse, gesucht. Erwin: Lehmann (Lehrer).
Tel. Langen 22925

Interessante u. abwechslungsreiche Tätigkeit in Haus, Garten und Markt. Schreiben Sie untl. Chiffre 113 an die LZ.

Neu: Schwarz-Weiß-Fernsehgerät
Telefunken Electronic für DM 400,- zu verk. Barzahlung.
Telefon 22342

2 hochwertige Aufstockbetten
Matratzen, weiß/rot, zu verkaufen.
Telefon 21871

Guterhaltene Polstergarnitur
zu preisgünstig abzugeben.
Telefon 42811

2 CV TÜV 174, VB 500 DM
zu verkaufen.
Telefon 71038

Mercedes Diesel 190 DC
TÜV 175, sehr gepf., 4200,- DM, zu verkaufen.
Wiesgäßchen 7
Anzuehen Sa. 8-17, sonst ab 18 Uhr

Berufsausbildung zum Fahrlehrer
auch nebenberuflich möglich. Ein Lebensjahr. Alter 23, Fahrpr. 3 Jahre, Ausk. anerkannte Fahrlehrer-Fachschule Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 66 27 08

Bauerngeräucherles
aus Niederbayern, garantiert hergestellt wie zu Großvaters Zeiten, würzig, kernig u. mild zum Essen. Bei evtl. Nichtzufriedenheit volles Geld zurück. Hinterschinken Pld. 6,20, Vorderschinken (nur ganze Stücke 5-8 Pld.) Pld. 4,90, Wammerl, mager durchgewaschen (Bauchfleisch) Pld. 3,80, Rohsalami Pld. 3,80. Ab insgesamt 5 kg porto- u. verpackungsfrei. Nachnahme. Anton Maier, 8306 Schierling Ndb., Tel. 09451 329.

ÜBERDACHUNGEN

für Terrasse, Balkon, Hausflur, Wintergärten, Irennwände etc.

KUPFERVORDÄCHER -
Ersikl. in Gestaltung, Material u. Verarbeitung, Etwas Besonderes nach Maß!

HIRSCHFELD
Lauterbach/Bundesgabel

K. Riedel, 6050 Offenbach/Main,
Emdener Straße 4, Tel. 0611/892566

REWE

-Markt Hans Gärtner
Langen
Südl. Ringstraße 118

Rinderbraten, zart u. abgehangen	500 g	4,58 DM
Suppenfleisch Brustkern	500 g	3,28 DM
Kasseler Rippenspeer	500 g	3,78 DM
Rinds- und Fleischwürstchen	500 g	2,78 DM
Katenrauchwurst	100 g	0,88 DM
Holl. Hähnchen, HKL A, gefroren	1000 g	2,98 DM

Glückskek-Kindernahrung,
verschiedene Sorten, bis zu 50% billiger

BETTEN - REISER

Für den WINTERSCHLUSSVERKAUF stark herabgesetzte Preise für

Tischdecken, Federbetten, Kissen

Ansonsten 3% Rabatt

BETTEN - REISER

Langen, Fahrgasse 8

Holen Sie sich Natur von SPAR

Brüsseler Poularden
Hondsklasse A, etaron, bratfertig
1200-g-Stück **3,48**

Pfirsiche
halbe Frucht
850-ml-Dose **99**

Extra-Scheibletten
45% Fett i. Tr., in verschiedenen Sorten,
200-g-Pckg. **1,98**

Speisequark mager
500-g-Becher **69**

SPAR-Konfitüre, extra
Erbeer, Kirsch, Himbeer, Aprikose und Orange
jedes 450-g-Glas **1,58**

SPAR-Bio-Spinat
aus kontrollierten Anbaugebieten, mit Garantie,
450-g-Pckg. **78**

Ritter-Sport-Schokolade
in verschiedenen Sorten
100-g-Tafel **69**

Persil
4,5-kg-Tragepackung **11,98**

SPAR Mainz

HL MARKT

Sparen mit HL!
Weil's dort auf breiter Ebene billig ist.

Rinderrouladen zart und mager, 500 g	5,48
Rinderbraten beste Qualität, 500 g	5,28
Delikateß-Dörrfleisch extra mager, 250 g	1,70
Gewürzgerken 1/1 Glas	88
Deutsche oder polnische Enten Hdkl. A, gefroren, 500 g	2,14
Junge Erbsen mittelfein, mit Möhren, 1/1 Dose	78
Nescafé Gold 100-g-Glas, empl. Preis 7,75 HL-Preis	4,75
Franz. Kondensmilch 7,5%, 410-g-Dose	59
Zwetschgenwasser 40%*, 0,7-Liter-Flasche	7,75
CD Schaumbad 900-ml-Flasche, empl. Preis 14,50, HL-Preis	5,95
Kleenex Küchenrolle bunt bedruckt, 2er-Packg., empl. Preis 2,95, HL-Preis	1,79
Ital. Blumenkohl Kl. II, 12er Sortierung	98

Abgabe nur in haushaltüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.

Sport NACHRICHTEN

Fünf Spielfälle in der Bezirksklasse Darmstadt

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Lists results for various teams in the Darmstadt district class.

2. Platz für Jürgen Hanke

1600 m - Resultat in Oberstaufen am Start

Über diesen Lauf will der Württemberger nicht mit seinen im Herbst bei den Olympischen Spielen...

Deshalb hatte der Hessische Skiverband zwei Slalomwettbewerbe am 20. und 21. Januar in Oberstaufen/Allgäu organisiert...

Egelsbachs Fußball-Damen zweimal siegreich

St. Stephan Darmstadt und SG Egelsbach gewinnen die beiden Punktspiele der Hallen-Fußballrunde der Kreis-

SG Egelsbach - TSV Eschollbrücken 1:0 (0:0)

In der Sporthalle von Eschollbrücken wurde der erste Sieg der Damen-Hallen-Fußballrunde durchgeföhrt. Die Egelsbacherinnen...

Als alles schon mit einer Punkteteilung rechnete, gab H. Lotz eine weite Vorlage zu M. Hanke und diese verwandelte in 15 Sekunden vor Schluss ins untere linke Eck zum verdienten 1:0 für Egelsbach.

Zum Rundenabschluß eine Niederlage

Die Runde brachte nicht das, was man sich bei der SSG erhofft hatte. Zwar hatte man kaisertliche Meisterambitionen...

Das Spiel begann wie schon so viele: Der Gegner war zuerst im Bilde und prompt lagen die Langener mit 2:0 Toren zurück...

SSG-Frauenhandball

Die Spielerinnen der Frauen- und weiblichen Jugendmannschaften sowie alle Freizeitsportlerinnen...

Am Donnerstagabend in der Halle der Reichswirtschaftsschule Pokalspiele der weiblichen Jugend ausgetragen:

SSG-Leichtathleten unter Hessens Besten

Anfang des neuen Jahres erschien die Hessische Bestenliste der Leichtathleten für das Jahr 1972...

Bei ihrem dritten Wettkampf konnte die Leistungsgruppe leider nicht an ihre Erfolge in der Landesliga anknüpfen...

In der Einzelwertung kam Jutta Becker auf den ersten Platz (26,30 P.). Lilo Frank und Karin Schmidt folgten...

Sofort zur Kasse

(bis) - Winterurlaub, der mit dem Auto in die Schweiz fahren, werden bei Verkehrsverstößen jetzt sofort zur Kasse gebeten...

FUSSBALLERGEBNISSE

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for A-Klasse Offenbach.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for B-Klasse Offenbach-West.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for A-Klasse Offenbach.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for B-Klasse Offenbach-West.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for A-Klasse Offenbach.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for B-Klasse Offenbach-West.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for A-Klasse Offenbach.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Results for B-Klasse Offenbach-West.

Am 4. Februar spielen: SKG Sprendlingen gegen Germania Bieber, SC Steinberg - TuS Klein-Welzheim...

LEDER-VATER 3 x in Frankfurt. Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederbekleidung bietet einmalige Vorteile beim Einkauf



Haustiere und Tiere, die in Tiergärten gehalten werden, erreichen ein höheres Alter als solche, die in Freiheit leben...

Sportfan

Als das Fenster seiner Wohnung im vierten Stock sprang ein Mann in Rio de Janeiro, nachdem er die Feuerwehr alarmiert und gebeten hatte, ein Sprungnetz für ihn auszubereiten...

Mit Sperrschläuchen gegen Hochwasser

Das Hochwasser, das der Rhein und seine Nebenflüsse im Frühjahr 1972 führten, war die Ursache für die Entwicklung einer revolutionären Idee...

Rache

In San Francisco übergraschte die Polizei den letzten unbestrafte 32-jährigen Walter Harner...

Musik aus dem Lochstreifen

Aus 731 Pfeifen tönt die größte Schaustellerorgel

„Frankfurt steckt voller Merkwürdigkeiten“, hat immer bemerkt, die diese Stadt wie seine westnastische kannte und gemeinhin als der „Götter Sohn“ der Mainmetropole gilt...

Man nennt sie die Orgel, die Königin der Instrumente und weist ihr gewöhnlich einen entsprechenden Platz zu, in den Kirchen...

Streikende Hebammen

Die Hebammen von Singapur wollen streiken. Sie erklären sich bei einer Geburtsquote von rund 1 100 neuen Singapurern...

Einige der größten Banbuspfeifenorgeln mit 937 Pfeifenkörpern...

Die Orgel, die Königin der Instrumente und weist ihr gewöhnlich einen entsprechenden Platz zu, in den Kirchen...



Ralf hatte nur ein Problem, das aber gleich in der Mehrzahl: nämlich Mädchen, Mädchen, Mädchen. Natürlich litt sein Beruf darunter...

Streichende Hebammen

Die Hebammen von Singapur wollen streiken. Sie erklären sich bei einer Geburtsquote von rund 1 100 neuen Singapurern...

Einige der größten Banbuspfeifenorgeln mit 937 Pfeifenkörpern...

Die Orgel, die Königin der Instrumente und weist ihr gewöhnlich einen entsprechenden Platz zu, in den Kirchen...

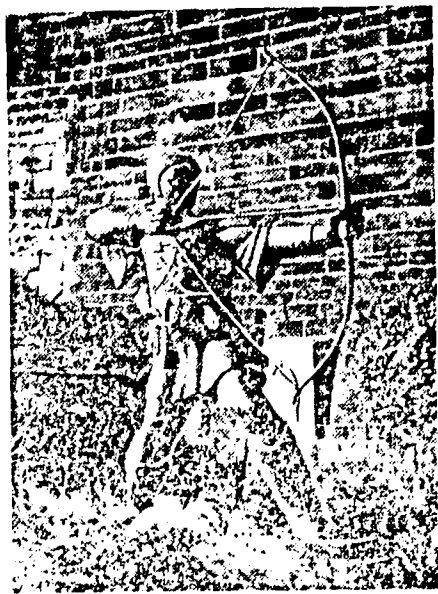
Rache

In San Francisco übergraschte die Polizei den letzten unbestrafte 32-jährigen Walter Harner...

toom MARKT advertisement. Features a cartoon character and lists various clothing items with prices: Damen & Herren-Pullover 5,00, Wasser-gläser 0,10, Damen Strümpfe 0,10, etc.

Die beiden Spürnasen Polle und Ede

Endlich wieder ein saftiger Auftrag für die jungen Detektive



Rund 800 Jahre sind vergangen, seit Robin Hood mit seiner Bande Sherwood-Forst unsicher machten. Fast jeder kennt ihre Geschichte, wie sie lachend dem Gesetz trotzen, von den Bäumen herab reiche Reisende anspringen, sie anschlachten und das Geld unter armen Bauern verteilen. Das Denkmal Robin Hood's steht nahe dem Eingang von Nottingham Castle, in dem Hoods ürgster Feind, der Sheriff von Nottingham, lebte.

Ein Ring hängt in der Luft

Ihr zeigt euren Zuschauern einen alten Vorhangring und bindet ihn an einen Faden. Das obere Ende haltet ihr mit einer Reißzweife fest. Ihr behauptet nun, der Ring werde weiter in der Luft hängen, and wenn ihr den Faden jetzt abrennt. Das wird euch keiner glauben, aber ihr beweist es euren Publikum. Wenn ihr ein Streichholz an den Faden haltet, steigt die Flamme zwar daran empor und verbrennt ihn, der Ring aber bleibt trotzdem in der Luft hängen

Der Trick bedarf nur einer kleinen Vorbereitung und funktioniert dann fast von selbst. Der Faden muß nämlich präpariert werden. Ihr legt ihn vorher in ein Schälchen mit Wasser und recht viel Kochsalz. Nach zwei bis drei Stunden muß der Faden gut getrocknet werden. Wenn er jetzt verbrannt wird, halten die Salzkristalle die Aschenteilchen gerade noch so fest zusammen, daß sie einen nicht allzu schweren Ring tragen können.

Seit „estern prangt ein Schild neben Edes Hauseingang: „Polle + Ede - Detektiv-Büro 3. Stock. Sprechstunde von 3 bis 4 Uhr!“ - Als, wenn das keine prima Idee ist! „Die gesamte Bande aus dem Block wird mit Aufträgen kommen!“ überlegte Ede gerade.

Da klingelt es. Ein fremder Mann mit Sonnenbrille will zu ihrem Detektivbüro. Der Mann staunt Bauklötze, als er Polle und Ede sieht. Dann sagt er: „Gar nicht schlecht... Es geht um eine Begehung!“ und übergibt den beiden den Auftrag. Sie sollen drei Abende lang vor einem Haus in der Kaiserstraße unbemerkt Wache schieben. „Ihr könnt ja dabei Fußball spielen!“ Ein Foto: Von dieser Frau will er haarklein wissen, wann sie weggeht und wiederkommt. Dann will er telefonischen Bericht.

Wenn's weiter nichts ist! Solche kleinen Fische werden nebenbei erledigt. Als sie am Abend das Haus in der Kaiserstraße aufs Korn nehmen, entdecken sie natürlich die Frau vom Foto auf Anhieb. „Sieben Uhr fünf -“ stellt Ede fest. „Los, wir werden sie beschatten!“ Klar, daß Detektive wie Polle und Ede solche eine mullmige Spioniererei besser erledigen,

als der Auftraggeber selber will. Im genau richtigen Abstand schleichen sie der Frau nach. Schon in der zweiten Querstraße links will sie in eine Tür. Aus einem Fenster plepst jemand: „Ich mache dir auf, Tina!“ Und dann knmmt für Polle und Ede eine Stunde Kripoalltag, also warten hinter einer Liftsäule. Der Abend knstet acht Kaugummis, aber so etwas muß man in Kauf nehmen.

Am nächsten Tag stieft die Fotofrau Tina wieder zur Freundin. Start: 10 Minuten früher, Landung: 5 Minuten später. „Den Weg kennen wir langsam auswendig“, stellt Ede am dritten Abend fest, als sie wieder hinterher sind. Da wird's auf einmal anders: Die Verfolgte fängt an zu rennen, und noch dazu in die verkehrte Richtung. „Hinterher!“ sagt Ede und bleibt der Frau auf den Hacken. Weil die aber schnn an der nächsten Ecke ins Kino will, hat Ede zu viel Schwung und stolpert über ein Fahrrad, das quersteht. „Döskopp“, schimpft Ede und merkt zuerst gar nicht die Schramme am Knie. Als er hochkommt, steht ausgezeichnet diese Tina neben ihm. „Hier, nimm das!“ sagt sie und gibt ihm ein Taschentuch.

Zwei Stunden später rufen sie ihren Auftraggeber an. Er scheint zufrieden. Dann will

der Mann, daß sie morgen noch mal telefonieren, gleich wenn die Frau aus dem Haus ist.

Am nächsten Tag ist Donnerstag und Mont hat Geburtstag. Nach der Schule will sie, daß Polle mit ihr Kuchen kauft in dem Café gegenüber. Als sie am Buffett stehen und aus-suchen, glaubt Polle plötzlich, ihn haut's um. Da sitzt ja ihr Auftraggeber zusammen mit der Frau, die sie beschatten! Polle verkrümel sich so schnell wie möglich nach draußen. Später muß Mont noch mal rein und so tun als ob sie am Nebentisch etwas sucht. Mont



Münchhausen am Eriesee

Olav Sölmund erzählt von einer ungläublichen Begebenheit

Der alte Smitty aus Lakawanna am Eriesee hatte eine seltsame Berühmtheit erlangt, die ihm der selbige Münchhausen geneidet hätte. Da der damalige Präsident der USA, Teddy Roosevelt, derlei Geschichten liebte, verlangte er unbedingt, als er der Stadt Buffalo einen Besuch abstattete, den berühmten Smitty kennenzulernen.

„Guten Tag, Alter“, begrüßte ihn der Präsident, „da habt ihr ja ein schönes Flößchen zum Fischen hier!“

„Das will ich wohl meinen, Mister Präsident.“

„Ich weiß es, ich war doch vor drei... nein, vor vier Jahren einmal hier. Oh Boy, da hatte ich einen Lachs an der Leine, ein Bursche sagte ich dir, der mir tatsächlich die Leine in zwei Stücke gebissen hat...“

„Ja, ja“, nickte Smitty, „das machen die Lachse hier!“

„Ich nahm ein starkes Seil“, fuhr Roosevelt fort, „aber auch dieses zerriß mir der Lachs!“

„Ja, ja, unsere Lachse zerreißen oft die stärksten Seile!“

„Aber, old Smitty, ich war fest entschlossen, mir diesen Lachs nicht entgehen zu lassen. Ich holte mir ein dickes Drahtseil und damit konnte ich den Lachs endlich mit viel Mühe ans Land ziehen...“

„Stimmt! Nur mit Ketten und Drahtseilen können wir unsere Lachse an Land ziehen!“

„Nun hatte ich zwar den Lachs an Land, aber wie sollte ich den Burschen nach Hause bringen?“

„Ich weiß, das ist oft unsere größte Sorge.“

„Ich hab's dann doch geschafft. Es kam nämlich ein Fuhrwerk mit vier Pferden. Wir luden den Fisch auf und brachten ihn nach Hause!“

Smitty blieb unbewegt, was Roosevelt färgelich machte. Er wollte diesen Aufschneider unbedingt übertrumpfen.

„Ja, aber schlachten konnten wir den Fisch nicht, zurückschaffen war ebenfalls unmöglich. Schließlich brachte ich ihn im Kuhstall unter!“

„Sicher, wir tun das meist auch.“

„Aber was meinst du, Smitty, was mit dem Lachs nach einigen Wochen geschah? Er begann zu muhen und Milch zu geben!“

„Waas?“ rief jetzt Smitty aus, „der Lachs muhte und gab Milch?“

„So war's!“

„Mister Präsident“, entgegnete Smitty, „ich glaube, jetzt fügen Sie aber, unsere Lachse hier blöken nicht und gehen auch keine Milch; wenn Sie gesagt hätten, daß ihnen Hörner wüchsen, das würde ich noch geglaubt haben!“

hört, wie die Frau weint. „Du hast meinen Vater immer schlecht behandelt, nun will er nichts mehr von dir wissen.“

Wie der Blitz ist Polle bei Ede. Die anschließende Beratung ist nicht von Pappel. - als abends die Frau von der Kaiserstraße abschwirrt, übernimmt Polle die Verfolgung, Ede telefoniert. Heute ist der Auftraggeber ziemlich kurz. Da kommt Polle angetrabbt und weiß, daß die Frau bei ihrer Freundin ist. „Spürnase, sei wachsam!“ warnt Ede und zieht Polle in eine Toteneinfahrt. Keine zehn Minuten und ihr Auftraggeber knmmt und verschwindet im Haus. In der Wohnung der Frau geht Licht an.

Jetzt gibt's kein Hatten mehr. Schon sind die beiden um die Ecke und holen die Frau von ihrer Freundin. Der Auftraggeber macht vielleicht Augen, als er am Bett des kranken alten Mannes überrascht wird. - „Also ein Testamentschwinkel war unser Auftrag“, sagt Ede später zu Polle, „wir hatten doch gleich so einen Riecher...“

Die Erpressung

ROMAN VON ELISABETH GÜRT

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Gruberg & Görg, Frankfurt/Main

22. Fortsetzung

„Geh jetzt“, harte er Robert sagen. „Schlaf ein bißchen, wenn du kannst Sei pünktlich und mach's gut. Keine Sorge!“

Fred stand auf und bezahlte im Gehen. Nach einmal begegnete er Roberts ermunterndem Blick.

Als er auf der Straße stand, sah er auf die Uhr. Nach soviel Zeit vnl von quälender Ungewißheit! Wie sollte er sie hinbringen? Wie verlebte man seine Stunden vor einem Ereignis, mit dem sich das ganze weitere Leben entscheiden mußte?

Die Nacht war sternenklar und viel kälter als die vorangegangene. Drei Fred merkte es kaum, als er aus dem Tor seines Wohnhauses trat und sich schnell umhinkelte. Die Straße lag menschenleer im matten Schein der Lampen. Durch ein Kanalgitter stieg weißlicher Dampf empor. An der nächsten Ecke patrouillierte ein verfrorrer Polizist.

Fred ging rasch, der gleichmäßige Takt seiner Schritte wirkte beruhigend auf ihn. Er hatte daheim stundenlang auf seinem Bett gelegen, ohne auch nur für eine Minute einzuschlafen, müde und hellwach zugleich. Niemand hatte angerufen. Mit dem leisen Klustern des Kaminfeuers im Ohr, hatte er vor sich hin gebrütet, hundertlei überdacht, zu-rechtgelegt und alles wieder verworfen. Zuletzt hatte er sich wie ein Schwerkranker gefühlt und gefürchtet, nicht rechtzeitig aufstehen zu können. Er hatte sich starken Kaffee gekocht, eine Schnitte Weißbrot hlauntergewürgt und war davongestürzt wie auf der Flucht vor sich selbst.

Im Gehen fragte er sich jetzt, wann er das je wieder verwirren und vergessen würde; dieses nächtliche Dahinschleichen mit hochgestülptem Mantelkragen, als wäre er ein Verbrecher. Er sah ein freies Taxi daherkommen, hielt es an und ließ sich bis zu einer Nebenstraße unweit der Waldorf-Werke fahren.

Als er wieder allein im Freien stand, war es auf seiner Uhr zehn vor eins. Er ging im Bogen weiter, bis er das große Hauptgebäude des Werkes vor sich liegen sah, diesen modernen Palast aus Stahlbeton und Glas, seine geliebte Arbeitsstätte, vertraut wie ein Haus, in dem man geboren wurde. Bewegungslos stand er da und sah zu, wie drüben eine Fensterreihe nach der anderen hell aufleuchtete und wieder in die Dunkelheit zurück sank.

Fred schaute wieder auf die Uhr. Dann schlenderte er wie irgendein Nachtbummler auf die Seitenfront des Werksgebüdes zu. Auf jeder Schatteninsel zwischen den heller schimmernden Asphaltstreifen blieb er stehen,

blickte sich um und horchte. Alle Geräusche, die wie einst von der Hauptstraße herüber-tönt, zerriß jetzt an seinen Nerven und versetzten ihn immer von neuem in Alarm. Kaltblütigkeit in solchen Lebenslagen lernt sich wohl erst mit der Zeit, dachte er bitter.

Er hörte eine nahe Turmuhr eins schlagen und drückte sich an einen Mauervorsprung neben dem dunklen Seiteneingang, den er so gut kannte. Vor ihm auf der Betonrampe ver-löschte der letzte Widerschein der Leucht-röhren, die im Haus abgeschaltet wurden.

Dann gewahrte er einen schmalen Schatten, der sich wieselfink aus der Dunkelheit löste, die Mauer entlang glitt und in der unbeleuchteten Tornische verschwand. Er horchte und spähte ein letztes Mal um sich, dann schnb er sich an das dunkle Tor heran. Seine Hand umschloß den Schlüsselbund in seiner Mantel-tasche, auch der strömte Elseskälte aus. Er hörte neben sich Carlas schnelles, stoßweises Atmen. Während er behutsam aufsperrte, umklammerten ihre Finger sein Handgelenk wie die Krallen eines Tieres. Das sich nähernde Brummen eines Automotors war zu verneh-men. Kam Robert vielleicht schon? Er spürte Carlas Ungeduld. Das Motorgeräusch entfernte sich. Natürlich würde Robert erst zugreifen, bis es Beweise zu fassen gab, daß dies hier kein harmloses nächtliches Stelldicheln war.

Alles weitere vollzog sich für Fred wie in einem unheimlich deutlichen und klaren Alptraum. Die tastende Hand am Geländer, stieg er hinter Carla eilig die Treppe empor. Mattes, silbriges Licht sickerte durch die eisbeschlagenen Fenster und ließ die Stufen gut erkennen. Da war schon der Treppenabsatz, der Korridor. „Bleib hinter mir. Weiter!“ flüsterte Carla; es war nur geauchet und doch ein kalter Befehl. Das lautlose Huschen ihrer Gestalt hatte etwas Gespenstisches. Sie erreichten die Tür zum Labor, der Schlüssel drehte sich im Schloß, die Tür quetschte kaum hörbar in den Angeln, es klang wie leises Stöhnen. Sie blieben beide stehen und horchten gespannt. Nichts rührte sich im Haus.

Als Fred die Tür geschlossen hatte, blieb er wie gelähmt stehen. Ihm war plötzlich, als müßte er dieses wahnsinnige Unternehmen jetzt noch vereiteln. Dann sah er einen runden, tanzenden Schein, der wie ein Irrlicht durch den dunklen Raum huschte, die Arbeits-tische streifte, die Vitriolen, den Schrank - der Lichtstrahl aus Carlas Stablampe. „Wo bleibst du denn?“ hörte er sie fragen. Sie kam zurück und zerrie an seinem Ärmel. Er bemerkte, daß sie ein dunkles Kopftuch und schwarze Zwirn-handschuhe trug wie eine Gangsterin im Film.

Am liebsten hätte er diese makabre Knnodie gelacht. Während er die Tür des Geheimschanks aufsperrte, überlegte er, wie es wäre, wenn jemand herelnkäme und sie ertappte eine freche Diebin und - den Leiter des Labors, der ihr Hilfsdienste leistete. „Was tun Sie hier, Herr Ingenieur...?“ Es wurde ihm klar, daß er die ganze Zeit über an nichts anderes gedacht hatte als an dies - ein Ende in Schande.

Der dünne Lichtstrahl tastete über die Regale und Fächer. „Wo sind die letzten Ergebnisse?“ flüsterte Carla. „Die neuen Pläne, das Wichtigste, gib es heraus!“

Er griff nach den Faszikeln und reichte sie ihr. Erstaunt sah er, wie geschickt sie die Blätter entfaltete, das kostbarste, geheimst Gut in diesem Haus war preisgegeben.

Carla hatte ein paar Pläne und Tabellen vor sich ausgebreitet und drehte jetzt die schwere Schranktür so, daß sie selbst gegen die verglaste Tür zum Korridor abgedeckt war. „Stell dich hinter mich, breite deinen Mantel aus!“ verlangte sie flüsternd. „Dieses ver-dammte Glashaus...!“

- Panische Angst kam über Carla

Während Fred sie so gegen die Fensterfront abschirmte, zuckte ein Blitzlicht auf, noch eines, ein drittes. Carlas winzige Kamera klickte.

Da hörte man von unten leises, nahes Motorengeräusch, anders als zuvor, so wie vom Anfahren und Bremsen mehrerer Wagen. Carla ließ die Lampe blitzschnell verlöschen und stand regungslos. Aber nichts mehr war zu vernehmen als ihr erschreckendes Atmen. „Was war das?“ flüsterte sie gespannt. Eine Weile standen sie stumm nebeneinander und lauschten.

„Schon vorüber, es kam von der Straße“, tröstete Fred leise. Er war sicher, daß dies nicht stimmte. Eine wunderbare Zuversicht gab ihm neuen Auftrieb. Die Rettung knnnte nicht mehr weit sein.

„Glaubst du wirklich...?“ fragte Carla zweifelnd. Ihr fahl beleuchtetes Gesicht mit dem halboffenen Mund glich einer Maske. Plötzlich kam panische Angst über sie. Mit hastigen Griffen raffte sie die offenen Blätter zusammen, steckte sie in eine der Mappen und preßte sie unter den Arm. „Mach Ordnung und komm!“ raunte sie Fred zu. „Schnell, ich will fort...!“

Auch Fred fand es günstig, Jetzt aufzubrechen. Mit ruhiger Hand versperrte er den Schrank. „Vergiß nichts! Hast du die Kamera?“ fragte er. Alles schien ihm nun davon abzuhängen, daß Carla mit Sack und Pack in die Falle ging.

Er sah sie eilig davongelstern und schlich ihr nach; erst an der Treppe holte er sie ein. Sie lehnte am Geländer, wartete. „Fred, ich habe Angst!“ sagte sie, kaum hörbar und erhoffte sich offenbar einen ermunternden Zuspruch. Es war ein Augenblick, in dem er mit jeder anderen Frau Mitteld gehabt hätte. Plötzlich drückte sie ihm mit einer heftigen

Bewegung die Mappe in die Hand. „Nimm das, hilf mir tragen.“ Als er betroffen zögerte, wurde ihr Geflüster zornig. „Komm! dreh schon. Ich will, daß du es trägst.“

Sie schob ihm die Mappe einfach vor die Füße und tappte treppabwärts. Er wußte sofort, daß sie ihm ein Beweisstück aufhalsen wollte. Obwohl sie sichtlich den Knpf verloren hatte, war ihr Instinkt erstarrt.

Fred griff eilig nach der Mappe und nahm sie an sich. Unvorstellbar, die Papiere hier zurückzulassen, wenn sie ihm auch die Hände zu versengen schienen als hätte er selbst die-sen schäbigen Raub gewollt.

Unten im Vorraum lehnten sie sich in die dunkle Tornische und hrachten. Es war völlig still, weder aus dem Haus noch von draußen kam ein verdächtiger Laut. Fred konnte spüren, wie sich Carlas Angst letzte ihre Hand tastete nach seinem Arm. Ihr Atem streifte sein Gesicht. „Geh du voran, nur ein paar Schritte!“ flüsterte sie. „Hinter der letzten Werkshalle, zwischen den abgestellten Fern-lastern, steht mein Wagen. Wir treffen uns dort und fahren zu den anderen sie erwarten uns. Wenn der Murgengverkehr einsetzt, haufen wir ab - über die Grenze Hast du verstanden?“

Es kam Fred wie ein phantastisches Kinder-märchen vor. „Ja, in Ordnung“, sagte er. Seine Zukunft schien ihm nur noch aus knmmenden Minuten zu bestehen.

Carla streckte sich und versuchte, durch das vereiste Glas der Türfüllung zu spähen. „Alles ruhig. Mach auf!“ kommandierte ihre Flüster-stimme.

Er hielt sie an der Hand fest. „Gehen wir gemeinsam, ich möchte dich jetzt nicht allein lassen“, sagte er. Sie snllte nicht doch noch entweichen.

Fred öffnete und schob sich knapp hinter Carla durch den Türspalt. Die Kälte traf sein erhitztes Gesicht wie mit hundert Nadelstichen, aber er atmete doch wie befreit auf und blickte sich suchend um. Niemand war zu sehen. Carla hatte seine Hand losgelassen und lief ein paar Meter voran. Dann schlen sie auszugleiten und stürzte mit einem unter-drückten Schmerzenslaut auf ihre Knie. Ehe Fred sie erreichen konnte, sagte eine heiter klingende Männerstimme: „Nur nicht fallen, meine Dame! Da könnte vielleicht noch was zerbrechen...“

Eine stämmige Gestalt beugte sich zu Carla und half ihr auf. Es war ein Polizist.

Das grelle Licht eines Scheinwerfers fiel über die beiden hin. Fred hörte Carla irgend etwas antworten. Er erkannte einen Polizei-wagen der knapp an der Hausecke versteckt stand. Noch ein Wagen befand sich dahinter, Gestalten bewegten sich schemenhaft durch die Lichtflut. Freds geblendete Augen knnnten sie nicht genau unterscheiden.

Der Scheinwerfer kreiste, ein Pfiff ertönte. Ein weiterer Polizist stand neben Fred und fragte, nicht unfreundlich: „Sie kommen aus diesem Haus, nicht wahr? Wer sind Sie? Kann ich Ihren Ausweis sehen?“

Fortsetzung folgt